

Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft

Jahresbericht 2007

Schriftenreihe Heft 4 / 2008

Schriftenreihe
**Landwirtschaft und Landschaftspflege
in Thüringen**

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.tll.de/ainfo

Erschienen als Heft 4/2008 der Schriftenreihe
„Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen.“

Impressum

1. Auflage 2008

Herausgeber: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft
Naumburger Str. 98, 07743 Jena
Tel.: (03641) 683-0, Fax: (03641) 683 390
e-Mail: pressestelle@tll.thueringen.de

Eigenverlag, April 2008

ISSN 0944 - 0348

- Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet. -

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Ergebnisberichte des Jahres 2007 aus hoheitlicher Tätigkeit, Untersuchung, Beratung und Forschung.....	7
Veröffentlichungen 2007.....	48
Vorträge 2007.....	83
Veranstaltungen 2007.....	129
Gutachten 2007.....	142
Poster 2007.....	148

Die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft gibt mit dem vorliegenden Jahresbericht einen Überblick über das breite und vielfältige Leistungs- und Serviceangebot der oberen landwirtschaftlichen Fachbehörde des Freistaates Thüringen.

Vor allem die Thüringer Landwirte stehen im Mittelpunkt der Anstrengungen, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TLL auf den Gebieten der praxisorientierten Forschung und Beratung unternehmen. Gemeinsam mit dem Untersuchungswesen werden hier klassische Serviceleistungen für die Thüringer Landwirtschaft erbracht.

Darüber hinaus ist die TLL bereits zum überwiegenden Teil Verwaltungs- und Vollzugsbehörde. Die Umsetzung des Fachrechtes in der Landwirtschaft dient der Sicherung der „Guten fachlichen Praxis“ in der landwirtschaftlichen Produktion. Damit leistet die TLL als Partner anderer Behörden einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des Umwelt- und Verbraucherschutzes.

So vielfältig wie die Aufgaben so weitgefächert sind auch die Veröffentlichungen des Jahres 2007. Die Dokumentation der Arbeitsergebnisse gegenüber der Öffentlichkeit erfolgt auf vielen Wegen. Angefangen beim Faltblatt, über Broschüren und Tagungsberichte bis hin zu umfangreichen Arbeitsberichten zum Abschluss von Forschungsthemen spielen die Print-Medien noch eine große Rolle. Gleichzeitig werden diese Veröffentlichungen den Landwirten im AINFO über das Internet angeboten. Gerade beim Ausbau dieses Mediums wird die TLL in den kommenden Jahren einen Schwerpunkt setzen.

Besonders wichtig ist uns der direkte Kontakt zu den Thüringer Landwirten. Zahlreiche Veranstaltungen wie Tagungen, Feldtage, Symposien oder Fachseminare, aber auch die Präsenz auf Ausstellungen und Tierschauen laden zur direkten Kommunikation mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der TLL ein. Hier werden nicht nur Arbeitsergebnisse aus erster Hand präsentiert, sondern hier stellen wir uns auch ihrer Kritik und ihren Anregungen. Ein wichtiges Ereignis ist die alljährliche Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft, im vergangenen Jahr unter dem Motto: „Thüringer Landwirtschaft 2020 hochspezialisiert und vielseitig“ am 15.02.07, deren Ergebnisse in den Diskussionsprozess zur Zukunft der Thüringer Landwirtschaft eingeflossen sind.

Gern möchte ich noch auf die Präsentation der Nachwachsenden Rohstoffe und der Bioenergie auf der BUGA 2007 in Ronneburg verweisen. Hier hat das Thüringer Zentrum Nachwachsende Rohstoffe gemeinsam mit anderen Partnern für ein Highlight der überaus gelungenen BUGA 2007 gesorgt. Die in den vergangenen Jahren auch von der TLL auf diesem Gebiet erzielten Leistungen konnten hier in einem farbenfrohen Pavillon bestaunt und angefasst werden.

Ebenso stellvertretend für viele weitere Präsentationen sei noch auf den Bauernmarkt anlässlich der Feierlichkeiten zu 825 Jahre Zwätzen am 09.09.07 verwiesen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TLL haben hier mit viel Engagement und Herzblut den Jenaer Bürgern gemeinsam mit Direktvermarktern aus ganz Thüringen gezeigt, wie interessant Landwirtschaft in Thüringen sein kann und wie gut Thüringer Produkte schmecken.

Dass Thüringer Produkte, egal ob beim Direktvermarkter oder im Lebensmitteleinzelhandel gekauft, so vielfältig sind, liegt auch an der konsequenten Förderung des Agrarmarketings durch die Thüringer Landesregierung. Dies wurde mit der Festveranstaltung anlässlich 15 Jahre Thüringer Qualitätszeichen am 12.11.07 in Gera gewürdigt.

Der Jahresbericht 2007 möge Ihnen Wegweiser durch die vielfältigen Veröffentlichungen der TLL sein und die Thüringer Landwirte gezielt anregen, sich regelmäßig über die Arbeitsergebnisse zu informieren.



Peter Ritschel
amtierender Präsident

Getreide, Hülsen- und Hackfrüchte

Verfahrensökonomische Richtwerte für die Getreide-, Hülsen- und Hackfrucht- sowie Ackerfutterproduktion

J. Degner

Die betriebswirtschaftlichen Richtwerte sind Grundlage für die ökonomische Bewertung der Verfahren in den Leitlinien und die betriebliche Planung und Kontrolle von Zweigen.

Wegen veränderter Rahmenbedingungen ist die permanente Anpassung der finanziellen Leistungen und Kosten erforderlich.

Bei Druschfrüchten finden drei Ertragsstufen (mittlere entspricht Landesdurchschnitt) und zwei Vermarktungsvarianten, bei Hackfrüchten zwei Ertragsstufen und bei Ackerfutter ein mittleres Thüringer Ertragsniveau Beachtung. Die Ergebniskennzahlen enthalten zunächst prämienfreie Beträge. Im anschließenden Schritt werden Ackerlandprämie, Zuschläge für Eiweiß- bzw. Energiepflanzen und KULAP-Prämien verursachergerecht zugeordnet. Abschließend erfolgt die Darstellung der Kennzahlen einschließlich o. g. Flächenzahlungen für das jeweilige Produkt (Beitrag zum Betriebsergebnis, Betriebseinkommen, Cash flow sowie Deckungsbeitrag).

Im Jahr 2007 wurden Richtwerte für Körnererbsen, Ackerbohnen, Hafer, Hopfen, Silomais, Feldgras und ökologisches Klee gras aktualisiert. Außerdem erfolgte mit Ausnahme von letzterem die Erarbeitung des Abschnittes Betriebswirtschaft in den jeweiligen Leitlinien.

Leitlinien zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von pflanzlichen Produkten

M. Farack

Die von der TLL herausgegebenen Leitlinien zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung pflanzlicher Produkte dokumentieren das aktuelle Beratungswissen zu den einzelnen Fruchtarten unter den Standort- und Vermarktungsbedingungen in Thüringen.

Dabei werden für die entsprechenden Fruchtarten die Schwerpunkte Marktsituation, Standortansprüche, Produktionsverfahren und Verfahrensbewertung von den zuständigen Experten der TLL bearbeitet.

Im Jahr 2007 wurden Leitlinien zu nachfolgenden Fruchtarten aktualisiert und im AIN-FO veröffentlicht:

- | | | |
|---------------|--------------|--|
| • Ackerbohnen | (März 2007) | C. Guddat, J. Degner, W. Zorn, R. Götz u. a. |
| • Hopfen | (Mai 2007) | P. Wieser, W. Zorn, J. Degner u. a. |
| • Hafer | (April 2007) | E. Schreiber, J. Degner, R. Götz u. a. |
| • Silomais | (Aug. 2007) | W. Peyker, J. Degner, G. Reinhold u. a. |
| • Feldgras | (Nov. 2007) | W. Peyker, J. Degner, W. Zorn u. a. |

Herausgabe von anwendungsbereiten Beratungswissen auf dem Gebiet des Pflanzenbaues in der Bauernzeitung (Aktueller Pflanzenbaurat)

M. Farack

Die TLL erarbeitet im Rahmen ihrer Dienstaufgaben und Forschungsthemen anwendungsbereites Beratungswissen auf dem Gebiet des Ackerbau- und Pflanzenbaus. Fachübergreifend werden von den Pflanzenbauexperten der TLL aktuelle Themen zum Pflanzenbau, Pflanzenschutz und Düngung, Nachwachsenden Rohstoffen etc. im „Aktuelle Pflanzenbaurat“ publiziert. Der „Aktuelle Pflanzenbaurat“ ist fester Bestandteil im Regionalteil Thüringen, der Bauernzeitung sowie im AINFO der TLL (www.tll.de/ainfo). Ziel ist es, durch Publikation vom aktuellen standortspezifischen Beratungswissen zum Acker- und Pflanzenbau zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit der pflanzlichen Erzeugung in Thüringer Betrieben beizutragen. An der Erarbeitung des „Aktuellen Pflanzenbaurates“ waren 2007 insgesamt 25 Mitarbeiter aus vier Abteilungen der TLL beteiligt. Der „Aktuelle Pflanzenbaurat“ erschien 2007 44-mal in der Bauernzeitung.

Strategien zur Erzeugung von formschönen, hell- und glattschaligen Speisekartoffeln in Thüringen

S. Wölfel

Importierte Speisekartoffeln mit bester äußerer Qualität verdrängen seit 2005 einheimische Ware vom Markt und erzielen hohe Preise. Es sollen Möglichkeiten für die Produktion von formschönen, hell- und glattschaligen Speisekartoffeln aufgezeigt werden. Die Sekundärnutzung von Landessortenversuchen ergab standortabhängig deutliche Unterschiede in Fraktionierung und Schalenfarbe. Ein positiver Effekt der Kalkdüngung auf die Schalenbeschaffenheit war 2007 nicht nachzuweisen. Aufgrund ausreichender natürlicher Niederschläge während der Vegetation sind Aussagen zur Wirkung der Beregnung für 2007 nicht möglich. Der Einsatz des Keimhemmungsmittels „Talent“, dessen Zulassung auch für Deutschland erwartet wird, führte, anders als in den vergangenen Jahren, bei der Sorte Belana nicht zu einer Erhöhung der Stängel- und Knollenzahlen. Aus schlechtem Pflanzgut, das hohe Besätze an Krankheitserregern (Schorf und Rhizoctonia) aufwies, konnten in einem Parzellenversuch zwar normale Bestände aufwachsen, aber das Erntegut wäre wegen starken Befalls mit Schorf und Rhizoctonia kaum vermarktbare gewesen.

Prüfung von Wintertriticaleorten auf Belastung mit Deoxynivalenol (DON)

Ch. Guddat, E. Schreiber

Triticale zeigt eine erhöhte Anfälligkeit für Ährenfusarium, was zu einer Belastung der Körner mit dem Mykotoxin Deoxynivalenol (DON) führen kann. Zur Risikominderung werden weite Fruchtfolgen, wendende Bodenbearbeitung und Fungizidmaßnahmen empfohlen. Eine zusätzliche, aber sehr wesentliche Komponente ist die Wahl von Sorten mit guter Resistenz gegen Ährenfusarium, die vom Bundessortenamt noch nicht offiziell eingestuft wird. Ziel einer Mehrländerkooperation (Bayern, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen) ist es, eine geeignete Methode zur Einschätzung von Triticaleorten zu erarbeiten. Dazu wurden Versuche mit Maisstoppeln kontaminiert und die Sorten anhand des am Korn bestimmten DON-Gehaltes beurteilt. Die bis zur Ernte 2006 ermittelten Ergebnisse variierten zwischen den Sorten und Orten. Nach ersten Einschätzungen lässt sich Triticale jedoch bezüglich der „Neigung zur DON-Bildung“ in Sorten mit geringerem, höherem und mittlerem oder stärker schwanken-

dem DON-Gehalt unterteilen. Bei einem Workshop mit Teilnehmern der beteiligten Länderdienststellen sowie des Bundessortenamtes wurden 2007 die Ergebnisse vorgestellt und auf die Notwendigkeit mehrjähriger Versuche hingewiesen. Die Prüfung an den Landesanstalten wird fortgesetzt.

Erarbeitung und Erprobung eines Sortenprüfkonzeptes für die Ganzpflanzengetreideproduktion zur Biogasgewinnung

M. Farack, E. Schreiber, I. Schwabe, U. Jentsch

Der Anbau von Ganzpflanzengetreide zur Biogasproduktion hat in den letzten Jahren erheblich zugenommen. Die Arten- und Sortenwahl hat dabei eine entscheidende Bedeutung. Für eine Sortenprüfung von Ganzpflanzengetreide zur Biogasproduktion wurde unter Beteiligung von Vertretern verschiedener Fachbereiche der TLL eine Prüfvorschrift erarbeitet. Sie lehnt sich an die Vorschriften des BSA zur Sortenprüfung bei Getreide und Grünpflanzen an. Die Versuche werden mit zwei Intensivierungsstufen (mit und ohne Fungizideinsatz) angelegt. Die Berechnung der Biogasausbeute erfolgt nach der Weender-Analyse. Zur Beerntung der Versuche ist der Haldrup-Futterernter vorgesehen. 2006/07 wurden zwei Wintergersten-, sechs Wintertriticale-, sieben Winterroggen- und sieben Sommerhaferarten, die sich in vorjährigen Landessortenversuchen zur Körnernutzung durch günstige Ertrags- und/oder agrotechnische Eigenschaften auszeichneten, nach dem festgelegten Prüfkonzent an drei Standorten geprüft. Im ersten Versuchsjahr zeigte sich Wintertriticale am ertragsstärksten, gefolgt von Winterroggen/-gerste. Sortenempfehlungen können noch nicht ausgesprochen werden. Die Versuche sind in Zusammenarbeit mit Sachsen-Anhalt, Sachsen und Bayern fortzuführen.

Ursachen der Ertragsvariabilität auf Produktionsschlägen in Thüringen

H. Heß, M. Farack, W. Zorn, R. Paul, C. Winterot

Auf visuell ausgeglichen erscheinenden Praxischlägen sind erhebliche Ertragsunterschiede festzustellen. Das Ziel der Untersuchungen besteht im Auffinden der Teilflächen mit den höchsten und niedrigsten Erträgen innerhalb des Schläges, der Aufklärung der Ursachen der Ertragsunterschiede sowie der Ableitung von Empfehlungen zur optimalen Bewirtschaftung für alle Teilflächen, deren Erträge unter dem Höchstniveau liegen. Zur Durchführung der Untersuchungen im Jahr 2007 wurde ein Partnerbetrieb gewonnen und die methodische Grundlage erarbeitet. Dazu ist die jährliche Ermittlung der Ertragsvariabilität von Getreide durch Beerntung von 100 georeferenzierten Testparzellen je Schlag und Feststellen des Parzellenertrages mittels Parzellenmähdrescher und Bestimmung ausgewählter Qualitätsparameter des Getreides sowie die Erfassung wichtiger chemischer und physikalischer Bodeneigenschaften vorgesehen. Aufgrund dieser Daten soll die Bewertung der Wirkung der erfassten physikalischen und chemischen Standortparameter auf die Ertragsbildung erfolgen. Wegen der ungünstigen Witterung und hoher Vorernteverluste war eine qualitätsgerechte Parzellenernte jedoch nicht möglich.

Landessortenversuche zu Getreide, großkörnigen Leguminosen, Ölfrüchten und Kartoffeln

U. Jentsch, Ch. Guddat, K. Günther, E. Schreiber, M. Funke, M. Farack

Durch das Bundessortenamt wird in jedem Jahr zu allen in der Thüringer Landwirtschaft anbauwürdigen Arten eine Vielzahl neuer Sorten zugelassen. Dazu kommen EU-Sorten, die in Deutschland vertriebsfähig sind. In den Landessortenversuchen prüft die TLL in Zusammenarbeit mit den Bundesländern Sachsen und Sachsen-Anhalt in den gemeinsamen Anbaubereichen Löss-, Lössübergangs- und Verwitterungsstandorte neue Sorten auf ihre Anbaueignung. Die daraus erarbeiteten regionalen Sortenbeschreibungen sollen den Thüringer Landwirten eine ökonomische sowie umwelt- und ressourcenschonende Bewirtschaftung der Ackerfläche deutlich erleichtern. Wesentliche Kriterien zur regionalen Sortenbeurteilung sind Ertragsleistung und -sicherheit, Qualität der Ernteprodukte, günstige agrotechnische Merkmale sowie geringe Krankheitsanfälligkeit.

Im Jahr 2007 wurden im Thema Landessortenversuche folgende Leistungen erbracht: 10 Vorläufige Versuchsberichte, 23 Versuchsberichte, 19 Sorten-Ratgeber, 12 Pflanzenbauhinweise, 5 mal Aktueller Pflanzenbauhinweis (Bauernzeitung), überregionale Veröffentlichungen (Autor 10, Co-Autor 3), 13 Vorträge sowie 48 Vorstellungen der Sorten zu Feldtagen.

Öl-, Energie- und Industriepflanzen

Begleitung der Einführung des Praxisanbaus von Hanf in Thüringen

T. Graf, H. Rudel, A. Biertümpfel

Bei steigenden Marktpreisen und erhöhter Nachfrage können der Anbau von Hanf und die Verwertung der Fasern an weiterer Bedeutung im Naturfasermarkt, auch in Thüringen, gewinnen. Voraussetzung sind stabile Hanfstroherträge > 9 t/ha und leistungsfähige Verarbeitungsanlagen vor Ort. Aus Sicht der Landwirtschaft stellt die Kultur eine Bereicherung der Fruchtfolge mit Bonusfaktor durch ihren guten Vorfruchtwert dar. Grundsätzlich ist aber das Problem zu lösen, geschlossene Ketten von Anbau, über die Verarbeitung bis zum Endprodukt letztendlich zu etablieren.

Basierend auf den mehrjährigen Versuchsergebnissen können zum gegenwärtigen Zeitpunkt wissenschaftlich fundierte Aussagen hinsichtlich Sortenwahl, Aussaat- und Erntezeitpunkt sowie Bestandesführung bei Faserhanf getroffen werden. Da hinsichtlich der in Thüringen geplanten Faseraufschlussanlage gegenwärtig noch keine Entscheidung vorliegt, werden die Hanfversuche im kommenden Jahr in reduziertem Umfang im Thema „Anbauoptimierung bei landwirtschaftlichen Sonderkulturen“ weitergeführt.

Verfahrensökonomische Richtwerte der Verwertung NaWaRo und Biogas

G. Reinhold

Die Biogasproduktion aus Feldfrüchten greift in den Kohlenstoffkreislauf ein. Wesentlich sind Änderungen der Fruchtfolge und Rückführung von Kohlenstoff durch die Biogasgülle. Die stabilisierende Wirkung der Biogaserzeugung auf den Kohlenstoff in den Gärprodukten führt zu höheren Faktoren für die-Humus-C Reproduktion der zurückzuführenden Trockensubstanz der Biogasgülle.

Folgende Faktoren sollten genutzt werden:

- Wirtschaftsdünger: 85 kg humuswirksamen Kohlenstoff pro Tonne TS
- Gärprodukte: 140 kg humuswirksamen Kohlenstoff pro Tonne TS.

Anhand einer modellhaften Humusbilanz im viehlosen Ackerbaubetrieb zeigt sich, dass Maisanbau mit einem Anteil von 20 % zu keiner wesentlichen Veränderung der Humusbilanz führt. Bei GPS- und bei Getreidevergärung findet sogar eine Erhöhung der Humusreproduktion statt.

Gefahren für die betriebliche Humusbilanz aus Sicht der Biogaserzeugung bestehen nur, wenn keine Rückführung der Biogasgülle erfolgt. Dies findet zzt. allerdings z. T. in Anlagen mit einer der Biogaserzeugung nachgelagerten Trocknung der Biogasgülle statt.

Bestandesführung von Winterraps

T. Graf, R. Heydrich, A. Biertümpfel

Mit einem Anbauumfang von knapp 124 000 ha erhöhte sich die Winterrapsanbaufläche gegenüber dem Vorjahr nochmals um 10 000 ha. Gleichzeitig ist die ackerbauliche Obergrenze erreicht und eine weitere Erhöhung des Aufkommens der am Markt stark nachgefragten Rapssaat nur noch über eine Steigerung der Erträge möglich. Durch anbautechnische Versuche zu Bestandesetablierung, Bestandesführung sowie bedarfsge-rechter N-Versorgung, sind Möglichkeiten zur Erhöhung und Stabilisierung der Erträge sowie zur Senkung der Produktionskosten und des spezifischen Aufwandes aufzuzei-gen, um die Wettbewerbsfähigkeit in Thüringen zu erhalten und zu verbessern.

Es zeigte sich, dass eine Herbst-N-Düngung zur Erreichung hoher Erträge nicht zwin-gend notwendig ist. Gleichzeitig wirkte eine Frühjahrs-N-Gabe vor Ende Februar nicht ertragssteigernd, hatte aber auch keinen negativen Einfluss auf die Bestandesentwick-lung. Wegen der jährlich neu auf dem Markt angebotenen Sorten und Sortentypen ist es auch weiterhin notwendig, diese standortbezogen kritisch zu prüfen, um gesicherte Aussagen für die Thüringer Landwirtschaftsbetriebe ableiten zu können. Besondere Bedeutung kommt dabei Saatzeit und Saatstärke zu.

Schließung von Bekämpfungslücken bei Arznei- und Gewürzpflanzen sowie Sonderkul-turen

R. Schmatz

Im Jahre 2007 wurden insgesamt 14 auswertbare Feldversuche bei Arznei- und Ge-würzpflanzen und Sonderkulturen sowie drei GLP-Studien mit Proben aus Lückenindi-kationsversuchen mit dem Wirkstoff Propyzamid durchgeführt. Wegen fehlendem Auf-treten der Schaderreger bzw. Krankheit der Versuchsbetreuer konnten mehrere Versu-che nicht ausgewertet bzw. angelegt werden. Bedingt durch personelle Veränderungen in der LLFG Bernburg war es im vergangenen Jahr nicht wie gewohnt möglich, Anträge auf Erteilung der Genehmigung der Anwendung gemäß § 18a PflSchG zu stellen. In der Folge mussten für eine Reihe von Pflanzenschutzmitteln (PSM) und Kulturen Anträge gemäß § 18b PflSchG gestellt werden, damit die Anbauer die Pflanzenschutzprobleme in den Kulturen lösen konnten. Das 18b-Verfahren hat auch für problematische Anwen-dungen von PSM große Bedeutung, wenn die Gefahr besteht, dass bei der nicht ter-mingemäßen Anwendung der PSM Schäden an den Kulturpflanzen verursacht werden können. Weitere Versuche sind zur Vervollständigung der erforderlichen Daten im Ge-nehmigungsverfahren nach § 18a PflSchG sowie zur Ergänzung der PSM-Palette für die wichtigsten Kulturen erforderlich.

Anbauoptimierung bei landwirtschaftlichen Sonderkulturen

A. Biertümpfel, T. Graf, R. Heydrich

Mit einem Anbauumfang von über 5 000 ha haben Sonderkulturen, wie alternative Ölpflanzen, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen sowie Faserpflanzen in Thüringen im bundesweiten Vergleich eine relativ große Anbaubedeutung. Sie bieten den anbauenden Betrieben bei entsprechendem Absatz auch ein hohes Wertschöpfungspotenzial. Schwerpunkte des Themas sind die Optimierung der Anbauverfahren für traditionelle Thüringer Kulturen und die wissenschaftliche Betreuung des Praxisanbaus auf Basis des erreichten Wissensstandes. Im Vordergrund stehen dabei Maßnahmen zur Erhöhung und Stabilisierung der Erträge sowie zur Qualitätssicherung, um letztendlich die Wirtschaftlichkeit der Produktion zu verbessern. Hauptaugenmerk lag dabei in den letzten Jahren auf der Entwicklung praxistauglicher Anbauverfahren für Körnerfrüchte sowie der Erprobung chemisch-mechanischer Unkrautbekämpfungsverfahren für ausgewählte Kulturen.

Gleichzeitig gilt es, in Abhängigkeit von der Marktentwicklung und den aktuellen Rahmenbedingungen, neue aussichtsreiche Kulturen für einen Anbau in Thüringen zu eruieren. Im Ergebnis der Arbeiten werden Kostenkalkulationen und Entscheidungshilfen für die Thüringer Landwirte erstellt.

Produktion und Verwendung von Biokraftstoffen in der Landwirtschaft, dezentrale Ölsaatenverarbeitung

R. Richter, T. Graf, B. Zahn

Das Thema befasste sich mit der Herstellung und der Verwendung von Biokraftstoffen, schwerpunktmäßig Rapsölkraftstoff und Biodiesel. Nach der Auswertung einer Umfrage im Frühjahr 2007 in Thüringen werden lediglich 35 % des Kraftstoffverbrauchs in der Landwirtschaft über Biokraftstoffe abgedeckt. Die Öffentlichkeitsarbeit soll den sicheren Einsatz von Rapsöl und Biodiesel in der Land- und Forstwirtschaft stärken. Hierzu wurden Prüfstandsuntersuchungen an Maschinen aus dem Praxiseinsatz hinsichtlich Leistung und Verbrauch beim Einsatz der Rapsölkraftstoffe durchgeführt. Des Weiteren ist die Wirtschaftlichkeit von Rapsölmethylester und Rapsöl von besonderer Bedeutung. Um die ökonomische Seite sicherzustellen, wird eine Kalkulationshilfe sowie betriebsindividuelle Beratung angeboten. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Sicherstellung der Öl- und Biodieselqualität bei der Herstellung. Zu diesem Thema gab es Ergebnisse eines Ernteterminversuches bei Raps von der TLL und Unterstützung bei der Schwachstellenanalyse in den Betrieben. Außerdem wurde ein Projekt zur Optimierung des Kaltpressverfahrens an einer Praxisanlage hinsichtlich Ölausbeute und Qualitätssicherung durchgeführt. Zukünftig soll noch mehr Wert auf die Wirtschaftlichkeit beim Einsatz der Kraftstoffe gelegt werden.

Optimierung der Verfahrenskette der Bereitstellung und Nutzung von Energiepflanzen zur Kofermentation im Biogasreaktor

M. Conrad, A. Biertümpfel, A. Vetter

Neben dem tierhaltungsbedingten Potenzial an Gülle, Mist und Einstreu kommen immer mehr pflanzliche Kofermente zur Erhöhung der Biogas- und Methanausbeute in landwirtschaftlichen Biogasanlagen zum Einsatz.

Ziel der vorgestellten Untersuchungen im Rahmen des von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. geförderten Verbundvorhabens „Energiepflanzen für die

Biogasproduktion“ war die Betrachtung und Bewertung der Prozesskette vom Anbau ausgewählter Energiepflanzen über die Prüfung geeigneter Erntetermine bis hin zur Silierung und anschließenden Bestimmung der Biogas- und Methanausbeuten in Batch- und kontinuierlichen Gärversuchen.

Im Ergebnis des 2007 abgeschlossenen Themas ist einzuschätzen, dass die Auswahl der geeigneten Energiepflanzen in starkem Maße von den Standort- und Witterungsbedingungen abhängt. Von den untersuchten Fruchtarten haben vor allem die Hirsearten und auch die Durchwachsene Silphie gute Chancen für einen Anbau als Koferment in Biogasanlagen. Gleichzeitig gilt es hier, für eine sichere Einführung in die landwirtschaftliche Praxis offene Fragen hinsichtlich Anbau und Erstverarbeitung zu klären.

Untersuchungen zum Emissionsverhalten von getreide- und halmguttauglichen Feuerungsanlagen in der Praxis

Th. Hering, D. Peisker, A. Vetter

Im Rahmen des FNR-Projektes „Emissionsverhalten von getreide- und halmguttauglichen Feuerungsanlagen in der Praxis“ lag der Schwerpunkt der Arbeiten bei der Durchführung von Emissionsmessungen an verschiedenen in der Praxis etablierten Feuerungsanlagen. Die Einbindung von Sekundärmaßnahmen in Form von Staubabscheidetechniken wurde an zwei Anlagen in Zusammenarbeit mit dem ILK getestet. Die Koordinierung des gesamten FNR-Förderschwerpunktes oblag ebenfalls der TLL. Dies beinhaltete u. a. die Vorbereitung einer Seminarveranstaltung in Berlin. Die Emissionsmessungen konnten im Berichtszeitraum abgeschlossen werden und stehen für die Auswertung zur Verfügung. Ziel aller Projekte des FNR-Förderschwerpunktes ist es, die benötigte Datenbasis für die Genehmigungsfähigkeit von Getreidekörnern als Regelbrennstoff der 1. BImSchV bereitzustellen, sowie die aus vorliegenden Ergebnissen abgeschlossener Projekte bekannten Probleme in entsprechenden Forschungs- und Entwicklungsprojekten weiter zu klären. Deutlich wurde, dass vor allem die Einhaltung der im Referentenentwurf zur Novellierung der 1. BImSchV geforderten Staubgrenzwerte in der Praxis nach derzeitigem Stand der Technik ohne Sekundärmaßnahmen kaum möglich ist.

Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die landwirtschaftliche Produktion von Energiepflanzen unter den verschiedenen Standortbedingungen Deutschlands

A. Nehring, S. Köhler, Ch. Strauß, A. Vetter

Im vorliegenden Projekt werden verschiedene landwirtschaftliche Kulturen auf ihre Ertragsfähigkeit und Eignung als Energiepflanzen geprüft. Das Ziel ist die Erstellung von Entscheidungshilfen zum Energiepflanzenanbau und die Bewertung von Fruchtfolgen, um ein größeres Spektrum an geeigneten Pflanzen für den Einsatz in Biogasanlagen zur Verfügung zu stellen. Am Versuchsstandort Dornburg kommen Energiepflanzen, wie Mais und Sudangras in unterschiedlicher Fruchtfolgestellung sowie Fruchtarten, wie Sommergerste, Hafer und Luzerne, die in Zukunft als Energiepflanzen in Frage kommen könnten, zum Anbau. Anhand der Ergebnisse wird ersichtlich, dass mit Mais, Topinambur bzw. den mais-sudangras-betonten Fruchtfolgen im Vergleich zu den getreidebetonten Fruchtfolgen hohe Biomasseerträge erreichbar sind. Bei der Bodenbearbeitung geht der Trend zu geringeren Erträgen bei der Minimalbodenbearbeitung. Eine

Beeinflussung des Unkrautspektrums, der Krankheiten und des Bodenwasserhaushaltes lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eindeutig ableiten. Dies ist auf die nur dreijährige Laufzeit des Versuches zurückzuführen. Für eine abschließende Wertung sind weitere Messintervalle notwendig, um gesicherte Aussagen vornehmen zu können.

Erarbeitung von Grundlagen der Rohstoffbereitstellung für große Biomassesynthesanlagen

Chr. Warsitzka, J. Beck, A. Vetter

Im Jahre 2007 wurde in diesem Projekt in der Hauptsache eine Ermittlung des Überschussstrophpotenzials nach der angepassten Methode der VDLUFA (obere und untere Werte) auf Kreisebene vorgenommen. Für den beabsichtigten Bau einer großen Bioethanolanlage auf der Basis von Stroh wurden für den Raum Ebeleben Mengen für zwei verschiedene Entfernungen ausgewiesen sowie die Kosten und der Arbeitsaufwand für die Strohbergung mit Quaderballenpresse für die Feldrandfreilagerung durch das Referat 620 ermittelt.

Im Projekt BioLog wurden 2007 die Auswirkungen der Zugabe von Presssäften und Aschen aus einer BtL-Versuchsanlage in Gefäßversuchen mit Roggen und Mais geprüft. Die Ergebnisse der Beprobungen der Pflanzen und des Bodens werden nach Vorlage 2008 ausgewertet. Für die ökonomische Berechnung der Verfahrenskette durch die TLL erfolgten die notwendigen Datenerhebungen bereits für das Abpressen der Silage, das Trocknen und das Pelettieren. Die Ergebnisse der Gärversuche stehen noch aus.

Produktion von Energieholz in Agroforstsystemen und Kurzumtriebsplantagen

A. Biertümpfel, A. Vetter

Der Anbau von Energieholz in silvoarablen Agroforstsystemen könnte, neben Energieholzplantagen, insbesondere in ausgeräumten Kulturlandschaften mit einem geringen Besatz an Strukturelementen eine Möglichkeit der Energieproduktion darstellen.

Um die Wirkung solcher Anlagen zu prüfen, wurden auf einem 50 ha-Schlag des TLPVG sieben Energieholzstreifen von je 12 m Breite mit Pappeln in unterschiedlichen Pflanzvarianten rechtwinklig zur Hauptwindrichtung angepflanzt. Eingestreute einheimische Feldgehölze, wie Birke oder Esche, erhöhen die Biodiversität. Der Anteil des Energieholzanbaus beläuft sich auf knapp 10 % der Gesamtfläche. Unterschiedliche Breiten der Ackerstreifen zwischen den Baumreihen (48, 96 und 144 m) sollen zukünftig detaillierte Aussagen zu Wind- und Wassererosion, zu meteorologischen Parametern sowie zur Beschattung und Ertragsbeeinflussung der landwirtschaftlichen Kulturen ermöglichen.

Die im Ergebnis des Vorhabens angestrebte technologische, ökonomische und ökologische Bewertung des Agroforstsystems stellt eine wertvolle Grundlage für eine vergleichende Betrachtung zum Energieholzanbau in Kurzumtriebsplantagen dar.

Optimierung des Anbauverfahrens für Durchwachsene Silphie (*Silphium perfoliatum* L.) als Kofermentpflanze in Biogasanlagen sowie Überführung in die landwirtschaftliche Praxis

M. Conrad, A. Vetter

Ziel des Vorhabens ist es, das Anbauverfahren für die Durchwachsene Silphie technisch und ökonomisch zu optimieren sowie geeignete Nacherntebehandlungsverfahren (Silierung, Silierhilfsmittel, Silageeinsatz) zu testen. Insbesondere zum letzten Schwerpunkt werden bereits bestehende Versuche fortgeführt. An vier klimatisch unterschiedlichen Standorten sind 2007 Herkunftsprüfungen angelegt worden. Des Weiteren gilt es, die optimale Bestandesdichte zu definieren und die Möglichkeit des Anbaus im Anlagejahr unter Deckfrüchten zu prüfen. In 2007 begonnene Versuche zur Direktsaat und der dazu erforderlichen Saatgutvorbehandlung zur Brechung der Keimhemmung werden fortgesetzt. Anhand der Bestimmung der organischen Inhaltsstoffe und der Durchführung von Batchversuchen erfolgt die Ermittlung der Biogas- und Methanausbeute. Da für die Kultur keine Pflanzenschutzmittel zugelassen sind, kamen Versuche zur Wirkung und Verträglichkeit von Herbiziden an zwei Standorten zum Anbau. Mit der Etablierung eines Bestandes im Hektarmaßstab in einem Thüringer Agribetrieb wurde die Einführung in die landwirtschaftliche Praxis begonnen. Eine Anbauerweiterung und der Einsatz des Erntegutes in der Biogasanlage sind 2008 geplant.

Fleischerzeugung und Landschaftspflege

Effiziente tier- und umweltgerechte landwirtschaftliche Wildwiederkäuerhaltung Teilaufgabe: Abnahme Gehege - Umsetzung Leitlinienanforderungen

B. Kästner

Nach der Leitlinie Wildwiederkäuerhaltung wird im Rahmen des Anzeigeverfahrens die Abnahme der neu errichteten Gehege durch die zuständigen Veterinärämter und den Referenten für Wildhaltung der TLL empfohlen. Darüber hinaus erfolgen Abnahmen im Rahmen von Amtshilfeersuchen und des GQT-Qualitätszeichens. Bei allen Vor-Ort-Kontrollen wird die Umsetzung der Leitlinienanforderungen in den Wildgehegen geprüft. Auf Grundlage der GPS/Arc-View-Vermessung und Bearbeitung sowie den vorhandenen Bedingungen im Wildbetrieb wird ein Standard-Protokoll angefertigt. 2007 wurden fünf neu errichtete Gehege und zwei im Rahmen von veterinäramtlichen Amtshilfeersuchen abgenommen. In drei GQT-Betrieben erfolgten Erstabnahmen als Voraussetzung zur Führung des Qualitätszeichens. Die Mehrzahl der neu errichteten Gehege und der GQT-Betriebe erfüllen die Anforderungen an eine tier- und umweltgerechte Wildhaltung. Bei Tierschutzverstößen in zwei Gehegen standen an erster Stelle die Überschreitung der Besatzstärke und die damit verbunden Leistungsminderungen und Krankheiten. In diesen Fällen wird durch die Veterinärbehörde eine Reduzierung des Bestandes beauftragt. Der Grundforderung, dass sich das Wild während der Vegetation vorrangig vom Gehegeaufwuchs bedarfsgerecht ernähren soll, ist durch den Betreiber zu gewährleisten.

Effiziente tier- und umweltgerechte landwirtschaftliche Wildwiederkäuerhaltung

Teilaufgabe: Erstabnahme und Kontrolle „Geprüfte Qualität“- Thüringen für Wildwiederkäuer

B. Kästner, W. Wöß

Gegenwärtig führen 16 Dam-, Rot- und Sikawildbetriebe das Qualitätszeichen „Geprüfte Qualität“ - Thüringen für Schlachtkörper und Teilstücke von im Gehege gehaltenen Wildwiederkäuern. In allen Betrieben erfolgten die jährlichen Produktkontrollen auf der Grundlage der Güte- und Prüfbestimmungen. 2007 wurden in drei Betrieben Erstabnahmen gemeinsam mit den zuständigen Landwirtschafts- und Veterinärämtern durchgeführt. Seit Januar 2007 gelten die auf der Grundlage der Leitlinie Wildwiederkäuerhaltung überarbeiteten GQT-Güte- und Prüfbestimmungen. Diese beinhalten u. a die Bewertung der Schlachtkörper nach Fleischigkeits- und Fettklasse. Die Kontrolltermine bei den Zeichenträgern lagen in der Hauptvermarktungszeit von Wildfleisch in den Monaten November und Dezember. Aus neun Beurteilungskriterien ergibt sich die durchschnittliche Qualitätszahl. Bei voller Punktzahl in allen Kriterien kann der Maximalwert von 0,5 erreicht werden. 2007 betrug dieser Wert 4,73 (2006 4,77) bei einer Schwankungsbreite von 4,50 bis 4,94. Damit erreichen die 16 geprüften Betriebe die Mindestqualitätszahl von 4,5 und können bis zum nächsten Kontrolltermin unter dem Qualitätszeichen Wildfleisch vermarkten. Positiv hervorzuheben sind die Sauberkeit der Tierkörper und die ordnungsgemäße Dokumentation. Große Schwankungsbreiten zeigten sich bei den Schlachtkörperklassifizierungen.

Vergleichende Untersuchungen zur Qualität von Mastlämmern mit Merinolangwollmuttertieren bei Kreuzung mit verschiedenen Fleischrassen

H. Lenz, R. Brückner, G. Schöne

Im vorliegenden Bericht erfolgt eine Zusammenstellung der Untersuchungen zum Schlachtkörperwert von Kreuzungslämmern auf der Basis Merinolangwoll-/Merinolandschaf. Das Merinolangwoll- wie das Merinolandschaf weist bei mittlerer bis guter Zunahmeleistung (ca. 420 g bei Böcken unter Konzentratmastbedingungen) einen mittleren Schlachtkörperwert auf. Ziel war, Vor- und Nachteile möglicher Kreuzungslämmer festzustellen und günstige Möglichkeiten einer effektiven Qualitätslammerzeugung aufzuzeigen. Einbezogen wurden folgende Rassen: Schwarzköpfiges Fleischschaf, Suffolk, Texel, Charollais, Weißes Alpenschaf, Dorper und Merinofleischschaf. Unter Thüringer Bedingungen mit überwiegender Lebendvermarktung sind Weißes Alpenschaf, Suffolk und Schwarzköpfiges Fleischschaf zu favorisieren, die aufgrund ihrer Überlegenheit bezüglich Zunahme, Futterverwertung und Verfettung eine effizientere Lämmermast ermöglichen. Charollais und Texel verbessern die Schlachtkörperqualität (bes. Bemuskulung und Fleischanteil) und können Vorteile bei Selbstvermarktung und qualitätsorientierter Bezahlung bringen. Die Rassen Dorper und Merinofleischschaf zeigten insgesamt keine Verbesserungen bei der Mastlammerzeugung mit Merinolangwoll-/Merinolandschafe.

Zuchtwertschätzung Futteraufnahme beim Schaf

E. Gernand, R. Waßmuth, H. Lenz, C. Mendel

In den Leistungsprüfstationen Grub (Bayern) und Schöndorf (Thüringen) wurden die Besuche der Lämmer in den Konzentratfutterstationen, die Aufenthaltsdauer und die aufgenommene Futtermenge automatisch erfasst. Die Daten waren für eine Zucht-

wertschätzung zu erschließen. Hierzu wurden die kumulierte Futteraufnahme im Prüfzeitraum (FAP), der Futteraufwand je kg Zunahme (FAW) und die täglich aufgenommene Futtermenge (TFM), die tägliche Besuchshäufigkeit (TBH) und die tägliche Besuchsdauer (TBD) der Merinoland- und Merinolangwollschafe verglichen. Einbezogen wurden aus Grub 1 608 Lämmer mit 37 161 und aus Schöndorf 1 424 Lämmer mit 35 356 Besuchstagen.

Die REML-Schätzwerte der Heritabilität betrugen für FAP und FAW in Schöndorf 0,287 und 0,320 und in Grub 0,580 und 0,565 bei genetischen Korrelationen über 0,97, die der Heritabilität für TBH, TBD und TFM in Schöndorf von 0,333, 0,250 und 0,052, in Grub 0,494, 0,360 und 0,104. Die genetischen Korrelationen zwischen den Verhaltensmerkmalen TBH und TBD einerseits und TFM andererseits sind niedrig. Derzeit ist kein gravierender Vorteil bei Nutzung der Tagesdaten gegenüber den kumulierten Daten erkennbar. Sowohl die Futteraufnahme als auch das Fressverhalten zeigen ausreichende genetische Varianzen und Heritabilitäten.

Ergebnisse und Methodik der Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung beim Schaf in Thüringen

H. Lenz, R. Brückner, E. Gernand

Die TLL wurde vom TMLNU mit der Auswertung der Leistungsprüfung beim Schaf sowie mit der darauf basierenden Zuchtwertschätzung beauftragt. In der Mastleistungsprüfung (20 bis 40 kg) Prüfjahr 2006/07 erfolgte im Rahmen des Prüfberichtes die Auswertung aller Prüfgruppen, die zwischen August 2006 und Juli 2007 ihre Prüfung beendet haben. In diesem Zeitraum wurden Nachkommen von 53 Vätern - insgesamt 400 Tiere - geprüft. Das Merkmalsspektrum umfasste die Zunahmeleistung, Futterverwertung, Schlachtkörperbewertung, Ultraschallmaße, Scrapieresistenz, Bonitur von Wolle und äußere Erscheinung. Der Jahrgang 2006/07 begann mit der ersten Einstellung im April 2006 und schloss mit der Körung und Auktion am 16.08.2007. Insgesamt durchliefen 245 wachsende Jungböcke die Eigenleistungsprüfung, von denen 173 (71 %) gekört wurden. Im Rahmen der Beurteilung der Gesamtentwicklung der Tiere unter einheitlichen Bedingungen erfolgte die Erfassung der Lebendmasseentwicklung, der Bemuskelung, der äußeren Erscheinung und Gesundheit. Zuchtwerte wurden für alle Väter und alle in die Mast- bzw. Eigenleistungsprüfung eingestellten Prüflämmer (Halbgeschwister) ermittelt.

Vertiefte Analyse ausgewählter Rindermastsysteme

R. Waßmuth, M. Eglinski, E. Gräfe, B. Kästner

Im Rahmen einer Analyse wurden in Thüringen die hauptsächlich angewandten Rindermastsysteme beschrieben. Zur Auswertung konnten 19 Fragebögen von 13 Betrieben mit den folgenden Mastverfahren herangezogen werden: Bullenmast ab Kalb, ab Starter, ab Fresser, ab Absetzer, mit Kraftfutter sowie Färsenmast, Ochsenmast und Rosèmast. Betriebliche Daten, ZMP-Statistiken und TLL-Richtwerte bildeten die Grundlage für eine erste Abschätzung der Verfahrensökonomie.

Trotz starker Differenzierung in der kalkulierten Wirtschaftlichkeit (sehr gut bis sehr schlecht) wurden den angewandten Rindermastverfahren durchweg gute bis mittlere Perspektiven von den Betriebsleitern bescheinigt. Es gibt nicht das eine oder mehrere Verfahren, welche thüringenweit den Betrieben empfohlen werden können. Entscheidend für die Rentabilität und damit die Zukunftschancen sind neben den Rahmenbe-

dingungen die betrieblichen Voraussetzungen und Synergieeffekte.

Unter diesen vorherrschenden Bedingungen sind die Rindermäster gezwungen, neue betriebliche Anpassungsstrategien zu entwickeln. Im Vordergrund der Diskussion stehen dabei die Senkung der Produktionskosten, die Überprüfung des Mastverfahrens und der Futtergrundlage, die Entwicklung neuer Kooperations- und Vermarktungsstrategien sowie Überlegungen zum Produktionsumfang bzw. zu einem Ausstieg aus der Mast.

Kombinierte Eigenleistungs- und Nachkommenschaftsprüfung von Fleischrindbullen in der LPA Dornburg

R. Bialek, W. Knorr

121 Jungbullen (+ 25) absolvierten die Eigenleistungsprüfung in der Leistungsprüfstalt Dornburg. Die durchschnittliche Lebenstagszunahme von 1 467 g lag um 1 g unter, die mittlere Prüftagszunahme von 1 634 g um 17 g über dem Vorjahreswert. Als zusätzliche Merkmale wurde die Rückenmuskelfläche mittels Ultraschall und die Klauen gemessen. 63 Bullen (52 %) bestanden die Prüfung. Selektionsgründe waren zu 49 % verminderte Wachstums- und Bemuskelungsleistung, zu 28 % Mängel im Merkmal Gliedmaßen und Klauen, zu 9 % unzureichender Charakter sowie 14 % sonstige Ursachen. Die höchste Prüftagszunahme der gekörten Bullen von 2 222 g erzielte der Charolaisbulle 16021 38202 P (V.: Natur) von Gerd Kipping, Nobitz. Bei Fleckvieh dominierte der Solist-Sohn 16017 20275 P vom Landwirtschaftsbetrieb Taubert, Greiz-Reinsdorf mit 2 171 g, bei Angus der Vitaly-Sohn 15039 88499 von Günter Reichert, Rosslau mit 1 667 g sowie bei Limousin der Galon-Sohn 16021 37321 von Michael Wähler, Reichstädt mit 1 595 g. Auf den Auktionen in Laasdorf am 28. Februar und 03.05.2007 wurden 60 Bullen zum Durchschnittspreis von 2 382 €, welcher um 88 € über dem des Vorjahres lag, verkauft.

Verbesserung des Ablammergebnisses in schafhaltenden Betrieben Thüringens unter Berücksichtigung der Grünlandbewirtschaftung

R. Früh

Während der letzten 15 Jahre verzichteten die Schafhalter in Thüringen weitestgehend auf eine mineralische Düngung der Hutungen. Dies führte zu einer Nährstoffverarmung der Böden, zur Umgestaltung der Zusammensetzung der Pflanzenbestände, zur Reduzierung der Grünlanderträge und zu Veränderungen der Inhaltsstoffe in den Futterpflanzen. Dies war Anlass, die Mineralstoffversorgung von jeweils zehn Jung- und zehn Mutterschafen in drei ausgewählten Betrieben anhand von Weidefutter- und Blutproben zu untersuchen. Die Untersuchungsergebnisse belegen, dass der Bedarf von Schafe an P, Mg, Na, Se, Zn und J durch die Verwertung des Weidefutters nicht gesichert werden konnte. Die Futterproben wiesen außerdem hohe Konzentrationen an Mn, Fe und Mo auf. Eine Überversorgung der Tiere mit diesen Elementen kann unterstellt werden. Die Verwertung von Ackerrestfutter führte im Herbst zu einer Unterversorgung der Schafe mit Ca und P. Mit der Bereitstellung von Daten zur Mineralstoffversorgung von Schafen während der Weideperiode wird es möglich sein, die Absicherung mit Mengen- und Spurenelementen zu optimieren und die Tiere gesund und leistungsfähig zu erhalten.

Erarbeitung eines Pflichtenheftes zum Problemkreis „Lineare Körperformbewertung/ Krankheitsresistenz beim Schaf und Möglichkeiten einer züchterischen Beeinflussung“

H. Lenz

Züchterische Einflussnahme auf die beiden Merkmalskomplexe Fruchtbarkeit und Gesundheit eröffnen auch beim Schaf eine Vielzahl von Möglichkeiten. Der wirtschaftliche Nutzen und die Erfolgsaussichten müssen allerdings für jedes Merkmal individuell beurteilt werden.

Scrapieresistenzzucht ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie schnell Zuchterfolge erreicht werden können, wenn alle beteiligten Seiten ein Interesse daran haben und relevante Methoden zur Verfügung stehen.

In anderen Fällen könnte der Aufwand den Nutzen deutlich übersteigen. So müsste z. B. eine Moderhinkeresistenzzucht mit derzeit noch einigen ungeklärten Faktoren unter den Gegebenheiten der deutschen Schafhaltung gründlich kalkuliert werden. Ähnliches trifft auf die Parasitenresistenzzucht zu. Trotzdem muss hier nach Wegen gesucht werden, auch diese neuen Chancen zu nutzen.

Für Fruchtbarkeitsmerkmale sollte nach flächendeckender Einführung des neuen Herdbuchprogramms Ovicup in Deutschland auch ein qualifizierter Zuchtwert zur Verfügung stehen! Dieser könnte dann von interessierten Züchtern zur Verbesserung der genetischen Grundlagen der Fruchtbarkeit in ihren Herden genutzt werden.

Fleischrinderzucht

R. Bialek

Im Berichtszeitraum erhöhte sich die Zahl der Zuchtbetriebe um acht auf 216. Der Herdbuchbestand sank jedoch geringfügig auf 5 721 Tiere (- 55) ab. Bei 322 registrierten Bullen betrug der Zuwachs 15, bei 5 399 Kühen das Defizit 70. Mit 3 431 Fleischleistungsprüfungen im Feld wurden 558 mehr durchgeführt. 121 Jungbullen (+ 25) absolvierten die Eigenleistungsprüfung in der Leistungsprüfanstalt Dornburg. Davon erhielten 63 (+ 7) die Erlaubnis zum Zuchteinsatz. Nach der Eigenleistungsprüfung im Feld wurden 56 Jungbullen (- 17) gekört. Die Überlegenheit der stationsgeprüften Bullen bezüglich Lebensstagszunahmen fiel mit 110 g (Fleckvieh), 97 g (Charolais) und 103 g (Limousin) eindeutig aus. 100 Zuchtbullen (- 3) wechselten zum Durchschnittspreis von 2 242 € (+ 58) den Besitzer.

Pferdezucht

U. Mieck, K. Weiß

Die Vereinbarung zwischen den Landesanstalten der Freistaaten Thüringen und Sachsen sowie dem Pferdezuchtverband bildet die Grundlage einer intensiven und konstruktiven Zusammenarbeit in allen züchterischen und tierzuchtrechtlichen Belangen der Pferdezucht.

Der Schwerpunkt im Zuchtbezirk Thüringen lag, neben Stellungnahmen und Gutachten zu verschiedenen fachlichen Aspekten, in der tierzüchterischen Aufsicht über die Besamungsstationen, in der Anerkennung von Vatertieren und auf der Zuchtwertfeststellung der äußeren Erscheinung bei 409 Hengsten und 427 Stuten aller Rassen. Zu 75 Nachzuchtbewertungsveranstaltungen stellten die Züchter 1 042 Fohlen zur Bewertung vor.

Jeweils in zehn Stations- und Feldprüfungen wurden 164 Stuten und elf Hengste geprüft. Zum 2. gemeinsamen Sächsisch-Thüringischen Stutenchampionat anlässlich der

Geraer Championatstage rangierte die Jury 76 Kleinpferdestuten. In Meura fand das 7. Süddeutsche Haflingerfohlenchampionat statt, bei dem 51 Fohlen zur Bewertung kamen. Zum Fohlenchampionat des Zuchtbezirkes Thüringen in Gera stellten sich 352 Fohlen den Richtern. In der hippologischen Fachpresse erfolgten regelmäßige Informationen über die Ergebnisse der Leistungsprüfungen und Zuchtwertfeststellungen.

Schaf- und Ziegenzucht

R. Rudolph, P. Müller

Neben der Durchsetzung der tierzuchtrechtlichen Vorschriften wurden die Landesverbände Thüringer Schafzüchter e.V. und Thüringer Ziegenzüchter e.V. auf züchterischer Ebene angeleitet, beraten und kontrolliert. Die Herdbuchbestände der Tierarten Schaf und Ziege sind seit Jahren stabil auf hohem Niveau. Beide Zuchtorganisationen haben eine besondere Verantwortung für vom Aussterben bedrohte Rassen. Die Mitarbeiter unterstützen das von der Bundesanstalt für Landwirtschaft geförderte dreijährige Projekt - Förderung und nachhaltige Nutzung der Population der Thüringer Wald Ziege.

Jährlich erfolgt nach Leistungserfassung und Beurteilung von 2 500 Jungschafen und 200 Ziegen die Aufnahme in das Herdbuch. Fünf Zuchtbockkörungen und Prämierungsveranstaltungen wurden von den Mitarbeitern der TLL überwacht und gemeinsam mit den Zuchtverbänden durchgeführt. Das Engagement bei der Organisation zahlreicher Weiterbildungsveranstaltungen für Züchter sowie Schaf- und Ziegenhalter auf Landes-, Regional- und Kreisebene trägt zur qualitativen Verbesserung der züchterischen Ergebnisse in Thüringen sowie der umfassenden Information bei.

Zur Festigung des Berufsstandes und Einblicke der Verbraucher in die Bereiche Schaf- und Ziegenhaltung tragen die jährlichen zehn Berufswettbewerbe der Schäfer im Hüten sowie der traditionelle Thüringer Schäfertag mit einer Demonstration Thüringer Schaf- und Ziegenrassen bei.

Milcherzeugung

Verfahrensökonomische Richtwerte und deren Überprüfung in Referenzunternehmen - Intensive Rinderproduktion/Rindermast

E. Gräfe

In Thüringen findet sowohl die Aufzucht und Mast schwarzbunter Kälber aus der Milchviehhaltung beginnend mit einem Lebensalter von vier Wochen als auch die Mast von Absetzern aus der Mutterkuhhaltung sowie von nicht in Thüringen erzeugten Fresern statt. Die vorhandenen betriebswirtschaftlichen Richtwerte für diese Verfahrensvarianten waren zu überarbeiten. Als Berechnungsgrundlage dienten neben Daten des Rindermastkontroll- und -beratungsringes normierte und plausible Kalkulationsansätze sowie Preisstatistiken der ZMP. Weiterhin flossen Ergebnisse aus Erhebungen der TLL zu den in Thüringen vorhandenen Rindermastsystemen ein. Die Wirtschaftlichkeit der Bullenmast unter Vollkostenbedingungen ist trotz der in die Berechnungen einbezogenen Hochpreisphase 2006 nicht befriedigend. Die derzeit steigenden Getreidepreise tragen zur Verschärfung der Problematik bei. Das bedeutet jedoch nicht, dass der Betriebszweig im konkreten Einzelfall aufgegeben werden muss. Grundlage für diese Entscheidung sollte der Deckungsbeitrag des Verfahrens sein. Wenn die variablen Kosten der Bullenmast und der dazugehörigen Grundfutterproduktion über die Leistungen gedeckt werden, ist eine Weiterführung sinnvoll.

Verbesserung der Tiergesundheit, Fruchtbarkeit und Nutzungsdauer in den Milchkuhbeständen Thüringens

G. Anacker, R. Schafberg, K. Hubrich

Im Rahmen des obigen Komplexthemas werden Untersuchungsergebnisse zu folgenden Schwerpunkten vorgelegt:

- Mikrobiologische Belastung von Hauptfutterkomponenten als Ursache für Gesundheitsprobleme in Milchviehherden (vier Milchproduktionsbetriebe).
- Genetische und umweltbedingte Einflüsse auf die Infektionsrate mit Mastitiserregern in Milchkuhbeständen Thüringens (93 298 Milchproben von 22 462 Tieren aus 55 Betrieben).

Die Ergebnisse lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die mikrobiologische Belastung von Grund- und Kraftfuttermitteln in den Milchkuhrationen mit Pilzen, Bakterien und Hefen ist erheblich. Dies führt zu einer negativen Beeinflussung der Tiergesundheit.
- Jede dritte Milchprobe in Thüringen war bakteriologisch positiv (31,5 %). Hauptsächlich Ursache für Euterinfektionen sind Umwelt- und Managementfaktoren.

Fütterung von Milchkühen in Hochleistungsherden

S. Dunkel, K. Trauboth, H.-J. Löhnert, G. Früh

Heimische Proteinfuttermittel besitzen in der Regel einen geringen Gehalt an UDP, wodurch der Einsatz als Proteinkonzentrat in Futterrationen bei Hochleistungskühen begrenzt wird. Durch hydrothermische Behandlung kann der UDP-Anteil und nXP-Gehalt im Futtermittel erhöht werden. Lupinen bieten sich dafür aufgrund hoher Rohproteingehalte besonders an. In einem Praxisexperiment mit Milchkühen sollte die Wirkung von pansengeschützter Lupine (LUPI-therm®) im ersten Laktationsdrittel auf Milchleistung und Milchinhaltsstoffe, Futteraufnahme und Stoffwechsel geprüft werden. Im Prüfzeitraum waren in der Milchleistung und den Milchinhaltsstoffen keine statistischen Unterschiede zwischen den Gruppen bei Beachtung der ungleichen Milchleistung zu Versuchsbeginn festzustellen. Die Ergebnisse der durchgeführten Stoffwechseluntersuchungen lagen im physiologischen Bereich für Milchkühe in diesem Laktationsabschnitt. Ein teilweiser Ersatz von Sojaextraktionsschrot durch hydrothermisch behandelter Lupine war unter den geprüften Bedingungen bei Milchkühen im ersten Laktationsdrittel möglich.

Untersuchungen zur Wiederholbarkeit und Eignung der für die Zuchtwertschätzung Melkbarkeit in Thüringen erfassten Daten

K. Hubrich

In zwei Milchproduktionsbetrieben Thüringens wurden über jeweils fünfzehn Melkzeiten für alle gemolkenen Kühe die über die stationären Milchmengenmessgeräte erfassten Durchschnittlichen Minutengemelke ausgewertet. Gleichzeitig war als Referenzgerät an jedem Melkplatz ein Lactocorder installiert, der bei jeder Melkung die Milchflusskurve in Teilzeiten- und Teilmengenwerten exakt aufzeichnete. Zusätzlich zum Durchschnittlichen Minutengemelk wurde in einem Betrieb noch der Spitzenmilchfluss in die Auswertung einbezogen. Es zeigte sich in beiden Betrieben, dass trotz unterschiedlicher Melktechnik und Melkroutine die Wiederholbarkeiten der Messwerte gut und die Korrelation zum Lactocorder hoch waren. Wichtig ist es, die Zuordnung der gemessenen Werte zur entsprechenden Kuh zu gewährleisten, um die Zuchtwerte nicht

zu verfälschen. In großen Betrieben, in denen in Schichten mit mehreren Melkern gearbeitet wird, sollten deshalb alle die gleiche Melkroutine anwenden und nicht für einzelne Kühe Sondereinstellungen vornehmen. Sonst ist die Vergleichbarkeit der Messwerte nicht mehr gegeben. Der Spitzenmilchfluss wird von Melktechnik und Melkroutine nur wenig beeinflusst. Dieser Parameter wäre auch aus der Sicht der Eutergesundheit interessant.

Untersuchungen zum optimalen Einsatz von Mischrationen (TMR) in der Kälberfütterung

H.-J. Löhnert, W. I. Ochrimenko, S. Dunkel, K. Trauboth, B. Sauerteig

In drei Fütterungsversuchen mit 30 bzw. 45 Kälbern wurde über 84 bzw. 112 Versuchstage der Einsatz von TMR-Rationen in der Kälberfütterung vergleichend zur konventionellen Fütterung (Einzelfutternorm: Grobfutter/Konzentrat) untersucht. Im Versuch 2 konnten in einer Gruppe die Fütterung entsprechend der TMR-Variante, aber getrennte Einzelfutternorm, gestaltet werden. Die Kälber waren zu Versuchsbeginn ca. vier Wochen alt. Die Ration bestand aus Milchaustauscher, Kälberaufzuchtfutter, Heu und Maissilage. Die mikrobiologischen Parameter der TMR und die Blutbild- und Stoffwechselwerte der Kälber wurden zusätzlich untersucht. Die TMR-Fütterungsvariante kann sicherlich aus arbeitswirtschaftlichen Gründen zukünftig eine noch größere Bedeutung in der Kälberaufzucht einnehmen. Die TMR-Ration hatte unter den geprüften Bedingungen gegenüber der Kontrollvariante keinen positiven Einfluss auf die Zunahmeleistung und Tiergesundheit der Kälber. Die Futterhygiene beeinflusst in starkem Maße den Erfolg dieser Fütterungsvariante. Vor allem die Hefekonzentration stieg in den geprüften TMR-Mischungen innerhalb von 24 Stunden um 101 an.

Einfluss unterschiedlicher Energie- und Proteinversorgung bei Jungrindern auf die Lebendmasseentwicklung, Parameter der Tiergesundheit und Fruchtbarkeit sowie spätere Milchleistung

H.-J. Löhnert, W. I. Ochrimenko, S. Dunkel, K. Trauboth, B. Sauerteig

In zwei Einzelfütterungsversuchen mit je 20 Jungrindern/Gruppe wurde der Einfluss eines differenzierten Ernährungsniveaus (24 bzw. 28 Monate Erstkalbealter) auf verschiedene Aufzucht-, Fruchtbarkeits- und Stoffwechselparameter untersucht. Durch ein unterschiedliches Energieangebot über die Ration konnte die Lebendmasseentwicklung der Tiere in den Gruppen beeinflusst werden. Über die gesamte Versuchsperiode verzehrten die Tiere der Gruppe 1 (extensiv) 7,63 und die Tiere der Gruppe 2 (intensiv) 7,47 Trockenmasse je Tier und Tag (Versuch 1). Im Versuch 2 kann die T-Aufnahme mit 8,58 (Gr. 1) bzw. 8,56 kg/Tier/Tag angegeben werden. Die Rückenfettdicke steigt bei den Intensivtieren im Versuchsverlauf fast linear zur Körpermasseentwicklung von 4 auf 13 mm an. Ähnlich reagierten zeitlich versetzt die Extensivtiere. Im Versuch 1 errechnet sich für die extensiv ernährten Tiere ein Besamungsindex von $1,45 \pm 0,51$, die Tiere der Gruppe 2 ein Index von $2,05 \pm 1,15$; (V 2: Gr. 1 = $1,35 \pm 0,61$; Gr. 2 = $2,25 \pm 1,29$). Für die Extensivtiere konnte ein Erstkalbealter von 29,2 (V 1) bzw. 29,0 (V 2) Monaten und für die Intensivvariante (Gr. 2) von 25,0 (V 1) bzw. 24,6 (V 2) Monate erreicht werden.

Vergleich von Haltungssystemen für Kälber und Jungrinder

G. Beyersdorfer

Die Untersuchungen zur Gruppenhaltung von Kälbern mit Außenklimabedingungen in einer Kälberhüttenanlage die der Praxis gleichen sind abgeschlossen. Für die Zufütterung in der Tränkephase konnte die Hofmischung mit geschrotetem Mais und gequetschten Erbsen als beste Variante für den Kraftfuttereinsatz bei Tränkkälbern ermittelt werden. Diese Mischung wird weiterhin verfüttert und garantiert bei gesunder Aufzucht gute bis sehr gute Tageszunahmen (Ergebnisse im vorhergehenden Bericht).

Eine Diplomarbeit der Fachschule Weihenstephan von Beate Lehner zum Thema „Pasteurisierung von nicht verkehrsfähiger Milch für die Kälbertränke im Praxisversuch“ erbrachte im TLPVG Buttstedt so gute Ergebnisse, dass die gesamte Kälberernährung auf pasteurisierte Kälbertränkmilch mit Ansäuerung umgestellt wurde und kein Milchaustauscher mehr zum Einsatz kommt. Ein Nachweis der Wirksamkeit gegen Mastitiseime ist damit geführt. Der technische Aufbau von der Firma Förster-Technik wurde käuflich erworben und kann weiter für Versuche genutzt werden.

Wissenschaftliche Begleitung der Zuchtwertschätzung für Leistungs- und Fitnessmerkmale unter Nutzung der Genomanalyse

E. Gernand, S. König

Für Milchleistungsmerkmale konnte bei Nutzung von Random-Regressions-Verfahren gezeigt werden, dass große Betriebe mit hoher Leistung für die Nachkommenprüfung besser geeignet sind, da bei gleicher Nachkommenzahl genauere Zuchtwerte erwartet werden können. Dies führt ohne zusätzlichen Aufwand zu höherem Zuchtfortschritt. Die Korrelationen der in verschiedenen Betriebstypen ermittelten Zuchtwerte sind so hoch, dass unter Thüringer Bedingungen Genotyp-Umwelt-Interaktionen vernachlässigt werden können. Eine im Berichtszeitraum durchgeführte Literaturstudie und Metaanalyse zu Fitnessmerkmalen zeigt, dass Gesundheitsmerkmale in der Regel niedrige Heritabilitäten aufweisen. Dabei werden für Klauenkrankheiten und Mastitis höhere Heritabilitäten als für die Krankheiten des weiblichen Fortpflanzungsapparates geschätzt. Eine Ursache hierfür könnte sein, dass die betroffenen Organe oberflächlich erkennbar sind und regelmäßig kontrolliert werden: das Euter täglich beim Melken und die Klauen zum Klauenschneiden. Ein Vorschlag zum möglichen Datenfluss in Thüringen wurde erarbeitet und die Umsetzung in 2007 von der Software Projekt GmbH als Probetrieb aufgenommen.

Milchinhaltstoffe - Laktationskurvenverlauf und Fitness

E. Gernand

Zur Vorbereitung des Themas wurde ein Pflichtenheft erarbeitet und zusätzlich eine Literaturstudie vorgestellt. Langfristige Trends des europäischen Binnenmarktes und des Weltmarktes kamen einleitend in diese Studie zur Untersuchung. Diese zeigen, dass die Wertigkeit der Milch zunehmend vom Eiweiß bestimmt wird. Kalkulationen lassen einen negativen Grenznutzen für Milchfett befürchten. In der Studie werden die Probleme gezeigt, die sich aus den hohen genetischen Korrelationen von Milchfett und Eiweiß ergeben. Bisherige Lösungsansätze trotz dieses Problems, das Eiweiß-Fett-Verhältnis den erwarteten Marktanforderungen züchterisch anzupassen werden vorgestellt. Auch die weltweit genutzten Indices lassen zunehmend eine Verschiebung zugunsten des Eiweißes erkennen.

Phänotypische Untersuchungen zeigen, dass ein niedriges Eiweiß/Fett-Verhältnis besonders in der Hochlaktation mit hohen Gesundheitsrisiken verbunden ist. Die Untersuchungen sollen zeigen, ob diese Beziehungen genetisch begründet sind und die Ausrichtung der Zucht auf marktgerechte Milchinhaltsstoffe zu einer Stabilisierung der Fitness führen könnte.

Milchrinderzucht

K. Riehmer

Die Mitarbeiter im Bereich Milchrinderzucht überwachen und gestalten das Zuchtprogramm Milchrind in Thüringen gemäß Tierzuchtgesetz. Dazu finden in den wirtschaftlich relevanten Merkmalskomplexen Milch, Exterieur, Zellzahl, Fruchtbarkeit, Geburtsverlauf und Nutzungsdauer Leistungsprüfungen statt. So bonitierten die Mitarbeiter/innen z. B. 6 300 Jungkühe im Rahmen der linearen Exterieurbeschreibung für die Zuchtwertschätzung.

Um die notwendigen 50 Testbullen in Thüringen prüfen zu können, wurden 150 Anpaarungsverträge nach intensiver Bullenmütterselektion geschlossen.

Ebenso gehört die Überwachung und Einhaltung der Betreiberordnung für die Eigenleistungsprüfung in Nordhausen von 85 Bullen zu den Aufgaben im Bereich Milchrind des Referates Tierzucht. Der folgende Prüfeinsatz in den Thüringer Milchproduktionsbetrieben wird konzeptionell begleitet und auf Objektivität überwacht. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Revision und Nachkontrolle zur Überprüfung von Korrektheit und Sicherheit bei der Milchleistungsprüfung.

Schweinefleischerzeugung

Zuchtwertschätzung Fruchtbarkeit beim Schwein

E. Gernand, S. Müller, U. Müller, H. Mäurer

Die Fruchtbarkeitsleistung von Sauen hat einen wesentlichen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit der Schweinehaltung. Entsprechend groß ist das Interesse auch an der züchterischen Verbesserung dieses Leistungskomplexes. Mit der Vereinigung der Zuchtgebiete aus Sachsen (SN), Sachsen-Anhalt (ST) und Thüringen (TH) besteht die Notwendigkeit auch hierfür eine einheitliche Zuchtwertschätzung zu etablieren.

Zur Verfügung stehen die Wurfleistungen und Abstammungsdaten aus dem MSZV (Zuchtgebiet SN/ST) und dem TSPV (Zuchtgebiet TH).

Da nur bei Mutterassen die Fruchtbarkeit wichtig ist, werden nur Würfe dieser Rassen in die Zuchtwertschätzung berücksichtigt.

Verschiedene Modelle wurden aufgestellt und in den Vergleich einbezogen. Die Jobs zur Schätzung der Varianzkomponenten können in Abhängigkeit von der zur Verfügung stehenden Rechnerkapazität laufen.

Untersuchungen zur Lebendmasseentwicklung und zur Konditionsbewertung bei Sauen im Reproduktionszyklus

A. Heinze, K. Rau, W. I. Ochrimenko

Angaben zur Lebendmasse der Sauen im Produktionsfeld liegen seit längerem nicht vor und bedürfen einer Aktualisierung, da durch neue Herkünfte und Einkreuzungen die Tiere offensichtlich schwerer geworden sind. Die Aktualisierung dieser Richtwerte

ist besonders zur Absicherung der bedarfsgerechten Versorgung der Sauen unter Berücksichtigung der Futterökonomie von großer Bedeutung. Zur Datenermittlung werden gleichgelagerte Untersuchungen in zwei Thüringer Sauenbeständen ab 2006 durchgeführt und bis 02/2008 abgeschlossen. Dabei finden die Sauenwägungen zu vier produktionsorganisatorisch wichtigen Zeitpunkten des Wurfzyklus und über zwei Reproduktionszyklen statt. Weiterhin wird die Konditionierung über Bonitur und Speckdickenmessung erfasst. Letztlich erfolgte eine Brustumfangmessung, um die Aussagesicherheit dieser Methode für eine Gewichtsabschätzung zu bewerten. Ergebnisseitig wird deutlich, dass die Sauen bei stadiumsgerechter Kondition ca. 20 bis 30 kg schwerer sind als die bisherigen Empfehlungen lauten. Auch bei der Speckausstattung treten Abweichungen zu den bisher vorliegenden Zielwerten auf.

Ergebnisse der Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung bei Schweinen in Thüringen

S. Müller, U. Braun, D. Rössel, H. Anacker, U. Gottschall

Im Prüffahr 2007 wurden in die LPA Dornburg 1 136 Systemferkel zur einheitlichen Aufzucht im Alter von 21 ± 3 Tagen eingestallt. Einen Prüfabschluss erreichten 863 Tiere. Die Prüfung konzentrierte sich entsprechend des Zuchtkonzeptes des MSZV auf die Prüfung von Tieren der Mutterrassen. 41 % der geprüften Tiere waren Eber zur stationären Eigenleistungsprüfung. Davon konnten 10 % als Besamungseberanwärter positiv selektiert werden. Die Prüfung erfolgte mit durchschnittlich 933 g/d Prüftagszunahmen durchgängig auf einem hohen Mastleistungsniveau. Mit dem etablierten Prüfverfahren ist eine sichere Rangierung und Auswahl der besten Vatertiere für die Landeszucht gewährleistet.

Aus der Feldprüfung potenzieller Zuchttiere in Produktionsbetrieben standen die Eigenleistungen von 7 429 Jungsauen und 68 Jungebern zur Verfügung. Innerhalb der Kombinationsprüfung konnten die Ergebnisse von 1 900 Nachkommen von 47 Pietrainebern aus drei Produktionsketten verwertet werden.

Informationssysteme in der Schweineproduktion mit Einzeltierkennzeichnung

Teilaufgabe: Erhebungen zum Einsatz von Transpondern bei Sauen (Abruffütterung) in Thüringen

K. Rau

Der Einsatz von Transpondern für die elektronische Einzeltierkennzeichnung beim Schwein ist in Verbindung mit Abruffütterungssystemen in den letzten Jahren aufgrund rechtlicher Anforderungen aus der 2. Verordnung zur Änderung der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung vom 01.08.2006 für die Thüringer Schweineproduzenten eine Möglichkeit, Gruppenhaltungssysteme in Verbindung mit tierindividueller Fütterung in den Betrieben zu etablieren. Die Erfahrungen, die Thüringer Unternehmen bereits mit dieser Technologie gemacht haben, wurden analysiert und ausgewertet. Die Vorteile des Systems sind bessere Arbeitsbedingungen, Ruhe im Stall, ein optimaler Futtereinsatz in Verbindung mit einer tierindividuellen Fütterung, Bewegungsfreiheit der Tiere unabhängig von Fütterungszeiten, die Möglichkeit der gleichzeitigen Betreuung großer Sauengruppen, die Nutzung alter Bausubstanzen (Auslagerung von Sauenplätzen), die eindeutige Identifizierung der Tiere, die Möglichkeit der elektronischen Dokumentation und die automatische Selektion der Sauen. Nachteilig sind die relativ hohen Investitionskosten.

Informationssysteme in der Schweineproduktion mit Einzeltierkennzeichnung

Teilaufgabe: Machbarkeitsstudie zum Einsatz von Transpondern in der praktischen Schweineproduktion für wissenschaftliche Untersuchungen und einzelbetriebliche Fragestellungen

K. Rau

Die elektronische Einzeltierkennzeichnung wird bisher in Thüringen nur bei Sauen in Verbindung mit Abruffütterungssystemen genutzt. Informationssysteme mit Einzeltierkennzeichnung können in der Schweineproduktion aber auch sowohl für Leistungsprüfung, betriebliche Selektionsentscheidungen und produktionstechnische Versuche unter Praxisbedingungen angewendet werden. Damit ist die Etablierung transpondergestützter Informationssysteme für Beratungs- und Zuchtorganisationen und/oder Versuchsbetriebe interessant. In der Praxis hat sich dieses System bisher nur über die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen bzw. der Infosys Tierdaten-Service GmbH Münster etabliert. Ziel der Forschungsaufgabe ist es zu prüfen, inwieweit die Erfahrungen auf Thüringen anwendbar sind und ein solches Informationssystem für die genannten Aufgabenstellungen aufgebaut werden kann. Dazu wird ein Versuch in einem Thüringer Schweinezuchtbetrieb mit elektronisch gekennzeichneten Tieren zur Optimierung des Mastmanagements durchgeführt. Dabei soll das Handling des Systems, die Nutzungsmöglichkeiten und Vor- und Nachteile gegenüber den bisherigen Verfahren beurteilt werden.

Untersuchung von Einflussfaktoren auf die Leistungsfähigkeit Thüringer Herkünfte

Teilaufgabe: Markergestützte Selektion

S. Müller, E. Gernand, U. Braun, O. Distl, H. Hamann

Die Wurfgröße beim Schwein wird wesentlich von der embryonalen Sterblichkeit bestimmt. Für die züchterische Bearbeitung dienten bisher meist phänotypische Informationen über die Anzahl lebend geborener Ferkel. Bessere Möglichkeiten bietet die Kombination molekulargenetischer mit phänotypischen Informationen. Die Untersuchungen verfolgten das Ziel, die Möglichkeiten zur Nutzung der Kandidatengene RBP4 und LIF in der praktischen Zuchtarbeit von Mutterassen zu überprüfen. Die auswertbaren Proben umfassten 2 343 Sauen der Rassen Large White, der Deutschen Landrasse, der Rasse Leicoma und von Kreuzungssauen. Beim LIF sind die Frequenzen der beobachteten diallelen Genotypen AA, AB und BB im Vergleich zum Hardy-Weinberg-Gleichgewicht signifikant verschoben. Für den Genotyp AA des RBP4 Gens ist die genetisch bedingte Wurfgröße um 0,3 (DL) bzw. 0,5 (LW) lebend geborene Ferkel höher als für den BB Genotyp. Demgegenüber zeigte das LIF-Gen nur für LW-Sauen einen statistisch zu sichernden Effekt, wobei sowohl Tiere mit dem heterozygoten Genotyp AB als auch der homozygote Genotyp BB eine um bis zu 0,3 Ferkel größere Wurfgröße erwarten lassen.

Untersuchungen zur Eignung von Rassekombinationen beim Schwein zur Erzeugung von Schlachtkörpern mit gehobener Produktqualität

S. Müller, U. Braun, A. Weissenborn, P. Freudenreich, M. Spindler, S. Mittich

Die Untersuchungen basieren auf der These, dass gut marmoriertes Fleisch mit höherem IMF-Gehalt besser schmeckt als extrem mageres und günstigere technologische Eigenschaften (Salzbindungsvermögen, Reifungsvermögen) aufweist. Das Ziel des

Versuches (zweifaktorieller Ansatz) bestand darin, zu prüfen, ob durch Festlegung auf bestimmte Linien Teilstücke erzeugt werden, die sich durch zugesicherte Qualitätseigenschaften beschreiben lassen. Am Tiermaterial mit insgesamt 584 Probanden zeigten sich die erwarteten Leistungsdifferenzen zwischen den Masthybriden der alternativen Vatterassen Pietrain und Duroc. Masthybriden mit 50 % Genanteil Pietrain weisen bei statistisch zu sichernden geringeren Prüftagszunahmen (-71 g) um 1,5 % höhere Muskelfleischanteile auf. Die Fleischqualität, bewertet am Dripverlust, war bei Duroc-Nachkommen mit 1 % geringeren Tropfsaftverlusten signifikant besser. Es bestanden an der untersuchten Stichprobe der fertigen Schinken nach einer 6-monatigen Reifungszeit von je 30 Tieren statistisch zu sichernde Unterschiede in der geschmacklichen Qualität zugunsten Pietrain und der sensorischen bzw. der instrumentellen messbaren Festigkeit zugunsten Duroc.

Leistungsstand und Wertschöpfung bei der Mast von Mutterrassenferkeln

A. Heinze, K. Rau, W. I. Ochrimenko

Derzeitig liegen zur Leistungsdifferenz zwischen Kastraten aus Mutterrassen- gegenüber Endstufenanpaarungen mit Pietrain keine Ergebnisse aus dem Produktionsfeld vor, die eine Bewertung der wirtschaftlichen Unterschiede bis hin zur Ableitung für den Ferkelpreis ermöglichen. Dementsprechend finden derzeit zwei Untersuchungsreihen in Thüringer Produktionsbetrieben statt, die die Leistungsunterschiede für die Mast-, Schlacht- und Vermarktungsleistung aufzeigen.

In der ersten Untersuchungsreihe konnten dazu bereits die Ergebnisse in der Mast- und Schlachtleistung erfasst und ausgewertet werden. So waren bei jeweils 100 einbezogenen Kastraten der beiden Herkunft die Mutterrassentiere um ca. 50 g in der Masttagszunahme und um 5 kg im Mastendgewicht bei gleicher Mastdauer überlegen. Schlechtere Ergebnisse gegenüber den Endstufentieren wurden für den Futteraufwand und die Schlachtleistung registriert.

Sanierung von Schweinezuchtbeständen der Nucleusstufe

S. Müller, J. Müller, U. Braun, U. Gottschall, S. Eger

Das Porzine Reproductive und Respiratorische Syndrom, hervorgerufen durch einen RNA-Virus, gehört zu den wirtschaftlich bedeutsamsten Krankheitskomplexen in der modernen Schweineproduktion. Für Nucleuszuchtbetriebe und die Bereitstellung von Ebern für Besamungsstationen gibt es keine Alternative zur Erzeugung PRRS-freier Zuchttiere. Für die Rasse Leicoma ist die Sanierung der einzig gangbare Weg für eine zukünftige Nutzung als Mutterrasse. Über räumlich getrennte Aufzucht nachweislich virusfreier Jungtiere aus PRRS-positiven Betrieben sollte es möglich sein, in der ersten Stufe einen neuen, PRRS-freien Nucleusbestand aufzubauen. Das unter Beteiligung des Schweinegesundheitsdienstes entwickelte Konzept wurde unter der Maßgabe der Eradikation zusätzlicher Erreger in der Vorbereitungsphase über zwei Probedurchgänge umgesetzt. Die diagnostisch nachgewiesene Freiheit von PRRS, Räude, Schnüffelkrankheit, Mykoplasmen, APP, Dysenterie und Salmonellen bestätigen die Machbarkeit des Sanierungsmodells unter praktischen Bedingungen.

Schweinezucht

U. Gottschall

Im Jahr 2007 erhielten nach Prüfung der eingereichten Unterlagen 139 Eber eine Zulassung als Zuchttier zum Prüfeinsatz. Von den im Prüfeinsatz angepaarten Ebern wiesen 71 eine Leistungsüberlegenheit gegenüber dem Durchschnitt der geprüften Eber nach. Elf Mutterrasseneber (Deutsche Landrasse und Large White) zeichneten sich durch einen hervorragenden Teilzuchtwert für das Merkmal Fruchtbarkeit aus. Die konsequente Nutzung des Programms „Zuchtwertinformationssystem Schwein“ erlaubten gezielte Anpaarungen, die eine optimale Beschickung der LPA Dornburg mit Prüftieren und weiblichen Zuchtläuferten für die geplante PRRS-Sanierung garantierten.

Im Mai, August, September und November fanden Eberschauen in den KB-Stationen des Verbandes statt.

Auf der Regionaltierschau Südthüringen in Vachdorf und auf dem Hoffest in Niederpöllnitz demonstrierten die Schweinezüchter, Ferkelerzeuger und Mäster eindrucksvoll die erreichten Ergebnisse.

VFT-Mischfuttertest umfangreicher durchgeführt und mit weniger Mängeln

A. Heinze, E. Heller

Seit dem Jahr 1992 wird der „Vergleichende Mischfuttertest“ (VFT) auch in Thüringen durchgeführt. Dazu werden in Produktionsbetrieben Alleinfuttermittel durch anerkannte Probenehmer (TVL/SKBR) beprobt und in der TLL auf Inhaltsstoffe untersucht sowie die Befunde ausgewertet. Auswertungskriterien sind die Einhaltung der deklarierten Inhaltsstoffe und die fachliche Bewertung zum Einsatzzweck. Die Ergebnisse werden unter Angabe der Hersteller veröffentlicht.

Im Jahr 2007 konnte mit 121 Mischfuttern der bisher größte Umfang überprüft werden. Zusätzlich zu den deklarationspflichtigen Inhaltsstoffen erfolgten die Analysen und Bewertungen auch für weitere die tierische Leistung bestimmende Rohnährstoff-, Mineralstoff- sowie Probiotikagehalte auf der Basis der VFT-Richtwerte. Die Mischfutter umfassten alle Hauptproduktgruppen, wobei erneut auch Kälber- und Pferdemischfutter einbezogen waren. Bewertungsseitig wurden bei 3 % der geprüften Inhaltsstoffe Abweichungen über die Toleranzgrenzen hinaus ermittelt. Schwerpunkt lag dabei im Unter- oder Übergehalt an Rohprotein. In der fachlichen Bewertung konnten 77 % der Mischfutter in die beste Gruppe eingestuft werden. Bei 8 % traten geringe und bei 15 % doch deutliche Auffälligkeiten auf.

Wöchentliche Thüringer Ferkelpreiserhebung

A. Heinze

Zur Ermittlung einer repräsentativen Übersicht der Ferkelpreise in Thüringen wurde die im Jahr 2003 begonnene wöchentliche Preiserhebung weitergeführt. Einbezogen waren bis zu 15 Agrarbetriebe mit einer durchschnittlichen Liefermenge von 10 496 Ferkeln je Woche. Die ausgewerteten Partien setzten sich aus Ferkeln von Endstufenanpaarung bzw. als Mischpartien, mit anteiligen Mutterrassenferkeln zusammen. Preisbasis ist das 25 kg Gewicht, bei dem teilweise Qualitätszuschläge außer Impfkosten enthalten sind.

Für das Kalenderjahr 2007 steht in 50 Wochenerfassungen ein mittlerer Preis von 1,73 €/kg und damit von 43,25 €/Ferkel zu Buche. Die Preisspitze trat mit 2,12 €/kg in der 7. u. 10. Kalenderwoche auf. Danach fielen die Ferkelpreise bis zum Jahresende kontinu-

ierlich mit dem Tiefststand von 1,27 €/kg in der 45. und 47. Kalenderwoche. Gegenüber dem Vorjahr war damit ein deutlicher Preisrückgang von 0,50 €/kg bzw. um 12,50 €/Ferkel festzustellen. Im Vergleich zum mittleren Schlachterlös der in Thüringen geschlachteten Mastschweine von 123,62 € macht der auf 27 kg hochgerechnete Ferkelpreis einen Anteil von 37 % aus. Die wöchentlichen Ferkelpreise werden über die AINFO-Seite der TLL und in der Zeitschrift ZMP - „Am Markt“ veröffentlicht.

Agrarmonitoring

Nährstoffversorgung Thüringer Böden

W. Zorn, R. Schmid, S. Wagner

Die Nährstoffversorgung des Thüringer Ackerlandes ist bis zum Auswertungszeitraum 2004 bis 2006 weiter gesunken. Als besonders kritisch ist der hohe Flächenanteil mit sehr niedrigen und niedrigen P-Gehalten zu bewerten. Dieser beträgt auf dem Ackerland 43 und 59 % auf dem Grünland. Pflanzenanalysen in Winterweizenbeständen bestätigen das unzureichende P-Angebot im Boden, das auf vielen Standorten zu P-Mangelernährung geführt hat. Über eine unzureichende K-Versorgung verfügen 18 % des Acker- und 38 % des Grünlandes und erfordern eine verstärkte K-Düngung. Etwas besser ist die Mg-Versorgung einzuschätzen.

30 % des Acker- und 29 % des Grünlandes sind kalkbedürftig. Diese Flächen konzentrieren sich auf Böden mit carbonatfreiem geologischen Ausgangsmaterial, die ca. 45 % der Thüringer LF umfassen. Damit sind die geogen kalkfreien Böden gegenwärtig etwa zu zwei Drittel mehr oder weniger stark versauert und bedürfen einer Kalkung. Zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit, zum Ausschöpfen des Ertragspotenzials des Standortes sowie zur Sicherung einer hohen Effektivität der N-Düngung ist eine bedarfsgerechte Düngung von Kalk, Phosphor, Kalium und Magnesium dringend erforderlich.

Erfassung und längerfristige Überwachung des Schwermetallstatus von landwirtschaftlichen Nutzflächen mit erhöhten bzw. hohen Gehalten; Erarbeitung von Bewirtschaftungsempfehlungen

V. König

In den beiden Cadmium-Kontaminationsgebieten Bad Liebenstein und Gößnitz ist auf Dauergrünland im Zeitraum 2003 bis 2007 jeweils ein Parzellen-Feldversuch durchgeführt worden. Dazu erfolgte die Nutzung ehemaliger Kalksteigerungsversuche, um die langzeitliche Immobilisationswirkung von Kalk und eisenhaltigem Wasserwerkschlamm (WWS) zu prüfen. Der Einsatz von WWS erbrachte aufgrund seines hohen Gehalts an basisch wirksamer Substanz ähnlich hohe pH-Werte wie die ehemalige Kalkung. Die Aufbringung von Kalk und WWS hat zu einer enormen Absenkung der mobilen Cd-Gehalte im Boden auf teilweise < 20 % im Vergleich zur Kontrolle in 0 bis 20 cm Bodentiefe geführt. Aus der Behandlung des belasteten Bodens mit Kalk und WWS resultierte mit überwiegend statistischer Sicherung auch die Absenkung der Jahresmittelwerte bei den Cd-Gehalten in den Pflanzen im Vergleich zur Kontrollvariante, sodass der Futtermittelhöchstgehalt unterschritten wurde. Diese Tendenz wird durch unvermeidlich anhaftenden Boden gestört. Deshalb ist es in einzelnen Aufwüchsen auch auf den behandelten Parzellen zur Überschreitung des Höchstgehaltes gekommen. Dieser Aspekt und die Immobilisierungswirkung der Fe-Oxide im WWS soll mit der Fortführung der Versuche geprüft werden.

Qualitätsuntersuchungen der Thüringer Getreide- und Rapsernte an Hand von repräsentativen Ernteproben

L. Herold, S. Wagner, R. Kirmse, H. Hartung, A. Hesse, O. Jahn, J. Bargholz, Ch. Fischer

Der durchschnittliche Feuchtegehalt des Getreides lag in der erntefrischen Ware bei 12 bis 13 %. Auswuchs spielte bei einigen später geernteten Weizen-, Roggen- und Triticalepartien durchaus eine Rolle. Die TKM litt wie 2006 unter der witterungsbedingt ungenügenden Kornfüllung und erreichte aber bei Wintertriticale und Sommergerste höhere Werte als im Vorjahr. Mutterkorn bei Winterroggen spielte 2007 keine größere Rolle. Der Vollgerstenanteil 2007 war erneut sehr niedrig (88 %).

Die Keimfähigkeit bei Winterweizen, Wintertriticale und Sommergerste war niedriger als im Vorjahr. Der Rohproteingehalt bei Winterweizen sank um 0,7 % gegenüber 2006. Bei Sommergerste ist der Rohproteingehalt auf 12,2 % angestiegen und lediglich 25 % der Partien erreichten Brauqualität, unter Zugrundelegung von VGA und RP-Gehalt waren es sogar nur 6 %.

Der Sedi-Wert ist im Vergleich zum Vorjahr gleich geblieben (53 ml). Die Fallzahl bei Winterweizen ist auf 277 sec. gestiegen und die des Winterroggens auf 204 sec. gefallen. Es wurde ein erhöhter Fusarienbesatz und bei Winterweizen und Wintertriticale erhöhte DON-Gehalte festgestellt.

Führung des Landeskatasters für landwirtschaftlich verwertete Klärschlämme

U. Henke, R. Schmid

Im Jahr 2006 wurden in Thüringen auf 2 979 ha Ackerland insgesamt 59 411 t Klärschlammfrischmasse entsprechend 12 628 t Trockenmasse ausgebracht. Mit der mittleren Aufwandmenge von 4,2 t Klärschlamm Trockenmasse pro Hektar ist die zulässige Höchstmenge von 5 t/ha unterschritten worden. Bezogen auf die landwirtschaftlich verwertete Trockenmasse betrug der Anteil an Klärschlämmen aus Thüringer Kläranlagen 79,5 %.

Durch die Klärschlammverordnung (AbfKlärV) unterliegen die Klärschlämme einer gesetzlich geregelten Qualitätsüberwachung. Die Auswertung des Klärschlammkatasters 2006 zeigt, dass nur Klärschlämme mit relativ niedrigen Schadstoffgehalten auf landwirtschaftliche Nutzflächen gelangten. Die Gehalte betrugen im Mittel bei den ökotoxikologisch relevanten Schwermetallen Blei 6 %, Cadmium 11 % und Quecksilber 9 % der Grenzwerte nach AbfKlärV.

Für die bodenverbessernde und Düngewirkung des Klärschlammes sind die Gehalte an organischer Substanz, N, P sowie Ca relevant. Im Mittel des Jahres 2006 enthielten die eingesetzten Klärschlämme in der Trockenmasse 51,6 % organische Substanz, 4,0 % Gesamt-N, 2,5 % Phosphor, 0,8 % Magnesium und 7,3 % Calcium.

Bereitstellung anwendungsorientierter Daten durch das agrarmeteorologische Messnetz in Thüringen

H. Michel

Das agrarmeteorologische Messnetz besteht seit 1993. Im Zuge des technischen Fortschrittes und personeller Veränderungen machte sich eine Neuprogrammierung der Software zum Abruf, zur Verwaltung und zur Bereitstellung der Daten für verschiedene Nutzer notwendig, die Ende 2007 im Wesentlichen abgeschlossen wurde. Dadurch konnten weitere bereits bestehende Wetterstationen anderer Eigner (z. B. AUA GmbH) sowie die neuen Stationen Haufeld und Görmar in das Messnetz einbezogen werden,

so dass nunmehr 31 Stationen (Stand Dezember 2007) im Messnetz integriert sind (siehe unter www.tll.de/wetter). Die Einbindung weiterer, den Anforderungen entsprechenden Stationen ist möglich. Dies ist für das Jahr 2008 vorgesehen.

Aufgaben und Ziele des Messnetzes bestehen in der bedarfsgerechten Bereitstellung von agrarmeteorologischen Daten und daraus abgeleiteten Informationen für einen breiten Nutzerkreis wie Landwirtschaftsbetriebe, Beratungsdienste, die angewandte Forschung und die Verwaltung.

Besonders hervorzuhebende Beratungsleistungen, die auf den Daten des Messnetzes basieren sind: das TLL-Pflanzenbaufax, TLL-Obstbaufax, TLL-Beregnungsempfehlung, TLL-Gemüsebaufax und das TLL-Zierpflanzenfax mit insgesamt über 770 Abonnenten sowie Präsentation der Messnetzdaten im Internet.

Langzeituntersuchungen zur Qualität der in der Thüringer Tierproduktion eingesetzten Futtermittel - Ergebnisse für Grassilage

E. Herzog, I. Matthes

Es soll ein Überblick über die Silagequalität in Thüringen bei den verschiedenen Extensivierungsstufen im Vergleich zur konventionellen Produktion gegeben werden. Ursachen für Qualitätsmängel sind zu benennen sowie wirksame Gegenmaßnahmen abzuleiten.

Über die Erntejahre 2004 bis 2006 wurden insgesamt 603 Grassilagen untersucht. Im Vergleich zu den Orientierungswerten der DLG für Rohnährstoffe und Energie weisen die Thüringer Silagen eine hohe Qualität auf.

Im Mittelwertvergleich zwischen den Wirtschaftsweisen der Ernte 2006 ergaben sich für Trockenmasse, Rohasche, Rohfaser und den Energiegehalt keine signifikanten Abweichungen. Dagegen wird der Rohproteingehalt durch die Wirtschaftsweise signifikant beeinflusst. Die restriktive N-Düngung führt zu eiweißärmerer Silage.

Untersuchung von N_{min} -Gehalt und N-Saldo in Fruchtfolgen im Rahmen des N_{min} -Monitoring auf Dauertestflächen

L. Herold, S. Wagner, E. Höpfner

Die Untersuchungen wurden 2007 auf den 330 N_{min} -Dauertestflächen der TLL fortgesetzt.

Die N_{min} -Gehalte im Frühjahr 2007 lagen um 12 kg N_{min} /ha unter denen des Vorjahres. Durch die geringeren Gehalte fielen die N-Düngungsempfehlungen etwas höher aus.

Nach Ernte der Hauptfrüchte lagen die N_{min} -Gehalte mit 55 kg N/ha deutlich niedriger als im Sommer 2006. Der Rückgang der N-Restmengen nach der Ernte 2007 im Vergleich zu den Vorjahren hat mit Einsparungen bei der N-Düngung zu tun, da die Bestände witterungsbedingt nicht so gut entwickelt waren. Die N_{min} -Gehalte stiegen bis zum Herbst noch geringfügig auf 61 kg N/ha an, was dem Trend der letzten Jahre folgt. Trotzdem bewegten sie sich auf deutlich niedrigerem Niveau. Die Herbst- N_{min} -Gehalte lagen aber immer noch deutlich niedriger als im Vorjahr (-13 kg/ha), so dass die potenzielle Gefahr der N-Verlagerung in der vegetationsfreien Winterperiode gesenkt werden konnte. Die ermittelten N_{min} -Vergleichswerte für Wasserschutzgebiete unterschritten bei allen Bodengruppenarten die in der Pauschalierungsrichtlinie festgelegten N_{min} -Richtwerte. Sie bilden damit die Grundlage für die Ausgleichszahlungen.

Entwicklung einer Datenbank zur Verwaltung von georeferenzierten Probepunkten

A. Plogsties, H. Gernat

Für die Einrichtung des Probepunktkatasters wurde das objektrelationale Datenbankmanagementsystem PostgreSQL verwendet, welches als Open-Source-Programm frei verfügbar ist. Die Datenanbindung der Messdaten an die erfassten Geometrien der Probenahme (PN) -Flächen konnte aufgrund fehlender Zuordnungsmöglichkeiten bisher nur für die Dauertestflächen erfolgen. Die 2007 in weiteren Verfahren erfolgte Einführung einer feststehenden Flächennummer als neuen Ident in der Datenliste wird in Zukunft eine Referenz auf gleiche PN-Flächen aus verschiedenen Jahren ermöglichen. Des Weiteren wurde eine zentrale Geo-Basisdatenbank eingerichtet, relevante Daten beschafft, aufbereitet und eingespielt. Somit stehen künftig den Mitarbeitern der TLL häufig nachgefragte Basisdaten (z. B. feldblockbezogene Daten) in Tabellenform sowie als GIS-Daten zur Verfügung. Die Geo-Basisdatenbank ist gemeinsam mit der Datenbank PPK die Datengrundlage für das eingerichtete Berichts- und Auskunftssystem Cadenza der Firma disy Informationssysteme GmbH. Aufgrund der Erweiterung des Messnetzes durch die Einrichtung Betrieblicher Testflächen (BTF) ergab sich die Notwendigkeit der Erfassung der Geometrien von ca. 800 neuen Beganglinien. Für ca. 500 BTF ist die Digitalisierung abgeschlossen.

Schwellenwerte für N-Salden in Abhängigkeit von der Auswaschungsdisposition von Böden

S. Knoblauch, S. Gruppe, T. Swaton, I. Pflieger, L. Herold, H. Michel, T. Lippoldt

Schwerpunkt der EG-WRRL ist die Reduzierung der N-Befrachtung der Gewässer aus diffusen Quellen. Als Gefährdungsmaß gilt der N-Saldo als aussagefähigster Indikator. Er bemisst sich aus der Differenz zwischen N-Zufuhr und N-Abfuhr und steht in einem engen Zusammenhang zur Höhe der N-Auswaschung. Unter der Bedingung eines optimierten Bewirtschaftungsregimes gilt die N-Auswaschung als unvermeidbar und stellt gleichzeitig die Höhe des unvermeidbaren N-Flächen-Saldos dar. Diese Werte schwanken in Abhängigkeit von den Standortverhältnissen in einem weiten Bereich. Zuzüglich eines Toleranzbereiches von bis zu 30 kg/ha, der die nicht vom Landwirt beeinflussbaren Ertragsfaktoren berücksichtigt, ergeben sich daraus standortabhängige Schwellenwerte für N-Salden. Ziel der Untersuchungen ist die Bestimmung dieser Größen für zwei Böden und die Ableitung bodenhydrologischer Parameter der Verlagerungsdisposition. Im Mittel von drei Jahren zeigt sich das differenzierte N-Verlagerungsrisiko an einem N-Austrag von 4,7 kg/ha und einer Nitratkonzentration des Sickerwassers von 134 mg/l auf der Para-Rendzina und keiner Sickerwasserbildung auf dem tiefgründigen Braunerde-Tschernosem (Löss). Die Ergebnisse stehen im Zusammenhang mit einer trockenen Witterung, die auf beiden Böden auch Ertragseinbußen zur Folge hatte. Die N-Salden sind trotzdem leicht negativ. Die Ableitung der Höhe des unvermeidbaren N-Austrages erfordert aber langjährige Untersuchungen.

Boden- und Wasserschutz sowie Bodendauerbeobachtung unter landwirtschaftlicher Nutzung

P. Gullich, G. Marre, R. Paul

Zur Vorsorge gegen schädliche Bodenveränderungen durch Erosion und Verdichtung sind in erster Linie die Nutzer landwirtschaftlicher Flächen verpflichtet. Beginn aller Vorsorge ist die Feststellung des Grades der Gefährdung in Abhängigkeit von den

Standorteigenschaften und den Beanspruchungen durch das Nutzungsregime. Dazu wurden Druckbelastbarkeit und Erosions-Grundgefährdung für jeden der insgesamt rund 46 000 Acker-Feldblöcke ermittelt. Letztere konnte im Bezug auf Nutzungseinheiten erst im Ergebnis des Modellvorhabens VERSTOLA nach der dort entwickelten und erprobten Methode sinnvoll bestimmt werden. Dieses Maß der Erosionsgefährdung war außerdem Grundlage für den Ausweis von feldblockscharfen Fördergebietskulissen für Agrar-Umweltmaßnahmen zum Schutz vor Boden- und Phosphoreinträgen in die Gewässer. Außerdem wird bei der für Cross Compliance-Maßnahmen notwendigen Einstufung der Ackerflächen nach dem Grad ihrer Erosionsgefährdung darauf zurückgegriffen. Eine im Agrarinformationsangebot „AINFO“ der TLL neu eingerichtete Plattform „Landwirtschaftlicher Bodenschutz“ stellt mit dem „Bodenschutzplaner“ ein Planungsinstrument für betriebliche Vorsorge gegen Schadverdichtung und Bodenerosion durch Wasser bereit.

Risikoanalyse zur Schadverdichtung in der Thüringer Landwirtschaft

R. Paul, G. Marre, A. Plogsties, A. Fettisov

Ausgehend von der Auswertung zahlreicher Bodenprofile, die auf den meisten Thüringer Ackerflächen bestanden, zeigte die Häufigkeitsverteilung des Parameters gesättigte Wasserdurchlässigkeit, die Empfindlichkeit der Böden gegenüber der Druckbelastung sowie die betroffenen Schichtungen an.

Ganzflächig schadverdichtet sind die besonders druckempfindlichen Böden wie Gleyböden, Pelosole und Rendzinen bzw. Ranker mit tonigem Substrat. Diese Schadverdichtungen betreffen etwa 4 % der Ackerfläche. Auf allen anderen Böden bestehen Schadverdichtungen auf den Randstreifen, in der unteren Krume, der Krumbasis und häufig auch der angrenzenden Unterbodenschicht.

Diese Schadverdichtungen sind für 16 bis 17 % der AF anzunehmen.

Auf insgesamt 42 % der Ackerfläche bestehen unter Zugrundelegung des Bodendruckes der vorhandenen Technik Schadverdichtungsrisiken. Der Ausweis dieser Flächen und ein Beratungsmodell zur bodenschonenden Bewirtschaftung wurde entwickelt. Es ist kostenlos auf der Homepage der TLL verfügbar.

„Gute fachliche Praxis“ der Düngung und Kontrolle der Nährstoffvergleiche (DA)

W. Zorn, H. Heß, H. Schröter, G. Marks, R. Böhme, P. Gullich, L. Herold

Für das Düngjahr 2006 wurden insgesamt 127 Landwirtschaftsbetriebe auf die Erstellung des Nährstoffvergleiches nach Düngeverordnung kontrolliert und die Ergebnisse für anonyme Auswertungen herangezogen. Der N-Saldo ist in 2006 im Mittel der ausgewerteten Betriebe im Vergleich zum Vorjahr um 4 kg N/ha auf 34 kg N/ha gesunken. 31 % der ausgewerteten Landwirtschaftsbetriebe wiesen hohe, aus fachlicher Sicht nicht tolerierbare N-Salden (> 50 kg N/ha) auf. Die P- und K-Salden sind im Mittel der Thüringer Landwirtschaft nach wie vor negativ. Die Rückkehr zu einer bedarfsgerechten P- und K-Düngung ist deshalb dringend erforderlich.

Aus den Ergebnissen einer dreijährigen Versuchsserie wurden Empfehlungen zur N-Düngungsstrategie von Qualitätsweizen unter Thüringer Standortbedingungen abgeleitet. Zum Erreichen hoher Kornerträge und Rohproteingehalte im Korn bei bestmöglicher Effizienz des gedüngten Stickstoffs wird unter Berücksichtigung des $N_{\min}$ -Gehaltes im Boden und des N-Ernährungszustandes der Pflanzen während der Vegeta-

tion eine verhaltene 1. N-Gabe, eine betonte frühe 2. N-Gabe zu Schossbeginn sowie eine frühe Qualitäts-N-Gabe im Stadium 39 bis 45 empfohlen.

Untersuchungsmethoden

Molekularbiologische Untersuchung von Futtermitteln auf gentechnisch veränderte Organismen (GVO)

S. Domey, J. Büchner

Mit den im Jahr 2004 in der EU in Kraft getretenen neuen Rechtsvorschriften zur Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung von GVO in Lebens- und Futtermitteln sind amtliche Kontrollen zur Überprüfung der Kennzeichnung verbunden. Das setzt die Einführung bzw. Beherrschung entsprechender Nachweismethoden insbesondere auch für nicht zugelassene und neue GVO sowie geeignete DNA-Extraktionsmethoden voraus. Besonders schwierig gestaltet sich die Extraktion von genügend und reiner, in der PCR amplifizierbarer DNA aus hochprozessierten Futtermittelkomponenten wie z. B. Maiskleber. Der Vergleich von sieben DNA-Extraktionsmethoden (vorrangig Kits) zeigte, dass der InnuPREP DNA Mini Kit, der SureFood® PREP Animal X Kit sowie die CTAB-Methode in Verbindung mit dem Plant Mini Prep Kit diesem Anspruch für Maiskleber genügen. Es wurden eine Reihe weiterer, vom CRL bereitgestellter, spezifischer GVO-Nachweisverfahren (vorrangig Real-Time TaqMan PCR-Systeme) im Labor etabliert. In den 2004 - 2007 untersuchten nicht bzgl. GVO gekennzeichneten Futtermitteln konnte z. T. RR-Soja nachgewiesen werden, vorrangig aber in einem Anteil von unter 0,9 %. Im Jahr 2005 zusätzlich getesteten Maisklebern war kein Bt11 bzw. Bt10 nachweisbar.

Erstellung und Validierung von NIRS-Kalibrationen zur Bestimmung der enzymatisch abbaubaren Substanz (Stärke) in Weizen und Triticale (Mehrländerprojekt Bioethanol)

J. Bargholz, D. Martin (Südzucker AG), E. Herzog

Für die Bestimmung der enzymatisch abbaubaren Stärke in Weizen und Triticale wurden NIRS-Kalibrationen unter Verwendung von Proben aus den Erntejahren 2003 bis 2006, mit variierenden Sorten und Anbauverhältnissen erstellt. Dafür mussten in einem repräsentativen Probensatz die nasschemische HPLC-Methode und die NIRS-Messung am gleichen Probenmaterial angewendet und danach die Ergebnisse in der NIRS-Kalibration zusammengeführt werden. Nach der Validierung erfolgte in ca. 1 000 Proben der Erntejahre 2005/06 die Bestimmung der Gehalte an enzymatisch abbaubarer Stärke mit NIRS. Für die mit dem gleichen Probensatz neu erstellten Kalibrationen der Parameter Stärke nach EWERS, Rohprotein und Trockensubstanz, führten wir eine Kalibrationserweiterung mit Proben des Erntejahres 2007 durch. Danach wurden diese Gehalte in mehreren hundert Weizen- und Triticaleproben aus Landessorten-, Anbau- und anderen agrotechnischen Versuchen aus 2007 mit NIRS bestimmt.

Wenn durch agrartechnische Fragestellungen ebenfalls Interesse an Ergebnissen der abbaubaren Stärke über das Jahr 2006 hinaus besteht, sind Anpassungen und Validierungen der Kalibration dafür in der beschriebenen und bei der NIRS üblichen Vorgehensweise vorzunehmen.

Jod in der Milch - Steuerungsmöglichkeiten durch Jod und Rapsfuttermittel in der Milchkuration und Auswirkungen auf die Humanernährung

F. Schöne, M. Leiterer, G. Flachowsky, Th. Engelhard, G. Breitschuh, K. Franke, U. Meyer

Jodmangel besteht global und auch in Thüringen, was die Jodanreicherung in Milch oder in Eiern durch Jodierung des Tierfutters rechtfertigt. Fünf Holstein-Kühe erhielten in einem Dosis-Wirkungs-Versuch in vier 14-tägigen Perioden kein zusätzliches Jod oder Zusätze von 15, 65 und 132 mg Jod/Kuh und Tag, entsprechend 0, 1, 2, 5 und 10 mg/kg Trockenmasse (T). Mit steigender Joddosierung in den vier Dosierungsgruppen stieg die Jodkonzentration der Milch signifikant an, von 101 über 343 und 1 215 bis auf 2 762 µg Jod/Liter. Jodkonzentrationen > 2 000 µg/l sind zu hoch, wird doch bereits mit ¼ l einer solchen Milch das obere Limit von 500 µg Jod/Tag für die Humanernährung überschritten. Im Ergebnis des Milchkuhversuches wurden die für die EU bis dato gültigen Höchstgehalte des Milchkuh- und Hennenfutters von 10 mg/kg Futter (Basis: die Getreide-T-Äquivalente von 880 g T/kg Futter) auf die Hälfte vermindert. Raps enthält Jodantagonisten und im Ergebnis eines Milchkuhversuches mit Rapsextraktionsschrot zeigte sich eine erniedrigte Milchjodkonzentration. In dem neuen Kontext eines möglicherweise zu hohen Milchjodgehaltes könnten Rapsfuttermittel gegenregulieren, was mit der in der Tierernährung üblichen negativen Einstufung der Glucosinolate kontrastiert.

Agrar- und Umweltförderung

Grünlandbewirtschaftung, Wirkung des KULAP 2007 und der Grünlandmindestpflege nach Cross Compliance

H. Hochberg, B. Greiner, R. Schuppenies, F. Hertwig, G. Riehl

Neben den Ergebnissen der Bodenuntersuchung können die Mineralstoffgehalte in der Pflanze zur Abschätzung des Nährstoffbedarfes genutzt werden, weil ein enger Zusammenhang zwischen Ertrag und Bodengehalten nicht immer gegeben ist und die Bodenanalysewerte in den Versuchsjahren häufig großen jährlichen Schwankungen unterlagen. Ein enger Zusammenhang zwischen den Düngebilanzen und den Bodengehalten ließ sich nicht immer feststellen. Während eine unterlassene oder eine unter dem Entzug liegende P- bzw. K-Düngung auf ausreichend bis hoch versorgten Böden zu einem Absinken der Bodengehalte führte, konnten die Böden in den Gehaltsklassen (GK) A und B nicht auf die GK C aufgedüngt werden. Eine Düngung, die sich bei drei bis vier Schnittnutzung an einem Entzug von 20 g K/kg TM und 3 g P/kg TM orientiert, war für die Ausschöpfung des standorttypischen Ertragspotenzials ausreichend. Eine von diesen Orientierungswerten abweichende Düngung bewirkte bisher keine signifikanten Ertragsänderungen. Düngezuschläge führten besonders bei Kalium zu Luxuskonsum. Ohne K-Düngung lagen signifikante Mindererträge vor und die K-Gehalte in der Pflanze befanden sich bei < 13 g/kg TM. Mangel ist bei Kaliumgehalten < 15 g/kg TM und P-Gehalten < 2,5 g/kg TM gegeben.

Begleituntersuchungen zur Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete

M. Herold, B. Hubold, A. Plogsties, J. Strümpfel

Die Ausgleichszulage ist ein wichtiges Förderinstrument zur Aufrechterhaltung einer flächendeckenden Landbewirtschaftung in Thüringen. Besonders unter den Bedingungen der Betriebsprämienregelung kommt der Ausgleichszulage eine wichtige Funktion

zur Erhaltung der tiergebundenen Grünlandnutzung zu. Jährliche Berichte geben Auskunft über die strukturelle Entwicklung der benachteiligten Gebiete, die Höhe und Verteilung der ausgereichten Zulagen sowie über deren Wirksamkeit.

Im Jahr 2006 standen 20,9 Mio. € Ausgleichszulage zur Verfügung, die an 2 166 Betriebe mit 356 Tka LF im benachteiligten Gebiet ausgereicht wurden.

Für die Neugestaltung der Ausgleichszulage ab 2010 sind Vorschläge unter Beachtung der Vorgaben der ELER-Verordnung zu unterbreiten. Bezüglich der Gebietsabgrenzung wurden Kriterien und Flächeneinheiten hinsichtlich ihrer Verfügbarkeit und Anwendbarkeit untersucht.

Ausgehend von der Landwirtschaftlichen Vergleichszahl und weiterer Kriterien soll eine im Umfang mit der alten vergleichbare neue Kulisse an Hand der Gemarkungen abgegrenzt werden.

Investive Förderung in Thüringer Landwirtschaftsbetrieben

J. Strümpfel, M. Herold, B. Hubold

Die investive Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen erfolgt in Thüringen ab 2008 auf der Grundlage des Fördergrundsatzes „Agrarinvestitionsförderungsprogramm AFP“ der Gemeinschaftsaufgabe „Agrarstruktur und Küstenschutz“.

Auf dieser Grundlage wurde die entsprechende Förderrichtlinie für Thüringen erarbeitet, wobei den Bundesländern Gestaltungsspielraum zur Verfügung steht.

Zur Prüfung der Prosperität und Förderwürdigkeit der Antragsteller wurde ein Betriebsrating entwickelt, das auf fünf Kennzahlen aus der Vorwegbuchführung zurückgreift. Aus den Kennzahlen Einkommen je Arbeitskraft, Eigenkapitalveränderung, Eigenkapitalquote, Gesamtkapitalrentabilität und Ausschöpfung der mittelfristigen Kapitaldienstgrenze wird auf der Grundlage eines Bewertungsrahmens eine Boniturnote ermittelt, die für die Beurteilung der Förderwürdigkeit und -notwendigkeit herangezogen maßgeblich ist.

Evaluierung des EPLR Thüringen

H. Hochberg, D. Zopf, H. Henkel

Im Rahmen der ex-post-Evaluierung des Entwicklungsplanes für den ländlichen Raum 2000 bis 2006 ist u. a. die Inanspruchnahme des KULAP 2000 bewertet worden. Mit einer Entwicklung des Flächenanteiles von 22 auf 37 % LF Thüringen hat das Programm eine außerordentlich hohe Akzeptanz zu verzeichnen. Extensive Wirtschaftsweisen werden auf 24 % des Ackerlandes und 59 % des Grünlandes praktiziert. Hinzu kommen naturschutzorientierte Maßnahmen auf 0,2 % des Acker- und 20 % des Grünlandes. Auf dem Ackerland ist besonders die Zunahme des Ökologischen Landbaus und die hohe Inanspruchnahme der seit 2003/04 angebotenen Maßnahme „Fruchtartendiversität“ hervorzuheben. Das ungewöhnlich hohe Ausmaß der Grünlandextensivierung ist erhalten geblieben und basiert auf der Pflege mit Weidetieren. Im Programmteil C weisen die naturschutzorientierten Maßnahmen des Grünlandes die höchste Flächeninanspruchnahme auf. Das Fördervolumen beträgt 35 bis 40 Mio. € jährlich und die Höhe der Beihilfen, insbesondere für Naturschutzmaßnahmen, sind im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlich hoch (KULAP TH 51 €/ha LF, AUM DE 44 €/ha LF, davon Naturschutz TH 15 €/ha LF und DE 9 €/ha LF).

Standardverfahren und Kalkulationsmodelle für maschinelle und tiergebundene Landschaftspflege sowie Gehölzpflanzungen

W. Berger

Den vier Kalkulationsmodellen für Schnittnutzung zur Heuwerbung auf Grünland, Weidenutzung mit Mutterkühen, Streuobstpflanzung einschließlich Erstellungspflege sowie für Neuanlage und Erstellungspflege von Feldhecken liegt ein einheitlicher methodischer Grundaufbau mit mehreren Kalkulationsblättern zugrunde. Von diesen weist das Ergebnisblatt die verfahrensspezifischen Einflussgrößen aus und stellt die detaillierten Verfahrenskosten für eine standardisierte Arbeitsgangfolge dar. Weitere Blätter bieten Kalkulationsansätze für Verfahrensleistungen und die Ermittlung von Maschinenkosten. Auf einem Parameterblatt sind Vergütungssätze für Arbeit und Preise bzw. Verbrauchsangaben von Material aufgeführt. Die Parameter gehen als unabhängige Verrechnungsgrößen in die Kalkulation ein. Die Umsetzung der leistungs- und aufwandsrelevanten Einflussgrößen erfolgt durch eine direkte Verknüpfung mit den eingesetzten Arbeitskräften und Maschinen sowie dem spezifischen Materialverbrauch für den entsprechenden Arbeitsgang. Letzterer stellt modelltechnisch die kleinste Kalkulationseinheit dar. Die Modelle sind aufgrund ihrer variierbaren Einflussgrößen für mehrere Landschaftspflegeobjekte mit gleichem Pflege- und/oder Anlageziel sowie bei entsprechender Struktur der Arbeitsgangfolge anwendbar.

Begleitung der Einführung von Cross Compliance sowie Empfehlungen zum Umgang mit Landschaftselementen

M. Schwabe, P. Gullich, C. Winterot

Cross Compliance stellt ein Kernelement der Gemeinsamen Agrarpolitik dar. Im Jahr 2007 wurden die Anforderungen auf den Bereich Tierschutz erweitert und Änderungen wirksam, darunter insbesondere Regelungen in Bezug auf Düngeverordnung und flächenbezogene Maßnahmen des ländlichen Raums. Eine interne Zusammenstellung aller geänderten und erweiterten Anforderungen diente als Basis für die Prüfung der Beratungssysteme im Rahmen der Thüringer Richtlinie zur Beratungsförderung.

Aufgrund der umfangreichen, komplexen und sich ändernden Regelungen von Cross Compliance sind auch in den Folgejahren die zusammenfassende Darstellung des Systems sowie die Prüfung von Beratungssystemen und die Auswertung der anonymisierten Datenerfassung im Rahmen der Förderrichtlinie sicherzustellen.

Zum langfristigen Erhalt von Landschaftselementen und zur nachhaltigen Sicherung ihrer ökologisch und landeskulturell bedeutsamen Funktionen im Agrarraum sind Pflegemaßnahmen erforderlich. Eine entsprechende Beratung ist weiterhin auszubauen, insbesondere unter Einbeziehung der anstehenden Maßnahmeangebote im KULAP 2007.

Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Thüringer Landwirtschaft

M. Herold, B. Hubold, J. Strümpfel

In einem im August 2006 vorgelegten Bericht wurde der Frage nachgegangen, welche Konsequenzen aus der demografischen Entwicklung für die Landwirtschaft Thüringens zu erwarten sind. Die dabei erkannten potenziellen Anpassungsreaktionen für Landwirtschaftsbetriebe sind durch eine Befragung der Betriebsleiter auf ihre praktische Bedeutung geprüft worden.

117 eingegangene Fragebögen standen für die Auswertung zur Verfügung. Als Ursa-

chen für die Veränderung des AK-Bedarfes werden vorrangig Rationalisierungsmaßnahmen und betriebsorganisatorische Gründe angegeben.

Größere Schwierigkeiten bei der Gewinnung von Mitarbeiternachwuchs sieht ein beachtlicher Anteil der Leiter spezialisierter Milchviehbetriebe. Die Abwanderung qualifizierter Mitarbeiter befürchten insgesamt nur wenige Betriebe. In Ausnahmefällen wird die Einstellung arbeitsintensiver Betriebszweige in Betracht gezogen. Die langfristige Entwicklung von Fachkräftenachwuchs im eigenen Betrieb ist für die Mehrzahl der befragten Betriebsleiter der Weg, um den zukünftigen Fachkräftebedarf ihres Unternehmens quantitativ und qualitativ abzusichern.

Gestaltung einer wettbewerbsfähigen, umweltverträglichen und sozialen Landwirtschaft in Thüringen

J. Strümpfel, M. Farack, E. Gernand u. a.

Für die Thüringer Landwirtschaft zeichnen sich zukünftig veränderte Rahmenbedingungen ab, die sich aus der weltweiten Ernährungssituation, der Entwicklung auf den Energiemärkten, den zukünftigen Regelungen im Welthandel, dem Klimawandel und den Veränderungen der europäischen Agrarpolitik ergeben.

Aus diesen Entwicklungstrends kommen neue Handlungs- und Entwicklungsoptionen für die Thüringer Agrarpolitik und die Thüringer Landwirtschaftsbetriebe zum Tragen. Im Rahmen des o. g. Themas werden die veränderten Rahmenbedingungen aus Thüringer Sicht beurteilt, die in der TLL erarbeiteten Studien zur Entwicklung der Thüringer Landwirtschaft zusammengefasst und als Diskussionsgrundlage der Politik, dem Berufsstand und der landwirtschaftlichen Praxis bereitgestellt. Ein erster Arbeitsstand wurde erarbeitet, auf dessen Grundlage ein Meinungsaustausch zur Entwicklung der Thüringer Landwirtschaft bis 2020 stattfinden kann.

Forschungsaufgaben der Abteilungen

Untersuchungen zum Auftreten und zur Bekämpfung von *Monilia*-Arten im Steinobst

E. Maring

2007 standen Wirkungs-Versuche zur *Monilia*-Bekämpfung im Vordergrund der Tätigkeit. Das witterungsbedingt geringe Befallsniveau erlaubte 2007 keine ausreichende Bewertung für die Bekämpfung der *Monilia*-Spitzendürre. Auch gegen Fruchtfäule waren die Ergebnisse 2007 nur bedingt aussagefähig. Signum bestätigte die positiven Vorjahresergebnisse. Auch die Prüfmittel PM 1 und Frupica erzielten gute Wirkungen bei Lagerversuchen. Erneut wurde die Frage der Terminierung der *Monilia*-Fruchtfäulebekämpfung getestet. Für Switch bestätigte sich das Leistungsoptimum 24 h nach Niederschlägen. Systhane 20 EW scheint bei Anwendung von 24 bis 48 h nach Niederschlägen gut zu wirken. Teldor realisierte 48 h nach Niederschlägen die höchste Leistung. Diese Ergebnisse bedürfen weiterer Überprüfung. Erneut wurde die Onfit-Methode mit der visuellen Befallsbonitur im Bestand verglichen. Die Onfit-Methode zeigte erst dann *Monilia*-Befall an, sobald im Freiland erste Symptomfrüchte auftreten. Daraus lässt sich ableiten, dass der latente *Monilia*-Befall in Thüringer Betrieben momentan eine untergeordnete Bedeutung besitzt. Die Onfit-Methode ist damit für eine Bekämpfungsentscheidung nicht nutzbar.

Züchterische Weiterentwicklung der Thüringer Nutztierpopulationen

Bericht zur Entwicklung der Tierzucht in Thüringen - Berichtsjahr 2006

J. Hubrich und Mitarbeiter

Trotz des Rückgangs des Herdbuchkuhbestandes um 3,2 % bei den Milchkühen, war das Zuchtjahr 2006 ein sehr erfolgreiches für die Thüringer Rinderzucht. So gelang es u. a. mit leistungsstarken Vererbern aus dem heimischen Zuchtprogramm national und international Akzente zu setzen. In der Fleischrinderzucht erhöhte sich sowohl die Anzahl der Zuchtbetriebe, als auch der Herdbuchbestand. Auch in der Milchleistung setzte sich der Aufwärtstrend der letzten Jahre mit + 180 Milch-kg zum Vorjahr fort.

Im Thüringer Zuchtbezirk des Pferdezuchtverbandes Sachsen-Thüringen e.V. sind 2 391 Stuten und 216 Hengste registriert.

Im Juli 2006 vollzog sich die Fusion des Thüringer Schweinezucht- und Produktionsverbandes und des Mitteldeutschen Schweinezuchtverbandes (MSZV). Das Herdbuch des MSZV beinhaltet 2 483 Sauen aus dem Thüringer Zuchtgebiet.

Im Freistaat wurden im Berichtszeitraum 11 052 Mutterschafe in 19 Rassen im Herdbuch geführt. Damit bearbeitet Thüringen den zweitgrößten Herdbuchschafbestand innerhalb Deutschlands.

Der Ziegenbestand erhöhte sich mit + 27 % deutlich zum Vorjahr. Im Jahr 2006 wuchs die Bedeutung der landwirtschaftlichen Wildhaltung für die Fleischerzeugung und Landschaftspflege. Weiterhin informiert der Tierzuchtbericht über die Bienenhaltung, Kaninchen- und Rassegeflügelzucht.

Berichterstattung zur Entwicklung der Landwirtschaft in Thüringen

I. Matthes, B. Hubold, M. Herold, A. Schulze

Die agrarstrukturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Thüringer Landwirtschaft wurde auf der Grundlage von Agrarstatistiken, Buchführungsdaten, Förderanträgen und anderen Quellen analysiert und dargestellt. Die zusammenfassende Veröffentlichung erfolgte in dem vom TMLNU herausgegebenen Agrarbericht 2007 (Berichtsjahr 2006). Neben den Themen der agrarpolitischen Diskussionen im Berichtsjahr und des Fördermitteleinsatzes, waren Fakten zur Entwicklung der Landwirtschaft und der Erschließung weiterer Einkommensquellen für landwirtschaftliche Betriebe sowie Aspekte des Verbraucher- und Umweltschutzes Schwerpunkte der Berichterstattung. Die landwirtschaftliche Erzeugung wurde umfassend betrachtet, die Einkommenslage der Landwirtschaftsbetriebe auf der Grundlage von Buchführungsabschlüssen 2005/06 nach Rechts- und Betriebsformen analysiert.

Zur strukturellen Entwicklung wurden agrarstatistische Zeitreihen zur Betriebs- und Produktionsstruktur, zur Pflanzen- und Tierproduktion sowie zum ökologischen Landbau fortgeführt und die Ergebnisse für 2006 und teils für 2007 in weiteren Berichten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Auflagenbuchführung

A. Schulze, G. Herold

Die Förderung von einzelbetrieblichen Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben ist mit der Auflage verbunden, eine ordnungsgemäße betriebswirtschaftliche Buchführung für die Dauer von zehn Jahren als BMELV-Jahresabschluss vorzulegen. Mit der Kontrolle, Aufbereitung und anonymen Auswertung der Jahresabschlüsse ist die TLL beauftragt. Die dazu erforderlichen Abstimmungen erfolgten mit der Bewilligungsbe-

hörde, den Landwirtschaftsämtern, Buchstellen und Betrieben. Im Wirtschaftsjahr 2005/06 waren 961 Betriebe auflagenbuchführungspflichtig. Die abgegebenen Jahresabschlüsse wurden in der Regel als csv-Datei per e-Mail oder auf Diskette geliefert und mit Hilfe des vom BMELV bereitgestellten Plausibilitätsprogrammes WINPLAUSI geprüft. Die Daten für die anonyme Landesauswertung werden in der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft aufbereitet. Die Landwirtschaftsämter erhielten zur Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung die geprüften Jahresabschlüsse und eine Übersicht ausgewählter Kennzahlen. 143 Jahresabschlüsse von AFP geförderten Betrieben im Jahre 2000 bis 2004 sind auf Anforderung des TMLNU an die FAL Braunschweig zur Evaluierung übergeben worden.

BMELV-Testbetriebsnetz

A. Schulze

Aufgabe des BMELV-Testbetriebsnetzes ist es, aktuelle und repräsentative Unterlagen zur Feststellung der Lage der Landwirtschaft und des Gartenbaues für Zwecke der Planung, praktischen Gestaltung und Überprüfung agrarpolitischer Maßnahmen in Bund und Ländern sowie in der Europäischen Union zu gewinnen. Ausgehend von den jährlichen Präzisierungen durch das BMELV wurde der Auswahlplan für den Freistaat Thüringen erarbeitet. Die Vorgabe 2007 hat sich von 395 auf 345 Jahresabschlüsse verringert. Zur weiteren Verbesserung der Qualität der Jahresabschlüsse wurden Buchstellen, Betrieben und Landwirtschaftsämtern zehn Schulungsveranstaltungen angeboten, in denen auf Änderungen und Probleme bei der Erarbeitung des BMELV-Jahresabschlusses eingegangen sowie die Arbeit mit dem Programm WINPLAUSI erläutert wird. Insgesamt nahmen 156 Bearbeiter daran teil. Die 370 Jahresabschlüsse (316 Landwirtschafts-, 46 Garten- und 8 Obstbetriebe) wurden von 51 Buchstellen und 124 Betrieben, die den Jahresabschluss selbst erstellen, eingereicht und konnten in der vorgegebenen Datensatzstruktur termin- und qualitätsgerecht dem BMELV übergeben werden.

Betriebswirtschaftliche Auswertung von Thüringer Buchführungsergebnissen

M. Herold, B. Hubold, E. Dürselen, A. Schulze

Neben der ständigen Aufgabe, die Kennzahlenübersichten für den Betriebsvergleich in Form einer Broschüre dem AINFO-Angebot sowie einzelbetrieblichen Vergleichen aktuell bereitzustellen, stand die Pflege der Datenbasis für weiterführende Analysen zur Wirkung agrarpolitischer Regelungen im Vordergrund der Arbeit.

Aus der Test- und Auflagenbuchführung standen im vergangenen Jahr 660 Abschlüsse zur Verfügung. Diese repräsentieren rund die Hälfte der landwirtschaftlichen Fläche Thüringens. In einer gemeinsamen Auswertung der fünf neuen Bundesländer wurden 135 ökologisch wirtschaftende Betriebe untersucht. Für Schäfereien und Veredlungsbetriebe liegen erstmalig Ergebnisse einer länderübergreifenden Auswertung vor.

Kernstück der Auswertungen ist die Gruppenbildung und Mittelwertberechnung von Kennzahlen. In Abhängigkeit von den vorhandenen Betrieben wird gruppiert nach Rechtsform, Produktionsstruktur sowie Betriebsgröße.

Es sollen vorrangig die Ursachen für Leistungsunterschiede herausgearbeitet werden, welche durch den Betriebsleiter beeinflussbar sind.

Die Thüringer Milchproduktion und die Zukunft der Milchreferenzmengenregelung

J. Strümpfel, B. Hubold, E. Gräfe

Im Jahr 2008 ist eine Überprüfung der GAP-Reformbeschlüsse von 2003 vorgesehen („Gesundheitscheck“). Zu den möglichen Themen gehört die Milchmarktpolitik und hierzu speziell die Milchquotenregelung. In Deutschland ist die Diskussion zur Zukunft der Quotenregelung bereits im Gange.

In einem im Mai 2007 vorgelegten Zwischenbericht wird diese Problematik behandelt. Der 1. Teil umfasst eine detaillierte Beschreibung der Thüringer Milchproduktion einschließlich der Entwicklungstendenzen der letzten Jahre. Im 2. Teil werden die in Deutschland diskutierten Optionen und Vorstellungen zur Milchmarktpolitik erläutert und aus Sicht der Thüringer Milchproduktion beleuchtet.

Der Angleichungsprozess der Werte der Zahlungsansprüche ab 2010 führt zu deutlichen Kürzungen der Betriebsprämie bei Thüringer Milcherzeugern. Dies wurde an einer Stichprobe von 644 Betrieben berechnet und detailliert dargestellt.

Betriebszweigabrechnung in Referenzbetrieben der TLL zur einheitlichen Erfassung verfahrensökonomischer Primärdaten landwirtschaftlicher Produktionsverfahren

J. Müller

Mit dem gesamten Datenbestand der Kostenstellen-/Kostenträgerrechnung aus der betrieblichen Buchführung von 14 Thüringer landwirtschaftlichen Unternehmen (> 20 000 ha LF) wurden die Ergebnisse der Betriebszweige und Produktionsverfahren für den Zeitraum 2006 abgerechnet. Um dabei Erhebungs- und Methodenfehler infolge unvollständiger bzw. unterschiedlicher Abrechnungsmodalitäten zu vermeiden, erfolgte die Datenverarbeitung durchgängig mit einem gesamtbetrieblichen Ansatz und nach einem einheitlichen methodischen Konzept.

Die verfahrensökonomischen Primärdaten der landwirtschaftlichen Produktionsverfahren mit den dazugehörigen biologischen/technologischen Parametern sind eine Basis zur weiteren Qualifizierung und Differenzierung der jeweiligen Leitlinien und betriebswirtschaftlichen Richtwerte der TLL. Darüber hinaus nutzen die landwirtschaftlichen Unternehmen selbst die Betriebszweigabrechnung und überbetriebliche Betriebszweigvergleiche als Instrumente der betriebswirtschaftlichen Erfolgskontrolle.

Ergebnisse liegen für sieben Verfahren des Marktfruchtbaus, drei Verfahren Futterbau/Grünlandbewirtschaftung, Milchproduktion, vier Verfahren Schweineproduktion und für die Direktvermarktung von Fleisch- und Wurstwaren vor. Sie stehen TLL-intern für die verfahrensbezogene Themenbearbeitung zur Verfügung.

Klimaschutz in der Landwirtschaft

H. Eckert, S. Knoblauch, G. Breitschuh, A. Vetter, G. Reinhold

Die in den letzten Jahrzehnten beobachtete Verstärkung des Treibhausgaseffektes ist mit hoher Wahrscheinlichkeit durch die vom Menschen ausgelöste Anreicherung von Spurengasen in der Atmosphäre entstanden. Deutschland hat in Aussicht gestellt, seine Treibhausgas-Emissionen bis zum Jahr 2020 um 40 % bezogen auf 1990 zu senken. Die Landwirtschaft ist in Deutschland zu 15 % an den Treibhausgas-Emissionen beteiligt, trägt gleichzeitig aber auch maßgeblich über die Produktion pflanzlicher Biomasse zur Bindung von CO₂ bei. Mit Hilfe eines in diesem Thema entwickelten Indikators, ist es möglich, Treibhausgas-Emissionen eines Landwirtschaftsbetriebes zu erfassen und mit der Vorgabe von standortspezifischen Schwellenwerten zu bewerten. Als Schwach-

stellen haben sich ein nicht an den Standort angepasster Viehbesatz, zu geringe Nettomarktproduktion, zu hoher N-Saldo und zu hoher Energieverbrauch erwiesen. Minderungspotenziale bestehen vor allem im Anbau nachwachsender Rohstoffe. Bei einer Anbaufläche von 20 % werden sie in Thüringen auf 40 % der Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft beziffert. Sie sind aber auch in einem effizienten Betriebsmitteleinsatz und einer Erhöhung tierischer und pflanzlicher Leistungen zu sehen.

Bewässerung in Gartenbau und Landwirtschaft

I. Pfleger, G. Nußbaum, M. Pusch, H. Michel

Eine qualitäts- und umweltgerechte Produktion von Gemüse, Obst sowie Heil- und Gewürzpflanzen erfordert den Einsatz und Nachweis von hygienisch und chemisch unbedenklichem Beregnungswasser (DIN 19650 „Bewässerung - Hygienische Belange von Bewässerungswasser“, 1999 und Leitfaden QS-GAP „Frisches Obst, Gemüse und Kartoffeln - Produktion“, 2006). Zur Kontrolle und Überwachung der zur Beregnung verwendeten Thüringer Gewässer und unter dem Aspekt eines vorsorgenden Boden- und Verbraucherschutzes erfolgten von 1994 bis 2007 Untersuchungen zur Bewertung der bakteriologischen und chemischen Wasserqualität.

Die Erfassung der Wasseranalysen wurde für den Beregnungswassereinsatz nach der DIN 19650 (1999) und den Empfehlungen der TLL (2004) in vier Eignungsklassen (EK) vorgenommen. Das Wasser aller untersuchten Grundwassermessstellen ($EK < 2$) und zum überwiegenden Teil der stehenden Gewässer (Speicher, Kiesgruben und Teiche) mit EK 2 verfügte über eine zur Frischmarktproduktion geeignete Qualität. Die nach wie vor zu hohen bakteriologischen Belastungen der Fließgewässer erfordern Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität.

Optimierung der N-Düngung in Thüringer Landwirtschaftsbetrieben

W. Zorn, H. Heß

Ziel der Aktivitäten ist die Optimierung der N-Düngung in ausgewählten Thüringer Landwirtschaftsbetrieben, um die N-Bilanzsalden auf das unter Praxisbedingungen vertretbare Maß zu reduzieren und die dazu erforderlichen Wege aufzuzeigen.

Die Ergebnisse der Untersuchungen zeigen, dass die Möglichkeiten und Potenziale für die Optimierung der N-Düngung und Senkung der N-Salden betriebsspezifisch differenziert sind. Schwerpunkte für einen verbesserten N-Einsatz sind in Vieh haltenden Betrieben die organische Düngung mit einem höheren Gülleeinsatz im Frühjahr sowie generell die Optimierung der mineralischen N-Düngung insbesondere zu Getreide und Raps. In Zusammenarbeit mit Praxisbetrieben wurden kontrollierte Anbauvergleiche zu Winterweizen und -raps durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass eine starke Verminderung der mineralischen N-Düngung zu nicht vertretbaren Ertragsminderungen führen kann sowie die Notwendigkeit einer präzisen operativen Ermittlung des N-Düngebedarfes während der Vegetation, die neben dem N-Ernährungszustand der Pflanzen auch das zu erwartende Ertragsniveau, den Gesundheitszustand sowie das Wasserangebot berücksichtigt.

Agrarinformationssystem der TLL

H. Gernat

Das Agrarinformationssystem der TLL wurde auch 2007 wieder von über 30 000 Nutzern (Anzahl der Internet-Sitzungen) besucht. Obwohl Layout und Datenbank nicht mehr auf dem allerneuesten technischen Stand sind, wächst das Interesse für die im Internet veröffentlichten TLL-Dokumente (= AINFO-Datenbank) Jahr für Jahr weiter. Neu hinzugekommen ist 2007 als Ersatz für den wenig genutzten zentralen Terminkalender des BML der „Terminkalender der TLL“ (<http://www.tll.de/tll/vkal>). Neben Terminen aus dem eigenen Hause soll der Kalender in Zukunft auch Veranstaltung der Thüringer Landwirtschaft, insbesondere der Thüringer Agrarverwaltung bekanntmachen. Bei den Fachangeboten kam 2007 der „Bodenschutzplaner“ als Ergebnis einer Kooperation mit der AUA Jena GmbH neu hinzu.

Die relativ hohe Zahl von Seitenzugriffen pro Sitzung und abgeholten Dokumenten pro Sitzung im Jahr 2007 weist darauf hin, dass AINFO 2007 vor allem von der Stammkundschaft besucht wurde, d. h. von Nutzern, die in ihrer Sitzung gezielt gleich mehrere Informationen abrufen. Zu den meistbesuchten Fachinformationsseiten gehörte das „Agrarmeteorologische Messnetz“ (<http://www.tll.de/wetter>) und die Plattform „MAP-DOWN“ zum Download von Karten- und GIS-Daten, die der Landwirt bei der Förderantragstellung (InVeKoS) benötigt.

Aufgaben zur Marktüberwachung und Qualitätskontrolle

Überwachung technischer Anlagen und Geräte zur Wärmebehandlung

R. Schoder, J. Lüttig

Durch den technischen Sachverständigen der TLL erfolgte auch 2007 die Überprüfung von Wärmebehandlungsanlagen für Rohmilch, von Sterilisationsanlagen in der Tierkörperbeseitigungsanstalt und in Speiseabfallerhitzungsbetrieben sowie von elektrischen Tierbetäubungsanlagen. Es wurden sieben Kurzzeit- und fünf Hoherhitzungsanlagen einer Überprüfung unterzogen. Dabei gab es keine technischen Probleme. Bei Direktvermarktern wurden 13 Wärmebehandlungsanlagen turnusmäßig geprüft. Hier war eine Anlasskontrolle notwendig. In 43 Schlachtstätten kamen 45 elektrische Betäubungsanlagen zur Überprüfung. Außerdem erfolgte bei zwei Betäubungsanlagen eine Erstprüfung. Bei der Kontrolle von CO₂-Betäubungsanlagen in zwei Schlachtbetrieben wurden ebenfalls keine Mängel festgestellt. Weiterhin wurden Beratungen von Direktvermarktern und in Schlachtstätten bei technischen Problemen an Wärmebehandlungs- und elektrischen Betäubungsanlagen durchgeführt.

Qualitätsüberwachung von Butter, Käse, Milch und Milcherzeugnissen

R. Schoder, S. Lepp, M. Kinder, J. Lüttig

Auch im Jahr 2007 wurde die Qualitätsprüfung von Molkereiprodukten (Konsummilch, Milcherzeugnisse, Butter, Käse) Thüringer Molkereien und Direktvermarkter durchgeführt. Insgesamt wurden 1 072 Erzeugnisse (davon 142 Direktvermarkterproben) chemisch-physikalisch, mikrobiologisch und sensorisch begutachtet, 97 Milchproben auf Rückstände und 93 auf pathogene Keime in den Laboratorien der TLL und des Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz untersucht. Weiter erfolgte die Untersuchung von elf Milch- und Butterproben auf Dioxine und acht But-

terproben auf Fremdfette. Die Prüfung der sensorischen Qualität wurde im Rahmen von 35 amtlichen Qualitätsprüfungen (davon vier mit überregionaler Beteiligung) durch berufene Sachverständige (insgesamt kamen 20 Sachverständige zum Einsatz) durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass die Thüringer Molkereiprodukte ein hohes Qualitätsniveau haben. Die Untersuchung der Proben auf Rückstände, Dioxine und Fremdfette war in keinem Fall zu bemängeln. Drei Erzeugnisse mussten mikrobiologisch beanstandet werden. Die zuständigen VLÜA wurden informiert und entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

Im Rahmen der Prüfung wurde auch die Qualität von Butter mit dem nationalen Gütezeichen "Deutsche Markenbutter" durch 59 im Lebensmitteleinzelhandel entnommenen Proben überprüft. Beanstandet wurden in sehr geringem Umfang Wassergehaltsabweichungen.

Überwachung nach der Milchgüteverordnung

R. Schoder, J. Lüttig

Nach der Thüringer Verordnung müssen Geräte, die in Milchsammelwagen für die Entnahme von Proben zur Untersuchung der Rohmilchqualität Einsatz finden, halbjährlich auf fehlerfreie Funktion geprüft werden. In Zusammenarbeit mit dem Thüringer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung in der Tierzucht e. V. erfolgten insgesamt 57 Haupt- sowie drei Zulassungsprüfungen für erstmals zum Einsatz gelangte Probenahmegeräte. Bei vier Geräten wurden die in der DIN 11868.1 festgelegten Parameter für die Repräsentations- und Verschleppungsprüfung nicht eingehalten, so dass Wiederholungsprüfungen erforderlich waren. Im Jahr 2007 erfolgte die Schulung von 59 Fahrern aus sieben Transportunternehmen, die im Auftrag der Thüringer Molkereien Rohmilch sammelten. Bei 30 Kontrollen in Molkereien und auf Rohmilchsammeltouren wurden die praktischen Fähigkeiten der Fahrer bei der Rohmilchübernahme überprüft. Bei 27 Milcherzeugern erfolgte die Kontrolle der Milchübernahme. In den Thüringer Molkereien wurden drei Überprüfungen zum sachgerechten Umgang mit den Milchgüteproben und deren Untersuchungsergebnissen durchgeführt.

Prüfstelle für das Qualitätszeichen „Geprüfte Qualität“ - Thüringen für die Produkte Milch, Eier, Geflügel

R. Schoder, B. Höltzer, M. Kinder

Das Referat Marktüberwachung tierischer Erzeugnisse ist die zuständige Prüfstelle entsprechend der Güte- und Prüfbestimmungen für das Qualitätszeichen „Geprüfte Qualität“ - Thüringen für die Erzeugnisse Milch, Eier und Geflügel. Die Überwachung erstreckt sich auf Produktprüfungen von Erzeugnissen, die das Qualitätszeichen führen, zweimal im Jahr.

Im Milchbereich führen 4 Thüringer Molkereien und 1 Thüringer Direktvermarkter für 30 Erzeugnisse, bei Eiern zwei Packstellen und bei Geflügel (Hähnchen und -teile, Gänse und Enten) drei Unternehmen das Qualitätszeichen für ausgewählte Erzeugnisse. 2007 wurden bei Milch 30 Produkte Konsummilch, Milcherzeugnisse, Butter, Käse und erstmals auch Eis untersucht, hierfür und für ein weiteres Produkt wurde im Laufe des Jahres die Lizenz vergeben. Für ein Produkt musste eine Nachprüfung festgelegt werden. Bei den Überprüfungen der Erzeugnisse in den Eierpackstellen und den Geflügelschlachtbetrieben gab es keine Beanstandungen. Insgesamt wurde in diesem Bereich sieben Kontrollen durchgeführt. Eine Überprüfung erfolgte in einem Damwild-

betrieb. Alle Prüfergebnisse für das Qualitätszeichen wurden dem Referat Agrarmarketing in der TLL zur weiteren Anerkennung bzw. neuen Lizenzvergabe zugestellt.

Marktüberwachung Eier und Geflügel 2007

E. Sommerfeld, B. Höltzer, R. Schoder

Das Referat Marktüberwachung tierischer Erzeugnisse ist in Thüringen die zuständige

- Kontrollstelle für die Zulassung von Packstellen sowie der Einhaltung von Kennzeichnungsvorschriften und Mindestqualitätsanforderungen für Eier und Geflügel.
- Behörde für die Registrierung von Betrieben zur Haltung von Legehennen.
- Überwachungsstelle für die Kontrolle der Voraussetzungen über die Erzeugung und den Verkehr mit Bruteiern von Hausgeflügel.

Bis zum 31.12.2007 waren in Thüringen 40 Packstellen sowie 105 Hennenhalter mit 2 110 900 angezeigten Hennenplätzen zugelassen und registriert.

Der Überprüfung der Einhaltung der Vermarktungsvorschriften für Eier und Geflügel dienten 18 Kontrollen von Hennenhaltern, 21 in Packstellen, 45 im Groß-, Einzelhandel und auf öffentlichen Märkten, neun in Geflügelschlachtbetrieben sowie sechs in Brüteereien. Für Eier waren zu beanstanden: Fälle fehlerhafter Kennzeichnung von losen Eiern, Klein- und Großverpackungen sowie Lieferscheinen, Mängel in der Buchführung und Einhaltung von Mindestbedingungen des Auslaufes in der Freilandhaltung sowie Nichteinhaltung von Gewichtstoleranzen. Für 36 050 Stück Eier und 224 kg Geflügelfleisch musste Vermarktungsverbot ausgesprochen und wegen Vermarktung von Eiern in einer unzulässigen Haltungsform ein Bußgeldbescheid erlassen werden.

Marktüberwachung Vieh und Fleisch 2007

E. Sommerfeld, B. Höltzer, M. Kinder, R. Schoder

Der Meldepflicht nach 4. ViehFlGDV unterlagen in Thüringen sechs Schlachtunternehmen. Die Klassifizierung und Verwiegung von Schlachtkörpern erfolgt hier mittels öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger. Von den 14 überprüften Sachverständigen kamen vier aus anderen Bundesländern. Die Arbeit der Sachverständigen wurde 39-mal bei Schwein und 16-mal bei Rind kontrolliert. Kontrollschwerpunkte waren die Einhaltung der Referenzschnittführung, der vorgeschriebenen Einstichmessstellen, die Funktionsfähigkeit von Choriometern und die Einstufung in Kategorien wie Fleischigkeits- und Fettgewebeklassen sowie die Verwiegung und Kennzeichnung von 4 240 Schweine- und 617 Rinderschlachtkörpern. Mit 14,5 und 2,5 % der kontrollierten Schlachtkörper von Schweinen und Rindern war der Anteil festgestellter Abweichungen gering.

Rückblick auf die Obst-, Gemüse- und Kartoffelsaison in Thüringen 2006 unter Verwendung von Ergebnissen der Qualitätskontrollen und der Marktentnahmen bei Obst, Gemüse und Speisekartoffeln bei Anwendung der Gemeinsamen Marktorganisation nach VO (EG) Nr. 2200/96 sowie nach Analyse der Vermarktungstätigkeiten der Erzeugerorganisationen

K. Riedel-Kopp

Angesichts des ungewöhnlichen Witterungsverlaufes hätte niemand für möglich gehalten, dass 2007 eine durchschnittliche Obst- und Gemüseernte erzielt werden würde. Marktentlastungsmaßnahmen fanden nicht statt. Angebot und Nachfrage führten zu

einem ausgeglichenen Markt- und Preisverlauf. Obwohl die Marktpreise deutlich unter dem Niveau lagen, die man bei diesem Angebot in früheren Jahren erzielt hätte, konnte das langjährige Mittel übertroffen werden. Im Jahr 2007 führten die Prüfer der TLL insgesamt 1 263 Qualitätskontrollen in den registrierten Thüringer Obst-, Gemüse- und Speisekartoffelunternehmen durch. Das waren 228 Kontrollen mehr als im Vorjahr. Gravierende Zuwiderhandlungen traten nicht auf.

Das Jahr 2007 war geprägt von der Neugestaltung der gemeinsamen Marktorganisation für Obst und Gemüse. Hieraus ergeben sich insbesondere Änderungen beim Krisenmanagement und den Qualitätsnormen. Aber auch die Einbeziehung von Obst und Gemüse in die Betriebsprämienregelung, die Steigerung des Obst- und Gemüsekonsums und die Entwicklung einer nationalen Strategie sind wesentliche Kernpunkte der neuen EU-Bestimmungen.

Überwachungstätigkeit der zuständigen Behörde für ökologischen Landbau in Thüringen

K. Nagler

Die Hauptaufgabe der zuständigen Behörde für ökologischen Landbau bestand auch im Jahr 2007 in der Überwachung der Kontrolltätigkeit der zugelassenen privaten Kontrollstellen. Dazu wurden wieder Kontrollbegleitungen bzw. eigenständige Vor-Ort-Überprüfungen in Ökobetrieben durchgeführt. Insgesamt fanden 29 Kontrollen statt, was eine Kontrolldichte von 6,1 % entspricht. Zum 20.12.2007 waren 414 Unternehmen und 61 Filialbetriebe gemeldet.

Von den 29 durchgeführten Kontrollen fanden 14 in Erzeuger-, acht in Verarbeitungsbetrieben, drei bei verarbeitenden Importeuren und eine in einem Futtermittel herstellenden Unternehmen statt. Bei 24 Kontrollbegleitungen wurden 15 Inspektoren von acht Kontrollstellen überprüft. Zwei Überprüfungen erfolgten aufgrund von Verdachtsmomenten. In einem Fall musste eine Nachkontrolle durchgeführt werden. Festgestellte Mängel/Unregelmäßigkeiten sind den Inspektoren nach der Kontrolle mündlich bzw. den Kontrollstellenverantwortlichen schriftlich mitgeteilt worden. Auch in der einzigen in Thüringen ansässigen Kontrollstelle fand das alljährliche Audit statt. Im Allgemeinen kann den Thüringer Unternehmen Gesetzeskonformität bescheinigt werden. Schwerwiegende Verstöße, die zur Aberkennung von Partien bzw. den Ausschluss von Unternehmen der Ökoproduktion zur Folge gehabt hätten, mussten nicht verfolgt bzw. geahndet werden.

Arbeitsschwerpunkte im Agrarmarketing

N. Stang, W. Wöjß, M. Leidenfrost, S. Werschin, M. Knappe

Aktuell führen 145 Betriebe für 462 Produkte die Lizenz für das Thüringer Qualitätszeichen „Geprüfte Qualität“ - Thüringen. Das Thüringer Qualitätszeichen feierte mit einer Festveranstaltung im Theater Gera sein 15-jähriges Bestehen.

Die Internetseite www.agrarmarketing.thueringen.de wurde regelmäßig aktualisiert. Zurzeit befinden sich mehr als 460 Unternehmen mit ihren Adressen und Produkten in der Internetdatenbank. Im Rahmen von drei Förderrichtlinien wurden 111 einzelbetriebliche Projekte gefördert. Themenschwerpunkte waren die Entwicklung von betrieblichen Qualitätssicherungssystemen in der landwirtschaftlichen Primärproduktion und in der Ernährungsindustrie, deren Zertifizierung, Produktneuentwicklungen sowie die investive Förderung der Imkerei. Es wurde ein Handbuch zum effektivem Einsatz des begrenzten Werbebudgets bei Direktvermarktern erarbeitet. Im Rahmen der Verkaufsför-

derung zum Thüringer Gemeinschaftsmarketing wurden insgesamt 19 Aktionen veranstaltet und 223 Märkte einbezogen. Schwerpunkte bildeten die Messebeteiligungen zur „Thüringen Ausstellung“, zur „Gäste 2007“ in Leipzig, zur „BioFach“ in Nürnberg und zur „Sial“ in China. Verkaufsförderaktionen wurden mit Rewe, Edeka und Fegro/Selgros durchgeführt. Weitere Höhepunkte waren die Produkttage auf der BUGA in Gera und der Bauernmarkt in Jena.

Überwachung Milchumlage und Absatzfondsgesetz

R. Schoder, S. Lepp

Seit Juni 2000 wird in Thüringen eine Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft erhoben. Umlagepflichtig sind Molkereien, Milchsammelstellen und Rahmstationen, für deren angelieferte Milch und Sahne eine Umlage in Höhe von 0,051 Cent je Kilogramm erhoben wird. Dies betraf in Thüringen im Jahr 2007 fünf Molkereien. Weiterhin kamen Umlagemittel aus Bayern, Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen hinzu. Diese Mittel wurden auf das Treuhandkonto der Landesvereinigung Thüringer Milch e. V. überwiesen. Das Referat Marktüberwachung tierischer Erzeugnisse ist die zuständige Stelle für die Erhebung der Umlage und für die Prüfung der Mittelverwendung. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Thüringer Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft vom 29. Dezember 1999 (GVBl. S. 20), der Treuhandvertrag zwischen dem Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt und der Landesvereinigung Thüringer Milch e. V. vom 12. Mai 2000 sowie die Arbeitsrichtlinie des TMLNU vom 6. April 2004. Die Verwendung der Mittel überprüft einmal jährlich die TLL auf rechnerische und sachliche Richtigkeit. Weiterhin werden ein Halbjahres- und ein Jahresbericht zur Prüfung der Kontenbewegungen des Treuhandkontos erstellt.

Durchführung der amtlichen Markt- und Preisberichterstattung

R. Schoder, M. Kinder

Auf der Grundlage der Marktordnungswaren-Meldeverordnung erfolgte im Jahr 2007 durch das Referat Marktüberwachung tierischer Erzeugnisse die wöchentliche und monatliche Erfassung von Marktdaten und Preisen der Thüringer Milchwirtschaft (zehn Unternehmen), der Getreide-, Stärke- und Futtermittelwirtschaft (71 Unternehmen) sowie der Fettwirtschaft (acht Unternehmen). Hier kamen die Daten einer weiteren rapsverarbeitenden Ölmühle hinzu. Nach der 4. DVO wurden Preise für Rinder in zwei Unternehmen und für Schweine in sechs Unternehmen erfasst. Buchprüfungen in den meldepflichtigen Betrieben dienten der Verifizierung der Daten. Alle Meldungen wurden wöchentlich und monatlich aufbereitet und an die BLE Bonn weitergeleitet. Wie auch 2006 erfolgte in Zusammenarbeit mit der ZMP Berlin/Bonn die Erstellung der wöchentlichen Ausgabe der AgrarWoche Kompakt für den Landwirt im Freistaat Thüringen. Um mit neuen und aktuelleren Daten zu informieren, wurde die Seite II des Regionalteiles Thüringen überarbeitet und neu gestaltet. Dieser Regionalbericht erschien gleichzeitig monatlich im Thüringer Agrarjournal und war außerdem auf den Internetseiten der TLL gemeinsam mit den Daten der neuesten Preise am Thüringer Ferkelmarkt abrufbar. Mit einem Unternehmen der Thüringer Milchwirtschaft beteiligte sich der Freistaat an der amtlichen Preismeldung von Butter der Notierungskommission in Hannover.

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Ammer, F.	Pflanzenbau aktuell: Pflege und Wartung von Pflanzenschutzgeräten. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 44, S. 8
Ammer, F.; Götz, R.	Exakt und gleichmäßig. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 8, S. 19-20
Anacker, G.	Frühdiagnose bei Färsen. In: Elite-Magazin für Milcherzeuger (2007) 3, S. 32-33
Anacker, G.	Unterschiede in der Zusammensetzung von Biomilch und konventioneller Milch. In: Deutsche Molkerei Zeitung 128 (2007) 17, S. 20-26
Anacker, G.	Abschlussbericht „Einfluss der Aufzuchtintensität von Jungrindern auf die Lebensleistung und Nutzungsdauer“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Anacker, G.	Stoffwechselkennwerte bei Milchkühen in Beziehung zur Milchleistung und Tiergesundheit in einem ökologisch produzierenden Milchviehbetrieb. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 66-75
Anacker, G.	Letztenendes zählt die Lebens effektivität - Einfluss der Milchleistungssteigerung auf die Nutzungsdauer und die Lebensleistung von Milchkühen. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 7, S. 60-64
Anacker, G.	Es geht nichts über die Gemütlichkeit - werden Lebensleistung und Nutzungsdauer durch das Haltungsmanagement beeinflusst? In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 10, S. 50-54
Anacker, G.	Keine Angst vor großen Herden. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 8, S. 58-59
Anacker, G.	Gibt es Unterschiede in der Zusammensetzung von Biomilch und in konventionellen Betrieben produzierte Milch. http://www.tll.de/ainfo
Anacker, G.	Einfluss der Bestandsgröße von Milchproduktionsbetrieben auf die Lebensleistung und Nutzungsdauer von Kühen. http://www.tll.de/ainfo
Anacker, G.	Einfluss der Milchleistungssteigerung in den letzten 10 Jahren auf die Nutzungsdauer und Lebensleistung der Milchkühe in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Anacker, G. u. a.	Thüringer Nutztierforum „Kälber- und Jungrinderaufzucht“. Kurzfassung der Vorträge. http://www.tll.de/ainfo
Anacker, G.; Hubrich, K.	Abschlussbericht „Beurteilung der Eutergesundheit von Milchkühen anhand der Leitfähigkeitsmessungen mit dem Mastitron Gerät“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Anacker, G.; Schafberg, R.	Abschlussbericht „Bakteriologische Untersuchungen von Milchproben im Rahmen der Eutergesundheitsforschung“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Anacker, G.; Jahn, O.	Abschlussbericht „Mikrobiologische Belastung von Hauptfutterkomponenten Ursache für Gesundheitsprobleme in Milchviehherden“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Beyersdorfer, G.	Optimierte Stallbaulösungen durch den Einsatz vorgefertigter Liegemulden und Laufböden. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 25, S. 32-33

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Beyersdorfer, G.	Stilechtes im Kuhstall bewahrt. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 48, S. 32-33
Beyersdorfer, G.; Hebestreit, B.	Kühlung mit Biogasabwärme. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 1, S. 68-69
Bialek, R.	Fleischrinderzucht - Ergebnisse des Zuchtjahres. In: Mitteilungsblatt des Landverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 37, S. 10-13
Bialek, R.	Wiederum eine erfolgreiche Bullenauktion. In: Mitteilungsblatt des Landverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 37, S. 38-39
Bialek, R.	Familie Pieter setzt Akzente. In: Mitteilungsblatt des Landverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 37, S. 40
Bialek, R.	Gelungene Bullenauktion. In: Fleischrinder-Journal (2007) 5, S. 34-35
Bialek, R.	Rocky - unverdrossen Spitze. In: Fleckvieh 14 (2007) 1, S. 46-47
Bialek, R.	Zuchtbullenauktion. In: Mitteilungsblatt des Landesverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 38, S. 19
Bialek, R.	Die Aufzucht von Fleischrindbullen in der LPA Dornburg. In: Mitteilungsblatt des Landesverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 38, S. 20-21
Bialek, R.	Schöner Erfolg für Teichrödaer Charolaiszüchter. In: Mitteilungsblatt des Landesverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 38, S. 22-23
Bialek, R.	Riesen Ansturm in Vachdorf. In: Mitteilungsblatt des Landesverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 38, S. 33-34
Bialek, R.	Aktualisierte Zuchtbuchordnung und Ausführungsbestimmungen. In: Mitteilungsblatt des Landesverbandes Thüringer Rinderzüchter e. V. (2007) 38, S. 40
Bialek, R.	2. Bundesschau Schwarz-Rot-Gold, Schaubericht, Teil Limousin. In: Fleischrinder-Journal (2007) 5, S. 16-17
Biertümpfel, A.	Alternative Energiepflanzen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 33, S. 8
Biertümpfel, A.	Anbautelegramm für Hanf. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Biertümpfel, A.	Forschungsthemen der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL) 2007 im Projekt „Öl-, Energie- und Industriepflanzen“, Anbauop- timierung landwirtschaftlicher Sonderkulturen. In: Zeitschrift für Arznei- und Gewürzpflanzen 12 (2007) 2, S. 111-112
Biertümpfel, A.; Warsitzka, Ch.	Pflanzenbau aktuell: Nährstoffbedarf von Energiepflanzen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 43, S. 8
Biertümpfel, A.; Warsitzka, Ch.; Vetter, A.	Gewinnung ätherischer Öle - ausgewählte Ergebnisse des FNR-Projektes. In: Schriftenreihe „Nachwachsende Rohstoffe“, „Nachwachsende Roh- stoffe für die Chemie 10. Symposium 2007“ (2007) 30, S. 247-248

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Biertümpfel, A.; Conrad, M.	Anbautelegramm für Zucker-/Futterhirse (<i>Sorghum bicolor</i>). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Biertümpfel, A.; Conrad, M.; Nehring, A.	Anbautelegramm für Sudangras (<i>Sorghum sudanense</i>) 03/2007. In: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Biertümpfel, A.; Conrad, M.; Wurl, G.	Züchtung und Extraktion von Färberpflanzen - ausgewählte Ergebnisse des FNR-Projektes. In: Schriftenreihe „Nachwachsende Rohstoffe“ „Nachwachsende Roh- stoffe für die Chemie 10. Symposium 2007“ (2007) 30, S. 249-250
Biertümpfel, A.; Graf, T.; Vetter, A.	Iberischer Drachenkopf - Linolensäure für die chemische Industrie. In: Schriftenreihe „Nachwachsende Rohstoffe“, „Nachwachsende Roh- stoffe für die Chemie 10. Symposium 2007“ (2007) 30, S. 251-252
Biertümpfel, A.; Heydrich, R.	Schaugarten - Nachwachsende Rohstoffe, alte Kulturpflanzen und Bie- nenweidepflanzen der TLL am Standort Dornburg. In: Themenheft „Gartenvielfalt in Ostthüringen“, Naturwissenschaft- liche Reihe 33/34 (2006/2007) S. 224-228
Biertümpfel, A.; Vetter, A.; Lutz, J.	Möglichkeiten der Beeinflussung von Ertrag und Qualität ätherischer Öle durch Sortenwahl und pflanzenbauliche Maßnahmen. In: Zeitschrift für Arznei und Gewürzpflanzen 12 (2007) 1, S. 45-50
Breitschuh, G.	Keine Rede von Monokultur. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 18, S. 7
Breitschuh, G.	Vorwort zum Jahresbericht 2006. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 2, S. 5-6
Breitschuh, G.	Vorwort zur Entwicklung der Tierzucht in Thüringen - Berichtsjahr 2006. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 3, S. 5-6
Breitschuh, G.; Degner, J.; Reinhold, G.; Strümpfel, J.; Vetter, A.	Biomasse - Was darf sie kosten? Orientierungspreise für Biomasse zur energetischen Verwertung. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 3, S. 72-74
Conrad, M.; Biertümpfel, A.; Vetter, A.	Was kann die Silphie? In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 40, S. 18-19
Conrad, M.; Biertümpfel, A.; Vetter, A.	Abschlussbericht zum Verbundvorhaben „Energiepflanzen für die Bio- gasproduktion“, Teilvorhaben 1: „Optimierung der Verfahrenskette der Bereitstellung und Nutzung von Energiepflanzen zur Kofermentation im Biogasreaktor“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Degner, J.	Betriebswirtschaftliche Richtwerte für die ökologische Erzeugung von Klee- grasprodukten. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 117-123
Degner, J.	Wirtschaftlichkeit der Erzeugung von Ethanolrüben. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Degner, J.	Hopfen - Betriebswirtschaftliche Richtwerte. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Degner, J.	Ökologische Klee grasproduktion - Betriebswirtschaftliche Richtwerte. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Degner, J.	Silomais - Betriebswirtschaftliche Richtwerte. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Degner, J.	Kosten und Arbeitsaufwand der Strohbergung mit Quaderballenpresse bei Feldrandfreilagerung. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Degner, J.; Gräfe, E.; Müller, J.	Des einen Freud` des anderen Leid - Der Einfluss hoher Erzeugerpreise auf die Zweige der Veredelungsproduktion. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 12, S.16-21
Degner, J.; Müller, J.; Reinhold, G.; Gräfe, E.	Untersuchungen zur Preis- und Kostenentwicklung bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Degner, J.; Reinhold, G.	Wirtschaftliche Produktion von Silomais für Biogasanlagen. - Mais Information. In: RAGT Saaten Herford (2007) 1, S. 6-7
Dehne, R.	Pflanzenbau aktuell: Pflanzenschutz im Frühjahr. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 11, S. 8
Dehne, R.	Pflanzenbau aktuell: Maßnahmen in Getreide, Raps und Leguminosen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 26, S. 8
Dehne, R.	Merkblatt - Sachgerechte Bekämpfung von Feldmäusen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Dehne, R.	Pflanzenbau aktuell: Pflanzenschutz im Herbst. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 39, S. 8
Dehne, R.	Grünland - Unkräuter und Schädlinge. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 2, Beilage Wissen, kompakt/Entscheidungshilfen für Fach- und Führungskräfte (2007) 1, S. 63-65
Dehne, R.; Gößner, K.; Götz, R.; Krüger, B.; Wölfel, S.; Hahn, K.-A.	Hinweise zum Pflanzenschutz im Ackerbau. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 4, S. 1-104
Domey, S.; Büchner, J.; Meixner, B.	Methodenetablierung, -optimierung und -validierung zur Untersuchung von Futtermitteln auf gentechnisch veränderte Organismen (GVO). In: 119. VDLUFA-Kongress in Göttingen: Kurzfassung der Referate. Speyer: VDLUFA-Verl., 2007, S. 97
Domey, S.; Mehnert, R.; Büchner, J.; Leiterer, M.	Ergebnisse der molekularbiologischen Untersuchung von Maissaatgut auf GVO-Beimischungen (Frühjahr 2007). http://tll.de/ainfo
Dunkel, S.	Aktueller Futtertipp: Verdauungsstörungen bei Milchkühen. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 1/2, S. 24
Dunkel, S.	Zur Energiebilanz der Milchkuh. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 6/7, S. 19
Dunkel, S.	Aktueller Futtertipp: Verwertung von problematischen Silagen. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 10, S. 21
Dunkel, S.; Bremer, K.; Löhnert, H.-J.; Ochrimenko, W. I.	Prüfung der Wirkung von hydrothermisch behandelter Lupine bei Hochleistungskühen im ersten Laktationsdrittel. In: VDLUFA, 119. Kongressband in Göttingen.; Kurzfassungen der Referate, Speyer: VDLUFA-Verl. 2007, S. 110
Dunkel, S.; Bremer, K.; Löhnert, H.-J.; Ochrimenko, W. I.; Peter, K.	Zum Einsatz einheimischer Proteinfuttermittel bei Milchziegen. In: VDLUFA, 119. Kongressband in Göttingen.; Kurzfassungen der Referate, Speyer: VDLUFA-Verl. 2007, S. 111
Dunkel, S.; Engelhard, T.; Alert, H.-J.	Versuche zum Einsatz von Roggenpress- und Weizentrockenschlempe aus der Bioethanolherstellung in der Milchviehfütterung. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 6, S. 14-20
Dunkel, S.; Matthes, I.; Peyker, W.; Herzog, E.	Standpunkt zur Silagequalität. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Farack, M.	Aktuelle Entwicklung am Braugerstenmarkt und Perspektiven des Braugerstenanbaus. http://lsa-st23.sachsen-anhalt.de
Farack, M.	Kein Anlass zur Besorgnis. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 4, S. 6
Farack, M.	Braugerste bleibt 2007 eine sehr knappe und gut bezahlte Frucht. http://www.tll.de/ainfo
Farack, M.	Ethanolgetreide - eine neue Qualitätsschiene für die Landwirtschaft. In: Informationsmaterial 9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft am 15.02.2007. Erfurt, Kurzfassung der Vorträge
Farack, M.	Mährdrusch bei ungewöhnlicher Witterung. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 8, S. 12-13
Farack, M.	Frühsaaten im Winterweizen - Chancen und Risiken. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 60-66
Farack, M.	Verarbeitungsqualität von Weizen für technische Anforderungen aus Sicht der Landwirtschaft. http://www.agfdt.de/loads/taginfo/gtttaginf.pdf
Farack, M.	Aktuelle Entwicklung am Braugerstenmarkt und Perspektiven des Braugerstenanbaus. In: Fachinformationen Bernburger Agrarbericht (2007) 1, S.43-46
Farack, M.	Verarbeitungsqualität von Weizen für technische Anwendungen aus Sicht der Landwirtschaft. http://www.agfdt.de
Farack, M.	Verarbeitungsqualität von Weizen für technische Anwendungen aus Sicht der Landwirtschaft. In: Getreidetechnologie 61 (2007) 2, S. 81-84
Farack, M.	Arten- und Sortenempfehlung für die Erzeugung von Bioethanol für die Bundesländer TH, SN, BB, ST. http://www.tll.de/ainfo
Farack, M.	Verarbeitungsqualität von Weizen für technische Anwendungen aus Sicht der Landwirtschaft. In: Mühle + Mischfutter 144 (2007) 15, S. 499-500
Farack, M.	Tendenzen und Faktoren der Ertragsentwicklung bei Getreide in Mittel-Deutschland. http://lsa-st23.sachsen-anhalt.de
Farack, M.	Tendenzen und Faktoren der Ertragsentwicklung bei Getreide in Mittel-deutschland. In: Bernburger Agrarberichte (2007) 2, Bernburger Qualitätsgetreidetag, S. 38-45
Farack, M.	Winterbraugerste am Markt zunehmend gefragt. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 12, S. 12-13
Farack, M.; Dehne, R.	Pflanzenbau aktuell: Aussaatetermin bei Wintergerste und Winterweizen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 34, S. 8
Farack, M.; Dehne, R.; Zorn, W.	Situation in Wintergetreide. TLL-Sonder-Fax vom 21.02.2007
Farack, M.; Guddat, C.; Schreiber, E.; Barthelmes, G.; Böhme, M.; Sacher, M.; Hartmann, G.	Korn zu Alkohol. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 22, S. 17-20

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Farack, M.; Guddat, C.; Schreiber, E.	Sortenempfehlungen für die Produktion von Bioethanol. In: Getreide Magazin 12 (2007) 4, S. 244-249
Farack, M.; Herold, L.; Schwabe, I.	Das Braugerstenjahr 2007 in Thüringen. In: Informationsmaterial zur 17. Thüringer Landesbraugerstentagung am 06.12.2007 in Stadtroda, S. 18-23 http://www.tll.de/ainfo
Farack, M.; Michel, H.	Pflanzenbau aktuell: Entwicklung der Kulturen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 20, S. 8
Farack, M.; Michel, H.	Erntejahr 2007 - Durchschnittserträge mit mittleren Qualitäten. In: Thüringer Bauernzeitung ,48. (2007) 51, S. 8
Farack, M.; Schreiber, E.	Ist Winterbraugerste eine Alternative zu Sommerbraugerste? In: Informationsmaterial zur 17. Thüringer Landesbraugerstentagung am 06.12.2007 in Stadtroda, S. 13-17
Farack, M.; Schreiber, E.; Guddat, C.; Schwabe, I.; Barthelmes, G.; Sacher, M.; Böhme, M.; Hartmann, G.	Arten- und Sortenempfehlungen für die Erzeugung von Bioethanol für die Bundesländer Thüringen, Sachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 6, S. 55-64
Farack, M.; Schwabe, I.	Ertragsleistungen auf verschiedenen Standorten Thüringens bei ökologischer Bewirtschaftung und der Einfluss dieses Anbausystems auf den Nährstoffgehalt im Boden, das Bodenleben und auf die Verunkrautung. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 37-51
Früh, R.	Zwischenbericht „Verbesserung des Ablammergebnisses in schafhaltenden Betrieben“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Ganze, M.; Krumbein, M.	Auswertung von Pflanzenschutzversuchen in Thüringen bei Kohlgemüse und Sellerie. In: 16. Thüringer Gemüsebautag 2007, Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Erfurt am 13.12.2007, Tagungsband, S. 34-36
Ganze, M.; Lopez, N.; Dittrich, S.; Pohl, H.; Köhler, G.	Hinweise zum Pflanzenschutz im Zierpflanzenbau 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Ganze, M.; Lopez, N.; Harbrecht, E.; Pohl, H.; Schmatz, R.	Hinweise zum Pflanzenschutz im Gemüsebau 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Gernand, E.; König, S.; von Borstel, U. U.; Waßmuth, R.	Heterogeneity of variance components for production traits in large scale dairy farms. In: Livestock Science (2007) 112, S. 78-89
Gernand, E.; König, S.; Lenz, H.	Genetische Beziehungen zwischen Mastleistung, Schlachtkörperwert und der Fruchtbarkeit. In: Deutsche Schafzucht (2007) 21, S. 40-41
Gernand, E.; König, S.; Lenz, H.	Die Beziehungen zwischen Mast- und Schlachtleistung und der Fruchtbarkeit. In: Deutsche Schafzucht (2007) 21, S. 40-41
Gödeke, K.	Ergebnisse von bundesweiten Energiepflanzenanbauversuchen. In: Biogas Fachgespräch des BMBF im Umweltministerium am 05.02.2007, Saarbrücken, 2007 http://www.erneuerbareenergien.saarland.de

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Gödeke, K.	Erste Ergebnisse des Energiepflanzenprojektes. In: Energiepflanzenworkshop der FNR im Rahmen der IGW im ICC am 22.01.2007, Berlin http://www.fnr.de
Gödeke, K.	Energiepflanzenanbau - standortangepasst und fruchtfolgeoptimiert - Ergebnisse des „EVA“-Projektes. In: Biogas - Schwerpunkt Energiepflanzen am 27.03.2007, Bernburg http://lsa-st23.sachsen-anhalt.de
Gödeke, K.	“Optimised growth and preservation of energy crops”. In: International Biomass Conference am 08.05.2007 ICC Berlin http://www.tll.de/ainfo
Gödeke, K.	Interview „Alternativen lassen hoffen“. In: BIOGAS-Journal (2007) 3, S. 42 - 45
Gödeke, K.; Nehring, A.; Vetter, A.	Energiepflanzen clever anbauen. In: forum new power (2007) 3, S. 34-37
Gödeke, K.; Nehring, A.; Vetter, A.	Crop rotation systems for sustainable energy farming. In: “XVI International Plant Protection Congress” Congress Proceedings (2007) 1, S. 172-173
Gödeke, K.; Nehring, A.; Vetter, A.	Nachhaltige Energiepflanzenfruchtfolgen zur Biogasgewinnung. In: „7. Biomassetagung Rheinland-Pfalz“ am 08.11.2007, Birkenfeld Tagungsband, S. 158-163
Gödeke, K.; Nehring, A.; Vetter, A.	Energiepflanzenanbau im Fruchtfolgesystem zur Biogasgewinnung. In: „16. Symposium BIOENERGIE - OTTI-Kolleg“ am 22.11.2007, Kloster Banz u. Bad Staffelstein, Tagungsband S. 158-163
Gößner, K.	Pflanzenbau aktuell: Zum Herbizideinsatz in Mais. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 18, S. 8
Gößner, K.; Götz, R.; Hahn, K.-A.; Schmatz, R.; Krueger, B.; Maring, E.; Ganze, M.; Wölfel, S.	Versuchsbericht: Pflanzenschutzversuche im Acker- und Gartenbau 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Götz, R.	Milder Winter beeinflusst Strategie. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 3, S. 15
Götz, R.	Schäden durch Feldmäuse. In: TLZ vom 27.07.2007
Götz, R.	Pflanzenbau aktuell: Ordnung und Sicherheit im Pflanzenschutzmittellager. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 47, S. 8
Götz, R.	Pflanzenschutz beim Winterraps - Aktuelle Befallssituation und Bekämpfungsmöglichkeiten. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 5, S. 29-37
Götz, R.	Ergebnisse von Untersuchungen zur Herbizidresistenz bei Ackerfuchsschwanzgras. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 15-24
Götz, R.	Ackerfuchsschwanz auf dem Vormarsch. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 12, S. 14-15
Götz, R.	Pflanzenbau aktuell: Großes Interesse an Düngung und Pflanzenschutz II. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 50, S. 8
Götz, R.	Wehret den Anfängen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 33, S. 8
Graf, T.	Pflanzenbau aktuell: Zur N-Düngung bei Winterraps. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 9, S. 8

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Graf, T.	Ernte von Winterraps - wie wichtig ist der Erntezeitpunkt? In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 5, S. 51-57
Graf, T.	Pflanzenbau aktuell: Hanf jetzt aussäen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 15, S. 8
Graf, T.	Merkblatt: Biodiesel in der Landwirtschaft. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Graf, T.	Anforderungen an die Rohstoffqualität mit Schwerpunkt auf Rapssaat. In: Erster Internationaler Kongress zu Pflanzenöl-Kraftstoffen am 06./07.09.2007, Erfurt, Tagungsband, S. 97-110
Graf, T.; Biertümpfel, A.	Ertrag und Qualität von Thüringer Hanf. In: 6. Internationales Symposium „Werkstoffe aus Nachwachsenden Rohstoffen“ am 06./07.09.2007, Erfurt, Tagungsband, S. 97
Graf, T.; Gernat; H.; Richter, R.	Biodieselrechner. http://www.ainfo.tll.de und http://www.biokraftstoff-portal.de
Graf, T.; Heydrich, R.	Raps nicht zu früh dreschen. In: Landwirtschaftliches Wochenblatt (2007) 27, S. 32-33
Graf, T.; Heydrich, R.; Biertümpfel, A.	Erntezeitpunkt entscheidet. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 26, S. 7
Graf, T.; Jentsch, U.	Sortenversuche in Thüringen / Senf zur Körnernutzung: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Graf, T.; Reinhold, G.; Gröber, H.; Breitschuh, G.	Standpunkt - Konsequenz aus dem Energiesteuergesetz und dem Biokraftstoffquotengesetz auf die Marktentwicklung für Rapssaat, Rapsöl und RME sowie für Rapskuchen und Rapsextraktionsschrot. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Graf, T.; Richter, R.	Einsatz von Biokraftstoffen in der Landwirtschaft - Ergebnisse einer Befragung. http://www.biokraftstoffportal.de
Gräfe, E.	Wirtschaftlichkeit der ökologischen Milchproduktion. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 124-130
Gräfe, E.	Spitzenwerte erst in der fünften Laktation - Ökonomische Bewertung von Nutzungsdauer, Jahres- und Lebensleistung. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 11, S. 79-81
Guddat, Ch.	Härtetest für Weizen bleibt aus. In: OTZ vom 17.01.2007
Guddat, Ch.; Degner, J.; Zorn, W.; Götz, R.; Reich, J.; Richter, G.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Ackerbohnen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Degner, J.; Zorn, W.; Götz, R.; Reich, J.; Richter, G.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Körnererbsen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Karalus, W.	Eiweißträger von Wert. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 3, S. 14-16

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Ergebnisbericht des Jahres 2006 aus hoheitlicher Tätigkeit, Untersuchung, Beratung und Forschung - Untersuchungen zur Winterfestigkeit von Getreide (Kurzbericht). In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 2, S. 9
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Ackerbohnen Frühjahrsaussaat 2008. TLL-Pflanzenbaufax vom 17.12.07
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Winterweizen Herbstsaussaat 2007. TLL-Pflanzenbaufax vom 12.09.07
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Körnerfuttererbsen Frühjahrsaussaat 2007. TLL-Pflanzenbaufax vom 17.12.07
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Sortenunterschiede auch bei Triticale. In: Landwirtschaft ohne Pflug (2007) 5, S. 33-35
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Blaue Lupine Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Ackerbohnen Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Körnerfuttererbsen Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Landessortenversuche in Thüringen / Weizenerträge über dem Durchschnitt. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 35, S. 8
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Blaue Lupine Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Winterweizen Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Günther, K.; Jensch, U.	Sortenempfehlungen für den Ökolandbau. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 24-31
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Sorten im ökologischen Landbau. Vorläufiger Versuchsbericht 2007. http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Beese, G.; Hartmann, G.; Hartl, L.	Weniger Pilzgifte in Triticale. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 17, S. 16-17
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Beese, G.; Hartmann, G.; Michel, V.; Barthelmes, G.; Hartl, L.	Frost darf nicht schaden. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 14, S. 22
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Farack, M.	Landessortenversuche in Thüringen Winterweizen: Vorläufiger Versuchsbericht 2007. http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Farack, M.	Sortenversuche in Thüringen Stoppelweizen: Versuchsergebnisse 2007. http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Farack, M.	Ackerbohnen: Landessortenversuche in Thüringen 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Farack, M.	Körnerfuttererbsen: Landessortenversuche in Thüringen 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Farack, M.	Lupinen: Landessortenversuche in Thüringen 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Schreiber, E.; Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Sorten im Ökologischen Landbau: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat; Ch.; Schreiber, E.	Einschätzung der Winterfestigkeit von Winterweizen und -triticaleorten. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat; Ch.; Schreiber, E.	Senkung des Mykotoxinrisikos bei Triticale durch gezielte Sortenwahl. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Guddat, Ch.; Schreiber, E.	Winterweizen / Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Gühns, K.	SOP V1-241-05 - Bestimmung von Chlormequat in Getreide. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Gühns, K.	SOP V1-241-04 - Bestimmung von Benomyl in Blattproben. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Gullich, P.	Pflanzenbau aktuell: Boden gezielt schützen! In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 38, S. 8
Gullich, P.	Gewässerschonende Landbewirtschaftung; Reduzierung des P-Eintrages in die Gewässer. Erfurt: Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt
Gullich, P.; Marre, G.; Paul, R.	Bodendauerbeobachtung auf landwirtschaftlich genutzten Flächen in Thüringen. Abschlussbericht. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, Reifegruppe 3 und 4 - mittelfrüh bis spät: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Jentsch, U.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Kartoffeln, früh 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Günther, K.; Jentsch, U.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Kartoffeln, mittelfrüh bis spät 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Günther, K.; Jentsch, U.	Feldversuchsführer 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, Reifegruppe früh: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Winterraps: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007 (3 Versionen). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Winterroggen: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007 (3 Versionen). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, sehr früh: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007 (1 Version). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, früh: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007 (1 Version). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Jentsch, U.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, mittelfrüh: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007 (1 Version). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Günther, K.; Karalus, W.	Biologisches Pflanzgut. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 8, S. 17-18
Hahn, K.-A.	Fungizideinsatz im Getreide. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 16, S. 8
Hahn, K.-A.	Pilzen an den Kragen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 15, S.17-21
Hahn, K.-A.	Pflanzenbau aktuell: Fungizideinsatz in Getreide. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 23, S. 8
Hahn, K.-A.	Pflanzenbau aktuell: Hinweise zur Getreidebeizung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 30, S. 8
Heinze, A.	Mischfutter in der Prüfung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 3, S. 8
Heinze, A.	Mischfutter im Visier. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 29, S. 7
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 06/2007, Milchleistungsfutter II und III in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 26/2007, Alleinfutter I und Ergänzungsfutter für Legehennen in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 18/2007, Alleinfutter für säugende Sauen und Alleinfutter für tragende Sauen in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 109/2006, Alleinfutter I und Ergänzungsfutter für Mastschweine in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 72/2006, Ferkelaufzuchtfutter I und II in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 43/2006, Ferkelaufzuchtfutter und Ergänzungsfutter in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 45/2006, Alleinfutter für Mastschweine in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfüttertest 115/2006, Alleinfutter für säugende und tragende Sauen in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 98/2006, Milchleistungsfutter II und III in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 87/2006, Alleinfutter I und Ergänzungsfutter für Legehennen in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 80/2006, Sauenalleinfutter für säugende und tragende Sauen in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 64/2006, Milchleistungsfutter II und III in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 41/2007, Ferkelaufzuchtfutter I und II in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 47/2007, Alleinfutter für Mastschweine in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 12/2007, Ferkelaufzuchtfutter I und II sowie Ergänzungsfutter Saugferkel in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.	Vergleichender Mischfuttermitteltest 30/2007, Milchleistungsfutter II in Thüringen. http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.; Beyersdorfer, G.	Gruppenhaltung für tragende Sauen. In: Infoblatt Schweinekontroll- und Beratungsring (2007) 1
Heinze, A.; Flade, M.	Remontierung mit Augenmaß. In: Schweinezucht aktuell (2007) 30, S. 21-23
Heinze, A.; Flade, M.	Herdenremontierung braucht Fingerspitzengefühl. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 9, S. 62-64
Heinze, A.; Flade, M.; Lorenz, M.	Ergebnisse zum Jahresabschluss des Schweinekontroll- und Beratungsrings. In: Thüringer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung in der Tierzucht e. V., Jahresbericht Kontrollringe 2006, Erfurt, 2007, S. 5-17
Heinze, A.; Götz, R.; Hartung, H.; Herold, L.	Abschlussbericht „Aufbau eines komplexen Untersuchungs- und Informationssystems für Fusariumtoxine. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.; Hartung, H.; Jahn, O.; Müller, G.	Schimmelpilze und Mykotoxine in Futtermitteln. Beratungsunterlage. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Heinze, A.; Meyer, E.	Neue Haltungsverordnung nicht unterschätzen. In: Rheinische Bauernzeitung 48 (2007) 12, S. 15-16
Heinze, A.; Rau, K.	Mehr Management bei hohen Wurfgrößen. In: DLZ-Primus (2007) 7, S. 14-18
Heinze, A.; Rau, K.	Zum Wurfnummereinfluss bei großen Würfen. In: Rekasen-Journal 14 (2007) 27/28, S. 133-134
Heinze, A.; Rau, K.; Ochrimenko, W. I.	Sauengewichte und Nährstoffversorgung - aktueller Stand. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 28-35

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Heinze, A.; Richter, G.; Mußlick, M.; Müller, J.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Ferkelproduktion. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Hering, Th.	Die Technik wird immer besser. In: Top Agrar Messe Spezial - Messejournal (2007), S. 36-39
Hering, Th.	Merkblatt: Das Biomasseheizwerk Dornburg. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/aninfo
Hering, Th.	Interview. In: Neue Energie (2007) 9, S. 66 - 67
Hering, Th.	Verbrennung von Getreide und Mühlennebenprodukten. In: 58. Tagung für Müllerei-Technologie am 12.09.2007, Detmold, Tagungsheft, 2 S.
Hering, Th.	Verarbeitungsqualität von Weizen - technische Anwendungen aus Sicht der thermischen Verwertung. In: Mühle + Mischfutter (2007) 15, S. 500-502
Hering, Th.	Neue Verbrennungs- und Vergasungstechnologien erprobt. In: Bauernblatt Schleswig-Holstein und Hamburg 61./157. (2007) 42, S. 41-44
Hering, Th.	Neue Pellets sollen knappes Brennholz ersetzen - Interview. In: Top Agrar (2007) 12, S. 98-100
Hering, Th.	Perspektiven und aktueller Stand der Getreide- und Strohverbrennung. In: 16. Symposium Bioenergie, OTTI-Kolleg am 23.11.2007, Kloster Banz/Bad Staffelstein, Tagungsband, S. 254-259
Hering, Th.; Peisker, D.	Heizen mit Holz wieder attraktiv. In: OTZ vom 01.10.2007
Hering, Th.; Peisker, D.; Vetter A.	4. Zwischenbericht zum FNR-Projekt „Untersuchungen zum Emissionsverhalten von Getreide und halmgutartigen Brennstoffen in Feuerungsanlagen in der Praxis“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herold, L.	SOP P2-212-10 - Vorschrift für die Probenahme von flüssigen Gärresten in Biogasanlagen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herold, L.; Höpfner, E.	N _{min} -Monitoring auf konventionell und ökologisch bewirtschafteten Flächen. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen, (2007) S. 56-62
Herold, L.; König, V.	Merkblatt für die Durchführung der Probenahme von Kompost. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Herold, L.; Wagner, S.	Aktuelle N _{min} -Gehalte im Frühjahr 2007. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 10, S. 8
Herold, L.; Wagner, S.	Aktuelle N _{min} -Gehalte im Frühjahr 2007. In: TLL-Pflanzenbaufax vom 28.02.2007
Herold, L.; Wagner, S.	Qualitätsunterschiede zwischen konventionell und ökologisch angebautem Getreide. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 32-36
Herold, L.; Wagner, S.	Erträge unterm Durchschnitt. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 37, S. 6

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Herold, L.; Wagner, S.; Paul, R.	Untersuchungen zum Einfluss der konservierenden Bodenbearbeitung (pfluglose Bewirtschaftung) auf die Nährstoffverteilung in der Ackerkrume - Bodenprobenahmen auf Böden unterschiedlicher geologischer Herkunft im Jahre 2005. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Herold, L.; Zorn, W.	Merkblatt: Aktueller Rat zur N_{min} - und S_{min} -Situation Thüringer Böden im Frühjahr 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Herold, M.	Kommentierter Betriebsvergleich Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herold, M. u. a.	Öko-Buchführungsergebnisse Ostdeutsche Bundesländer - 2005/2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herold, M.; Harnack, C.; Richter, R.; Annen, T.; Schirrmacher, M.	Länderübergreifende Auswertung der Buchführungsergebnisse von Ökobetrieben. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 105-116
Herold, M.; Hubold, B.; Dürselen, E.; Strümpfel, J.	Betriebsprämie und Struktur der Thüringer Pflanzen- und Tierproduktion. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herold, M.; Hubold, B.; Weinrich, D.; Strümpfel, J.	Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Thüringer Landwirtschaft - Teilbericht: Betriebsbefragung zur Personalentwicklung und Weiterbildung. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herold, M.; Strümpfel, J.; Plogsties, A.; Hubold, B.	Begleituntersuchungen zur Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete 2. und 4. Teilbericht: Neugestaltung der Gebietskulisse (Arbeitspapier). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Herzog, E.; Leiterer, M.	Pressemitteilung: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft garantiert hohen Standard der Qualitätssicherung in der Thüringer Landwirtschaft. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Herzog, E.; Leiterer, M.	Hoher Standard der Qualitätssicherung. In: Agrarjournal 12 (2007) 9, S. 21
Heß, H.	Aktuelle Ergebnisse zur N-Düngung von Qualitätsweizen. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 67-80
Heß, H.; Zorn, W.	Merkblatt: Betriebsbezogene handschriftliche Nährstoffbilanz Flächenbilanz gemäß Düngeverordnung 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Heß, H.; Zorn, W.	Anwenderbroschüre , PC-Programm - NV-WIN 2.0 zur Berechnung der Betriebsbezogenen Nährstoff- und Humusbilanz. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Hesse, A.	SOP 7124-01 - Bestimmung von Propyzamid in Pfefferminze und Melisse. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Hesse, A.	SOP 7203-01 - Bestimmung von Propyzamid in Pharmaweide. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Heydrich, R.	Pflanzenbau aktuell: Großes Interesse am Rapstag. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 25, S. 8
Heydrich, R.; Graf, T.	Ernte von Winterraps - der Zeitpunkt ist wichtig! In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 24, S. 8

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Heydrich, R.; Krueger, B.	Pflanzenbau aktuell: Vorwinterentwicklung der Rapsbestände. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 46, S. 8
Hochberg, H.	Gas effektiv aus Gras? In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 1/2, S. 16
Hochberg, H.	Grasland mit neuen Perspektiven. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 10 S. 20-22
Hochberg, H.	Grünlandbewirtschaftung im Ökolandbau. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 90-97
Hochberg, H.	Gras-/ Grünlandaufwüchse als Substrat für Biogasanlagen. In: Schriftenreihe Deutscher Grünlandverband e. V. (2007) 1, S. 5-9
Hochberg, H.	Das ist bei ganzjähriger Freilandhaltung zu beachten. In: Fleischrinder-Journal (2007) 2, S. 20-22
Hochberg, H.	Landwirtschaft und botanischer Artenschutz - ein Widerspruch? In: Sonderrundbrief 4/2007, Arbeitskreis Heimischer Orchideen Thüringen e. V., S. 39-44
Hochberg, H.	Grünlandnutzung mit Mutterkühen. - Rinderzucht und Rindfleischerzeugung - Empfehlungen für die Praxis. In: FAL Sonderheft (2007) 313, S. 174-197
Hochberg, H.	Feldversuchsführer Grünland 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Hochberg, H.; Graf, C.	KULAP 2007, L4 - Artenreiches Grünland. Anleitung zur Beurteilung einer Grünlandfläche. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 Erfurt: Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt, 2007
Hochberg, H.; Hochberg, E.	Grünland wird wieder gebraucht. In: top agrar (2007) 10, S. 62-65
Hochberg, H.; Schwabe, M.	Beispiele zur historischen Entwicklung der Landnutzung in Thüringer Agrarräumen. http://www.bio.uni-potsdam.de
Hochberg, H.; Zopf, D.; Schwabe, M.	Bewertung der auslaufenden Förderperiode Agrarumweltmaßnahmen (KULAP 2000). http://www.tll.de/ainfo
Hubold, B.; Dürselen, E.; Herold, M.	Analyse der strukturellen Entwicklung der Thüringer Landwirtschaft. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Hubold, B.; Strümpfel, J.; Herold, M.	Begleituntersuchungen zur Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete 3. Teilbericht: Analyse der Ausgleichszulage. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Hubrich, J. und Mitarbeiter	Entwicklung der Tierzucht in Thüringen - Berichtsjahr 2006. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 3, S. 1-74
Jahn, O.	SOP R2-250-02 - Qualitätskontrolle von Nährmedien. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Jentsch, U.	Sortenversuche in Thüringen Senf zur Körnernutzung: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.	Pflanzenbau aktuell: Zur Sortenwahl bei Winterraps. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 28, S. 8
Jentsch, U.	Auf Löss-Standorten deutlich niedrigere Erträge. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 8, S. 16-17

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Jentsch, U.	Vorläufige Ergebnisse der Landessortenversuche zu Winterraps 2005-2007 - Anbaugebiet Löss-Standorte. TLL-Pflanzenbaufax vom 26.07.07
Jentsch, U.	Vorläufige Ergebnisse der Landessortenversuche zu Winterraps 2005-2007 - Anbaugebiet Verwitterungsstandorte. TLL-Pflanzenbaufax vom 31.07.07
Jentsch, U.	Vorläufige Ergebnisse der Landessortenversuche zu Winterroggen 2005-2007. TLL-Sonderfax vom 06.09.07
Jentsch, U.; Graf, T.	Pflanzenbau aktuell: Sommerölfrüchte - Sortenwahl. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 13, S. 8
Jentsch, U.; Günther, K.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Sonnenblumen Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Jentsch, U.; Günther, K.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Winterraps Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Jentsch, U.; Günther, K.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Winterroggen Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Sonnenblume: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Sommerraps: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Sommerbraugerste Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Winterraps: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Winterraps: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, Reifegruppe 2 - früh: Versuchsergebnisse 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Winterroggen: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Sommerhartweizen (Durum): Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Futterrüben: Versuchsbericht 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Braugerste: Versuchsbericht 2007. http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Kartoffeln, Reifegruppe 1 - sehr früh: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007. http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Jentsch, U.; Günther, K.	Landessortenversuche in Thüringen Sommerbraugerste: Vorläufige Versuchsergebnisse 2007 (1 Version). http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Winterraps 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.	Sortenversuche in Thüringen Senf zur Körnernutzung: Versuchsbericht 2006. http://www.tll.de/ainfo
Jentsch, U.; Günther, K.; Barthelmes, G.	Kulturen für die Nische. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 8, S. 14-16
Jentsch, U.; Schulz, R.; Zenk, A.	Rapssorten für Deutschland - Abschnitt Tipps für den Osten. In: DLZ Agrarmagazin, (2007) 7, S. 26-29
Jentsch, U.; Schulz, R.; Zenk, A.	Feldherr in Gelb. In: Bauernzeitung, 48 (2007) 24, S. 16-18
Kästner, B.	Landwirtschaftliche Wildhaltung. In: Broschüre Bundesverband Wildhaltung (2007) 2, S. 30-35
Kästner, B.	Landwirtschaftliche Wildhaltung. In: Broschüre Bundesverband Wildhaltung (2007) 3, S. 48-51
Kästner, B.	Landwirtschaftliche Wildhaltung. In: Broschüre Bundesverband Wildhaltung (2007) 4, S. 24-25
Kästner, B.	Landwirtschaftliche Wildhaltung in Broschüre. In: Bundesverband Wildhaltung (2007) 5, S. 23-27
Kästner, B.; Berger, W.;	Damwild-Rechner. http://www.tll.de/ainfo
Kästner, B.; Waßmuth, R.; Berger, W.; Hochberg, H.; Schindler, K.; Weiß, C.; Schache, P.; Schmidt, H.-J.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Landwirtschaftlichen Wildwiederkäuerhaltung. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Knappe, M.	Direktvermarktung im Ökobetrieb - Was ist aus lebensmittelrechtlicher Sicht zu beachten? In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 20-23
Knoblauch, S.	Bodenwasserhaushalt und Stoffaustragsgefahr Thüringer Böden. In: Informationsmaterial für die Jahrestagung der Bodenspezialisten in Guthmannshausen am 12.06.2007
Knoblauch, S.; Swaton, T.	Erweiterung der Lysimeteranlage Buttstedt für die Bestimmung von standortabhängigen Schwellenwerten für N-Salden. In: 12. Lysimetertagung, 17./18.04.2007, Raumberg-Gumpenstein, 2007, Tagungsband S. 35-41
König, V.	Untersuchungen zur immobilisierenden Wirkung von Wasserwerk-schlamm und Kalk auf die Schwermetallgehalte in Böden und Erntepro-dukten von belasteten Böden. In: 119. VDLUFA-Kongress in Göttingen: Kongressband 2007. Speyer: VDLUFA-Verlag, 2007, S. 52
König, V.	Abschlussbericht: Untersuchungen zu Möglichkeiten und Grenzen der Kalkanwendung zur Immobilisierung von Cadmium auf belasteten Grünlandstandorten. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
König, V.	Zwischenbericht: Untersuchungen zur Wirkung von Wasserwerkschlamm auf die Cadmium-Mobilität von belasteten Grünlandstandorten. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
König, V.; Herold, L.	Merkblatt: Wissen Sie, was Ihrem Boden fehlt? Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Krueger, B.	Pflanzenbau aktuell: Pflanzenschutz im Raps. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 12, S. 8
Krueger, B.	Pflanzenschutz im Winterraps. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 36, S. 8
Leiterer, M.	Validierung von Untersuchungsmethoden. In analytischer Praxis, (2007) 10, 19 S. http://www.tll.de/ainfo
Leiterer, M.; Bargholz, J.; Martin, D.; Krieg, D.	Analytisch-methodische Untersuchung zur Qualitätssicherung von Getreide und Schlempe in der Bioethanolherstellung (Laboranalytik). In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 6, S. 90-96
Leiterer, M.; Einax, J. W.; Streitbart, M.; Dreblow, K.	Quantitative Analyse der Plantingruppenelemente Platin, Palladium und Rhodium in Grasproben. In: Colloquium Analytische Atomspektroskopie, Vortragskurzfassungen, Konstanz (2007), S. 76
Leiterer, M.; Schmid, R.; Klose, R.	Auswertung der gemeinsamen Ringanalyse Sachsen/Thüringen 2007 zur Dünge-, Bioabfall- und Klärschlammverordnung -Teilringversuch Klärschlamm. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Leiterer, M.; Schmidt, R.; Czerner, B.	Auswertung der 12. Ringanalyse des Arbeitskreises der ELAN-Anwender Sachsen/Sachsen-Anhalt/Thüringen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Leiterer, M.; Uhlig, S.	Homogenitätsprüfung von Ringversuchsproben. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Lenz, H.	Ergebnisse der Stationsprüfung bei Schafen in der Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH Buttstedt - Prüfbericht 2007. In: Mitteilungen des Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 2, S. 4-7
Lenz, H.	Körungen und Auktionen 2007 - eine etwas andere Betrachtung. In: Mitteilungen des Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 7-10
Lenz, H.	Zwischenbericht „Literaturstudie zum Thema Funktionale Merkmale in der Schafzucht - Fruchtbarkeit und Gesundheit“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Lenz, H.; Brückner, R.; Gernand, E.	Ergebnisse der Stationsprüfung bei Schafen in der Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH Buttstedt Prüfbericht. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Lenz, H.; Mikula, R.	Stationsleistungsprüfung bei Schafen in der Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH Buttstedt (Faltblatt). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Lenz, H.; Schöne, F.; Brückner, R.; Kinast, C.; Rudolph, A.	Abschlussbericht „Vergleichende Untersuchungen zur Qualität von Mastlämmern mit Merinolangwollmuttereschafen bei Kreuzung mit verschiedenen Fleischrassen“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Löhnert, H.-J.	Aktueller Futtertipp: Nur kurzzeitiges Anwelken. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 5, S. 23
Löhnert, H.-J.; Bremer, K.; Dunkel, S.; Herzog, E.; Ochrimenko, W. I.	Der Einfluss der Fütterungsintensität in der Jungrinderaufzucht auf das Aufzuchtergebnis, Fruchtbarkeit und die Tiergesundheit. In: Forum angewandte Forschung, 28./29.03.07, Fulda, 2007, Tagungsunterlage, S. 62-65
Löhnert, H.-J.; Bremer, K.; Dunkel, S.; Ochrimenko, W. I.	Der Einfluss von Körnermais auf die Aufzuchtergebnisse bei Kälbern. In: 119 VDLUFA-Kongressband in Göttingen: Kurzfassungen der Referate, Speyer: VDLUFA-Verlag, 2007, S.115
Lüttig, J.; Schoder, R.	Flyer „Einkaufen auf dem Bauernhof - Informationen für Verbraucher zum Einkauf von Milch und Milchprodukten aus Thüringen“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Maier, U.	Statusanalyse - ökologische Schweinehaltung / Schweinefleischproduktion in Thüringen. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 84-89
Maring, E.	Krankheiten und Schädlinge an Holunder. In: 13. Bundeswildobstseminar 2007, 01.03.2007, Bad Neuenahr/ Ahrweiler
Maring, E.	Die Kirschblütenmotte - ein alter Schädling wird wieder zum Problem. In: Obstbau 32 (2007) 2, S. 16-18
Maring, E.; Nussbaum, R.-P.;	Merkblatt: Bakterieller Feuerbrand (<i>Erwinia amylovora</i>) - Eine gefährliche Erkrankung des Kernobstes im HuK. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Marks, G.; Kerschberger, M.	Einheitlich nach der Abfuhr? In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 12, S. 27-29
Matthes, I.	Betriebs- und Produktionsstrukturen im Ökolandbau Thüringens. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 6-14
Matthes, I.	Futterwert Thüringer Silagen aus ökologisch wirtschaftenden Betrieben. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 98-104
Matthes, I.; Schulze, A.; Hubold, B.	Erstauswertung der Buchführungsergebnisse 2005/06 Thüringer Testbetriebe. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Mehnert, R.	So schlecht wie noch nie. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 20, S. 7
Mehnert, R.	Ergebnisse der Saatgutverkehrskontrolle bei Winterungen 2006. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 20, S. 7
Meixner, B.; Muhle, L.	Ein Jahr ohne Probleme. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 12, S. 7-8
Michel, H.	Insgesamt wahrscheinlich ein zu milder Winter. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 1/2, S. 50
Michel, H.	Wärmster Winter seit Aufzeichnungsbeginn. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 3, S. 50
Michel, H.	Trockenheit macht Bauern zu schaffen Interview. In: ZDF gesendet am 29.04.07 im Morgenmagazin

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Michel, H.	Aus Kostengründen einheitliche Standards. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 5, S. 14
Michel, H.	Mai erbrachte ersehnten Regen. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 5, S. 46
Michel, H.	Nassester Mai seit langem. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 6/7, S. 46
Michel, H.	Der Sommer ist zu feucht. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 8, S. 50
Michel, H.	Interview - Hoffen auf Sonne und wenig Regen. In: TLZ veröffentlicht am 18.08.2007
Michel, H.	Normaler August mit nur drei „heißen“ Tagen. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 9, S. 50
Michel, H.	Zu kühler und nasser September. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 10, S. 46
Michel, H.	Zu kühler und trockener Oktober. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 11, S. 46
Michel, H.	Keine gute Aussicht auf weiße Weihnachten. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 12, S. 46
Michel, H.; Günther, R.	Witterungsbericht 2006 - Eine Analyse ausgewählter Standorte Thüringens. In: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Michel, H.; Pfleger, I.	Wasserversorgungssituation und Hinweise für die Beregnung 2006 - Beregnungsempfehlungen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Michel, H.; Pfleger, I.	Witterungscharakteristik Winterhalbjahr 2006/2007 und Anbaujahr 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Mieck, U.	Aus der Sicht des Zuchtleiters. In: Pferde in Sachsen und Thüringen 16 (2007) 3, S. 27
Mieck, U.	Zweites Sächsisch-Thüringisches Stutenchampionat der Kleinpferderassen. In: Pferde in Sachsen und Thüringen 16 (2007) 8, S. 39-40
Mieck, U.	Gera: Thüringer Fohlenchampionat. In: Pferde in Sachsen und Thüringen 16 (2007) 9, S. 40-42
Muhle, L.	Handbuch für die amtliche Futtermittelüberwachung im Freistaat Thüringen, Band II; Ergänzungslieferung vom 08.05.2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Muhle, L.	Handbuch für die amtliche Futtermittelüberwachung im Freistaat Thüringen, Band II; Ergänzungslieferung vom 07.12.2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, G.	Weniger Saatgut vermehrt. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 11, S. 7
Müller, G.	Teils gegen den Bundestrend. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 33, S. 7
Müller, G.	Einfluss chemischer Beizmittel auf die Keimfähigkeit vom mechanisch geschädigten Getreidesaatgut. http://www.tll.de/ainfo
Müller, G.	Ergebnisse der Feldbestandsprüfung in Thüringen 2006. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Müller, G.	Ergebnisse der Feldbestandsprüfung in Thüringen 2007. http://www.tll.de/ainfo
Müller, G. und Kollegen	Probenehmer-Richtlinie. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, G.; Höntsch, M.	Ergebnisse der Kontrolluntersuchung im Rahmen der nichtobligatorischen Beschaffenheitsprüfung (NOB) vom 01.07.2006 bis zum 31.06.2007. http://www.tll.de/ainfo
Müller, G.; Höntsch, M.	Saat- und Pflanzgutvermehrung in Thüringen (anerkannte Ware). http://www.tll.de/ainfo
Müller, G.; Kühnel, P.; Höntsch, M.	Saat- und Pflanzgutvermehrung in Thüringen 2005 bis 2007 - Winter- und Sommergetreide, Öl- und Faserpflanzen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, G.; Kühnel, P.; Höntsch, M.	Saat- und Pflanzgutvermehrung in Thüringen 2005 bis 2007 - Futterpflanzen, Leguminosen, Hanf und Hackfrüchte. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, J.	Bestandsaustausch in der Schweineproduktion - Wirtschaftliche Bewertung. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 19-27
Müller, J.	Substitutionswert und Preiswürdigkeit von Schlempefuttermitteln. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 6, S. 80-79
Müller, P.	Rundbriefe Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V. (2007) 1
Müller, P.	Rundbriefe Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V. (2007) 2
Müller, P.	Rundbriefe Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V. (2007) 3
Müller, S.	TÜV für Besamungseber. In: Schweinezucht und Schweinemast (SUS) (2007) 4, S. 28
Müller, S.	SuS-Brennpunkt "Fleischqualität verbessern - auch ohne Bonuszahlung". In: Schweinezucht und Schweinemast (SUS) (2007) 4, S. 8-9
Müller, S.	Feldtest von Endstufenebern in Thüringen. In: Schweinezucht aktuell (2007) 31, S. 20-21
Müller, S.	Salmonellenüberwachung ernst nehmen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 49, S. 38-39
Müller, S.	Pressemitteilung der TLL: „Quo vadis Schweineproduktion?“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Müller, S.	Schweineproduktion - wohin geht der Weg? In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 12, S. 16-17
Müller, S.; Anacker, H.; Braun, U.	Jahresbericht 2006 über Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung bei Schweinen in Thüringen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, S.; Anacker, H.; Braun, U.; Neues, B.; Rau, K.; Rössel, D.	AB „Untersuchungen zum Prüfeinsatz von Endstufenebern unter Produktionsbedingungen“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, S.; Braun, U.	Ein Quiz in eigener Sache. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 28, S. 13-14
Müller, S.; Braun, U.; Distl, O.; Hamann, H.	AB „Möglichkeiten zur markergestützten Selektion auf Fruchtbarkeit“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Müller, S.; Braun, U.; Freudenreich, P.; Mittich, S.; Spindler, M.; Weissenborn, A.	Abschlussbericht "Untersuchungen zur Eignung von Rassekombinationen beim Schwein zur Erzeugung von Schlachtkörpern mit gehobener Produktqualität". Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Müller, S.; Distl, O.; Hamann, H.; Spötter, A.	Ergebnisse aus Untersuchungen zu Kandidatengenomen für Fruchtbarkeit. In: 13. Mitteldeutscher Schweine-Workshop, 11.12.2007, Bernburg, 2007, S. 23-30, Tagungsmaterial
Müller, S.; Müller, U.; Mäurer, H.; Peyker, W. Nagler, K.	Neuerungen zur Zuchtwertschätzung beim Schwein im MSZV. In: Schweinezucht aktuell (2007) 31, S. 11-13 Aktuelle Veränderungen und Ergänzungen der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 15-19
Nehring, A.	Pflanzenbau aktuell: Anbau von Getreide zur Biogasnutzung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 22, S. 8
Nehring, A.	Anbau von Energiepflanzen zur Biogasproduktion. In: Biogasfachtagung, 07.09.2007, Erfurt, Tagungsband
Nehring, A.	Ertragsentwicklung von Energiepflanzenfruchtfolgen bei unterschiedlichen Bodenbearbeitungsverfahren. In: Internationale Konferenz „Fortschritt beim Biogas“, 18. - 21.09.2007, Stuttgart, Tagungsband Teil 2, S. 71-73.
Nehring, A.	Einfluss des Biomasseanbaus für die Energiebereitstellung auf Fruchtfolgegestaltung und Anbauverfahren. In: 28. Bundestagung der Deutschen Landeskulturgesellschaft, Chemnitz, 2007, Tagungsbeitrag
Nehring, A.; Köhler, S.	Pflanzenbau aktuell: Bodenwasserhaushalt und Energiepflanzen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 46, S. 8
Nußbaum, R.-P.	Merkblatt: Westlicher Maiswurzelbohrer (<i>Diabrotica virgifera virgifera</i>) - Was geschieht bei Befall? Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Nußbaum, R.-P.	Merkblatt: Beifußblättrige Ambrosie. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Nussbaum, R.-P.; Maring, E.	Merkblatt: Amerikanische Kirschfruchtfliege - ein neuer Schädling in Thüringen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Paul, R.	Verbessert die pfluglose Bearbeitung die Wasserspeicherfähigkeit? In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 81-87
Paul, R.	Strategien zum Bodenschutz. http://www.tll.de/ainfo
Paul, R.	Gefügeentwicklung auf intensiv bewirtschafteten Ackerflächen in Krume und Unterboden. In: VDLUFA- Schriftenreihe (2007) 62, Kongressband 2006, S. 289-294
Paul, R.; Blödner, M.	Gefügeveränderungen eines Auenbodens nach differenzierter Bodenbearbeitung. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 88-94
Paul, R.; Fetissow, A.	Zwischenbericht Einschätzung des Beratungsbedarfs für den Schutz der ackerbaulich genutzten Böden Thüringens vor Schadverdichtung. http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Peisker, D.	Pflanzenbau aktuell: Chancen für Strohpellets. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 27, S. 8
Peisker, D.; Moxter, W.	Brennstoff Bruchkuchen. In: TLZ vom 18.01.2007
Peyker, W.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Silomais, früh, Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Peyker, W.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Silomais, mittelfrüh, Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Peyker, W.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Körnermais, früh und mittelfrüh, Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Peyker, W.	Landessortenversuche in Thüringen / Silomais, mittelfrüh: Versuchsergebnisse 2007 (Länderübergreifende Sortenprüfung). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.	Landessortenversuche in Thüringen / Silomais, früh: Versuchsergebnisse 2007 (Länderübergreifende Sortenprüfung). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.	Landessortenversuche in Thüringen / Körnermais, mittelfrüh: Versuchsergebnisse 2007 (Länderübergreifende Sortenprüfung). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.	Landessortenversuche in Thüringen / Körnermais, früh: Versuchsergebnisse 2007 (Länderübergreifende Sortenprüfung). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.; Barthelmes, G.	Das Jahr der Witterungsextreme. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 1, S. 34-35
Peyker, W.; Barthelmes, G.	Geballte Kraft. Im Korn steckt der Plan für Stärke und Energie / Die Ergebnisse der Landessortenversuche mit Silomais in Ostdeutschland 2004 bis 2006. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 5, S. 14-18
Peyker, W.; Barthelmes, G.	Zwischen den Extremen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 6, S. 16-19
Peyker, W.; Barthelmes, G.	Sorten fürs Silo. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 2, S. 30-34
Peyker, W.; Barthelmes, G.; Rath, J.	Die besten EU-Sorten. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 7, S. 20-21
Peyker, W.; Degner, J.; Zorn, W.; Götz, R.; Farack, M.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Feldgras. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.; Degner, J.; Reinhold G.; Zorn, W.; Gößner, K.; Farack, M.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Silomais zur Fütterung und zur Nutzung als Gärsubstrat in Biogasanlagen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.; Degner, J.; Reinhold, G.; Zorn, W.; Gößner, K.; Farack, M.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Silomais zur Fütterung und Nutzung als Gärsubstrat in Biogasanlagen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Peyker, W.; Degner, J.; Zorn, W.; Götz, R.; Farack, M.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Feldgras. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Peyker, W.; Günther, K.	Hohe Vorjahreswerte wurden nicht erreicht. In: Agrarjournal 12 (2006) 12, S. 12-13
Pfleger, I.	Pressemitteilung der TLL: Thüringer Bewässerungstage 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Pfleger, I.	Fachtagung in Jena mit Praxisexkursion. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 25, S. 8
Pfleger, I.	Wann schadet Wasser der Gemüse-Qualität? In: Gemüse 43 (2007) 4, S. 16-18
Pfleger, I.	Thüringer Bewässerungstage 2007. In: Gemüse, 43 (2007) 5, S. 47
Pfleger, I.	Einfluss der Kontamination von Beregnungswasser auf die Qualität insbesondere von Gemüse. In: Bewässerungswirtschaft 42 (2007) 1, S. 5-17
Pfleger, I.	DLG-Fachtagung Bewässerung 2007. In: DLG-Fachtagung Bewässerung, 27.06.2007, Jena, Tagungsband
Pfleger, I.	Vergleich von Bewässerungstechnologien zur Erzeugung von Qualitäts-gemüse - Bewässerung von Spinat. In: Versuche im deutschen Gartenbau / Gemüsebau 2007, Bonn, Nr. 148
Pfleger, I.	34 Ergebnisprotokolle zur Bewässerungswasserqualität für Thüringer Beregnungsbetriebe zur Produktion von Gemüse, Heil- und Gewürz-pflanzen, Sonderkulturen und Kartoffeln. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Pfleger, I.; Michel, H.	Rückblick auf die Beregnungssaison 2007 - Abschluss Beregnungsemp-fehlungen. In: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Pfleger, I.; Rößler, U.	Bewässerungswirkung von unterschiedlichen Verfahren bei Kartoffeln in Thüringen. In: DLG-Fachtagung Bewässerung am 27.06.2007, Jena, Tagungsband, S. 30-33
Pfleger, I.; Rößler, U.	Beregnungsversuche der TLL Jena. In: Versuchsbericht 2007 Fachverband Feldberegnung e.V. Hannover, S. 24
Pressemitteilung	Broschüre „Sachgerechter Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten,, ist da. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Pressemitteilung	Strom aus Biogas - Aber richtig! Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Pressemitteilung	17. Thüringer Brauerstentagung „Sicherung der Rohstoffe für unsere einheimischen Brauereien. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Pressemitteilung	„Thüringer Landwirtschaft 2020 - hoch spezialisiert und/oder vielseitig?“. 9. Jahrestagung im Congress Center der Messe Erfurt am 15.02.2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Pressemitteilung	„agra 2007“ und 4. Mitteldeutscher Bioenergietag. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Pressemitteilung	„825 Jahre Zwätzen“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Rau, K.	Management in der Sauenhaltung - Produktionszyklogramme. http://www.tll.de/ainfo
Rau, K.	So funktioniert der Mehrwochenrhythmus. In: DLZ-Primus (2007) 9, S. 16-21
Rau, K.	MSZV: Elektronische Einzeltierkennzeichnung in der Schweineproduktion. In: Schweinezucht aktuell (2007) 31, S. 38
Rau, K.	So schaffen sie größere Ferkelpartien. In: Schweinezucht und Schweinemast (SUS) (2007) 6, S. 46-49
Rau, K.	Abschlussbericht „Erhebung zum Einsatz von Transpondern bei Sauen (Abruffütterung) in Thüringen“. http://www.tll.de/ainfo
Rau, K.; Amthor, A.; Heinze, A.; Müller, J.; Müller, S.; Richter, G.	Einflussfaktoren auf die Ausbeute an Schlachtschweinen innerhalb von Qualitätsfleischprogrammen. In: Schweinezucht aktuell (2007) 30, S. 37-38
Rau, K.; Fischer, S.	Erfahrungen Thüringer Zuchtbetriebe m. Abruffütterungssystem für Sauen. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 57-61
Rau, K.; Müller, S.; Heinze, A.	Ausgeglichene Partien gefragt. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 21, S. 32-33
Rausch, C.; Maring, E.; Pohl, H.; Beyme, D.	Hinweise zum Pflanzenschutz im Obstbau 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Recknagel, R.	Ergebnisse der Milchleistungsprüfung im Ökolandbau. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 63-65
Recknagel, R.	Milchleistungsprüfung - Jahresbericht des Thüringer Verbandes für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e. V. Abschnitt 7, Bestandsnachprüfungen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Reinhold, G.	Interview: Biogaskrise; Jetzt nicht die Nerven verlieren. In: top agrar (2007) 11, S. 136-139
Reinhold, G.	Voraussetzung für viel Biogas. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 24, S. 38-39
Reinhold, G.	Wirtschaftlichkeitsabschätzung für eine Biogasanlage der LAPROMA GmbH Schloßvippach E/F-Bericht. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Reinhold, G.	Rechner Biogasgülle - Excelanwendung zu Anfall, Inhaltsstoffe, Kosten und Wert der Biogasgülle. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Reinhold, G.	Auswirkungen der Biogaserzeugung auf den gesamten Ökobetrieb. In: Biogaserzeugung im ökologischen Landbau. - KTBL Heft, Darmstadt (2007) 65, S. 36-39
Reinhold, G.	Wirtschaftlichkeit der Anlagen verbessern. In: Rheinische Bauernzeitung, Koblenz (2007) S. 48-49
Reinhold, G.	Große Rentabilitätsverluste - Höhere Getreidepreise und die Wirtschaftlichkeit von Biogasanlagen. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 12, S. 86-87
Reinhold, G.	Biogas - Stand der Technik und Trends vielfältige Einsatzmöglichkeiten. In: IKZ Energy - Arnsberg (2007) 2, S. 40-43
Reinhold, G.	Biogasperspektiven bei steigenden Agrarpreisen. - 2. Fachgespräch Biogas der Biogasunion e.V. 29.11.2007, Oldenburg, CD-ROM
Reinhold, G.	Biogas hat Zukunft. In: LZ Rheinland vom 08.11.2007 (2007) 45, S. 35-36
Reinhold, G.; Zorn, W.	Kaum Verluste - Wirkung der Biogaserzeugung auf die betriebliche Humusbilanz. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 11, S. 85-88
Richter R.; Gernat H.; Graf, T.	Kalkulationshilfe - Biodieselnutzung im Agrarbetrieb (Rechenprogramm) auf Datenträger (CD). http://www.tll.de/ainfo
Richter R.; Graf, T.	Prüfstandsuntersuchungen mit RME und RÖK an landwirtschaftlichen Maschinen. http://www.biokraftstoff-portal.de/th/
Richter, G.	Für Hennen bis 15 %. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 27, S. 33
Richter, G.	Aktueller Futtertipp: Enzyme nicht überzeugend. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 8, S. 27
Richter, G.	Mineralien im Test. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 34, S. 40
Richter, G.	Trockenschlempe für Mastschweine. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 11, S. 23
Richter, G.; Arnhold, W.; Dunkel, S.; Löhnert, H.-J.; Ochrimenko, W. I.	Zum Wasserbedarf landwirtschaftlicher Nutztiere. In: Tierärztliche Umschau (2007) 62, S. 370-373
Richter, G.; Bargholz, J.; Hartung, H.; Chudaske, C.; Müller-Dittmann, T.; Arnold, W.	Fütterungsversuche zum Einsatz von Trockenschlempe aus der Bioethanolherstellung bei Geflügel. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 6, S. 5-13
Richter, G.; Zorn, W.	Eintrag nicht problematisch. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 4, S. 47
Richter, R.; Gernat, H.	Wirtschaftlichkeit von Biodiesel kalkulieren. In: Rheinische Bauernzeitung (2007) 29, S. 26
Richter, R.; Graf, T.	Hohe Güte ab Feld erzeugen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 40, S. 28
Richter, R.; Graf, T.	Aktuelle Informationen zur Förderung Eigenverbrauchstankstellen und Landtechnik für den Biokraftstoffbetrieb. TLL-Pflanzenbaufax vom 12.10.2007
Richter, R.; Graf, T.	Merkblatt: Biodiesel Agrarbetriebe - Hinweise und Bedienung - zur Kalkulationshilfe auf CD. http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Richter, R.; Graf, T.; Gernat, H.	Warum Geld verschenken? In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 30, S. 6
Riedel, R.; König, V.	Pflanzenbau aktuell: Gärreste aus Biogasanlagen aus der Sicht des Düngerechts. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 48, S. 8
Ritschel, P.	Vieles muss auf den Prüfstand. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 38, S. 6
Ritschel, P.; Farack, M.	Vorwort zur 17. Thüringer Landesbraugerstentagung. In: Informationsmaterial zur 17. Thüringer Landesbraugerstentagung, 06.12.2007. Stadtroda
Ritschel, P.; Graf, T.	Grußwort zum 13. Thüringer Bioenergietag. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen(2007) 8, S. 5-6
Ritschel, P.; Müller, S.	Eröffnung und Begrüßung zum 10. Thüringer Nutztierforum. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 11, S. 5-7
Rödiger, L.	Immer weniger Knollen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 15, S. 7
Rößler, U.; Pfleger, I.	Jahresbericht Beregnung für das Jahr 2006 am Standort Straußfurt. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Rößler, U.; Pfleger, I.	Aktuelle Versuchsergebnisse zur Beregnung vom Standort Straußfurt. In: DLG-Fachtagung Bewässerung am 27.06.2007, Jena, Tagungsband S. 37-40
Rößler, U.; Pfleger, I.	Bewässerungssteuerung bei Blumenkohl - Verband der Landwirtschafts- kammern Bonn. In: Versuche im deutschen Gartenbau / Gemüsebau 2007, Bonn Nr.: 20
Rudolph, A.	Entwicklung der Schafzucht in Thüringen. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 2-4
Rudolph, A.	Frühjahrskörungen und Auktionen der Wirtschaftsrassen in Weimar- Schöndorf. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 4-5
Rudolph, A.	Tag der Landschaftzüchter, Dermbach 2007. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 12
Rudolph, A.	15. Gemeinsame Prämierungs- und Absatzveranstaltung für Rhönschafe und Coburger Fuchsschafe. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 13
Schmatz, R.	Forschungsthemen der TLL 2007 im Projekt „Öl-, Energie- und Indus- triepflanzen“, Schließung von Bekämpfungslücken bei Arznei- und Ge- würzpflanzen sowie Sonderkulturen. In: Zeitschrift für Arznei und. Gewürzpflanzen 12 (2007) 2, S.109-110
Schmatz, R.	Merkblatt zu Rindenläusen an Nadelgehölzen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Schmatz, R.	Honigtau durch Rindenläuse. In: Thüringer Allgemeine Nr. 96 vom 25.04.2007, S.TCSE 125
Schmatz, R.	Gallerartige Gebilde. In: Thüringer Allgemeine Nr. 131 vom 08.06.2007, S.TCSE 108

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Schmatz, R.	Ambrosia - Karte verrät Standorte. In: Thüringer Allgemeine Nr. 207 vom 05.09.2007, S.TCSE 105
Schmatz, R.	Sternrußtau überwintert. In: Thüringer Allgemeine Nr. 220 vom 20.09.2007, S.TCSE 120
Schmatz, R.	Blüten nur bei Feuchte. In: Thüringer Allgemeine Nr. 232 vom 05.10.2007, S.TCSE 105
Schmatz, R.	Schaden die ersten Nachtfroste Heidelbeeren im Garten? In: Thüringer Allgemeine Nr. 237 vom 11.10.2007, S.TCSE 111
Schmatz, R.	Pflanzenschutz im Einsatz bei Obst- und Gemüsebau. In: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde (2007) 29, S. 59-75
Schmatz, R.; Nußbaum, R.-P.	Merkblatt: <i>Cylindrocladium buxicola</i> - eine neu Pilzkrankheit an Buchsbaum. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Schmatz, R.; Schäkel, C.; Dick, C.	Versuche mit Herbiziden in Echter Kamille in Thüringen. In: Gesunde Pflanzen (2007) 59, S. 151-159
Schoder, R.; Kinder, M.	Regionalmarkt Thüringen (wöchentlich). In: ZMP Agrar Woche, Kompakt, Für den Landwirt im Freistaat Thüringen 49 (2007) 1 - 52, S. 5-8
Schoder, R.; Kinder, M.	Regionalmarkt Thüringen (monatlich). In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) Nr. 1-12, S. 40-43
Schöne, F.	Berichte vom 12. Internationalen GCIRC-Kongress vom 26. bis 30. März 2007 in Wuhan. In: UFOP-Bericht 2006/2007, S. 56-57
Schöne, F.; Dornaus, L.; Leiterer, M.; Greiling, A.; Jahreis, G.	Mengen- und Spurenelemente sowie Fettstatus des Käses in Bezug auf die Milch (Kuh oder Ziege) und die Käseart. In: Schriftenreihe der Gesellschaft für Mineralstoffe und Spurenelemente e.V. (2007) 2, S. 129-138
Schöne, F.; Kirchheim, U.; Bergmann, H.; Rieger, C.; Jahreis, G.; Kraft, J.; Leiterer, M.; Breitschuh, G.	Qualität des Fleisches von Jungbullen. 3. Mitt. Ernährungsrelevante Bestandteile - Hauptnährstoffe, Energie, Fettsäuren und Spurenelemente in Abhängigkeit von Rasse und Teilstück. In: Fleischwirtschaft 87 (2007) 3, S. 129-135
Schöne, F.; Leiterer, M.; Flachowsky, G.; Jahreis, G.; Breitschuh, G.	Iodine in the milk - effects of iodine an rape seed feed in the cow's diet and consequences fod human nutrition. In: Proceedings of the 12 th International Rapeseed Congress, Vol. V, (2007), S. 256 -259
Schöne, F.; Schumann, W.; Schubert, R.; Hartung, H.; Steingass, H.	Stronger toasted rapeseed meals contain less glucosinolates, however, the in vitro protein quality is changed. In: Proceedings of the 12 th International Rapeseed Congress, Vol. V, (2007) S. 292-293
Schreiber, E.	Pflanzenbau aktuell: Fungizide in Sommergerste. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 21, S. 8
Schreiber, E.	Pflanzenbau aktuell: Sortenwahl bei Wintergerste. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 32, S. 8
Schreiber, E.; Degner, J.; Götz, R.; Paul, R.; Farack, M.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Hafer. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Landessortenversuche in Thüringen Sommertriticale: Versuchsbericht 2006. http://www.tll.de/ainfo
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Wintergerste Herbstaussaat 2007. TLL-Pflanzenbaufax vom 10.08.2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen - Winterweizen Herbstaussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Hafer Frühjahrssaat 2008. TLL-Pflanzenbaufax vom 17.12.2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sommerweizen Frühjahrssaat 2008. TLL-Pflanzenbaufax vom 17.12.2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sommerfuttergerste Frühjahrssaat 2008. TLL-Pflanzenbaufax vom 17.12.2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Wintertriticale Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sorten-Ratgeber für Thüringen - Sommertriticale Frühjahrssaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Für Futter und Energie. Hartmann, G. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 37, S. 16-18
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sommergetreide hat Vorzüge. Böhme, M.; Haase, D. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 2, S. 17-20
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sommergetreide im Test. Böhme, M.; Haase, D.;
Hartmann, G.	In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 2, S. 16-19
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Landessortenversuche in Thüringen - Wintertriticale: Vorläufiger Ver-
Farack, M.	suchsbericht 2007. http://www.tll.de/ainfo
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Landessortenversuche in Thüringen Wintergerste, Vorläufige Versuchser-
Farack, M.	gebnisse 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Landessortenversuche in Thüringen Wintertriticale, Vorläufige Versuchser-
Farack, M.	gebnisse 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Winterbraugerste, Versuchsbericht 2007. Farack, M. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sommerweizen, Versuchsbericht 2007. Farack, M. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sommerfuttergerste, Versuchsbericht 2007. Farack, M. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sommerhafer, Versuchsbericht 2007. Farack, M. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.;	Sommertriticale, Versuchsbericht 2007. Farack, M. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Wintergerste Aussaat 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Sommerhafer Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Sommertriticale Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Sommerweizen Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Guddat, Ch.	Sorten-Ratgeber für Thüringen: Sommerfuttergerste Aussaat 2008. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schreiber, E.; Jentsch, U.	Sortenwahl bei Wintertriticale und -roggen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 37, S. 8
Schreiber, E.; Jentsch, U.; Guddat, Ch.	Sortenversuche in Thüringen Wintergerste, Wintertriticale, Winterroggen, Sommerhafer - Ganzpflanzengetreide zur Biogasgewinnung. Vorläufiger Versuchsbericht 2007. http://www.tll.de/ainfo
Schreiber, E.; Jentsch, U.; Guddat, Ch.;	Thüringen Vorläufige Versuchsergebnisse Sortenversuche - Ganzpflanzengetreide zur Biogasgewinnung 2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Schröter, H.;	Differenziert Düngen.
Kerschberger, M.; Marks, G.	In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 48, S. 16-18
Schröter, H.;	Kalidüngerbemessung nach Bodenuntersuchung.
Kerschberger, M.; Marks, G.	In: Pflug und Spaten (2007) 1, S. 6-7
Schröter, H.; Zorn, W.	Fleischknochenmehl als Dünger? In: VDLUFA-Schriftenreihe (2007) 62, Kongressband 2006, S. 597-603
Schuh, G.	40. Merinolandschafelite in Ulm. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 10-11
Schuh, G.	Fleischschafelite 2007 in Karow. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 11-12
Schuh, G.	Hüteveranstaltungen 2007. In: Mitteilungsblatt der Landesverbandes Thüringer Schafzüchter e. V. (2007) 1, S. 3
Schwabe, I.; Farack, M.	Getreide - Rohstoff für die Bioethanolerzeugung. http://www.tll.de/ainfo
Schwabe, M.	Deutsche Landeskulturgesellschaft; Beispiele zur historischen Entwicklung der Landnutzung in Thür. Agrarräumen - Zusammenfassung und Folien. http://www.bio.uni-potsdam.de
Strümpfel, J.	Option zum Verzicht auf Abschmelzen der Milchprämie bei der Angleichung der Werte der Zahlungsansprüche 2010 - Arbeitspapier. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Strümpfel, J.	Kürzungsmodelle für die Betriebsprämie (Arbeitspapier). Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Swaton, T.; Knoblauch, S.; Michel, H.	Schwellenwerte für N-Salden in Abhängigkeit von der Auswaschungsdisposition von Böden. Zwischenbericht Versuchsjahr 2006. In: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007
Vetter, A.	Anpassungsreaktionen in der Pflanzenproduktion an die agrarpolitischen Rahmenbedingungen bis 2020. In: Informationsmaterial zur 9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft am 15.02.2007 in Erfurt, Kurzfassungen der Vorträge, S. 17-21
Vetter, A.	Potenziale und Engpässe für Nachwachsende Rohstoffe auf dem heimischen Markt. In: 14. C.A.R.M.E.N-Forum am 26.03.2007, Straubing, Tagungsband, S. 21-33

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Vetter, A.	Anbau Nachwachsender Rohstoffe für die Biogasproduktion. In: Club Niederösterreich - Multitalent Biogas II, (2007) 4/5, S. 20-27
Vetter, A.	Möglichkeiten und Grenzen des Energiepflanzenanbaus. In: ATB Potsdam am 12.06.2007, Potsdam, Tagungsmappe
Vetter, A.	Anbau Nachwachsender Rohstoffe für die Biogasproduktion. In: Tagung „Biogas - Energieträger der Zukunft“, VDI Verlag, Düsseldorf, VDI-Berichte, (2007) 1983, 12 S., Sektion 2: Stoffströme
Vetter, A.	Thüringen bundesweit vorn bei Bioenergie. In: OTZ vom 20.06.2007
Vetter, A.	Kraftstoff vom Feld. In: OTZ vom 20.06.2007
Vetter, A.	Standortgerechte und umweltverträgliche Produktion von Energiepflanzen. In: DAF agrarspectrum (2007) 40, S. 77-91
Vetter, A.	Biogas aus Zuckerhirse. In: Zuarbeit für Artikel von Kerstin Vierling, Berliner Zeitung, Nr. 247, 23.10.2007, S. 13
Vetter, A.	EVA - Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die landwirtschaftliche Produktion von Energiepflanzen unter den verschiedenen Standortbedingungen Deutschlands. In: Tagung, 10.12.2007, Berlin, Kurzfassung, 1 S.
Vetter, A.; Gödeke, K.; Nehring, A.	Standortangepasste Optimierung des Anbaus von Energiepflanzen für Biogasanlagen: Erste Ergebnisse und Perspektiven des von der FNR geförderten Verbundprojektes. In: Tagungsband Fachverband Biogas, Leipzig (2007) 11 S.
Vetter, A.; Gödeke, K.; Nehring, A.	Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die Produktion von Energiepflanzen. In: Tagungsmappe, Symposium Energiepflanzen der FNR, Kurzfassung
Vetter, A.; Nehring, A.	Pflanzen und deren Anbausysteme für die Energieversorgung. In: Vortragstagung MLU Halle 04.-05.10.2007, Halle, Vorträge Pflanzenzüchtung (2007) 72, S. 47-58
Waßmuth, R.; Beyersdorfer, G.; Bialek, R.; Gräfe, E.; Hochberg, H.; Kästner B.; Löhnert, H.-J.; Schöne, F.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Bullen- und Ochsenfleisch. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Waßmuth, R.; Sauerteig, B.; Kästner, B.; Reichardt, W.	Entwicklung eines Jungochsenmastverfahrens zur Nutzung marginaler Grünlandstandorte. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 76-83
Wieser, P.; Zorn, W.; Degner, J.; Werner, A.	Leitlinie zur effizienten und umweltverträglichen Erzeugung von Hopfen. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Wölfel, S.	Pflanzenbau aktuell: Herbizide in Wintergetreide. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 40, S. 8
Zorn, W.	Zur Frühjahrsdüngung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 8, S. 8
Zorn, W.	Alarmierende Mängel. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 10 S. 7
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell: Ernährungsstörungen erkennen und beheben. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 14, S. 8

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Zorn, W.	Vergleich der Nährstoffversorgung ökologisch und konventionell bewirtschafteter Ackerflächen sowie Konsequenzen für die Düngung. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 1, S. 53-55
Zorn, W.	Pflicht mehr aufzuzeichnen. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 7, S. 8
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell: Rückkehr zur bedarfsgerechten Grunddüngung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 14, S. 8
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell: Wirtschaftsdünger auf die Stoppeln. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 31, S. 8
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell: Die Pflicht zur Aufzeichnung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 42, S. 8
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell: Großes Interesse an Düngung und Pflanzenschutz. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 49, S. 8
Zorn, W.	Merkblatt: Hinweise zur Umsetzung der Düngeverordnung vom 27.02.2007. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Zorn, W.	Aktuelle Aspekte zur Düngungsstrategie bei Winterraps. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 5, S. 38-44
Zorn, W.	Hohe Erträge im Pflanzenbau ohne Grunddüngung. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 49-59
Zorn, W.	P-, K- und Mg-Versorgung Thüringer Ackerstandorte im Unterboden. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 9, S. 95-99
Zorn, W.	Pressemitteilung der TLL: „Thüringer Düngungsbroschüre erschienen“. Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Zorn, W.	Nährstoffversorgung in Thüringen - ausreichend für eine erhöhte Biomasseproduktion? In: Informationsmaterial zur 9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft am 15.03.2007, Erfurt, 2007, Kurzfassung der Vorträge
Zorn, W.	Auswirkungen der Düngerpreise auf den Nährstoffeinsatz - eine ökonomische und pflanzenbauliche Bewertung. In: Rohstoffverfügbarkeit für Mineraldünger - Perspektiven unter hohen Energiekosten und begrenzten Ressourcen. In: Bundesarbeitskreis Düngung Frankfurt/M. S. 61-71
Zorn, W.	Mangel bleibt nicht ohne Folgen. In: Land & Forst 160 (2007) 19, S. 18-20
Zorn, W.	Im Herbst schon streuen? In: DLG-Mitteilungen (2007) 6, Düngermagazin Sommer, S. 3-5
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell: Die Pflicht zur Aufzeichnung. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 32, S. 8
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell Güllesperrfrist beachten! In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 41, S. 8
Zorn, W.	Pflanzenbau aktuell Großes Interesse an Düngung und Pflanzenschutz. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 49, S. 8
Zorn, W.	Gewässerschonende Landbewirtschaftung; Reduzierung des N-Eintrages in die Gewässer. Erfurt: Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt
Zorn, W.; Heß, H.	Müssen wir bald Schwefel geben? In: DLG-Mitteilungen (2007) 12, Düngermagazin Winter, S. 7-9

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Zorn, W.; Heß, H.	3. N-Gabe zu Wintergetreide. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 19, S. 8
Zorn, W.; Heß, H.	Pflanzenbau aktuell: 2. N-Gabe bei Wintergetreide. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 17, S. 8
Zorn, W.; Heß, H.; Albert, E.; Kolbe, E.; Kerschberger, M.; Franke, G.	Düngung in Thüringen 2007 nach „Guter fachlicher Praxis“. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 7, S. 1-186
Zorn, W.; Heß, H.; Herold, L.	Düngung stärker nach Bedarf ausrichten. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 14, S. 7-8
Zorn, W.; Marks, G.; Heß, H.; Bergmann, W.; Gernat, H.	Pflanzendoktor im Internet stellt sichere Diagnose. In: Ernährungsdienst (2007) 4, S. 11
Zorn, W.; Schröter, H.	P-Versorgung Thüringer Böden und ihre Auswirkung auf P-Ernährung und Ertrag landwirtschaftlicher Kulturen. In: VDLUFA-Schriftenreihe (2007) 62, Kongressband 2006, S. 512-518
Zorn, W.; Schröter, H.; Heß, H.	Jahre ohne Phosphor. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 16, S. 15-18
Zorn, W.; Wagner, S.; Schröter, H.; Marks, G.	Kein Regen - Keine Mikronährstoffe - (Trockenheit hemmt Nachlieferung - auch aus gut versorgten Böden). In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 5, S. 40-41
Arnhold, W.; Goebel, S; Müller, S.; Neues, B.; Schad, W.; Schad, P.	Grundsätze und neue Aspekte in der Mastschweinefütterung - Besseres Ergebnis durch mehr B-Vitamine im Futter. In: 13. Mitteldeutscher Schweine-Workshop, 11.12.2007, Bernburg, 2007, Tagungsmaterial
Berk, A.; Franke, K.; Schöne, F.; Flachowsky, G.	Influence of various iodine supply on growing-finishing performance and on iodine status of pigs. In: EAAP publication (2007) 124, Vichy France, S. 117-118
Berk, A.; Hackelsperger, F.; Lebzien, P.; Meyer, U.; Spolders, M.; Flachowsky, G.; Leiterer, M.; Schöne, F.	Zum Übergang von Jod aus dem Futter in Milch und Fleisch. In: REKASAN-Journal 14 (2007) 27/28, S. 62-63
Böhme, H.; Rudloff, E.; Schöne, F.; Schuhmann, W.; Hüther, L.; Flachowsky, G.	Nutritional assessment of genetically modified rapeseed synthesizing high amounts of mid-chain fatty acids including production responses of growing-finishing pigs. In: Archives of Animal Nutrition 61 (2007) 4, S. 308-316
Derkx, S.; Füll, M.; Gnielka, D.; Müller, S.; Sattler, T.;	Abschlussbericht "Antioxidativer und Stoffwechselstatus im peripartalen Zeitraum bei Sauen eines Bestandes mit vermehrtem Auftreten von MMA". Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Docournau, S.; Meriaux, B.; Müller, G.; Gerreau, P.; Lechappe, J.	Dormancy breaking improvement for cereal seed germination testing. In: Seed Symposium abstracts "Diversity in Seed Technology" 28 th ISTA Congress (2007) S. 21
Flachowsky, G.; Berk, A.; Meyer, U.; Schöne, F.	Zum Jodtransfer vom Futter in Fleisch und andere Lebensmittel tieri- scher Herkunft. In: Fleischwirtschaft 87 (2007) 7, S. 83-87
Flachowsky, G.; Schöne, F.; Leiterer, M.; Bemann, D.; Spolders, M.; Lebzien, P.	Influence of an iodine depletion period and teat dipping on the iodine concentration in serum and milk of cows. In: Journal of Animal and Feed Sciences (2007) 16, S. 18-25

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Flachowsky, G.; Schöne, F.; Leiterer, M.; Meyer, U.; Lebzien, P.	Zum Jodtransfer aus dem Futter in Fleisch und Milch: Dosis- Wirkungsstudien an Schweinen und Rindern. In: Proceedings, 44. DGE-Tagung (2007) Halle, S. 10
Franke, K.; Berk, A.; Flachowsky, G.; Leiterer, M.; Schöne, F.	Iodine status of growing pigs in a dos-response experiment. In: Proc. Soc. Nutr. Physiol. (2007) 16, S. 43
Frey, B.; Schröter, H.	Ertragsreaktionen bei Getreide nicht unterschätzen. In: Agrarjournal Thüringen 12 (2007) 8, S. 18
Fürll, M.; Sattler, T.; Selchow, J.	Abschlussbericht "Antioxidativer und Stoffwechselstatus während Trächtigkeit und Laktation bei Sauen eines Bestandes mit Fruchtbar- keitsstörungen". Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Fürll, M.; Müller, S.; Sattler, T.; Scholmann, Ch.; Sellmann, J.	Abschlussbericht "Untersuchungen zu Parametern des Stoffwechsels und des antioxidativen Status bei gesunden Hochleistungssauen in Trächtigkeit und Laktation". Jena: Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, 2007 http://www.tll.de/ainfo
Grunert, M.; Adam, L.; Boese, L.; Heß, H.	Düngung zu Ethanolgetreide - Ergebnisse aus Untersuchungen in Bran- denburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen. In: Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (2007) 6, S. 66-79
Günther, R.	Berechnungsberatung unter Berücksichtigung klimatischer Veränderungen. Forum für Hydrologie und Wasserbewirtschaftung. In: Fachgemeinschaft Hydrologische Wissenschaften in der DWA, 21.07.2007 (2007) S. 215-229
Hartmann, S.; Hochberg, H.	A new system of forage crop variety trials in Germany. In: Proceedings of the Int. Symp. Stuttgart-Hohenheim, Verlag Grauer, S. 52-55
Jahreis, G.; Leiterer, M.; Fechner, A.	Jodmangelprophylaxe durch richtige Ernährung. In: Prävention und Gesundheitsforschung (2007) 3, S. 179-181
Kerschberger, M.; Marks, G.	Kalkhaushalt unserer Ackerböden. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 7, S. 42-44
Kerschberger, M.; Marks, G.	Wenn der Boden Sauer wird. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 6, S. 20-23
Kerschberger, M.; Marks, G.	Aus dem Gleichgewicht - Wie beeinflussen Mineraldünger die Bodenre- aktion. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 7, S. 44-46
Kerschberger, M.; Marks, G.	Per Düngerstreuer Erträge sichern - Hohe und gleichmäßige Erträge durch ausreichende P-Versorgung. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 10, S. 40-41
Kerschberger, M.; Marks, G.; Schröter, H.	Wie wichtig ist der Kalk. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 2, S. 40-43
Kerschberger, M.; Zorn, W.; Marks, G.	Richtwerte bestätigt. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 8, S. 39-42
Klöcking, B.; Suckow, F.; Knoblauch, S.; Beudert, B.	Validation of an Eco-Hydrological River Basin Model by Using Measurement Series of Lysimeters and Intensive Monitoring Sites. In: "Diffuse Einträge in das Grundwasser: Monitoring-Modellierung- Management", 29.-31.01.2007, Graz (2007) Tagungsband

Autor/en	Bibliografische Beschreibung
Liemen, F.; Knoblauch, S.; Meissner R.; Bernsdorf, S.	Charakterisierung von Fließwegen auf drei verschiedenen Böden in einem Kleinlysimeterversuch. In: 12. Lysimetertagung, 17./18.2007, Raumberg-Gumpenstein, Tagungsband (2007) S. 163-165
Meyer, U.; Weigel, K.; Schöne, F.; Flachowsky, G.	Dose-response-study with iodine in growing bulls and transfer of iodine into food from bulls. In: Proceedings of the 11 th ESVCN Congress (2007), S. 116
Meyer, U.; Weigel, K.; Schöne, F.; Flachowsky, G.	Untersuchung zur Jodversorgung von Mastbullen. In: Forum angewandte Forschung (2007) Fulda, S. 87-89
Munzert, M.; Kießling, G.; Übelhör, W.; Nätscher, L.; Neubert, K.-H.	Expanded measurement uncertainty of soil parameters derived from proficiency-testing data. In: Journal of Plant Nutrition and Soil Science (2007) 170, S. 722-728
Rücknagel, J.; Hoffmann, B.; Paul, R.; Christen, O.; Hülsbergen, K.-J.	Estimating precompression stress of structured soils on the basis of aggregate density and dry bulk density. In: Soil and Tillage Research 92 (2007) 1-2, S. 213-220
Sacher, M.; Farack, M.	Die Preise explodierten. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 51/52, S. 17-19
Scholz, V.; Boelcke, B.; Burger, F.; Hofmann, M.; Vetter, A.	Biomasse von sandigen Böden. In: Neue Landwirtschaft 18 (2007) 4, S. 68-73
Schuhmann, W.; Schöne, F.	Qualität von Rapsextraktionsschroten nach unterschiedlich starkem Toasten. In: Tagungsband IX. Rapskolloquium (2007) S. 15-16
Thomaschewski, H.; Wölfel, S.; Karalus, W.	Exotische Eiweißfrucht. In: Thüringer Bauernzeitung 48 (2007) 29, S. 18-20
Weber, K.; Schöne, F.	Vertragen Mastschweine höhere Anteile an Rapskuchen? In: REKASAN-Journal 14 (2007) 27/28, S. 92-94
Weigel, K.; Meyer, U.; Leiterer, M.; Schöne, F.; Flachowsky, G.	Effects of supplementation with increasing levels of iodine on the iodine concentration of tissues and organs in beef cattle. In: Proc. Soc. Nutr. Physiol. (2007) 16, S. 42

Vorträge 2007

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
amtierender Präsident			
Ritschel, P.			
08.11.07	TLL	Erfurt	13. Thüringer Bioenergietag / Grußwort
05.12.07	TLL	Jena	10. Thüringer Nutztierforum / Eröffnung und Begrüßung
06.12.07	Thüringer Braugers- tenverein e.V. / TLL	Stadtroda	17. Thüringer Landesbraugerstentagung / Vorwort
Koordinierungsstelle / Agrarinformation / Öffentlichkeitsarbeit			
Weidemann, T.			
08.03.07	Landvolkbildung e.V.	Bad Franken- hausen	Bildungsveranstaltung / Entwicklungsfragen Thü- ringer Landwirtschaft
14.03.07	Landvolkbildung e.V.	Bad Blanken- burg	Bildungsveranstaltung / Entwicklungsfragen Thü- ringer Landwirtschaft
Abteilung Untersuchungswesen			
Bargholz, J.			
11.10.07	Fa. Foss	Bad Kissingen	Workshop Chemische Analysen / Anwendung, Qualitätssicherung u. Validierung der Kjeldahlana- lytik an der TLL
14.11.07	Fa. Bruker AXS	Köln	Anwendertagung RFA / Erstellung einer RFA- Methode zur Elementgehaltsbestimmung in Bio- masseaschen
Domey, S.			
24.09.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Molekularbiologische Untersuchen- gen von Futtermitteln auf gentechnisch veränderte Organismen (GVO)
Greiling, A.			
06.10.07	DLG	Schlitz	60. Jahrestagung des Verbandes für Molkereifach- leute und Milchwirtschaftler Hessen/Thüringen e.V. / DLG-Auszeichnung für Unternehmen 2007
18.12.07	DLG / TLL	Jena	Jahresabschlussveranstaltung Sensorische Sach- verständige Thüringen / Verband der Molkerei- fachleute und Milchwirtschaftler AG Thüringen / Auswertung der DLG-Arbeit 2007 und Ausblick 2008
Hartung, H.			
24.09.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Pflanzenschutzmittelrückstände in Futtermitteln bestimmen - eine analytische Her- ausforderung
Henke, U.			
22.02.07	TMLNU / TLL	Jena	Beratung zum Vollzug der Klärschlammverord- nung mit den Bearbeitern der LWÄ / Auswertung des Klärschlammkatasters 2005/06

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Hesse, A.			
08.11.07	TLL	Jena	Abteilungskolloquium / Qualitätssicherung im Referat Organische Analytik - Bsp. aus Theorie u. Praxis
Herold, L.			
01.03.07	TLL	Jena	Abteilungskolloquium / Getreide- und Rapsqualität 2006
25.04.07	Mehrländer-AG Mykotoxine	Achselschwang	Tagung der Mehrländer-Arbeitsgruppe / Frühinformationssystem und Risikoüberwachung von Fusarien und Mykotoxinen bei Getreide in Thüringen
13.06.07	TLL / Thür. Ökoherz e.V.	Stadtroda	Thüringer Ökolandbau-Fachtagung / Fusarien und Mykotoxine bei Getreide in Thüringen
25.09.07	TMLNU	Erfurt	Sitzung des Sachverständigenausschusses BEE / Sind Unterfeuchten bei der Ertragsermittlung ein Problem und wie gehen wir damit um?
27.11.07	TLL / SLfL	Jena	Probenehmerschulung / Grundsätze der Probenahme von Kompost
Herzog, E.			
24.09.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Moderne Futtermittelanalytik - Genau, schnell und gerichtsfest. Wie ist dies realisierbar?
Jahn, O.			
08.10.07	TLL	Jena	Abteilungskolloquium / Qualitätssicherung in der Mikrobiologie“
Kießling, G.			
25.01.07	SLfL / TLL	Leipzig	Labortag Sachsen-Thüringen / Auswertung der gemeinsamen Ringanalyse Sachsen-Thüringen zur Dünge-, Klärschlamm- und Bioabfallverordnung - Teilringversuch Boden
Kinast, C.			
11.07.07	FSU Jena	Jena	Vortrag, Demonstration / Grundlagen der sensorischen Prüfung von Brot und Feinen Backwaren
11.12.07	FSU Jena	Jena	Information, Demonstration / Sensorische Prüfung von Brot und von Rohfaserträger für funktionelle Lebensmittel
König, V.			
25.01.07	SLfL / TLL	Leipzig	Labortag Sachsen-Thüringen / Auswertung d. gemeinsamen Ringanalyse zur Dünge-, Klärschlamm- und Bioabfallverordnung - Teilringversuch BioAbfV
22.02.07	TMLNU	Jena	Tagung d. LWÄ - Vollzug Klärschlammverordnung / „Gute fachliche Praxis“ bei der landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung nach der neuen DVO
21.03.07	TLVwA	Weimar	Informationsveranstaltung untere Bodenschutzbehörden / Möglichkeiten und Grenzen der Kalkanwendung zur Immobilisierung von Cadmium auf belasteten Grünlandstandorten

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
29.06.07	TLVwA	Breitungen	Bürgermeistersitzung / Untersuchungen zur Cadmiumbelastung und zur Immobilisierung von Cadmium im Raum Bad Liebenstein, Breitungen, Barchfeld
19.09.07	TLL	Göttingen	119. VDLUFA-Kongress / Untersuchungen zur immobilisierenden Wirkung von Wasserwerkschlamm und Kalk auf die Schwermetallgehalte in Böden und Ernteprodukten von belasteten Böden
Leiterer, M.			
25.01.07	SLfL / TLL	Leipzig	Labortag Sachsen-Thüringen / Trends in der modernen landwirtschaftlichen Analytik
Müller, G.			
08.02.07	Saatgutverband Thüringen	Pfiffelbach	Jahrestagung des Saatbauverbandes / Auswertung der Saatgutvermehrung 2006 in Thüringen
08.02.07	Saatgutverband Thüringen	Pfiffelbach	Jahrestagung des Saatbauverbandes / Einfluss chemischer Beizmittel auf die Keimfähigkeit von Saatgut
05.05.07	ISTA	Iguassu Falss. Brazil	ISTA Kongress / Report of the ISTA Proficiency Test Committee
05.06.07	TLL	Jena	Probenehmerschulung / Probenahme, Kennzeichnung und Verschleißung von Saatgut
21.11.07	Uni für Bodenkultur Wien	Raumberg-Gumpenstein Österreich	Vortragsveranstaltung / Einfluss chemischer Beizmittel auf die Keimfähigkeit von Getreidesaatgut
15.03.07	Takia	Stadtroda	Vortragsveranstaltung / Saatgutvermehrung und Saatgutrecht
Paul, R.			
15.03.07	Uni Kiel	Kiel	Kolloquium / Gefügeentwicklung auf intensiv bewirtschafteten Böden bei unterschiedlicher Bearbeitung und Maßnahmen des Bodenschutzes
10.06.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung der Bodenspezialisten / Der Bodenschutzplaner der TLL - Schutz des Bodens vor Schadverdichtung
02.07.07	TLL / VAFB	Jena	Kolloquium / Bodengefügeschutz und bodenphysikalische Untersuchungen an der TLL
10.07.07	TLL	Jena	Fachgespräch / Bodendauerbeobachtung auf landwirtschaftlich genutzten Flächen, Entwicklung des Gefüges
19.07.07	TLL	Leipzig	Workshop Mehrländerprojekt Bodenschutz / Verfahren zum Schutz des Bodens vor Schadverdichtung
Riedel, R.			
10. 05.07	Regionalgütegemeinschaft Kompost Sachsen-Thüringen e.V.	Meerane	Tagung / Neuregelungen im Düngemittelrecht (Düngeverordnung)

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Rödiger, L.			
18.01.07	THÜKAV	Behringen	Kartoffeltag / Ergebnisse der Anerkennung bei Pflanzkartoffeln
27.02.07	THÜKAV	Niederpöllnitz	Tagung THÜKAV / Qualitätsnormen und Möglichkeiten der Kontrolle bei Pflanzgutzukäufen (SVK, Gutachten)
Schöne, F.			
09.01.07	TMLNU	Weimar	„Fitnesswoche Thüringen“ / Beantwortung von Hörerfragen und Interview zu „Essen in Thüringen“ Antenne Thüringen
18.01.07	TLL	Jena	Abteilungskolloquium / Proteinqualität von Lebens- und Futtermitteln - Kriterien und Ergebnisse
08.03.07	TLL / DGE	Halle	DGE-Jahrestagung / Zum Jodtransfer aus dem Futter in Fleisch und Milch: Dosis-Wirkungsstudien an Schweinen und Rindern
13.03.07	TLL	Leipzig	Int. Tagung DGF „New Trends in Oilseed Crushing and Processing“ / Rapeseed Meal and Rapeseed Cake in Animal Nutrition - Facts and Trends
28.03.07	TMLNU / TLL / UFOP	Wuhan/China	12. Weltrapskongress - Workshop „Quality“ Wanted and Unwanted Compounds of Rapeseed Meal and Cake in Animal Nutrition / Facts and Trends
29.03.07	TMLNU / TLL / UFOP	Wuhan/China	12. Weltrapskongress - Session „Feed“ Iodine in the milk / Effects of iodine and rapeseed feeds in the cow's diet and consequences for human nutrition
07.05.07	TMLNU / FS Stadtröda	Stadtröda	Lehrgang für die Botschafterinnen für Thüringer Agrarprodukte / Qualität und Sicherheit von Lebensmitteln - Agrarprodukten
10.05.07	UFOP	Berlin	Sitzung Fachkommission Tierernährung / Bericht über den 12. Weltrapskongress in Wuhan
29.05.07	Gesundheitszentrum „Vital“ Jena	Jena	Gewichtsreduktionskurs / Kartoffelerzeugnisse u. weitere Lebensmittel aus Thüringen in der Ernährung
09.06.07	Landesärztekammer, FSU Jena	Maua	Lehrgang für Zusatzqualifikation „Ernährungsmediziner“ / Lebensmittelkunde, Lebensmittelrecht und Verbraucherschutz
05.07.07	EFSA working group Feed additives-enzymes (WG)	Brüssel	WG-Sitzung / Informationen zur Futtermittelanalytik der TLL
11.07.07	FSU Jena	TLL	Praktikum / Qualitätsprüfungen Getreide, Mehl und Brot aus Thüringen
20.09.07	TLL	Göttingen	119. VDLUFA-Kongress / Erhebung zur Rindfleischqualität - Beschaffenheit (physikalisch-chemische Charakteristika), ernährungsphysiologischer Wert, sensorische Benotung und mikrobieller Status
07.12.07	EFSA working group Feed additives-enzymes	Barcelona	Workshop / Verteidigung des Gutachtenentwurfes über den Zulassungsantrag für den Futterzusatz „Roxazyme“

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
06./ 07.12.07	Landw.-Kammer Schleswig-Holstein - Osterrönnfeld	Rendsburg	IX. gemeinsames Rapskolloquium Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern / Verwendung von Rapsprodukten im Food- und Non-Food-Bereich

Abteilung Agrarmarkt

Knape, M.

23.01.07	LWA Bad Frankenhausen	Bad Frankenhausen	Winterschulung Direktvermarkter / Rechtsgrundlagen, Höhveredelung, Umsatzsteigerung in der Direktvermarktung
05.02.07	LWA Rudolstadt	Watzdorf	Winterschulung Direktvermarkter / Rechtsgrundlagen, Höhveredelung, Umsatzsteigerung in der Direktvermarktung
06.02.07	LWA Stadtroda	Stadtroda	Winterschulung Direktvermarkter / Rechtsgrundlagen, Höhveredelung, Umsatzsteigerung in der Direktvermarktung
07.02.07	LWA Hildburghausen	Meiningen	Winterschulung Lehrtätigkeit Meisterklassen / Direktvermarktung
01.03.07	LWA Zeulenroda	Altenburg	Winterschulung Lehrtätigkeit Meisterklassen / Rechtsgrundlagen, DV-Absatzwege
07.03.07	LWA Eisenach	Eisenach	Winterschulung Direktvermarkter / Rechtsgrundlagen, Höhveredelung, Umsatzsteigerung in der Direktvermarktung

Kürbs, G.

09.07.07	REWE	Gotha	Schulung der Abteilungsleiter / Qualitätsnormen bei Obst und Gemüse
30.07.07	SB Union	Gotha	Schulung der Wareneingangskontrolleure / Qualitätsnormen bei Obst und Gemüse
13.08.07	TOOM	Weimar	Schulung der Abteilungsleiter / Qualitätsnormen bei Obst und Gemüse

Meixner, B.

11.01.07	TMLNU	Erfurt	Informationsveranstaltung für Cross Compliance Berater in Thüringen / Erfahrungen aus CC-Kontrollen zur Futtermittelsicherheit
06.03.07	TMLNU	Guthmannshausen	Schulung der CC-Kontrolleure der LWÄ / Verordnung zum Futtermittelrecht
03.05.07	agra / SLfL	Leipzig	Futtermittellabore im Dienst von Landwirt und Verbraucher - was wird kontrolliert? / Amtliche Futtermittelkontrolle - was wird kontrolliert, was bestraft?
06.05.07	agra / SLfL	Leipzig	Forum: Vom Landwirt zum Verbraucher - hochwertige Lebensmittel / Fokus Futtermittelsicherheit
21.05.07	TMSFG	Erfurt	Schulung für die Veterinär- u. Lebensmittelüberwachungsämter / Cross Compliance Kontrollen auf dem Gebiet der Futtermittelsicherheit

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Muhle, L.			
21.03. und 29.03.07	Niedersächsisches Landesamt für Ver- braucherschutz und Lebensmittelsicher- heit	Burg Warberg	Sachkunde- und Fortbildungslehrgang Futtermit- telkontrolle / Verwaltungstechnik
Riedel-Kopp, K.			
20.04.07	Mitteldt. Zwiebelkon- tor GmbH	Herbsleben	Gesellschafterversammlung / Änderung der Gemein- samen Marktorganisation für Obst und Gemüse
Schoder, R.			
02.11.07	TLL	Jena	DB / Milchmarktkontrolle
Schönberg, J.			
21.02.07	Aldi Zentrallager	Nohra	Schulung der Wareneingangskontrolleure / Quali- tätsnormen bei Obst und Gemüse
27.02.07	Interessenverband KIP	Erfurt	Schulung der Thüringer Obsterzeuger Qualitäts- normen bei Obst
13.03., 19.04., 22.05. und 25.09.07	REWE Zentrallager	Gotha	Schulung der Filialleiter, Abt.-leiter OGS / Quali- tätsnormen bei Obst und Gemüse, Warenkunde
06.06.07	ALDI Zentrallager	Nohra	Schulung der Auszubildenden; Qualitätsnormen bei Obst und Gemüse
14.06.07	REWE Zentrallager	Gotha	Schulung der Filialleiter, Abt.-leiter OGS / Quali- tätsnormen bei Obst und Gemüse, Warenkunde
21.06.07	ALDI Zentrallager	Nohra	Schulung der Auszubildenden / Qualitätsnormen bei Obst und Gemüse
25.09.07	EDEKA Zentrallager	Straußfurt	Schulung der Wareneingangskontrolleure / Quali- tätsnormen bei Obst und Gemüse
Abteilung Pflanzenproduktion			
Bärwolff, M.			
25.10.07	Uni Halle	Dornburg	Informationsveranstaltung / Verbundprojekt Agro- forst
04.12.07	TLL	Dornburg	Projekttreffen / Vorstellung des Verbundprojektes Agroforst
Beck, J.			
11.09.07	FNR	Potsdam	Projekttreffen / Arbeitsstand BioLog TLL
Biertümpfel, A.			
26.02.07	FSU Jena	Dornburg	Informationsveranstaltung / Bioenergie in Thüringen
28.02.07	TLL	Dornburg	Koordinatorentreffen der Europäischen Biomasse- tage der Regionen / Aufgabenschwerpunkte des TZNR
03.04.07	LWA Pirna	Dornburg	Informationsveranstaltung / Bioenergie in Thüringen
04.04.07	BUGA GmbH	Ronneburg	Schulungsveranstaltung / NaWaRo in Thüringen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
19.04.07	Carl-Zeiss-Gymnasium Jena	Jena	Thüringer Biologieolympiade / Pflanzliche Rohstoffe für die Industrie
28.04.07	Stadtverwaltung Weimar	Dornburg	Informationsveranstaltung / Chancen und Potenziale NaWaRo in Thüringen
03.05.07	HVG	Dornburg	HVG-Beratung / Aufgaben des Ref. NaWaRo
22.05.07	Planschule Jena	Dornburg	Informationsveranstaltung / Bioenergie in Thüringen
30.05.07	SLfL	Dornburg	Exkursion der Landesanstalt / Industrie- und Energiepflanzen in Thüringen
13.06.07	Regionalstelle Mittelthüringen der AGENDA 21	Ronneburg	2. Regionaltreffen / NaWaRo in Thüringen - Chancen und Potenziale
14.06.07	Gymnasial- und Regelschullehrer Altenburger Land und Gera	Dornburg	Weiterbildung / Pflanzliche Rohstoffe zur Energieerzeugung und als Rohstoff für die chemische Industrie
23./ 24.06.07	BUGA	Ronneburg	Aktionswochenende Färberpflanzen / Färberpflanzenanbau
28.06.07	FSU Jena	Dornburg	Bioenergieerzeugung in Thüringen / Exkursion von Studenten der Agrarökologie
03.07.07	TLL	Dornburg	Koordinierungstreffen HDG im Rahmen der gemeinsamen Vereinbarung der Landesanstalten / Vorstellung des Versuchsprogramms der TLL
14./ 15.07.07	BUGA GmbH	Ronneburg	Aktionswochenende „Welt der Kräuter II“ / Arznei- und Gewürzpflanzenanbau in Thüringen
13.08.07	HVG	Dornburg	Informationsveranstaltung / NaWaRo in Thüringen
01.09.07	TLL	Dornburg	Informationsveranstaltung / NaWaRo in Thüringen
05.09.07	Messe Erfurt	Dornburg	Pressekonferenz zur Narotech / Stand und Entwicklung der Nutzung von Bioenergie in Thüringen
25.09.07	LVG	Dornburg	Informationsveranstaltung / Vielfalt NaWaRo
29.09.07	Känguru-Schüler Jena	Dornburg	Informationsveranstaltung / Was sind NaWaRo?
Conrad, M.			
26.03.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Was können alternative Energiepflanzen?
30.05.07	SLfL	Dornburg	Exkursion der Landesanstalt / Gewinnung besonderer Pflanzeninhaltsstoffe
22.06.07	TLL / SLfL	Leipzig	Projekttreffen Verbundprojekt Biogas / Ergebnisse der TLL im Verbundvorhaben
23./ 24.06.07	BUGA GmbH	Ronneburg	Aktionswochenende Färberpflanzen / Farbstoffextraktion
13.09.07	LWA Hildburghausen	Heßberg	Feldtag Mais / Vorstellung der Anbauverfahren und Versuchsergebnisse zu Biogaspflanzen
25.10.07	Uni Halle	Dornburg	Informationsveranstaltung / Gewinnung sekundärer Pflanzeninhaltsstoffe

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Dehne, R.			
22.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Erfahrungen mit ISIP 2006
16.05.07	LWA Bad Salzungen	Friemar	Rapsfeldtag / Aktuelle Krankheits- und Schädlingssituation in Raps
Farack, M.			
11.01.07	TLL	Suhl	14. KWS-Seminar Thüringen / Welche Perspektiven hat der Getreideanbau in Thüringen?
16.01.07	TMLNU	Erfurt	20. Sitzung des „Fachbeirates Feldversuchswesen Thüringen / Sachstandsbericht der Umsetzung der länderübergreifenden Zusammenarbeit im Sortenversuchswesen
18.01.07	LLFG	Bernburg	Vortragsveranstaltung Pflanzenbau Frühjahr 2007 / Aktuelle Entwicklung am Braugerstenmarkt und Perspektiven des Braugerstenanbaus
24.01.07	LWA Bad Salzungen	Wenigenlupnitz	Landwirtschaftliche Fachtagung 2007 / Empfehlungen zum Anbau von Getreide zur Ethanolherstellung und erste Ergebnisse zur Verwertung der Abprodukte
25.01.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung des Thüringer Feldversuchswesens / Anbau von Getreide zur Ethanolherstellung
26.01.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung des Thüringer Feldversuchswesens / Aus der Arbeit des Fachbeirates Feldversuchswesen Thüringen
13.02.07	Landvolkbildung e.V. LWA Sömmerda	Pfiffelbach	Winterschulung Pflanzenschutz / Perspektiven des Getreideanbaus in Thüringen
15.02.07	TLL	Erfurt	9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft / Ethanolgetreide - eine neue Qualitätsschiene für die Landwirtschaft?
27.02.07	CropEnergies AG	Zeitz	Sortenempfehlungen für Ethanolweizen / 1. Vortragstagung Ethanolgetreide Zeitz
15.03.07	AG Getreideforschung e. V.	Detmold	23. Getreide-Tagung / Verarbeitungsqualität von Weizen für technische Anforderungen aus Sicht der Landwirtschaft
27.04.07	Braugersten-Gemeinschaft	München	59. Beiratssitzung / Bericht über den Saatenstand und Flächenentwicklung bei Braugerste in Thüringen
12.06.07	TLL	Dornburg	Jahrestagung der Bodenspezialisten / Feldversuchswesen in Thüringen - Die Station Dornburg
12.06.07	Landhandelsgesellschaft Krebsbachtal mbH	Teichwolframsdorf	Flurrundfahrt / Einfluss von Witterung auf die Pflanzenentwicklung und Ernteprognose 2007
14.06.07	TLL	Dornburg	Feldtag Sorten und Anbautechnik zu Getreide und großkörnigen Leguminosen / Marktsituation bei Getreide 2007

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
20.06.07	TLL	Dornburg	Biogas - Bioethanolberatung DSV und TLL / Perspektiven von Bioethanol Getreidesorten
20.06.07	TLL	Jena	Abschlussworkshop Mehrländerprojekt Erzeugung von Ethanolgetreide und Schlempeverfütterung / Arten- und Sortenempfehlung für die Erzeugung von Bioethanol
05.07.07	SW Seed	Dresden	Pressekonferenz / Kostengünstige Produktion von Triticale für verschiedene Verwertungsrichtungen
10.07.07	Thüringer Braugers- tenverein e.V.	Schleiz- Heinrichsruh	17. Thüringer Braugerstenrundfahrt / Wachstum und Entwicklungsverlauf von Braugerste 2007; Aussichtsreiche Braugerstensorten für den Anbau in Thüringen; Der Braugerstenmalzmarkt- und -biermarkt 2007.
13.07.07	TLL	Dornburg	Interview Radio MDR Thüringen / Stand der Ernte in Thüringen (WG 80 %, Raps 10 %)
24.08.07	TLL	Jena	Verteidigung Abschlussbericht / Stabilisierung von Winterweizenerträgen bei Frühsaaten in Thüringen.
11.09.07	TLL	Bernburg	Bernburger Qualitätsgetreidetag / Tendenzen u. Faktoren der Ertragsentwicklung bei Getreide in Mitteldeutschland
17.09.07	TLL	Dornburg	Abteilungsversammlung / Wachstumsbedingungen und Ernteerträge 2007 in Thüringen.
22.10.07	TLL	Jena	Beiratssitzung TLL / Vereinbarung zwischen Bund, Ländern und Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e. V. zur Absicherung und Weiterentwicklung des Sortenversuchswesens in Deutschland
25.10.07	Uni Halle	Dornburg	Exkursion / Aufgaben und Struktur der TLL
13.11.07	TLL	Erfurt	15. Beiratssitzung / Wachstumsverlauf, Ertrag und Qualität von Braugerste 2007
22.11.07	TLL	Pfiffelbach	16. Thüringer Düngungs- und Pflanzenschutztagung / Frühsaaten im Winterweizen - Chancen und Risiken
27.11.07	Thür. Braugersten- verein / TLL	Jena	Fachgespräch Thüringer Landwirtschaft 2020 / Tendenzen und Faktoren der Ertragsentwicklung bei Getreide in Mitteldeutschland; Mittelfristige Auswirkung der Klimaänderung auf die Landwirtschaft in Thüringen
06.12.07	Thür. Braugersten- verein / TLL	Stadtroda	17. Thüringer Braugerstentagung / Ist Winterbraugerste eine Alternative zu Sommerbraugerste? Das Braugerstenjahr 2007 in Thüringen und Sortenempfehlungen des Thür. Braugerstenvereins für 2008
11.12.07	LWA Zeulenroda	Altenburg	Winterschulung / Entwicklungstendenzen und Faktoren der Ertragsbildung bei Getreide in Thüringen
Ganze, M.			
23.01.07	TLL	Guthmanns- hausen	Klausurtagung / Die Kohlmottenschildlaus - ein unlösbares Problem

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
24.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Pflanzenschutzprobleme im Gemüse- und Zierpflanzenbau
01.03.07	LVG	Erfurt	Mitgliederversammlung KIP Gemüse / Informationen zur Zulassungssituation im Pflanzenschutz 2007 Gemüse
05.03.07	LWA Sömmerda	Weimar	Gärtnerschulung / Aktuelle Bekämpfungsmöglichkeiten gegen Krankheiten und Schädlinge im Zierpflanzenbau
15.05.07	TLL	Ronneburg	Schulung Kleingärtner / Pflanzenschutz bei Beet- und Balkonpflanzen
12.06.07	TLL	Ronneburg	Schulung Kleingärtner / Phytosanitäre Probleme im Gartenbau
19.06.07	TLL	Ronneburg	Schulung Kleingärtner / Krankheiten und Schädlinge an Gemüse
07.07.07	TMLNU	Eisenach	Thüringentage / Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten
26.07.07	TLL	Erfurt	Gärtnerschulung / Zulassungsstand Herbizide im Öffentlichen Grün sowie auf Wegen und Plätzen
07.08.07	TLL	Ronneburg	Schulung Kleingärtner / Biologische Bekämpfung von Schädlingen im Kleingarten
21.08.07	TLL	Ronneburg	Schulung Kleingärtner / Bekämpfung der Kraut- und Braunfäule an Tomaten und Kartoffeln im Kleingarten
25.08.07	LVG	Erfurt	Tag der offenen Tür / Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten
18.09.07	TLL	Ronneburg	Schulung Kleingärtner / Krankheiten und Schädlinge an Rosen
20.11.07	LWA Altenburg	Altenburg	Gärtnerschulung / Unkrautbekämpfung im öffentlichen Grün
13.12.07	LVG	Erfurt	Schulung Gemüsegärtner / Auswertung von Pflanzenschutzversuchen
Gößner, K.			
22.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Empfehlungen zum Einsatz von Herbiziden in Mais
25.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung Versuchswesen / Neue Version Piaf 4.1 Pflanzenschutz
Götz, R.			
10.01.07	Raiffeisen	Oberhof	Schulung Landwirte / Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes
18.01.07	LWA Bad Frankenhausen	Wernigerode	Winterschulung / Neue gesetzliche Regelungen im Pflanzenschutz
25.01.07	Bauernverband Unstrut-Hainich	Masserberg	Schulung Landwirte / Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes
14.02.07	LWA Zeulenroda	Tegau	Winterschulung / Regelungen zum Umgang mit Parallel-Importen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
07.06.07	TLL	Pfiffelbach	12. Thüringer Rapstag / Pflanzenschutz beim Winterraps
23.10.07	ZEPP	Bad Kreuznach	ZEPP-Tagung / Nutzung von Prognosemodellen in der Praxis
06.11.07	TLL	Jena	Themenverteidigung / Herbizidresistenz bei Ackerfuchsschwanzgras
20.11.07	BBA	Bad Kreuznach	Tagung Fachreferenten / Bekämpfung von Ambrosia
22.11.07	TLL	Pfiffelbach	Tagung Düngung und Pflanzenschutz / Ergebnisse von Resistenzuntersuchungen bei Ackerfuchsschwanzgras
26.11.07	BBA	Berlin	Symposium / Grußwort des Deutschen Pflanzenschutzdienstes
06.12.07	Thüringer Braugertenerverein e. V.	Stadtroda	Fachtagung / Hinweise zum Pflanzenschutz in Sommergerste
Gödeke, K.			
10.01.07	DLZ Ländlicher Raum Rheinland Pfalz	Bitburg	Biogaseminar für Anlagenbetreiber / Anbau von Energiepflanzen zur Verwertung in der Biogasanlage - Versuchsergebnisse
22.01.07	FNR	Berlin	Energiepflanzenworkshop im ICC / Erste Ergebnisse des Energiepflanzenprojektes
05.02.07	Institut für Zukunfts EnergieSysteme	Saarbrücken	Bioenergie Fachgespräche / Ergebnisse von bundesweiten Energiepflanzenanbauversuchen
12.-15.03.07	BfN / INA	Insel Vilm	Fachseminar Naturschutz und Landwirtschaft im Dialog: Biomasseproduktion - Ein Segen für die Land(wirt)schaft? / Mögliche Fruchtfolgegestaltung zur Energieproduktion - erste Ergebnisse
26.03.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Entwicklung und Beurteilung standortangepasster Anbausysteme für Energiepflanzen (Ergebnisse 2005/2006)
27.03.07	LLVG / KoNaRo,	Bernburg	Gemeinschaftsveranstaltung Biogas - Schwerpunkt Energiepflanzen / Energiepflanzenanbau - standortangepasst und fruchtfolgeoptimiert - Ergebnisse des „EVA“-Projektes
17.04.07	EUROSOLAR GmbH	Potsdam	9. EUROSOLAR-Konferenz / Der Landwirt als Energie- und Rohstoffwirt
03.05.07	VW	Potsdam	2. Fortschrittsstreffen der Länderkooperation „Biomasse für SunFuel“ / Energiepflanzen → Entwicklung standortspezifischer Anbaukonzepte
08.05.07	International Energy Agency	Berlin	15 th International Biomass Conference / Optimised growth and preservation of energy crops
13.09.07	Centre de Recherche Public-Gabriel Lippmann	Redange (Luxemburg)	Biogasproduktion in der Landwirtschaft / Fruchtfolgegestaltung im Energiepflanzenanbau
16.10.07	The National Non-Food Crops Centre	Glasgow, UK	International Plant Protection Congress / Crop rotation systems for sustainable energy farming

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
08.11.07	Institut für angewandtes Stoffstrommanagement	Birkenfeld	7. Biomasse-Tagung Rheinland-Pfalz / Nachhaltige Energiepflanzenfruchtfolgen zur Biogasgewinnung
22.11.07	OTTI	Kloster Banz / Bad Staffelstein	16. Symposium BIOENERGIE / Energiepflanzenanbau im Fruchtfolgesystem zur Biogasgewinnung
Graf, T.			
12.01.07	KWS	Suhl	KWS-Seminar / Welcher Traktor fährt sicher mit Rapsölkraftstoff
24.01.07	Clean Energy Power	Berlin	3. Dt. Pflanzenölforum / Anbautechnische und Qualitätsaspekte der Rohstoffbereitstellung für Rapsölkraftstoff
30.01.07	Kreisbauernverband Sondershausen	Sondershausen	SBIO-Schulung / Rapsöl- und Biodiesel in der Landwirtschaft
16.02.07	Osterländer Biodiesel GmbH	Schmölln	SBIO-Fachberatung / Aktuelle Marktentwicklung bei Biokraftstoffen
21.02.07	LWA Altenburg	Göhren	GAP-Seminar / Biorohstoffe - gegenwärtige und zukünftige Entwicklungstendenzen
22.02.07	Bayer CropScience	Jena	Forum / Anbau landwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieproduktion - eine Einkommensalternative für die Landwirtschaft
27.02.07	FS Stadtroda	Stadtroda	Lehrveranstaltung / Produktionsverfahren Winter-raps
28.02.07	LWA Rudolstadt	Stadtroda	GAP-Seminar / Biorohstoffe - gegenwärtige und zukünftige Entwicklungstendenzen
14.03.07	LWA Rudolstadt	Bad Blankenburg	GAP-Seminar / Biorohstoffe - gegenwärtige und zukünftige Entwicklungstendenzen
17.04.07	FbNR	Erfurt	FAG-Sitzung / Aktueller Stand zu Rahmen- und Einsatzbedingungen von Biokraftstoffen
21.05.07	TBV	Erfurt	Fachausschusssitzung / Aktuelle Situation der dezentralen RK-Nutzung und -herstellung in Thüringen
13.06.07	Thür. Ökoherz e. V.	Stadtroda	Feldtag / Ölsaatenanbau unter Berücksichtigung der Anforderungen im ökologischen Anbau
10.10.07	Handelshaus Hafermark	Römhild	Informationsveranstaltung / Ergebnisse pflanzenbaulicher Versuche zu Senf
22.10.07	TLL	Jena	TLL Beiratssitzung / Vorstellung des Konzeptes und des aktuellen Standes zur Thüringen-Parzelle zu den DLG-Feldtagen 2008
09.11.07	FH Jena	Jena	Fachtagung „Aktuelle Entwicklungen des Wirtschaftsingenieurwesens 2007 / Erfahrungen mit Biodieselproduktion am Beispiel der BKK
22.11.07	TLL	Themar	AG Sitzung des FbNR / Mutagenität von Rapsölkraftstoff
27.11.07	Vereinigte Hagelversicherung	Frankfurt a. M.	Schulungsveranstaltung / Anbau und Vermarktung NaWaRo zur Energieproduktion

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
06.12.07	Bayer CropScience	Hoyerswerda	Schulungsveranstaltung / Anbau landwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieproduktion - eine Einkommensmöglichkeit für die Landwirtschaft
07.12.07	VAFB	Jena	Jahresabschluss / Konzept zur DLG 2008
Gröber, H.			
01.02.07	Herr Birnstengel	Freyburg-Unstrut	Management-Seminar / Einsatz und Herstellung von Rapsölkraftstoffen, rechtliche Rahmenbedingungen und Wirtschaftlichkeit
16.02.07	Osterländer Bio-Öl und Diesel GmbH	Schmölln	Gesellschafterversammlung / Entwicklung der Energiepreise und Stand der Ölsaatenverarbeitung in Thüringen
07.03.07	Messe enertec	Leipzig	Messe enertec / Anbautechnische und Qualitätsaspekte der Rohstoffbereitstellung
13.03.07	TLL	Dornburg	Informationsveranstaltung / Schulung Biokraftstoffquotengesetz
Guddat, Ch.			
29.01.07	TLL	Dornburg	Workshop / Winterfestigkeit bei Getreide und Neigung von Wintertriticaleorten zur DON-Bildung
31.01.07	Gesellschaft zur Förderung des Lupinenanbaus	Bornhof	Tagung / Ergebnisse der Landessortenversuche zu Lupinen
01.02.07	LWA Leinefelde	Leinefelde	Vortragsveranstaltung / Nutzung des züchterischen Fortschritts im Getreidebau und aktuelle Anforderungen an die Züchtung
13.02.07	Landvolkbildung e. V.	Pfiffelbach	Winterschulung / Ergebnisse der Landessortenversuche zu Winterweizen für eine optimale Sortenwahl nach Produktionsrichtung
15.02.07	LWA Altenburg	Altenburg	Schulung Meisteranwärter / Körnerleguminosenanbau - aktuelle Möglichkeiten und Risiken; Eignung von Winterweizensorten in den Löss-Übergangslagen in Abhängigkeit von der Produktionsrichtung
06.03.07	TLL	Guthmannshausen	Schulung / PIAF- für Versuchstechniker
08.03.07	LWA Rudolstadt	Groschwitz	Vortragsveranstaltung / Sortenwahl für den umweltgerechten Qualitätsweizenanbau auf Verwitterungsstandorten und aktuelle Hinweise Weizenproduktion
25.04.07	Vierländer Arbeitsgruppe Mykotoxine	Achsel-schwang	Tagung / Senkung des Mykotoxinrisikos bei Triticale durch gezielte Sortenwahl
08.06.07	LWA Bad Frankenhausen	Kirchengel	Feldtag / Sortenwahl bei Winterweizen auf Löss-Übergangslagen
13.06.07	Thür. Ökoherz e. V. / TLL	Stadtroda	Feldtag / Ergebnisse der Sortenprüfung und Anbauempfehlungen bei Getreide im Ökolandbau
14.06.07	TLL / LWA Sömmerda	Dornburg	Feldtag / Gezielte Sortenwahl bei Winterroggen u. Winterweizen f. d. Anbau in der Löss-Ackerebene

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
15.06.07	BSA / LWA Leinefelde	Kalteneber	Eichsfelder Feldtag / Sortenwahl bei Winterweizen, Winterroggen und Winterraps auf Verwitterungsstandorten
19.06.07	LWA Bad Salzungen	Friemar	15. Friemarer Feldtag / Welche Winterweizensorten eignen sich für den Anbau in der Löss-Ackerebene?
20.06.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Sommerfeldtag / Sortenwahl bei Winterweizen auf Verwitterungsstandorten
22.06.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Sommerfeldtag / Sortenwahl bei Winterweizen auf Löss-Übergangslagen
29.06.07	LWA Zeulenroda	Burkersdorf	Feldtag / Eignung der aktuellen Winterweizensorten auf Verwitterungsstandorten für verschiedene Produktionsrichtungen
03.07.07	LWA Hildburghausen	Heßberg	Feldtag / Aktuelle Entwicklungen in der Winterweizenproduktion und Vorstellung der Sorten
05.07.07	FS Stadtroda	Bollberg	Feldtag / Gezielte Sortenwahl für erfolgreichen Winterweizenanbau
06.07.07	LWA Rudolstadt	Haufeld	Feldtag / Sortenwahl bei Winterweizen auf Verwitterungsstandorten
Günther, K.			
26.01.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung Feldversuchswesen / Auswertung PIAF-Saison 2006; Neues in PIAF-Version 4.x, Umstellung auf neue Datenbank
27.02.07	THÜKAV	Niederpöllnitz	Mitgliederversammlung / Aktuelle Ergebnisse der Landessortenversuche zu Kartoffeln
30.08.07	FS Stadtroda	Bollberg	Herbstfeldtag / Kartoffelsorten für verschiedene Ansprüche
07.09.07	LWA Bad Frankenhausen	Kirchengel	Herbstfeldtag / Vorstellung der Landessortenversuche zu Kartoffelsorten Reifegruppen 1 bis 3
Hahn, K.-A.			
23.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Empfehlungen für den Fungizideinsatz
26.01.07	TLL / VS	Guthmannshausen	Klausurtagung / Aktuelle Informationen zu Pflanzenschutzversuchen
14.02.07	Landvolkbildung e.V. LWA Sömmerda	Pfiffelbach	Winterschulung / Fungizidstrategien und Resistenzmanagement
22.02.07	LWA Rudolstadt	Rudolstadt	Winterschulung / Hinweise zum sachgerechten Einsatz von Fungiziden im Getreide
Hering, Th.			
10.01.07	UZH / TLL	Schönborn	Informationsveranstaltung für Schornsteinfeger Ostthür. / Aktueller Stand zur Getreideverbrennung
11.01.07	UZH / TLL	Schönborn	Informationsveranstaltung für Schornsteinfeger Ostthür. / Aktueller Stand zur Getreideverbrennung
17.01.07	LWA Sömmerda / TLL	Buttelstedt	Winterschulung LWA Sömmerda / Energetische Nutzung biogener Festbrennstoffe

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
23.01.07	FNR / TLL	Berlin	Internationale Grüne Woche / Erfahrungen beim Einsatz von Getreide und Halmgut in Heizkesseln
02.02.07	DLR Rheinhessen Nahe Hunsrück	Bad Kreuznach	51. Kreuznacher Wintertagung / Aktueller Stand zur Stroh- und Getreideverbrennung
02.02.07	Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V.	Fernthal	Jahressitzung / Technik und Perspektiven der Getreideheizung
20.02.07	Saluplanta e. V.	Bernburg	17. Bernburger Winterseminar zu Fragen der Arznei- und Gewürzpflanzenproduktion / Aktueller Stand der thermischen Verwertung von Getreide
20.02.07	Agenda 21 Niedersachsen	Göttingen	Informationsveranstaltung Bioenergiedörfer Niedersachsen / Möglichkeiten des Einsatzes von Stroh in Heizwerken
01.03.07	FNR	Gülzow	Fachveranstaltung Mischbrennstoffe für Kleinfeuerungsanlagen (KFA) Potenziale und Handlungsbedarf / Erfahrungen aus verbrennungstechnischen Untersuchungen zum Einsatz von gemischten Brennstoffen in Kleinfeuerungsanlagen
05.03.07	SMUL / SLfL	Leipzig	Fachveranstaltung Verwertung von Biomasse / Verbrennung von Getreidekorn in kleinen Feuerungsanlagen
12.03.07	TLL	Dornburg	Projektberatung 42 / Stand der Technik beim Einsatz Getreide und Halmgut in Kleinfeuerungsanlagen
15.03.07	AG Getreideforschung e.V.	Detmold	23. Getreide Tagung / Verarbeitungsqualität von Weizen für technische Anwendungen aus Sicht der thermischen Verwertung
05.04.07	TU Dresden	Tharandt	Vorlesungsreihe Energetische Holznutzung / Potenziale und Holzverbrennung als thermochemischer Prozess
05.04.07	TU Dresden	Tharandt	Vorlesungsreihe Energetische Holznutzung / Emissionsbildung und Umweltaspekte, Kleinanlagen zur Wärmebereitstellung und Möglichkeiten der KWK bei Kleinanlagen
17.04.07	Firma IHT	Warendorf	Firmeneröffnung Firma IHT / Stand der Biomassefeuerungstechnik für Getreide
11.05.07	TLL / Enbio	Kassel	Messe Enbio Kassel / Stand der Technik bei Stroh- und Getreidefeuerungsanlagen
19.06.07	LWK-SH	Lütjenburg	Vortragstagung / Thermische Verwertung von Getreide - effiziente Form der Bioenergieerzeugung ?
21.06.07	FNR / TLL	Berlin	Seminarveranstaltung AG „Alternative Biobrennstoffe“ / Kleinfeuerungsanlagen für Getreide und halmgutartige Biobrennstoffe im Feldtest - Entwicklungszustand, Emissionen und Betriebserfahrungen
28.06.07	TLL	Dornburg	Projekttag Gymnasium Gebesee / Thermische Verwertung von Getreide

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
03.09.07	LLFG	Quedlinburg	Fachtagung „Umweltgerechter Energieeinsatz im Gartenbau“ / Biomasseheizung auf Getreidebasis - Stand, Entwicklungstendenzen und Rechtsrahmen
11.09.07	TLL / TMBV	Dornburg	Arbeitstreffen AG Bioenergie in öffentlichen Gebäuden / Biomasseheizwerk Dornburg
12.09.07	AGF	Detmold	58. Tagung für Müllerei-Technologie / Verbrennung von Getreide und Mühlennebenprodukten
13.09.07	BEW Duisburg	Duisburg	Seminarveranstaltung zur Novelle der Kleinfeuerungsanlagen-Verordnung 1. BImSchV / Die vorgeschlagenen Anforderungen an Getreide- und Strohfeuerungsanlagen aus Sicht der Landwirtschaft
29.09.07	TLL / BUGA GmbH	Ronneburg	BUGA Auftaktveranstaltung Europäische Biomassetage in Thüringen / Bioenergie in Thüringen; Heizen mit Holz und Halmgut
10.10.07	CEBra Brandenburg	Cottbus	Praxiskongress Bioenergie - Bioenergie am Scheideweg / Getreide- und Strohverbrennung Stand der Technik - Perspektiven
19.10.07	Stadt Suhl	Suhl	Suhler Energiekonferenz 2007 / Energie aus Biomasse
23.11.07	OTTI	Kloster Banz / Bad Staffelstein	OTTI-Kolleg / Perspektiven und aktueller Stand der Getreide- und Strohverbrennung.
Heydrich, R.			
14.06.07	Gymnasial- und Regelschullehrer Altenburger Land und Gera	Dornburg	Lehrerweiterbildung / Kaltpressung von Pflanzenölen
Jentsch, U.			
26.01.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung Feldversuchswesen / Stand der Vorbereitung der DLG-Feldtage 2008 in Thüringen
13.02.07	Landvolkbildung e. V.	Pfiffelbach	Winterschulung / Sommergerste in Thüringen - Hinweise zur Sortenwahl
26.02.07	TMLNU	Erfurt	Tagung / Vorstellung des Konzeptes der TLL für die Gestaltung der Thüringenparzelle auf der DLG 2008
04.04.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Rapstag / Vorstellung der Landessortenversuche Winterraps
11.05.07	LWA Rudolstadt	Haufeld	Rapstag / Vorstellung der Landessortenversuche Winterraps
16.05.07	LWA Bad Salzungen	Friemar	Rapstag / Vorstellung der Landessortenversuche Winterraps
23.05.07	TLL	Ronneburg	Sommertagung Feldversuchswesen / Stand der Vorbereitung der DLG-Feldtage 2008 in Thüringen
07.06.07	TLL	Pfiffelbach	Thüringer Rapstag / Vorstellung des Rapssortiments
08.06.07	LWA Bad Frankenhausen	Kirchengelhausen	Feldtag / Vorstellung des LSV Winterraps, Winterroggen und Sommerbraugerste

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
20.06.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Feldtag / Vorstellung des LSV Winterroggen
25.06.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Möglichkeiten der Mutterkornreduzierung im Getreide
26.06.07	LWA Zeulenroda	Burkersdorf	Feldtag / Vorstellung des LSV Winterroggen und Sommerbraugerste
03.07.07	LWA Hildburghausen	Heßberg	Feldtag / Vorstellung des LSV Winterroggen und Sommerbraugerste
05.07.07	FS Stadtroda	Bollberg	Feldtag / Vorstellung des LSV Winterroggen und Sommerbraugerste
06.07.07	LWA Rudolstadt	Haufeld	Feldtag / Vorstellung der LSV zu Sommerbraugerste
29.08.07	FS Stadtroda	Stadtroda	Tagung / Feldversuchswesen in Thüringen
30.10.07	TMLNU	Buttelstedt	AG Sitzung / Aktueller Stand der Gestaltung der Thüringenparzelle DLG-Feldtage 2008
13.11.07	Thüringer Braugerversenverein e.V.	Erfurt	Beiratstagung / Ergebnisse der Landessortenversuche zu Braugerste 2005 - 2007
Krueger, B.			
17.01.07	LWA Rudolstadt	Stadtroda	Winterschulung / Phytosanitäre Situation und Versuchsergebnisse im Winterraps 2006/2007
14.02.07	LWA Sömmerda	Pfiffelbach	Winterschulung / Phytosanitäre Situation und Versuchsergebnisse im Winterraps 2006/2007
20.02.07	BVL Braunschweig Arbeitskreis Raps	Braunschweig	AK-Sitzung / Phytosanitäre Situation und Ring-Versuchsergebnisse im Winterraps 2006/2007
22.02.07	LWA Rudolstadt	Koschwitz	Winterschulung / Phytosanitäre Situation und Versuchsergebnisse im Winterraps 2006/2007
27.02.07	LWA Zeulenroda	Altenburg	Winterschulung / Phytosanitäre Situation und Versuchsergebnisse im Winterraps 2006/2007
13.03.07	TLL	Großenstein	Fachgespräch „Pflanzenschutz im Winterraps“ / Phytosanitäre Situation und Versuchsergebnisse im Winterraps 2006/2007
04.05.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Rapsfeldtag / Vorstellung der Rapsversuche und Auswertung der Versuche 2006
31.05.07	TLL	Dornburg	Feldtag Pflanzenschutz und Düngung / Phytosanitäre Situation - Vorstellung von Krankheiten und Schädlingen im Ackerbau
07.06.07	TLL	Buttelstedt	12. Thüringer Rapstag / Vorstellung des Fungizidversuches
22.06.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Feldtag / Phytosanitäre Situation im Ackerbau
11.09.07	TLL	Erfurt	DB der LWÄ / Erste Versuchsergebnisse im Winterraps 2007
13.09.07	TLL	Nossen	Ringversuchsabsprache / Auswertung der Ringversuchsergebnisse Sclerotiniabekämpfung in Winterraps 2007

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
25.09.07	ZEPP / Universität Göttingen	Göttingen	Validierungsgespräch / Auswertung der Ringversuche 2007 (Sclerotinia), Erfahrungen mit dem SCLEROPRO-Modell 2007
08.10.07	TLL / LAP Thüringen	Ranis	Vortragstagung / Erste Versuchsergebnisse im Winterraps 2007
Lauterbach, F.-U.			
24.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Abfertigungen von Sendungen Import/Export
Lienshöft, H.			
22.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Besonderheiten bei mykologischen Untersuchungen
Maring, E.			
23.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Strategien der Schorfbekämpfung 2007
23.01.07	LVG	Erfurt	16. Thüringer Obstbautag / Strategien der Schorfbekämpfung
24.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Mehrfachrückstände und Auswirkungen im Obstbau
27.02.07	LVG	Erfurt	KIP-Veranstaltung / Aktuelle Zulassungssituation und Bekämpfungsempfehlungen
27.02.07	LVG	Erfurt	KIP-Veranstaltung / Rückstandsproblematik - Situation in Thüringen 2000 - 2006
01.03.07	DLR	Ahrweiler	Bundeswildobstseminar / Krankheiten und Schädlinge an Holunder
13.03.07	TLL / LVG	Erfurt	Beerenobstseminar / Krankheiten und Schädlinge an Strauchbeerenobst
13.03.07	TLL	Erfurt	Rückstandsseminar / Rückstandsproblematik 2000 - 2006 und Empfehlungen zur Einhaltung der LEH-Forderungen
01.05.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Monilia Spitzendürre und Apfelschorf
29.05.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Monilia Spitzendürre und Apfelschorf
12.06.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Erdbeeren, Bekämpfung von Grauschimmel
19.06.07	BBA / TLL	Erfurt	BUGA / Kirschfruchtfliege und Apfelwickler
25.08.07	LVG	Erfurt	Fachtagung Obstbau-Referenten / Kirschblütenmotten-Erfahrungen aus Thüringen
28.08.07	TLL	Ronneburg	Tag der offenen Tür / Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten
11.09.07	TLL	Erfurt	BUGA / Fruchtfäulen an Strauchbeerenobst
23.10.07	BOG	Grünberg	Beratertreffen / Phytosanitäre Lage im Gartenbau
24.10.07	BOG	Grünberg	Bundesarbeitstagung Fachberater Obst / Feuerbrandsituation in Thüringen
25.10.07	BOG	Grünberg	Bundesarbeitstagung Fachberater / Kirschfruchtfliege-Erfahrungen mit Mospilan

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
20.11.07	OGM	Oberkirch	Arbeitstagung Monilia / Terminierung und Erfahrungen bei der Fruchtfäulebekämpfung
27.11.07	LVG	Erfurt	KIP-Veranstaltung / Rückblick auf das Krankheits- und Schaderregerauftreten 2007
20.12.07	BBA	Witzenhausen	Arbeitstagung Kirschfruchtfliege / Auftreten von Kirschfruchtfliegen in Thüringen
Nehring, A.			
14.06.07	VDI	Berlin	VDI Wissensforum „Biogas-Energieträger der Zukunft“ / Anbau NaWaRo zur Biogasproduktion; Posterpräsentation „Neue Energiepflanzen und ihre Biogasausbeute
07.09.07	Messe Erfurt	Erfurt	Biogasfachtagung / Anbau von Energiepflanzen zur Biogasgewinnung
13.09.07	TLL	Jena	Workshop UBA-Projekt / Energiepflanzen zur Biogasgewinnung
Nußbaum, R.-P.			
18.01.07	LWA Bad Frankenhausen	Wernigerode	Winterschulung Pflanzenschutz / Neue Schaderreger
23.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Invasive Pflanzen
24.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Neue Diagnosemöglichkeiten
12.02.07	LWA Sömmerda	Pfiffelbach	Winterschulung / Aktuelle Schaderreger
14.02.07	LWA Bad Salzungen	Wenigenlupnitz	Winterschulung / Aktuelle Schaderreger
20.02.07	LWA Hildburghausen	Stressenhausen	Winterschulung / Invasive Pflanzen
21.02.07	TLL	Kühnhausen	Probenehmerschulung / Probenahme bei Kartoffeln
27.02.07	TLL	Kühnhausen	Anwenderseminar Arznei- und Gewürzpflanzen / Invasive Pflanzen - eine Gefahr für die heimische Flora
15.03.07	TLL	Kühnhausen	DB / Monitoring auf gefährliche Schaderreger
24.04.07	FH Erfurt	Erfurt	Seminar / Aufgaben des Pflanzengesundheitsdienstes
12.06.07	TLL	Ronneburg	DB / Monitoring auf gefährliche Schaderreger
11.09.07	TLL	Erfurt	DB / Monitoring auf gefährliche Schaderreger
11.09.07	TLL	Erfurt	Probenehmerschulung / Probenahme für phytopathologische Diagnostik
18.09.07	TMLNU	Erfurt	Fachgespräch mit ungarischen Kollegen / Thüringer Maßnahmenplan gegen Diabrotica virgifera
19.09.07	TLL	Kühnhausen	Fachgespräch mit ungarischen Kollegen / Spezielle Fragen der Pflanzengesundheit

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Ormerod, C.			
27.02.07	TLL	Kühnhausen	Pflanzenschutzberatung HDG / Pflanzenschutzversuche in NaWaRo
23.05.07	BUGA GmbH	Gera	Infoveranstaltung / NaWaRo in Thüringen - Chancen und Möglichkeiten
Peisker, D.			
20.03.07	Kompetenzzentrum Bioenergie	Reibitz	Informationsveranstaltung / Getreideverbrennung
21.03.07	Gemeinde Schlöben	Schlöben	Einwohnerversammlung / Bürgerinfo zum Thema Bioenergie
18.04.07	Thüringer Landgesellschaft	Wolfmannshausen	Informationsveranstaltung / Pelletierung von Stroh
19.04.07	LWA Bad Frankenhausen	Sondershausen	Winterschulung / Stand der Technik der Getreideverbrennung
30.05.07	SLfL	Dornburg	Exkursion der Landesanstalt / Thermische Nutzung von Biomasse
03.06.07	Messe Weimar	Weimar	Forum / Bioenergie in Thüringen
05.06.07	ETI / IHK Brandenburg	Biesenthal	Informationsveranstaltung / Getreideverbrennung
12.06.07	Netzwerk MegaVatt	Pahren	Netzwerktreffen / Mischbrennstoffe
14.06.07	Gymnasial- u. Regelschullehrer Altenburger Land u. Gera	Dornburg	Lehrerweiterbildung / Thermische Nutzung von Biomasse
16.06.07	B 90 / Die Grünen	Dornburg	Informationsveranstaltung / Bioenergieprogramm
30.09.07	BUGA GmbH	Ronneburg	BUGA Auftaktveranstaltung Europäische Biomassetage in Thüringen / Heizen mit Holz und Halmgut
16.10.07	IE	Leipzig	Projekttreffen / Feinstaubemissionen aus KFA - Brennstoffe
26.11.07	TLL	Eisenberg	Bioenergie in Thüringen / SHK - Stand und Perspektiven
Richter, R.			
19.04.07	LWA Bad Frankenhausen	Sondershausen	Informationsveranstaltung / Erfahrungen beim Einsatz von Rapsöl pur im landwirtschaftlichen Betrieb
26.04.07	SLfL	Nossen	Ölsaattag / Rahmenbedingungen und gesetzliche Anforderungen beim Einsatz von Pflanzenöl
05.05.07	Messe Leipzig	Leipzig	Agra Forum / Fahren mit Salatöl? Pflanzenöl als Kraftstoff
12./13.05.07	BUGA GmbH	Ronneburg	Aktionswochenende Biokraftstoffe / Wie mobil sind wir morgen mit Biokraftstoffen
02.07.07	TBV	Bösleben	Mähdruschseminar / Biodiesel im Agrarbetrieb
12.07.07	TBV	Reurieth	Informationsveranstaltung TBV / Biodiesel in LW

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
09.08.07	e.G. Lehesten	Lehesten	Informationsveranstaltung / Biodieselnutzung, Tankstellenförderung, Steuerrückerstattung und Wirtschaftlichkeitsberechnung
06.09.07	Nova-Institut, Messe Erfurt	Erfurt	Erster Internationaler Kongress zu Pflanzenöl-Kraftstoffen / Anforderungen an die Rohstoffqualität mit Schwerpunkt auf Rapssaat
17.09.07	TLL	Dornburg	Abteilungsversammlung / Treibstoffalternativen
25.10.07	TLL	Dornburg	Informationsveranstaltung / Vorstellung der Bio-kraftstoffberatung der TLL
15.11.07	UFOP	Hannover	DLG Forum Bioenergie / Vorstellen einer Kalkulationshilfe - Wirtschaftlichkeit von Biodiesel im Agrarbetrieb
22.11.07	TLL	Themar	Ölmüllertreffen / Anforderungen an Rapssaatqualität hinsichtlich Rapsölkraftstoffnutzung - Aktuelle Hinweise
14.12.07	Osterländer BIO-Öl GmbH	Schmölln	Gesellschafterversammlung / Wirtschaftlichkeit der Verwertung von Rapssaat zu Rapsölkraftstoff oder Biodiesel
Rode, S.			
23.01.07	TMLNU / TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Besonderheiten bei virologischen Untersuchungen 2006
12.02.07	Landvolkbildung e.V.	Pfiffelbach	Winterschulung / Viruserkrankungen in der Landwirtschaft 2006
08.03.07	LWA Rudolstadt	Rudolstadt	Winterschulung / Zum Auftreten von Viruserkrankungen im Pflanzenbau aus amtlicher Sicht
28.03.07	LVG	Erfurt	Schulung Obstbau / Fruchtholzuntersuchungen-Schaderreger-Mikroskopieren
15.05.07	LAP Thüringen	Ronneburg	Sitzung des Landesarbeitskreises PS / Zum Auftreten der Getreidevirosen in Thüringen
15.06.07	TLL / THÜKAV, / VS Burkersdorf / Solanum	Burkersdorf	Schulung Selektionspersonal / Schadsymptome von Kartoffelviren im Bild
Schmatz, R.			
23.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Bekämpfung der Roßkastanien-miniermotte - Versuchsergebnisse 2006
24.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Änderungen im 18 b-Verfahren
06.02.07	BS Mühlhausen	Mühlhausen	Weiterbildungsveranstaltung / Gesetzliche Bestimmungen im Pflanzenschutz; Neue Schädlinge und Krankheiten sowie invasive Pflanzen; Neue Pflanzenschutzmittel - Zulassungssituation
27.02.07	TLL	Kühnhausen	Anwenderseminar / Pflanzenschutzprobleme in Arznei- und Gewürzpflanzen - Zulassungssituation; Pflanzenschutzversuche in Arznei- und Gewürzpflanzen - Auswertung 2006 und Planung 2007

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
15.03.07	TLL	Kühnhausen	DB / Phytosanitäre Situation im Gartenbau - Kontrollaufgaben
17.04.07	FH Erfurt	Erfurt	Seminar / Struktur und Aufgaben des Pflanzenschutzdienstes / Wachstumsregler im Zierpflanzenbau
11.05.07	TLL	Jena	DB / Gefahren für den Verbraucher durch Pflanzenschutzmittelrückstände?
15.05.07	TLL	Ronneburg	Landesarbeitskreis Pflanzenschutz / Neues zum Lückenindikationsverfahren
05.06.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Gesunder Rasen
15.06.07	FH Erfurt	Erfurt	Seminar / Das Referat Pflanzenschutz als Praktikumsstelle
23.06.07	Bundesverband Kleingärtner	Jena	Seminar / Pflanzenschutzprobleme im Haus- und Kleingarten in Thüringen
04.07.07	TLL	Ronneburg	DB / Beitrag von Thüringen zur Schließung von Bekämpfungslücken
06.07.07	TMLNU	Eisenach	Thüringentag / Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten
07.07.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Pflanzenschutzmaßnahmen in Arznei- und Gewürzpflanzen
08.07.07	TMLNU	Eisenach	Thüringentag / Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten
14.07.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Pflanzenschutzmaßnahmen in Arznei- und Gewürzpflanzen
17.07.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Fruchtfolge im Haus- und Kleingarten
24.07.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Pflanzenschutzprobleme bei Ziergehölzen
24.07.07	TLL / TIV HDG	Ronneburg	Seminar / Pflanzenschutzmaßnahmen in Arznei- und Gewürzpflanzen und Lückenindikationsverfahren
09.09.07	TLL	Jena	Jubiläumsfeier / Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten
11.09.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Rebenkrankheiten
18.09.07	LVG	Erfurt	Seminar / Weißer Chrysanthemenrost
09.10.07	TLL	Guthmannshausen	DB / Aufgaben des Pflanzenschutzdienstes
09.10.07	TLL	Ronneburg	BUGA / Humus und Kompostierung
17.10.07	TLL	Nöbdenitz	Seminar / Pflanzenschutzprobleme in Arznei- und Gewürzpflanzen 2007
05.12.07	TLL / TIV HDG	Nöbdenitz	Jahresabschlussveranstaltung / Schwerpunkte im Pflanzenschutz in Arznei- und Gewürzpflanzen 2007
06.12.07	TLL	Kühnhausen	DB / Schwerpunkte im Pflanzenschutz im Gartenbau 2007

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Schreiber, E.			
14.06.07	TLL / LWA Sömmerda	Dornburg	Feldtag / Sortenwahl bei Wintergerste und Wintertriticale; Chancen und Risiken des Wechselweizenanbaus
15.06.07	BSA / LWA Leinefelde	Kalteneber	Feldtag / Erfolgreicher Anbau von Wintergerste, Wintertriticale, Sommerweizen und Hafer durch optimale Sortenwahl
19.06.07	LWA Bad Salzungen	Friemar	Feldtag / Welche Wintergersten- und Wintertriticalesorten eignen sich für den Anbau in der Löss-Ackerebene?
20.06.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Sommerfeldtag / Sortenwahl bei Wintergerste und Wintertriticale auf Verwitterungsstandorten
22.06.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Sommerfeldtag / Sortenwahl bei Winterfuttergerste; Chancen des Winterbraugerstenanbaus
29.06.07	LWA Zeulenroda	Burkersdorf	Feldtag / Eignung der aktuellen Wintergerstensorten für den Anbau auf Verwitterungsstandorten
03.07.07	LWA Hildburghausen	Heßberg	Feldtag / Wintergersten-, Sommerweizen- und Wintertriticalesorten für den Anbau in Süd-Thüringen
05.07.07	FS Stadtroda	Bollberg	Feldtag / Gezielte Sortenwahl für erfolgreichen Wintergerstenanbau; Hafersorten für verschiedene Produktionsrichtungen
06.07.07	LWA Rudolstadt	Haufeld	Feldtag / Sortenwahl bei Wintergerste unter besonderer Berücksichtigung der Gelbmosaikvirusresistenz
Schwabe, I.			
08.06.07	LWA Sömmerda	Kirchengel	Feldtag Sorten und Anbautechnik / Getreide als Rohstoff zur Bioethanolerzeugung
14.06.07	TLL	Dornburg	Feldtag Sorten und Anbautechnik / Getreide als Rohstoff zur Bioethanolerzeugung
22.06.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Feldtag Sorten und Anbautechnik / Getreide als Rohstoff zur Bioethanolerzeugung
26.06.07	LWA Zeulenroda	Burkersdorf	Feldtag Sorten und Anbautechnik / Getreide als Rohstoff zur Bioethanolerzeugung
17.07.07	TLL	Dornburg	Energiepflanzenfeldtag Dornburg / Standbetreuung Bioethanol
Stodollik, A.			
22.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Parallelimport-Verfahrensgrundzüge
24.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung / Fachrechtskontrollen-PSM-Anwendung
13.02.07	LWA Bad Salzungen	Wenigenlupnitz	Winterschulung / Neue Regelungen zum Umgang mit Parallelimporten von PSM
20.02.07	LWA Hildburghausen	Stressenhausen	Winterschulung / Wichtige gesetzliche Regelungen beim Umgang mit Parallelimporten von PSM

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
27.02.07	TLL	Erfurt	Anwenderseminar / PS in Arznei- und Gewürzpflanzen: Parallelimporte
24.04.07	AG FPMK	Lübbenau	Treffen Fachreferenten / Drittes Gesetz zur Änderung des PflSchG - Übersicht zum aktuell vorliegenden Entwurf
25.04.07	AG FPMK	Lübbenau	Treffen Fachreferenten / Auswertung der PSM-Kennzeichnungskontrolle 2006 und Verfahren 2007
03.05.07	TLL	Kühnhausen	Schulung LWÄ / Durchführung von PS-Fachrechtskontrollen
22.03.07	LWA Leinefelde	Leinefelde	Schulung Einzelhändler / Praxis der Abgabe von PSM
15.05.07	TLL	Ronneburg	Tagung LAP Thüringen / Situation Parallelimporte
11.09.07	TLL	Kühnhausen	Schulung LWÄ / Hinweise zur Kontrolldurchführung
18.09.07	IVA	Frankfurt/Main	Symposium / Zulassung, Import und In-Verkehr-Bringen von PSM
Strauß, C.			
20.11.07	Region Aktiv Wendland/Elbetal e.V.	Hitzacker	Biogasfachtagung / Fruchtfolgegestaltung im Energiepflanzenanbau
Treudler, A.			
31.05.07	TLL	Dornburg	Feldtag Pflanzenschutz und Düngung / Entwicklungsstand der Kulturen auf dem Versuchsfeld Dornburg
Vetter, A.			
08.01.07	Beratungsring landw. Betriebe e. V., Neudorf	Lübeck	Wintertagung Beratungsring landw. Betriebe e. V. / Energie aus Biomasse - Potenziale und Chancen für den landwirtschaftlichen Unternehmer
23.01.07	Institut für Landtechnik	Gödöllö	Wissenschaftskonferenz / Energetische Verwertung von Biomasse - Ergebnisse und Zukunftsoptionen
25.01.07	Landvolkbildung e. V.	Guthmannshausen	Jahrestagung Feldversuchswesen / Wie weiter mit Bioenergie ? Schlussfolgerungen für das Versuchswesen
30.01.07	TLL	Leinefelde	GAP Seminar / Biorohstoff - gegenwärtige und zukünftige Entwicklungstendenzen
01.02.07	Fachverband Biogas	Leipzig	16. Jahrestagung Fachverband Biogas / Standortangepasste Optimierung des Anbaus von Energiepflanzen für Biogasanlagen
12.02.07	FNR / MPI	Potsdam	Workshop „Plant Energy“ / Energiepflanzen mit Zukunft
14.02.07	Bayer CropScience	Freiburg	Fachgruppe / Perspektiven von Biokraftstoffen aus und in der Landwirtschaft
15.02.07	TLL	Erfurt	9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft / Anpassungsreaktionen in der Pflanzenproduktion an die agrarpolitischen Rahmenbedingungen bis 2020

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
16.02.07	Bayer CropScience	Brelow	Fachgruppe / Perspektiven von Biokraftstoffen aus und in der Landwirtschaft
19.02.07	Stadtwerke Wolfsburg / FAL	Wolfsburg	Workshop / Biogaspflanzen für leichte Standorte
22.02.07	VLT	Erfurt	Jahrestagung VLT / Stand der Nutzung der Bioenergie im Freistaat Thüringen - Chancen für die Mitgliedsunternehmen aus diesen neuen Märkten
28.02.07	LWA Sömmerda	Pfiffelbach	Winterschulung / Zukunftsperspektiven der Bioenergie in Thüringen
01.03.07	FNR	Gülzow	Fachgespräch / Konzeption Forschungsbedarf Agroforst und Kurzumtriebsholz
06.03.07	LWA Hildburghausen	Gleichamberg	GAP Seminar / Zukunft der Bioenergienutzung in Deutschland
07.03.07	LWA Zeulenroda	Kauern	Winterschulung / Zukunftsperspektiven der Bioenergie in Thüringen
14.03.07	3N Kompetenzzentrum	Papenburg	Internationale Fachtagung / EVA - Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die landwirtschaftliche Produktion von Energiepflanzen unter den verschiedenen Standortbedingungen Deutschlands
26.03.07	CARMEN	Straubing	Fachtagung / Effiziente und umweltverträgliche Energiepflanzenproduktion
29.03.07	TMBV	Erfurt	Arbeitsberatung / Thüringer Bioenergieprogramm - Möglichkeiten der Umsetzung in landeseigenen Liegenschaften
02.04.07	UMAK	Dornburg	Workshop / EEG
17.04.07	FbNR	Erfurt	Sitzung FbNR / Entwicklungen und Perspektiven der Bioenergie
19.04.07	FNR	Berlin	Projektbegleitender Ausschuss / Ergebnisse des Projektes EVA
04.05.07	TLL	Bernburg	4. Mitteldeutscher Bioenergietag / Aktuelle Entwicklungstendenzen bei der gekoppelten Strom-Wärmeerzeugung
10.05.07	Güllegemeinschaft Kompost	Merane	Jahrestagung / Energiepflanzen und Humusbedarf
21.05.07	TBV	Erfurt	Fachausschusstagung / Nutzung von NaWaRo und von erneuerbaren Energien, deren zukünftige Ausrichtung und die Gestaltung der notwendigen Rahmenbedingungen
22.05.07	CDU Kreisverband	Eisfeld	Infoveranstaltung / Perspektiven der Bioenergienutzung in Deutschland und das Thüringer Bioenergieprogramm
23.05.07	TU Dresden	Tharandt	Vorlesung / Energiepflanzenproduktion - haben schnellwachsende Baumarten eine Chance?
30.05.07	SLfL	Dornburg	Exkursion / Vorstellung TLL und Erläuterung der Aufgaben des TZNR mit Führung

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
12.06.07	ATB / FNR	Potsdam	Tagung / Möglichkeiten und Grenzen des Energiepflanzenanbaus
14.06.07	VDI	Berlin	Tagung / Anbau NaWaRo für die Biogasproduktion
16.06.07	Thüringer Landesverband der Grünen	Dornburg	Infoveranstaltung / Stand und Perspektiven des Energiepflanzenanbaus in Thüringen
02.07.07	Thüringer Staatskanzlei	Dornburg	Besuch Delegation Picardie, Frankreich / Informationen zum Thema Bioenergie in Thüringen
08.07.07	KBV SOK	Dittersdorf	Podiumsdiskussion / Chancen mit Bioenergie
10.07.07	DLG	Frankfurt	21. Sitzung des DLG-Strategierates / Zukunftspotenziale der Bioenergie
17.07.07	TLL	Dornburg	Energiepflanzenfeldtag / Eröffnung und Erläuterung der Versuche
27.08.07	Firma Wiese	Dornburg	Infoveranstaltung / Versuchsergebnisse Energiepflanzen für die Biogasproduktion - Thüringen
04.09.07	LWK NRW	Dornburg	Exkursion / Vorstellung TZNR, Besichtigung Heizhaus, Extraktionsanlage, Versuche
12.09.07	TMLNU	Erfurt	Indisch-Pakistanische Delegation / Stand und Nutzung regenerativer Energien in Thüringen
12.09.07	Wirtschaftsausschuss der CDU	Erfurt	Podiumsdiskussion / Chancen mit Bioenergie
13.09.07	Naturschutzbeirat Gotha	Dornburg	Infoveranstaltung / Effiziente und umweltverträgliche Produktion von Energiepflanzen
20.09.07	Thüringer Staatskanzlei	Amiens (Frankreich)	Tagung / Waid - eine alte Kulturpflanze, die die Picardie und Thüringen verbindet
25.09.07	FbNR	Gera	Sitzung Fachbeirat / Bioenergie in Thüringen - Stand 08/2007
04.10.07	Uni Halle / GPW	Halle	Vortragstagung / Pflanzen und deren Anbausysteme für die Energieerzeugung
10.10.07	TU Cottbus	Cottbus	Kolloquium / Ansätze zur Integration von Feldgehölzen in der Landwirtschaft
24.10.07	FNR	Berlin	Energiepflanzenfachtagung / Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die Produktion von Energiepflanzen
26.10.07	FSU Jena	Dornburg	Führung Studenten FSU / Zukunft der Bioenergienutzung in Deutschland - Besichtigung Heizhaus, Extraktionsanlage, Versuche
19.11.07	Uni Göttingen	Göttingen	Workshop / Energieholz in Agroforstsystemen - Ansätze für eine ökonomische und ökologische Bewertung
26.11.07	BBE / UFOP	Berlin	5. Internationaler BBE-UFOP-Fachkongress "Kraftstoffe der Zukunft 2007" / Die Erhöhung der Biomassepotenziale durch optimierte Anbausysteme
27.11.07	Bayer CropScience	Freiburg	Vortragstagung / Perspektiven von Biokraftstoffen aus und in der Landwirtschaft

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
28.11.07	Uni Göttingen	Göttingen	Kolloquium / Standortangepasster Energiepflanzenanbau in Deutschland
05.12.07	Uni Kiel	Kiel	Kolloquium / Standortangepasste Anbausysteme für Energiepflanzen
07.12.07	VAFB	Jena	Rentnerveranstaltung / Anbausysteme für Energiepflanzen
12.12.07	MLU, Melioration	Halle	Stammtisch / Agroforstsysteme - eine Option für die zukünftige Landnutzung?

Warsitzka, C.

14.06.07	Gymnasial- u. Regelschullehrer Altenburger Land u. Gera	Dornburg	Lehrerweiterbildung / Gewinnung ätherischer Öle
----------	---	----------	---

Werner, A.

20.02.07	RIG Management	Stendal	Workshop / Energieholz vom Acker - Möglichkeiten und Grenzen
05.03.07	HVG	Löbau	Frühjahrskonsultation / Pflanzenschutz 2007 im Hopfen
06.03.07	HVG	Alttröglitz	Frühjahrskonsultation / Pflanzenschutz 2007 im Hopfen
26.03.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Weiterführung der Arbeiten im Hopfen in der TLL
29.11.07	HVG	Höfgen	Winterschulung / Tröpfchenbewässerung im Hopfenbau
29.11.07	HVG	Höfgen	Winterschulung / Auswertung der Ergebnisse des Hopfensortiments Apolda
30.11.07	HVG	Höfgen	Winterschulung / Auswertung der Neutralen Qualitätskontrolle

Wieser, H.-P.

27.06.07	TLL	Jena	Thüringer Bewässerungstage / Erfahrungsberichte zur Bewässerung von Hopfen und Gemüse
----------	-----	------	---

Wölfel, S.

22.01.07	TLL	Guthmannshausen	Klausurtagung Pflanzenschutz / Empfehlungen für den Einsatz von Wachstumsreglern
25.01.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung des Thüringer Feldversuchswesens / Auswertung der Pflanzenschutzversuche in Getreide 2006
07.02.07	TLL / LWA Zeulenroda	Altenburg	Tagung / Auswertung des Agrotechnischen Versuches Kartoffeln in der AG Dobitschen 2006
13.02.07	EZG Qualitätskartoffeln Westsachsen	Weidensdorf	Seminar der EZG Westsachsen / Mit agrotechnischen Maßnahmen zu besseren Qualitäten?
25.06.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Strategien zur Erzeugung von formschönen, hell- und glattschaligen Speisekartoffeln in Thüringen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
12.12.07	TLL / Sächsischer Qualitätskartoffelverband / THÜKAV	Pahren	Workshop „Sachgerechte Kartoffellagerung“ / Erhaltung der Kartoffelqualität im Lager durch Vermeidung von Lagerkrankheiten

Abteilung Tierproduktion

Anacker, G.

18.01.07	LWA Leinefelde	Sömmerda	Tagung / Einflussfaktoren auf die Gesundheit der Kühe
01.02.07	LWA Hildburg- hausen	Themar	Tagung / Einfluss der Futterqualität auf die Tiergesundheit
08.03.07	LWA Bad Franken- hausen	Bad Franken- hausen	Tagung / Stoffwechsel und Tiergesundheit bei Kühen
14.03.07	IAK Leipzig	Leipzig	Tagung / Verbesserung der Eutergesundheit bei Färsen
23.04.07	TLL	Jena	Verteidigungsvortrag AB Mikrobiologie
03.05.07	agra	Leipzig	Tagung / Einfluss der mikrobiologischen Futterqualität auf die Tiergesundheit
05.05.07	agra	Leipzig	Tagung / Stoffwechselmanagement in Milchproduktionsbetrieben
29.07.07	Vet.-med. Fakultät	Leipzig	13. Internationale Konferenz zu Produktionskrankheiten landwirtschaftlicher Nutztiere / A pathogen-specific analysis of intra-mammary infections in dairy cows: Environmental and genetic aspects Koautor
10.10.07	ADR AK Stations- prüfung	Groß Kreutz	Stationsleitertagung / Ergebnisse zu Klauenmessungen bei Fleischrindbulln verschiedener Rassen
02.11.07	AK Milcherzeugung	Georgental	Jahrestagung / Bedeutung von Stoffwechseluntersuchungen zur Verbesserung des Gesundheitsmanagements
20.11.07	Albrecht-Thaer- Institut	Leipzig	Tagung / Einfluss hoher Milchleistungen auf die Tiergesundheit
12.12.07	TLL	Jena	Verteidigungsvorträge / Untersuchungen zum optimalen Einsatz von TMR und Einfluss unterschiedlicher Energie- und Proteinversorgung

Beyersdorfer, G.

23.01.07	Dt. Grünlandver- band e. V.	Berlin	Bundesfachtagung Grüne Woche / Gas aus Gras und was noch? - Wirkungen der Biogasgülle auf Acker- und Grünland
24.01.07	LWA Eisenach	Wenigenlup- nitz	Landwirtschaftliche Fachtage / Wärmenutzung aus Biogasanlagen in der Tierproduktion
25.04.07	TLUG	Jena	Seminar / Stand der Technik bei und Emissionsverhalten von Tierhaltungsanlagen
09.05.07	Institut für Energie- tik und Umwelt	Leipzig	Biogasfachgespräche / Kälte aus Abwärme von Blockheizkraftwerken

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
17.10.07	TLL	Bösleben	9. Thüringer Nutztierforum „Kälber und Jungrinder aufzucht“ / Einfluss der Dampfpasteurisierung von Kälbermilch auf den Gehalt an Mastitiserregern
21.10.07	BiomasseEnergie GmbH Straubing	Straubing	Biomasse-Messe 2007 / Klimatisierung von Schweinemastställen durch Absorptionskälte
04.12.07	TLL / TLPVG	Buttelstedt	Experten-Workshop / Kälbermilch-Pasteurisierung mit Praxisdemonstration
Bialek, R.			
04.04.07	TLL / LTR	Vachdorf	13. Thüringer Fleischrindertag / Zuchtbericht
23.04.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Bedeutung der stationären Leistungsprüfung für die Th. Fleischrinderzucht
Dunkel, S.			
30.01.07	LWA Meiningen	Meiningen	Weiterbildung / Aktuelle Probleme in der Milchkuhfütterung
28.02.07	LWA Zeulenroda	Tegau	Weiterbildung / Fütterungsmanagement in der ersten Laktationshälfte
30.03.07	TLL	Jena	DB / Erzeugung von Ethanolgetreide und Schlempeverfütterung - Ergebnisse aus der Schlempeverfütterung
04.09.07	Erzeugergemeinschaft Thüringen-fleisch Erfurt	Kammerforst	Mutterkuhtag / Artgerechte Fütterung der Mutterkühe sowie mögliche Gefahren von Giftpflanzen auf Weiden
Früh, R.			
17.12.07	TLL	Jena	DB Verteidigung Zwischenbericht / Verbesserung des Ablammergebnisses in schafhaltenden Betrieben
Gernand, E.			
26.11.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Züchtung auf Milchinhaltsstoffe
23.04.07	TLL	Jena	Projekttagung / Wissenschaftliche Begleitung der Zuchtwertschätzung für Fitness- und Leistungsmerkmale
06.03.07	LWA Rudolstadt	Saalfeld	Weiterbildung / Einflüsse auf den Eiweißgehalt und Käsereitauglichkeit der Rohmilch
21.03.07	Landvolkbildung e. V.	Sondershausen	Weiterbildung / Milchmarkttendenzen und Schlussfolgerungen für Züchtung, Fütterung und Haltung Sondershausen; Eiweißgehalt und Käse-reitauglichkeit der Rohmilch
13.12.07	TLL	Jena	Projekttagung / Tierproduktion 2020
Gottschall, U.			
22.05.07	Landvolkbildung e. V.	Kauern	Vortragstagung / Zuchtstrategie im Mitteldeutschen Schweinezuchtverband
14.06.07	Landvolkbildung e. V.	Milz	Vortragstagung / Zuchtstrategie im Mitteldeutschen Schweinezuchtverband

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
21.06.07	Landvolkbildung e. V.	Loßnitz	Vortragstagung / Zuchtstrategie im Mitteldeutschen Schweinezuchtverband
Heinze, A.			
10.01.07	LWA Zeulenroda	Rüdersdorf	Informations- und Fortbildungsveranstaltung / Die Beziehungen der Gewichtsentwicklung vom Saugferkel bis zum Mastschwein
20.02.07	TMLNU	Guthmannshausen	Lehrgang für Spezialisten auf dem Gebiet der Schweinezucht u. -produktion / Inhalt u. Auswirkungen der neuen Nutztierhaltungsverordnung - Schwein
23.02.07	BASU Bad Sulza	Weimar-Legefeld	Kudentag / Wie weiter in der Sauenremontierung in Mitteldeutschland?
26.02.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Maßnahmen zur Produktivitätssicherung in der Ferkelproduktion
27.04.07	TVL / SKBR	Jena	Mitarbeiterschulung / Anforderungen und Lösungsvarianten für Gruppenhaltungsformen
07.05.07	DLG	Boxberg	DLG Arbeitskreis Haltungs- und Fütterungstechnik Schwein / Ergebnisse zur Gewichtsentwicklung und Zuchtkondition von Sauen
22.05.07	Landvolkbildung e. V.	Kauern	Weiterbildung Schweineproduktion / Neue Versorgungsempfehlungen für die Fütterung unserer Sauen- und Mastbestände
14.06.07	Landvolkbildung e. V.	Milz	Weiterbildung Schweineproduktion / Neue Versorgungsempfehlungen für die Fütterung unserer Sauen- und Mastbestände
21.06.07	Landvolkbildung e. V.	Loßnitz	Weiterbildung Schweineproduktion / Neue Versorgungsempfehlungen für die Fütterung unserer Sauen- und Mastbestände
16.10.07	AG Niedertrebra	Niedertrebra	Versuchsauswertung / Untersuchungsergebnisse zur Sauenwägung und Ableitung zum Produktionsmanagement
22.11.07	TVL / SKBR	Bösleben	SKBR Mitgliederversammlung / Überblick zu den Produktionsleistungen 2006/2007
05.12.07	TLL	Jena	10. Thüringer Nutztierforum / Schweineproduktion Sauengewichte und Nährstoffversorgung - aktueller Stand
06.12.07	Fleischerzeugerring Oberfranken	Himmelskron	Fachtagung Ferkelerzeuger / Mit verbesserten Management bei hohen Wurfgrößen mehr Ferkel aufziehen
07.12.07	Fleischerzeugerring Oberfranken	Hirschaid	Fachtagung Ferkelerzeuger / Mit verbesserten Management bei hohen Wurfgrößen mehr Ferkel aufziehen
Hochberg, E.			
11.12.2007	LWA Rudolstadt	Groschwitz	Weiterbildung / Anleitung KULAP - L4

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Hochberg, H.			
23.01.07	DGV	Berlin	Bundesfachtagung / Gras - Grünlandaufwüchse als Substrat für Biogasanlagen
31.01.07	LBV	Themar	Fachtage Landwirtschaft / Ordnungsgemäße Grünlandbewirtschaftung
15.02.07	TLL	Erfurt	9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft / Grünlandbewirtschaftung im Jahr 2020 - mit Tieren?
24.02.07	RSA	Bernburg	Jahrestagung / Freilandhaltung von Fleischrindern im Winter
04.04.07	TLL / LTR	Vachdorf	13. Thüringer Fleischrindertag / KULAP 2007 - Lenkungsabsichten und Förderinhalte
18.04.07	SLfL	Krögis	Fleischrindertag / Winterfreilandhaltung - was ist zu beachten?
19.04.07	SLfL	Beilrode	Fleischrindertag / Winterfreilandhaltung - tiergerecht und umweltverträglich
21.06.07	TLL	Arnstadt	Deutscher Grünlandtag / Futterernte auf dem Grünland - Technik für Qualität und Leistung
04.09.07	EZG TH-Fleisch	Kammerforst	Mutterkuhtag / Neuausrichtung KULAP 2007
04.09.07	TLL	Mechelroda	Lehrgang Wildhaltung / Weidemanagement im Gehege
27.09.07	LAD	Weimar	Fachtagung / Langjährige Ergebnisse zur P- und K-Düngung des Grünlandes Ostdeutschlands
19.10.07	HUB	Berlin	Vorlesung / Grünlandbewirtschaftung
22.10.07	TLL	Jena	Fachbeiratssitzung / KULAP 2007 - Aktueller Stand
25.10.07	TMLNU	Erfurt	Jahrestagung Landwirtschaft / Ergebnisse der Evaluierung des EPLR
26.10.07	DGV	Paaren	Fachtagung / Erhaltung des Niederungsgrünlandes
27.11.07	TMLNU	Erfurt	Seminar / Artenreiches Grünland - Präsentation der Kennarten und Hinweise zum Kontrollverfahren
14.12.07	HUB	Berlin	Vorlesung / Grünlandextensivierung und Naturschutz
14.12.07	HUB	Berlin	Vorlesung / Kosten der Futterproduktion
Hubrich, J.			
10.01.07	FS Stadtroda	Stadtroda	Schulung / Zucht, Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung beim Milchrind in Thüringen
28.11.07	FS Stadtroda	Stadtroda	Schulung / Das neue Tierzuchtgesetz und die Konsequenzen für die Thüringer Landeszucht, Zucht, Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung beim Milchrind in Thüringen
Kästner, B.			
23.04.07	LLWTH / TLL	Mechelroda	Waffensachkundelehrgang / Waffentechnik, Handhabung, Schießen
24.04.07	LLWTH / TLL	Blankenhain	Praxistag Waffensachkunde / Unterweisung Vermarktung Wild

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
23.04.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Klassifizierung von Wildschlachtkörpern
04.06.07	TMLNU	Erfurt	Beratung Untere Jagdbehörden / Landwirtschaftliche Wildhaltung in Thüringen
04.- 06.09.07	LLWTH / TLL	Mechelroda	Grundlehrgang Wildhaltung / Haltung, Fütterung, Zucht, Betriebswirtschaft
05.09.07	LLWTH / TLL	Blankenhain	Praxistag Grundlehrgang / Unterweisung Vermarktung, Gehegebau und Fütterung
20.10.07	LLWTH / TLL	Herschdorf	Fachtagung Wildhaltung / Datenauswertung IS-Wildhaltung in Thüringen
03.11.07	Sächsischer Wildverband	Hartha	Fachtagung und Mitgliederversammlung Sachsen, Thüringer / Referenzbetriebssystem Wildhaltung
12.12.07	TLL	Jena	Verteidigung AB / Rindermastsysteme
Lenz, H.			
23.01.07	LWA Altenburg	Altenburg	Schulung Landwirtschaftsmeister / Probleme der Schafhaltung, -zucht und -fütterung
16.02.07	LWA Leinefelde	Leinefelde	Schulung Landwirtschaftsmeister / Probleme der Schafhaltung, -zucht und -fütterung
23.04.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Mit Kreuzungslämmern zu besseren Schlachtkörperqualitäten
02.05.07	TLL	Iden	Prüfstations- u. Zuchtleitertagung / Leistungsprüfung Schaf in Thüringen - Ergebnisse 2006
11.10.07	TLL	Schöndorf	Züchtertagung Wirtschaftsrassen / Stationsprüfung 2007
07.11., 14.11., 15.11. und 20.11.07	TLL	Walschleben, Ebeleben, Walldorf, Moßbach	Regionalveranstaltung / Vergleichende Untersuchungen zur Qualität von Mastlämmern von Merinomutterschafen bei Kreuzung mit verschiedenen Fleischerassen
Löhnert, H.-J.			
06.03.07	Landvolkbildung e. V.	Veilsdorf	Weiterbildung für Landwirte / Silierung, Futterqualität, Tiergesundheit
29.03.07	DLG	Fulda	Forum angewandte Forschung in der Rinder- und Schweinefütterung / Optimale Fütterung der Jungrinder
13.06.07	SLfL	Köllitsch	Köllitscher Fachgespräch / Fütterungsintensität der Jungrinder
Mieck, U.			
Feb.- März 07	PZVST / TLL	Thüringen, Sachsen	11 Zuchtvereinsversammlungen / Zuchtbericht
26.01.07	PZVST, TLL, SLfL u. gl. Einrichtungen in Berlin-Brandenburg u. Sachsen-Anhalt	Prussendorf	Mitteldt. Körung und Anerkennung / Zuchtkritik

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
27./ 28.01.07	PZVST, TLL, SLfL u. gl. Einrichtungen in Berlin-Brandenburg u. Sachsen-Anhalt	Gera	Mittelddt. Körung SW, Kaltblut, DSP / Zuchtkritik
02.03.07	SGV / TLL	Moritzburg	Jahreshauptversammlung SGV / Zuchtbericht
01.- 03.02.07	AG Süddt. PZV	München- Riem	Süddeutsche Hengsttage / Zuchtkritik
10.03.07	SLfL / TLL / PZVST	Graditz	Sächsisch-Thüringischer Pferdetag / Zuchtprogramm und Zuchtstrategie beim Schweren Warmblut
17.03.07	TLL / PZVST	Thurm	Vertreterversammlung / Zuchtbericht
21.03.07	TLL	Guthmanns- hausen	Lehrgang Tierzucht u. Tierproduktion / Zuchtpro- gramm und Zuchtstrategie beim Schweren Warm- blut
24.03.07	TLL / PZVST	Erfurt	Züchtertagung / Zuchtprogramm und Zuchtstra- tegie beim Schweren Warmblut
04.04.07	PZVST, TLL, SLfL u. gl. Einrichtungen in Berlin-Brandenburg u. Sachsen-Anhalt	Prussendorf	Mitteldeutsche Sattelkörung / Zuchtkritik
21.04.- 01.06.07	PZVST /TLL	Thüringen	12 Stutbuchaufnahmen / Zuchtkritik
22.05.- 10.07.07	PZVST / TLL	Thüringen	52 Hengstnachzuchtbewertungen / Zuchtkritik
13.- 15.07.07	PZVST / TLL / TRFV	Gera	Geraer Championatstage Zucht und Sport / Zuchtkritik
22.07.07	PZVST	Kalkreuth	Sächsisches Fohlenchampionat / Zuchtkritik
16.09.07	PZVST / TLL	Erfurt	Ponyverbandsschau / Zuchtkritik
06./ 07.10.07	AG Süddt. PZV	München	Süddt. Haflingerhengstkörung, FN-Bundesprämi- envergabe / Zuchtkritik
20.10.07	AG Süddt. PZV	Alsfeld	Süddt. Ponyhengstkörung / Zuchtkritik
09.11.07	AG Süddt. PZV	Marbach	Süddt. Sattelkörung / Zuchtkritik
30.11.07	PZVST / TLL	Moritzburg	Raseparlamentssitzung Schweres Warmblut / Zuchtbericht 2007 und Anforderungen Stutenlei- stungsprüfung
Müller, S.			
09.01.07	TLL	Kulmbach	BFEL-Kolloquium / Zwischenbericht - Untersu- chungen zur Eignung von Rassekombinationen zur Produktion von Schlachtkörpern mit gehobe- ner Produktqualität
26.01.07	TLL	Dornburg	Projektberatung / Bestandssanierung Thüringer Schweinezuchtbetriebe
14.02.07	TLL	Remderoda	Referatsberatung / Bestandssanierung Thüringer Schweinezuchtbetriebe
20.02.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Leistungsprüfung u. Zuchtwert- schätzung bei Schweinen in Thüringen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
28.02.07	TLL / Landvolkbildung e. V.	Pfiffelbach	Landwirtschaftliche Fachtagung / Fruchtbarkeit in der Sauenhaltung
02.03.07	TLL	Jena	Erweiterte DB / Konsequenzen der geänderten Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung für die Thüringer Schweineproduktion
12.03.07	TLL	Jena	Projektberatung „Schweinefleischerzeugung“ / Untersuchungen zum Prüfeinsatz von Endstufenebern - Verteidigung des Abschlussberichtes
14.03.07	TLL / Landvolkbildung e. V.	Bad Blankenhain	Landwirtschaftliche Fachtagung / Aktuelle Aspekte Schweineproduktion
15.03.07	TLL	Jena	Projektberatung / Bestandssanierung Thüringer Schweinezuchtbetriebe
23.03.07	TLL	Jena	Beschickerkonferenz der Prüfanstalten Mitteldeutschlands / Ergebnisse der stationären Leistungsprüfung in Thüringen im Prüffahr 2006
03.05.07	ZDS	Iden	LPA - Fachkräftetagung / Eigenleistungsprüfung von Zuchttieren - Situation und Handlungsbedarf
11.05.07	MSZV / HS Anhalt Bernburg	Bernburg	13. Mitteldeutscher Schweine-Workshop / Ergebnisse aus Untersuchungen zu Kandidatengen für Fruchtbarkeit
23.08.07	TLL	Jena	Projektberatung / Bestandssanierung von Nucleusbetrieben - Umsetzung des Projektes
23.08.07	TLL	Jena	Projektberatung / Bestandssanierung von Nucleusbetrieben - Ergebnisse und Erfahrungen des 1. Probelaufes
31.08.07	MSZV	Grimma	MSZV-Zuchtbeiratssitzung / Erfassung der US - Speckdicke
04.09.07	ZDS / ALZ	Kassel	ALZ-Jahresversammlung der ZDS / Ultraschall-Speckdickenmessung - Situation in Deutschland
11.09.07	BFEL	Kulmbach	BFEL - Kolloquium / Untersuchungen Eignung v. Rassekombinationen zur Produktion von Schlachtkörpern mit gehobener Produktqualität
08.11.07	TLL	Clausberg	Projektberatung „Schweinefleischerzeugung“ / Untersuchungen zur Eignung von Rassekombinationen zur Produktion von Schlachtkörpern mit gehobener Produktqualität
15.11.07	TLL / TSK / SGD / MSZV	Jena	Projektberatung / Bestandssanierung
20.11.07	MSE	Altenburg	Mitgliederversammlung der MSE e. V. / Ergebnisse der Untersuchungen zur Eignung von Rassekombinationen zur Produktion von Schlachtkörpern mit gehobener Produktqualität
30.11.07	IG „Informationssysteme“ und mais GmbH	Leipzig	Fachtagung / Qualitätsfleischprogramme - produktionsorganisatorische und züchterische Einflussfaktoren

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Peyker, W.			
09.01.07	LWA Hildburghausen	Stressenhausen	Winterschulung / Geeignete Maissorten für die einzelnen Nutzungsrichtungen
12.01.07	Humboldt-Universität	Berlin	Vorlesung / Pflanzenphysiologische Grundlagen Mais
12.01.07	Humboldt-Universität	Berlin	Vorlesung / Umweltgerechter und effizienter Maisanbau
30.08.07	FS Stadtroda	Bollberg	Feldtag / Maisanbau für Fütterung und als Ferment für Biogasanlagen
04.09.07	LWA Bad Salzungen	Friemar	Feldtag / Umweltschonender Maisanbau sowie Sortenempfehlung für Silo- und Körnernutzung
07.09.07	LWA Bad Frankenhausen	Kirchengel	Feldtag / Sorten für den Silomaisanbau
12.09.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Feldtag / Umweltschonender Maisanbau und Sortenempfehlung zur Silomaisproduktion
13.09.07	LWA Hildburghausen	Heßberg	Feldtag / Sorten- und Anbauempfehlungen zur Silomaisproduktion
18.09.07	LWA Zeulenroda	Burkersdorf	Feldtag / Sorten- und Anbauempfehlungen zur Silomaisproduktion
25.09.07	Monsanto	Straußfurt	Feldtag / Sortenempfehlungen Körnermais und Möglichkeiten zur Maiszüchtlerbekämpfung
06.12.07	TBV	Dachwig	Junglandwirstammtisch / Grüne Gentechnik
13.12.07	TLL	Jena	Fachgespräch / Futterbau 2020
Rau, K.			
10.01.07	LWA Zeulenroda	Rüdersdorf	Winterschulungsprogramm / Einflussfaktoren auf die Ausbeute an Schlachtschweinen innerhalb von Qualitätsfleischprogrammen
11.01.07	LWA Zeulenroda	Altenburg	Winterschulungsprogramm / Einflussfaktoren auf die Ausbeute an Schlachtschweinen innerhalb von Qualitätsfleischprogrammen
22.01.07	TVL / SKBR	Erfurt	Arbeitsberatung / Einflussfaktoren auf die Ausbeute an Schlachtschweinen innerhalb von Qualitätsfleischprogrammen
26.02.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Einflussfaktoren auf die Ausbeute an Schlachtschweinen innerhalb von Qualitätsfleischprogrammen
12.03.07	TLL	Jena	Projektberatung / Einzeltierkennzeichnung beim Schwein
08.10.07	TVL / SKBR	Erfurt	Schulung / Produktionszyklogramme
18.10.07	AG Remptendorf	Remptendorf	Versuchsvorstellung / Einzeltierkennzeichnung beim Schwein
13.11.07	TLL	Jena	DB / Einzeltierkennzeichnung beim Schwein

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
05.12.07	TLL	Jena	10. Thüringer Nutztierforum / Erhebung zum Einsatz von Transpondern bei Sauen (Abruffütterung) in Thüringen
Recknagel, R.			
02.03.07	TLL	Göschwitz	MLP-Lehrgang / Tierzucht-Gesetze, Verordnungen und Richtlinie für eine fachgerechte Durchführung der Milchleistungsprüfung; Begriffsdefinitionen in der Milchleistungsprüfung; Durchführung der Milchleistungsprüfung unter Berücksichtigung der Vorschriften in Verordnungen und Richtlinie
16.03.07	TLL	Göschwitz	MLP-Lehrgang / Verwendung der MLP-Daten für die Milchqualität, Zucht, Selektion, Fütterung, Tiergesundheit und Managemententscheidungen
26.10.07	TLL	Meiningen	MLP-Lehrgang / Tierzucht-Gesetze, Verordnungen und Richtlinie für eine fachgerechte Durchführung der Milchleistungsprüfung; Begriffsdefinitionen in der Milchleistungsprüfung; Die Durchführung der Milchleistungsprüfung unter Berücksichtigung der Vorschriften in Verordnungen und Richtlinie
16.11.07	TLL	Meiningen	MLP-Lehrgang / Die Verwendung der MLP-Daten für die Milchqualität, Zucht, Selektion, Fütterung, Tiergesundheit und Managemententscheidungen
26.10.07	TLL	Erfurt	MLP-Lehrgang / Tierzucht-Gesetze, Verordnungen und Richtlinie für eine fachgerechte Durchführung der Milchleistungsprüfung; Begriffsdefinitionen in der Milchleistungsprüfung; Durchführung der Milchleistungsprüfung unter Berücksichtigung der Vorschriften in Verordnungen und Richtlinie
21.11.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Arbeitskreis Milch / Auswertung der Milchleistungsergebnisse des Prüfjahres 2007 im Amtsbezirk des LWA
29.11.07	TLL	Erfurt	MLP-Lehrgang / Die Verwendung der MLP-Daten für die Milchqualität, Zucht, Selektion, Fütterung, Tiergesundheit und Managemententscheidungen
Rudolph, A.			
14.04.07	LVT	Bösleben	Mitgliederversammlung / Zuchtbericht Schafe 2006
11.10.07	LVT / TLL	Buttelstedt	Züchtertagung / Ergebnisse der Zuchtarbeit der Wirtschaftsrassen 2007
10.11.06	LVT / TLL	Unterlamba	Züchtertagung / Ergebnisse der Zuchtarbeit der Landschaftsrassen 2007
Abteilung Ökonomie			
Degner, J.			
30.01.07	LWA Leinefelde	Leinefelde-Worbis	Winterschulung / Wirtschaftlichkeit der Grundfutterverwertung mit Wiederkäuern

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
08.03.07	Landvolkbildung e. V.	Bad Frankenhausen	Winterschulung / Wirtschaftlichkeit der Marktf Fruchtproduktion
15.03.07	Landvolkbildung e.V.	Wenigenlupnitz	Winterschulung / Wirtschaftlichkeit der Marktf Fruchtproduktion
15.03.07	Takia	Stadtroda	Mitgliederversammlung / Wirtschaftliche Produktion von Silomais für Biogasanlagen
27.03.07	DKB	Liebenberg	Weiterbildungsveranstaltung / Wirtschaftliche Produktion von Silomais für Biogasanlagen
11.09.07	LLFG Sachsen-Anhalt	Bernburg	Qualitätsgetreidetag / Wirtschaftlichkeit der Marktf Fruchtproduktion
11.10.07	TLL	Jena	Problemdiskussion / Wirtschaftlichkeit der Tropfbewässerung von Kartoffeln
23.10.07	TMLNU	Erfurt	DB / Preis- und Kostenentwicklung bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen
18.12.07	MLP	Jena	Workshop / Methodische Grundlagen der Kostenkalkulation von Verfahren zur Landschaftspflege
19.12.07	TLL	Jena	Abteilungsversammlung / Preis- und Kostenentwicklung bei Marktfrüchten bis 2020
Gräfe, E.			
09.01.07	LWA Zeulenroda	Altenburg	Fortbildungsprogramm des LWA / Wirtschaftlichkeit Milch
30.01.07	KBV SOK	AG Dittersdorf/Tegau	Mitgliederversammlung KBV / Wirtschaftlichkeit Milch
01.02.07	LWA Hildburghausen	Themar	Tage der Landwirtschaft / Wirtschaftlichkeit Milch
15.02.07	TLL	Erfurt	9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft / Perspektiven der Jungrinderaufzucht auf Grünland
06.03.07	LWA Rudolstadt	Domäne Groschwitz	Weiterbildung Rinderproduzenten / Wirtschaftlichkeit Milch
15.03.07	LWA Eisenach	Wenigenlupnitz	Tag der Landwirtschaft / Wirtschaftlichkeit Milch
05.06.07	TLVwA	Guthmannshausen	Referendarausbildung / Betriebszweiganalyse und -planung
26.11.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Aktuelle Fragen der Wirtschaftlichkeit Milch
03.12.07	EZG „Thüringenfleisch“ u. TVL Rindermast Kontroll- u. Beratungsring	Erfurt	Mitgliederversammlung / Aktuelle Fragen der Wirtschaftlichkeit Mutterkuhhaltung und Bullenmast
Herold, M.			
20.01.07	TLL	Jena	Kolloquium / Investive Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen Thüringens
07.03.07	BMELV	Bonn	Referentenberatung Testbetriebsnetz / Buchführungsergebnisse Thüringen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
15.03.07	LWA Bad Salzungen	Wenigenlupnitz	Schulungsveranstaltung / Auswertung der Buchführungsergebnisse des Amtsbereiches, Buchführungsergebnisse der Ökobetriebe
21.05.07	TLL	Jena	Kolloquium / Betriebsprämie und Struktur der Thüringer Landwirtschaft Pflanzen- und Tierproduktion
04.06.07	TMLNU	Guthmannshausen	Lehrveranstaltung / Instrumente zur Auswertung von Buchführungsergebnissen
13.06.07	LWA Zeulenroda	Zeulenroda	Schulungsveranstaltung / Auswertung der Buchführungsergebnisse des Amtsbereiches
Matthes, I.			
21.05.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Einkommenslage der Thüringer Landwirtschaft
13.09.07	VAFB	Jena	UBA-Workshop / Auswertung der ersten Betriebs-simulation zur Erweiterung des Energiepflanzenanbaus - Soziale Kriterien
Reinhold, G.			
30.01.07	LWA Leinefelde	Leinefelde	Vortragsveranstaltung / Rentabilitätsschwellen im Energiebereich
31.01.07	FV Biogas	Hannover	16. Jahrestagung des Fachverbandes Biogas e.V. / Wirkung der Silagequalität auf den ökonomischen Erfolg der Biogasanlage
21.02.07	AG Biogas des TBV	Pfiffelbach	Fachtagung Arbeitsgruppe Biogas des TBV / Biogas und Trockenvergärung - Entwicklungsstand in Thüringen
27.02.07	TLL	Köllitsch	Drei-Länder-Projekt Biogasschulung / Gärprozessüberwachung
06.03.07	LWA Hildburghausen	Gleichamberg	Winterschulung / Betriebswirtschaftliche Aspekte der Biogasproduktion
08.03.07	LWA Zeulenroda	Tegau	Winterschulung / Biogas - Wirtschaftlichkeit und Bedingungen
09.03.07	Technologiezentrum	Dermbach	Informationstag des Technologiezentrums / Stand und Perspektiven der Biogasproduktion
19.04.07	LWA Bad Frankenhausen	Sondershausen	Schulungsmaßnahme / Betriebswirtschaftliche Aspekte der Biogasproduktion in Thüringen
20.04.07	TBV / TLL	Niederdorla	Arbeitsgruppe Biogas des Fachausschuss NaWaRo / Stand und Perspektiven der Biogasanlagen in Thüringen
24.04.07	TLL	Löbau	Drei-Länder-Projekt Biogasschulung / Prozessoptimierung in Biogasanlagen und Störfallmanagement
03.05.07	Alltax - Steuerberatung	Erfurt	Agrarstammtisch / Biogasanlage - die Lizenz zum Geldddrucken? Substratpreise aus Sicht des Anlagenbetreibers und des Substratlieferanten

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
04.05.07	TLL	Leipzig	4. Mitteldeutscher Bioenergietag / Wirtschaftlichkeit und Betriebssicherheit von Pflanzenöl-Blockheizkraftwerken
05.05.07	SLfL	Leipzig	Agra Forum: Biogas und Holz / Chancen für Biogasanlagen bei steigenden Agrarpreisen
15.05.07	TLL	Bad Harzburg	Frühjahrstagung Altkreis Bad Langensalza / Stand und Perspektiven der Bioenergieerzeugung Schwerpunkt Biogasproduktion
21./ 22.06.07	TLL / TBV	Grabe	Biogasseminar TBV/TLL Erfahrungsaustausch und Weiterbildung / Einsatz von Ko-Fermenten in den landwirtschaftlichen Biogasanlagen; Störfälle in Biogasanlagen
22.06.07	TLL / TBV	Grabe	Biogasseminar TBV/TLL Erfahrungsaustausch und Weiterbildung / Störfälle in Biogasanlagen
26.06.07	DLG	Schwandorf	DLG Arbeitskreis Ackerbau / Einfluss der Biogaserzeugung auf Rest-C im Gärrest und die Humusbilanz
27.06.07	BvVG	Bad Frankenhausen	Jahrestagung der BvVG / Positionen zur landwirtschaftlichen Bioenergieerzeugung mit dem Schwerpunkt der Biogasproduktion
05.07.07	TLL	Jena	Drei-Länder-Projekt Biogasschulung / Wirtschaftlichkeit
07.09.07	TLL	Erfurt	naro.tech 2007, Fachtagung Biogas / Biogas - Wirtschaftlichkeit unter den Bedingungen steigender Agrarpreise
18.10.07	TLL / TBV	Kölleda	Fachtagung AG Biogas des TBV / Biogas - Stand und Perspektiven unter den Bedingungen steigender Agrarpreise
22.10.07	TLL	Leipzig	Schulungsmaßnahme „Biogas für Betriebsleiter“ / Anpassungsreaktionen im Biogasbereich an die Agrarpreisentwicklung
24.10.07	TLL	Jena	Monatsberatung der AD-Mitarbeiter / Biogas - Ergebnisse der Erhebung in 2006
25.10.07	Uni Halle	Dornburg	Fachexkursion der Uni Halle / Zukunft der Bioenergienutzung in Thüringen und Deutschland - Bioenergieprogramm
29.10.07	TLL	Küllstedt	Mitgliederversammlung EZG „Eichsfelder Qualitätsgetreide und Raps“ / Positionen zur landwirtschaftlichen Bioenergieerzeugung - Schwerpunkt Biogas
06.11.07	TLL	Köllitsch	Drei-Länder-Projekt Biogasschulung / Prozessoptimierung in Biogasanlagen und Störfallmanagement
27.11.07	TLL	Iden	Drei-Länder-Projekt Biogasschulung / Wirtschaftlichkeit
28.11.07	Biogasunion	Osnabrück	2. Fachgespräch Biogas - von Betreibern für Betreiber / Biogasunion e. V. Biogasperspektiven bei steigender Agrarpreise

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Schulze, A.			
30.05.07	TLVwA	Guthmanns- hausen	Referendarausbildung / Test- und Auflagenbuch- führung
Strümpfel, J.			
11.01.07	TLVwA	Oberweißbach	Prüfungsausschuss / Betriebswirtschaftliche Fragen der Agrarreform und demografische Entwicklung
30.01.07	KBV SOK	Tegau	Winterschulung / Agrarökonomische Aspekte der Thüringer Milchproduktion
15.02.07	TLL / TMLNU / TBV	Erfurt	9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft / Rah- menbedingungen für die Thüringer Landwirtschaft aus ökonomischer und demografischer Sicht
31.01.07	Landvolkbildung e. V. TLL	Themar	GAP-Seminar / Aktuelle Entwicklungsfragen der Thüringer Landwirtschaft
21.02.07	Landvolkbildung e. V. TLL	Göhren	GAP-Seminar / Aktuelle Entwicklungsfragen der Thüringer Landwirtschaft
01.03.07	Landvolkbildung e. V. TLL	Stadtroda	GAP-Seminar / Aktuelle Entwicklungsfragen der Thüringer Landwirtschaft
07.03.07	Landvolkbildung e. V. TLL	Kauern	GAP-Seminar / Aktuelle Entwicklungsfragen der Thüringer Landwirtschaft
21.03.07	Zuchtverbände	Guthmanns- hausen	Lehrgang / Instrumente der 2. Säule aus agrar- ökonomischer und betriebswirtschaftlicher Sicht
09.10.07	TLVwA	Guthmanns- hausen	Lehrgang / Demografische Entwicklung und Thü- ringer Landwirtschaft - Ergebnisse der Betriebsbe- fragung
25.10.07	TMLNU	Erfurt	Tagung Ländlicher Raum / Investive Förderung und Ausgleichszulage in Thüringen
12.11.07	FS Stadtroda	Stadtroda	Infoveranstaltung litauische Delegation / Betriebs- wirtschaftliche Aspekte der deutschen Betriebs- prämienregelung
07.12.07	VAFB	Jena	Seniorentreffen / Preisentwicklung in der Land- wirtschaft und bei Nahrungsmitteln

Abteilung Agrarökologie und Ackerbau

Gulich, P.

21.02.07	Landvolkbildung e. V.	Göhren	Bildungsveranstaltung / Schutz v. Boden u. Was- ser bei der landwirtschaftlichen Flächennutzung
28.02.07	LWA Sömmerda	Pfiffelbach	Bildungsveranstaltung des LWA / Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Thüringen
08.03.07	Landvolkbildung e. V.	Bad Franken- hausen	Bildungsveranstaltung / Neue CC-Regelungen sowie Boden- und Gewässerschutz
14.03.07	Landvolkbildung e. V.	Bad Blanken- burg	Bildungsveranstaltung / Neue CC-Regelungen sowie Boden- und Gewässerschutz
19.03.07	SUA Sondershausen	Sondershau- sen	Workshop / Agrar-Umweltmaßnahmen zum Schutz vor P-Einträgen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
21.03.07	SUA Gera	Gera	Workshop / Vorsorge gegen Bodenerosion im Erlbachgebiet
04.04.07	TMLNU	Jena	Abschlussworkshop VERSTOLA / Ergebnisse des Modellvorhabens
17.04.07	TLVwA	Erfurt	Tagung der MA TÖB der LWÄ / Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in der Thüringer Landwirtschaft
26.04.07	TBV / LWA Bad Frankenhausen	Sundhausen	Informationsveranstaltung / Maßnahmen zum Erosionsschutz im Gebiet der Oberen Helme
31.05.07	TBV	Rüdersdorf	Arbeitstreffen von Landwirten / Agrarumweltmaßnahmen im Erlbachgebiet
11.06.07	TMLNU	Guthmannshausen	Jahrestagung der Bodenspez. der Länder / Boden- und Gewässerschutz in der Thüringer Landwirtschaft
22.06.07	TMLNU	Leipzig	Tagung / Sächs.-Thür. Bodenschutztage / Boden- und Gewässerschutz durch die Thüringer Landwirtschaft
04.07.07	FSU Jena	Jena	Seminar / Bodenschutz in Thüringen
10.07.07	TLL	Jena	Workshop / Verteidigung des Abschlussberichtes zum Thema 46.16
06.09.07	BVB	Dresden	Tagung des BVB / Vorsorgender Boden- und Gewässerschutz in der Thüringer Landwirtschaft
12.09.07	TLL	Friemar	Feldtag Mais / Erosionsschutz beim Maisanbau
19.09.07	VDLUFA	Göttingen	118. VDLUFA-Kongress / Boden- und Gewässerschutz in der Thüringer Landwirtschaft
26.09.07	TBV	Bösleben	Informationsveranstaltung des TBV / Agrar-Umweltmaßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie
06.11.07	LWA Eisenach	Förtha	Bürgerversammlung / Wie ist der Erosionsgefahr zu begegnen?
Heß, H.			
31.05.07	TLL	Dornburg	Feldtag Pflanzenschutz und Düngung / Stickstoffdüngung Winterweizen
20.06.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Sommerfeldtag / Stickstoffdüngung Winterweizen
21.06.07	LWA Bad Salzungen	Friemar	Sommerfeldtag / P/K-Düngung und Mikronährstoffdüngung
26.06.07	LWA Zeulenroda	Burkersdorf	Sommerfeldtag / Stickstoffdüngung Bioethanolgetreide
06.07.07	LWA Rudolstadt	Haufeld	Sommerfeldtag / Stickstoffdüngung Winterweizen
22.11.07	TLL	Pfiffelbach	16. Thüringer Düngungs- und Pflanzenschutztagung / Aktuelle Ergebnisse zur N-Düngung zu Qualitätsweizen
11.12.07	LWA Rudolstadt	Groschwitz	Winterschulung / N-Düngung in Thüringen

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Knoblauch, S.			
22.02.07	LWA Rudolstadt	Groschwitz	Winterschulung / Auswirkung des Klimawandels auf die Landwirtschaft
21.03.07	DWA Landesverband Sachsen/ Thüringen	Jena	DWA Nachbarschaften - Lehrer-Obmann-Tag / Wirkung landwirtschaftlicher Nutzung auf die Wasserqualität und Lösungswege für einen Schutz der Gewässer
12.06.07	TLL	Guthmannshausen	Jahrestagung Bodenspezialisten / Bodenwasserhaushalt und Stoffaustragsgefahr Thüringer Böden
27.03.07	FS Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodendefinitionen
08.03.07	TLL	Jena	Abschlussworkshop VERSTOLA / Modell- und Feldversuchsergebnisse zur Standortspezifität unvermeidbarer Stickstoff-Bilanzsalden
11.04.07	FS Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodenentstehung
17./ 18.04.07	Österreichische AG Lysimeter	Raumberg-Gumpenstein	12. Lysimetertagung / Erweiterung der Lysimeteranlage Butteltstedt für die Bestimmung von standortabhängigen Schwellenwerten für N-Salden
24.04.07	FH Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodenfunktionen - Bodenchemie
22.05.07	FH Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodenfunktionen - Bodenphysik
05.06.07	FH Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodentypen, Bodenbestimmung, Ansprache eines Profils im Gelände und Besichtigung Lysimeteranlage
19./ 20.06.07	FH Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodenschädigung
25.06.07	FH Erfurt	Butteltstedt	Exkursion / Wasserverbrauch landwirtschaftlicher Kulturen, Bodenwasserhaushalt eines tiefgründigen Löss, Verlagerungsdisposition von Böden
26.06 u. 03.07.07	FH Nordhausen	Nordhausen	Vorlesung Bodenkunde/Bodenschutz / Bodenschutz
27.09.07	Amt für Flurneueordnung Gera	Butteltstedt	Erfassung von Wasserhaushaltsgrößen und Auswaschung von Nährstoffen an der Lysimeterstation Butteltstedt
27.09.07	LAK Düngung	Weimar	Die Lysimeteranlage Butteltstedt - Ziele und Ergebnisse, Einführung in die Exkursion
23.10.07	FSU Jena	Jena	Bio-Geo-Kolloquium / Erweiterung der Lysimeteranlage Butteltstedt für die Bestimmung standortabhängiger Schwellenwerte für N-Salden
Marre, G.			
06.11.07	LWA Eisenach	Förtha	Bürgerversammlung / Erosionsschutz-Planung im Landwirtschaftsbetrieb (AG Förtha)

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Michel, H.			
13.02.07	ZEPP, Bad Kreuznach	Wetzlar	Tagung Administratoren Wettermessnetze / Anwendung von AGMEDA-WIN im Messnetz Thüringens
25.01.07	Feldversuchsring	Guthmannshausen	Weiterbildung / Das agrarmeteorologische Messnetz Thüringens - Datenbasis für die landwirtschaftliche Beratung
27.06.07	DLG	Jena	Fachtagung Beregnung / Das agrarmeteorologische Messnetz und die Beregnungsempfehlungen in Thüringen
23.10.07	IRRIGAMA	Müncheberg	Workshop / Beregnungsberatung in Thüringen
13.11.07	DLG	Hannover	Agritechnika / Klimatrends und Auswirkungen auf die Bewässerung
Pfleger, I.			
18.01.07	EUROPLANT	Behringen	Kartoffeltag 2007 / Bewässerungsversuche von Kartoffeln in Thüringen
27.01.07	ÖKOPLANT	Altenkirchen	Fachseminar / Bewässerung von ausgewählten Heil- und Gewürzpflanzen in Thüringen
22.02.07	TLL	Jena	TL-Beratung / Auswertung Bewässerungsversuche - Demonstrationsvorhaben in Praxisbetrieben
27.06.07	TLL / Beregnungsring Thüringen e.V.	Jena	Jahresmitgliederversammlung Beregnungsring Thüringen / Schwerpunktaufgaben zur Bewässerung der TLL im Zeitraum Juni 2006 bis 2007
27.06.07	DLG	Jena	DLG-Fachtagung Bewässerung 2007 / Bewässerungswirkung von unterschiedlichen Verfahren bei Kartoffeln in Thüringen
11.10.07	TLL	Jena	Problemdiskussion zur Wirtschaftlichkeit von Bewässerungsverfahren / Versuchsaufbau und -ergebnisse des Tropfbewässerungsfeldversuches in Kartoffeln 2006 in Herbsleben
13.11.07	DLG	Hannover	Bewässerungsforum / Mit Trockenheit umgehen - Bewässerung von Gemüse und Sonderkulturen / Bewässerungsnotwendigkeit und Anforderungen an die Wasserqualität
Schröter, H.			
31.05.07	TLL	Dornburg	Feldtag Pflanzenschutz und Düngung / P/K-Düngung und Mikronährstoffdüngung
11.06.07	TLL	Dornburg	Sommertagung der Bodenspezialisten / Feldversuche zu Düngungsfragen in VST Thüringens, Versuche zur Kompost-, P/K- und Mikronährstoffdüngung in Dornburg
20.06.07	LWA Bad Salzungen	Bad Salzungen	Sommerfeldtag / P/K-Düngung
03.07.07	LWA Hildburghausen	Heßberg	Sommerfeldtag / P/K-Düngung und Mikronährstoffdüngung

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
Schwabe, M.			
30.01.07	LWA Leinefelde, Eichsfelder BVB, KBV Unstrut-Hainich, Verein landw. Fachschulabsolventen Nordthür., Landvolkbildung e. V.	Leinefelde	Vortragsveranstaltung / Ausgleichrelevante Umweltziele und betrieblicher Handlungsbedarf
24.02.07	LWA Sömmerda	Ettersburg	Baumschnittseminar / Obstbaumschnitt in Streuobstbeständen
03.03.07	Gemeinde Lehesten FBG Gönnatal	Nerkewitz	Baumschnittseminar / Obstbaumschnitt in Streuobstbeständen
13.03.07	FSU Jena	Jena	Projekt-Workshop / Beispiele zur historischen Entwicklung der Landnutzung in Thüringer Agrarräumen
21.03.07	LWA Sömmerda	Vieselbach	Schulungsveranstaltung / Erhalt und Pflege von Landschaftselementen durch Landwirte
08.05.07	FSU Jena	Jena	Bio-Geo-Kolloquium / Konzepte zur Agrarraumnutzung und -pflege
30.05.07	FS Stadtroda	Guthmannshausen	Lehrgang für Referendare und Inspektorenanwärter / Cross Compliance - Inhalt, Kontrolle und Beratung in Thüringen
29.11.07	FSU Jena	Jena	Seminareinführung im Rahmen des Master-Studienganges „Bio-Geowissenschaften“ / Konzepte zur Agrarraumnutzung und -pflege
Zorn, W.			
09.01.07	TMLNU	Erfurt	Verteidigung Bericht / Auswertung der Nährstoffvergleiche Thüringer Landwirtschaftsbetriebe im Erntejahr 2005
26.01.07	Landwirtschaftskammer Niedersachsen	Isernhagen-Altwarmbüchen	Pflanzenbau-Fachtagung / Nährstoffmangel mit VISUPLANT im Internet erkennen
31.01.07	Verein zur Förderung einer umweltschonenden Düngung e. V. Schwedt	Prenzlau	11. Brandenburger Düngetag / Kaliummangel im Ackerbau und was kann man dagegen tun?
06.02.07	TMLNU	Erfurt	Arbeitsseminar mit LWÄ / Ergebnisse der Nährstoffvergleiche Thüringer Landwirtschaftsbetriebe im Erntejahr 2005; Änderungen der Düngeverordnung
14.02.07	LWK Niedersachsen	Königslutter	Ackerbauseminar / Grundnährstoffmanagement auf verarmten Böden
15.02.07	TMLNU / TLL	Erfurt	9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft / Nährstoffversorgung in Thüringen - ausreichend für eine erhöhte Biomasseproduktion?

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
27.02.07	THÜKAV	Niederpöhlitz	Mitgliederversammlung / Sachgerechte Düngung von Qualitätskartoffeln
01.03.07	Landvolkbildung e. V.	Stadtroda	GAP-Seminar / Ausgleichszahlungsrelevante Umweltziele und betrieblicher Handlungsbedarf
04.04.07	TLL / TMLNU	Jena	Abschlussworkshop VERSTOLA / Ergebnisse zur Absenkung der Stickstoffsalden in den Partnerbetrieben
24.04.07	Verband der Landwirtschaftskammern	Würzburg	Sitzung des Arbeitskreises Düngeberatung und Nährstoffhaushalt / Ableitung unvermeidbarer N-Verluste aus Düngungsversuchen
24.04.07	BAD / VLK	Würzburg	Tagung / Auswirkungen der Düngerpreise auf den Nährstoffeinsatz - eine ökonomische und pflanzenbauliche Bewertung
25.04.07	VDLUFA	Visegrad Ungarn	19. Konsultativtreffen der MOE-Länder im VDLUFA / Bodenringversuch der MOE-Länder - Ergebnisse der thüringer und hessischen Bodenproben
04.05.07	TLL / SLfL	Leipzig	agra Forum moderner Ackerbau / Weiter bei der Grunddüngung sparen?
10.05.07	LAK Düngung Brandenburg / Sachsen-Thüringen	Paulinenaue	Tagung / Düngewirkung von Biogasgülle und S-beladener Aktivkohle aus der Entschwefelung von Biogas
31.05.07	TLL	Dornburg	Feldtag Pflanzenschutz und Düngung / Aktueller Ernährungszustand von Winterweizen in Thüringen
07.06.07	TLL	Pfiffelbach	12. Thüringer Rapstag / Aktuelle Aspekte zur Düngungsstrategie bei Winterraps
11.06.07	TLL / TMLNU	Guthmannshausen	Sommertagung Bodenspezialisten / Boden- und Gewässerschutz durch standortbezogene Düngung
22.06.07	LWA Zeulenroda	Großenstein	Sommerfeldtag / Qualitäts-N-Düngung zu Winterweizen
11.09.07	TMLNU / TLL	Erfurt	Probenehmerschulung / Grundsätze der Entnahme von Boden- und Pflanzenproben
19.09.07	VDLUFA	Göttingen	119. VDLUFA-Kongress / Optimierung der N-Düngung in Thüringer Landwirtschaftsbetrieben - Ergebnisse aus dem Projekt VERSTOLA
20.09.07	VDLUFA	Göttingen	119. VDLUFA-Kongress / Mikronährstoffversorgung Thüringer Böden und Pflanzen
27.09.07	LAK Düngung Brandenburg / Sachsen-Thüringen	Weimar	Tagung / Aktuelle Nährstoffversorgung in Thüringen und Ergebnisse aktueller Feldversuche zur P- und K-Düngung
29.10.07	VAFB / TLL	Jena	Kolloquium / Mikronährstoffe im Thüringer Ackerbau
13.11.07	Verband der Landwirtschaftskammern	Kassel	Sitzung des AK Düngeberatung und Nährstoffhaushalt / Bordüngung zu Getreide?

Datum	Auftraggeber	Ort	Veranstaltung/Thema
17.11.07	UBA / DLG	Hannover	agritechnica-Forum Bodenschutz in Deutschland und Europa - Rahmenbedingungen und Perspektiven / Optimierung des Stickstoffmanagements im Landwirtschaftsbetrieb zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie
22.11.07	TLL	Pfiffelbach	16. Düngungs- und Pflanzenschutztagung / Hohe Erträge im Pflanzenbau ohne Grunddüngung?
04.12.07	LWA Zeulenroda	Zeulenroda	Informationsveranstaltung Wasserrahmenrichtlinie / Wasserschutz im KULAP - Maßnahmen und Inhalte
14.12.07	Betriebswirtschaftliches Büro / Ackerbauring Göttingen	Friedland	Ackerbauseminar / Optimierung der speziellen Intensität im Ackerbau: Mikronährstoffe

Veranstaltungen 2007

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
Koordinierungsstelle / Agrarinformation / Öffentlichkeitsarbeit				
15.02.07	TLL, TMLNU / 9. Jahrestagung Thüringer Landwirtschaft	Frau Nußbaum	Erfurt	400
03.-06.05.07	SLfL, LLFG, TLL / Agra 2007 - Landwirtschaftsmesse; Gemeinschaftsstand	Frau Nußbaum	Leipzig	250
09.09.07	TLL / 825 Jahre Zwätzen - Bauernmarkt	Herr Weidemann, Herr Knappe	Jena	500
25.09.07	TMLNU, TLL / Tagung Thüringer Landwirtschaft und ländlicher Raum	Frau Nußbaum	Erfurt	600
Abteilung Untersuchungswesen				
21.02.07	TLL / Gemeinsame Probenehmerschulung (amtliche und staatlich zugelassene Probenehmer (SVK))	Herr Rödiger	Jena	40
22.02.07	TLL / Beratung zum Vollzug der Klärschlammverordnung mit den Bearbeitern der LWÄ	Dr. König, Frau Henke	Jena	19
26.04.07	Vorsitzender der AG / Tagung der AG Nachkontrollstellen für Standardsaatgut	Herr Mehnert	Marbach	28
05.06.07	TLL / Probenehmerschulung	Frau Höntsch	Jena	75
15.06.07	TLL / Solanum, VS Burkersdorf / Praktische Schulung „Erkennen von Viruskrankheiten und Selektion im Feld“	Frau Rode, Herr Rödiger	Burkersdorf	25
11.07.07	TLL, FSU Jena / Studentenpraktikum „Brot und Feine Backwaren“	Frau Kinast	Jena	15
11.07.07	TLL / Probenehmerschulung	Frau Höntsch	Jena	75
27.11.07	TLL / 3. Gemeinsame Probenehmerschulung Sachsen/Thüringen - Probenahme von Klärschlamm und Kompost	Dr. Herold	Jena	115
18.12.07	TLL, Verband der Molkereifachleute und Milchwirtschaftler, AG Thüringen / Jahresabschlussveranstaltung	Frau Greiling	Jena	20
Abteilung Agrarmarkt				
15.-18.02.07	BioFach / Gemeinschaftsstand	Dr. Stang, Frau Werschin	Nürnberg	ca. 45 000
20.02.07	TLL, FSU Jena, Institut für Materialwissenschaft und Werkstofftechnologie / Cluster „ungenutztes Innovationspotenzial durch die Materialwissenschaft in der Lebensmittelverarbeitung“	Dr. Stang	Jena	40

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
03.- 11.03.07	TLL / Thüringen Ausstellung Gemeinschaftsstand	Dr. Stang, Herr Leidenfrost	Erfurt	70 000
19.04.07	TLL / Stutenmilchtagung	Dr. Stang, Herr Knappe	Jena	85
10.- 12.05.07	Sial China / Gemeinschaftsstand Thüringen	Dr. Stang, Frau Werschin	Shanghai	ca. 22 000
26.- 31.05.07	TLL, BUGA / Aktionswoche „Lebensmittel - Mittel zum Leben“	Dr. Stang, Frau Werschin, Herr Leidenfrost, Herr Wöß, Herr Knappe	Gera	350
30./ 31.05.07	Arbeitskreis Qualitätskontrolle bei OGS Jahrestagung	Herr Schönberg, Frau Riedel-Kopp	Jena	25
06.06.07	EDEKA / Warenbörse Nordbayern-Sachsen-Thüringen	Dr. Stang, Herr Leidenfrost	Suhl	(40 Aussteller)
10.07.07	TLL / Schulung der Fahrer von Milchsammelwagen	Herr Lüttig	Schwarza, Hartha	17
23.08.07	EDEKA / Warenbörse Minden	Dr. Stang, Herr Leidenfrost	Paaren	(5 Unternehmen)
25./ 26.08.07	TLL / Getreidetag	Herr Knappe	Stadtroda	10 000
03.- 14.09.07	FEGRO / SELGROS	Dr. Stang, Herr Leidenfrost	45 Selgros-Märkte	(8 Unternehmen)
09.09.07	TLL / Bauernmarkt „825 Jahre Jena-Zwätzen“	Dr. Stang, Frau Werschin, Herr Leidenfrost, Herr Wöß, Herr Knappe	Jena	(15 Unternehmen)
26.09.07	REWE Region Ost / Warenbörse	Dr. Stang, Herr Leidenfrost	Paaren	(13 Unternehmen)
05.11.07	TLL / Beratung der Arbeitsgemeinschaft Thüringer Direktvermarkter von Milcherzeugnissen	Dr. Schoder, Herr Lüttig	Hauteroda	15
Nov. 07	TLL / Schulung der Fahrer von Milchsammelwagen	Herr Lüttig	Obermaßfeld, Erfurt	42
04.- 07.11.07	GÄSTE 2007 / Gemeinschaftsstand	Dr. Stang, Herr Leidenfrost	Leipzig	ca. 35 000
12.11.07	TMNLU / Festveranstaltung 15 Jahre Thüringer Qualitätszeichen	Dr. Stang, Frau Werschin, Herr Leidenfrost, Herr Wöß, Herr Knappe	Gera	300
15.-16.12. u. 22.-23.12.07	TLL / Produkttag Weihnachtsgeflügel	Herr Knappe	Tonndorf	8 000

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
Abteilung Pflanzenproduktion				
10.01.07	UZH, TLL / Informationsveranstaltung für Schornsteinfeger Ostthüringens	Herr Hering	Schönborn	25
11.01.07	UZH, TLL / Informationsveranstaltung für Schornsteinfeger Ostthüringens	Herr Hering	Schönborn	20
17.01.07	LWA Sömmerda, TLPVG, TLL / Informationsveranstaltung	Herr Hering	Buttelstedt	40
22./ 23.01.07	TMLNU / Klausurtagung Pflanzenschutz	Herr Götz	Guthmannshausen	42
23.01.07	FNR, TLL / Workshop "Heizen mit Getreide und Halmgut"	Herr Hering	Berlin	100
25./ 26.01.07	TLL / Jahrestagung Feldversuchswesen	Dr. Jentsch	Guthmannshausen	45
30.01.07	TLL / SBIO-Informationsveranstaltung Biokraftstoffe in der Landwirtschaft	Frau Gröber	Sondershausen	25
31.01.07	IE, TLL / Kick Off Feinstaubprojekt	Herr Hering	Dornburg	10
27.02.07	TLL / Anwenderseminar Pflanzenschutz in Arznei- und Gewürzpflanzen	Dr. Schmatz	Kühnhausen	25
02./ 03.03.07	Schköland GmbH / Ausstellung Biokraftstoffe zur Hausmesse	Frau Gröber, Frau Oswald	Schkölen	150
05.- 08.03.07	Messe Leipzig / Ausstellung Bioenergie zur Enertec	Frau Ormerod, Frau Gröber, Herr Graf, Herr Hering, Herr Peisker	Leipzig	500
06./ 07.03.07	TLL / PIAF-Grundkurs	Frau Günther	Guthmannshausen	8
13.03.07	TLL / Runder Tisch - Raps	Frau Krueger	Großenstein	25
13.03.07	TLL, LVG Erfurt / Beerenobstseminar	Frau Maring	Erfurt	20
13.03.07	TLL / Rückstandsseminar	Frau Maring	Erfurt	15
13.03.07	TLL / SBIO Biokraftstoffquotengesetz	Herr Graf, Frau Gröber	Dornburg	60
26.03.07	TLL / Informationsveranstaltung für Studenten der Geografie der FSU Jena	Frau Biertümpfel	Dornburg	25
28.03.07	TLL / Koordinatorentreffen der Europäischen Biomassetage der Regionen	Frau Warsitzka, Frau Heydrich, Herr Hering	Dornburg	20
03.04.07	TLL / Informationsveranstaltung für LWA Pirna	Frau Biertümpfel, Herr Peisker	Dornburg	25
19.04.07	TLL, FNR, ATB / 2. Treffen des Projektbegleitenden Ausschusses von „EVA“	Dr. Gödeke	Potsdam-Bornim	22

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
19.04.07	TLL / Ausstellung NaWaRo zur Landesbiologieolympiade Thüringen	Frau Ormerod, Frau Biertümpfel	Jena	60
24.04.07	Berufsschulzentrum Ilmenau / Ausstellung Bioenergie zum Schulenergie-tag	Frau Ormerod, Herr Richter	Ilmenau	200
28.04.07	TLL / Informationsveranstaltung für Lokale AGENDA 21 der Stadtverwaltung Weimar	Frau Biertümpfel	Dornburg	20
02.- 06.05.07	Messe Leipzig / Ausstellung Bioenergie anlässlich der AGRA	Frau Ormerod, Herr Graf, Herr Hering	Leipzig	500
04.05.07	TLL, SLfL, LLfG / 4. Mitteldeutscher Bioenergietag	Herr Graf, Frau Ormerod	Leipzig	170
11.- 13.05.07	Messe Kassel / Ausstellung Bioenergie anlässlich der ENBIO	Frau Ormerod, Frau Warsitzka, Dr. Nehring	Kassel	300
12./ 13.05.07	BUGA GmbH / Ausstellung Biokraftstoffe zum Aktionswochenende der BUGA	Herr Graf, Herr Richter, Frau Zahn	Ronneburg	800
12.05.07	Stiftung Weimarer Klassik / Ausstellung NaWaRo zur Dornburger Pflanzenbörse	Frau Biertümpfel, Herr Conrad, Frau Oswald	Dornburg	300
14.05.07	AG Sortenwesen Neue Bundesländer / Jahrestagung	Dr. Jentsch	Beetzendorf	12
15.05.07	TLL / Vorstellung von Pflanzenschutzversuchen in Arznei- und Gewürzpflanzen	Dr. Schmatz	Ranis	15
22.05.07	TLL / Infoveranstaltung Bioenergie für Schüler der Jenaplanschule	Frau Biertümpfel, Herr Peisker	Dornburg	15
23.05.07	TLL / Sommertagung Feldversuchswesen	Dr. Jentsch	Ronneburg	30
30.05.07	TLL / Infoveranstaltung anlässlich der Exkursion der SLfL nach Dornburg	Frau Biertümpfel, Herr Conrad, Herr Peisker	Dornburg	75
31.05.07	TLL / Feldtag Pflanzenschutz und Düngung	Herr Götz, Dr. Zorn	Dornburg	100
01.- 03.06.07	Messe Weimar / Ausstellung Bioenergie	Frau Ormerod, Herr Peisker	Weimar	300
05.06.07	Messe Erfurt / Ausstellung Biokraftstoffe zur Arena der Zukunft	Frau Zahn, Herr Richter	Erfurt	200
07.06.07	TLL, TLPVG / 12. Thüringer Rapstag	Herr Graf, Frau Heydrich	Pfiffelbach	200
12.06.07	TLL / MegaVatt	Herr Peisker	Pahren	20

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
14.06.07	TLL / Feldtag Sortenempfehlung und Anbautechnik	Dr. Farack, Herr Cuddat, Herr Treudler	Dornburg	60
14.06.07	TLL / Weiterbildung für Gymnasial- und Regelschullehrer	Frau Biertümpfel, Frau Heydrich, Frau Warsitzka, Herr Peisker	Dornburg	30
16.06.07	B 90/Die Grünen / Fachgespräch Bioenergie	Herr Peisker, Dr. Vetter	Dornburg	20
19.- 21.06.07	TLL / Fachreferententagung Obst	Frau Maring	Erfurt	23
20.06.07	TLL / Fachgespräch Energiepflanzen	Dr. Nehring, Frau Heydrich	Dornburg	12
21.06.07	FNR, TLL / Workshop „Alternative biogene Festbrennstoffe“	Herr Hering, Herr Peisker, Dr. Vetter	Berlin	100
23./ 24.06.07	BUGA GmbH / Ausstellung Färbepflanzen zum Aktionswochenende „Farbstoff der Natur“ der BUGA	Frau Biertümpfel, Herr Conrad	Ronneburg	1 200
23.06.07	Stadt Jena / Ausstellung Biokraftstoffe zum Umwelttag der Stadt Jena	Herr Richter, Frau Zahn	Jena	200
28.06.07	TLL / Infoveranstaltung Bioenergie für Studenten der Agrarökologie der FSU Jena	Frau Biertümpfel	Dornburg	15
28.06.07	TLL / Informationsveranstaltung „Thermische Verwertung von Getreide“ für Schüler aus Gebesee	Herr Hering	Dornburg	20
29.06.07	Rapool, Saatenunion / Ausstellung Biokraftstoffe zum Feldtag in Tegau	Herr Richter	Tegau	50
01.07.07	Gemeinde Friedrichsrode / Ausstellung NaWaRo anlässlich des Kräuterfestes	Frau Biertümpfel, Herr Conrad, Frau Heydrich	Friedrichsrode	300
03./ 04.07.07	TLL / Koordinierungstreffen HDG im Rahmen der gemeinsamen Vereinbarung der Landesanstalten	Herr Graf, Frau Biertümpfel	Dornburg, Ronneburg	10
07./ 08.07.07	BUGA GmbH / Poster- und Exponatausstellung zum Aktionswochenende „Welt der Kräuter I“	Frau Biertümpfel	Ronneburg	1 200
10.07.07	TLL, Thür. Braugerstenverein e. V. / 16. Thür. Braugerstenrundfahrt	Dr. Farack	Schleiz-Heinrichsruh	
14./ 15.07.07	BUGA GmbH / Poster- und Exponatausstellung zum Aktionswochenende „Welt der Kräuter II“	Frau Biertümpfel, Herr Conrad	Ronneburg	1 200
16.07.07	TLL, FNR / Projekttreffen „EVA“	Dr. Gödeke, Dr. Vetter	Ronneburg	30

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
17.07.07	TLL / Energiepflanzenfeldtag	Frau Biertümpfel, Dr. Vetter, Herr Graf	Dornburg	90
18.07.07	TLL / Endabstimmung zur Gestaltung der Einzelparzellen auf der Thüringenfläche der DLG-Feldtage 2008	Dr. Jentsch	Dornburg	25
26.07.07	TLL / Unkrautbekämpfung im Öffentlichen Grün	Dr. Schmatz	Erfurt	45
13.08.07	HVG / Informationsveranstaltung	Frau Biertümpfel	Dornburg	40
25.08.07	Förderverein „Thüringer Färbedorf Neckeroda“, e. V. / Ausstellung NaWaRo anlässlich des 9. Färber- und Handwerkerfestes	Frau Biertümpfel, Herr Conrad	Neckeroda	500
25.08.07	Gemeinde Gernewitz / Rapsölstand zum Strohfest	Herr Richter	Gernewitz	500
01.09.07	TLL / Informationsveranstaltung für ehemalige Mitarbeiter der TLL	Frau Biertümpfel	Dornburg	30
05.09.07	TLL , LVG Erfurt / Demonstration von Feldversuchen im Kohlgemüsebau	Frau Ganze	Erfurt	25
06.- 09.09.07	Messe Erfurt / Ausstellung Bioenergie anlässlich der Narotech-Messe	Frau Ormerod	Erfurt	500
06./ 07.09.07	TLL, Nova Institut / Internationaler Pflanzenölkongress	Herr Richter	Erfurt	300
07.09.07	TLL, Messe Erfurt / Biogasfachtagung	Frau Ormerod, Dr. Reinhold	Erfurt	200
08.09.07	TLL / SBIO Informationsstand Bio-kraftstoffe anlässlich der Eröffnung Biodieselanlage in Themar	Herr Graf, Herr Richter	Themar	200
11.09.07	TLL, TMBV / Umsetzung Bioenergie-programm	Herr Hering	Dornburg	6
13.09.07	TLL / Informationsveranstaltung für Mitglieder des Naturschutzbundes Gotha	Dr. Vetter, Frau Biertümpfel	Dornburg	25
17.09.07	TLL / Abteilungsversammlung 2007	Dr. Vetter, Frau Heydrich	Dornburg	60
25.09.07	TLL / Informationsveranstaltung für Lehrlinge der LVG Erfurt	Frau Biertümpfel	Dornburg	5
25.09.07	FbNR, TLL / Tagung des FbNR	Herr Graf, Frau Ormerod	Ronneburg	20
27.09.07	Verband der Wirtschaft / Ausstellung Bioenergie anlässlich der Weimarer Unternehmenstage	Frau Ormerod, Frau Zahn	Weimar	100
29.09.07	TLL / Informationsveranstaltung für Känguru-Schüler aus Jena	Frau Biertümpfel	Dornburg	50

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
29./ 30.09.07	BUGA GmbH / Posterausstellung Biomasse anlässlich des Aktionswochenendes „Festbrennstoffe“	Frau Ormerod, Herr Peisker	Ronneburg	1 200
29./ 30.09.07	TLL, BUGA GmbH / Eröffnungsveranstaltung der „Europäischen Biomassetage der Regionen“	Frau Warsitzka, Herr Hering	Ronneburg	1 200
08.10.07	TLL / Landesarbeitskreis Pflanzenschutz	Dr. Schmatz	Ranis	30
10./ 11.10.07	AG PIAF / Arbeitsgruppentagung	Frau Günther	Hohenheim	25
17.10.07	TLL / Pflanzenschutzprobleme in Arznei- und Gewürzpflanzen	Dr. Schmatz	Nöbdenitz	15
25.10.07	MLU / Informationsveranstaltung für Studenten der MLU	Dr. Farack, Dr. Reinhold, Herr Conrad	Dornburg	40
08.11.07	TMLNU, TLL / 13. Thüringer Bio-energietag	Dr. Vetter, Frau Ormerod	Erfurt	220
22.11.07	TLL, FbNR / Facharbeitsgruppensitzung	Herr Graf, Herr Richter, Frau Zahn	Themar	30
26.11.07	TLL / Abschlussveranstaltung BUGA	Herr Graf, Frau Ormerod	Großenstein	25
04.12.07	TLL / Projekttreffen Verbundvorhaben Agroforst	Dr. Vetter, Frau Bärwolff	Dornburg	10
06.12.07	TLL, TFZ / Exkursion Herstellung und Einsatz von Rapsölkraftstoff	Herr Graf, Herr Richter, Frau Zahn	Straubing	22
06.12.07	TLL, Thür. Braugerstenverein e. V. / 17. Thür. Landesbraugerstentagung	Dr. Farack	Stadtroda	180
12.12.07	TLL, THÜKAV, Sächsischer Kartoffelverband / Workshop „Sachgerechte Kartoffellagerung“	Frau Wölfel	Pahren/Oettersdorf	35
17.12.07	TLL / Rentnerweihnachtsfeier	Herr Graf, Frau Biertümpfel	Dornburg	35
Abteilung Tierproduktion				
18.01.07	LVT, TLL / 1. Kör- und Prämierungsveranstaltung Fleischschafe	Herr Rudolph	Schöndorf	30
19.- 21.01.07	FN / Grüne Woche / Bundeshengstschau Sportponys	Herr Mieck	Berlin	5 000
25.01.07	LVT, TLL / 1. Kör- und Prämierungsveranstaltung Merinorassen	Herr Rudolph	Schöndorf	30
26./ 27.01.07	PZVST, TLL und gl. Einrichtungen in Sachsen, Berlin-Brandenburg u. Sachsen-Anhalt / Mitteldeutsche Körung und Anerkennung DRP, Welsh, SHP, Hafl., Lewitzer, Spezialrassen	Herr Mieck	Prussendorf	500

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
27./ 28.01.07	PZVST, TLL u. gleiche Einrichtungen in Sachsen, Berlin-Brandenburg u. Sachsen-Anhalt / Mitteldeutsche Kö- rung SW, Kaltblut, DSP	Herr Mieck	Gera	500
01.- 03.02.07	AG Süddt. PZV / Süddeutsche Hengst- tage	Herr Mieck	München-Riem	1 200
02.02.07	MSZV / Auswertung Stichprobentest	Frau Gottschall	Niederlichtenau	20
08.02.07	LVT / Absatzveranstaltung für Merino- und Fleischschafzuchten	Herr Rudolph	Schöndorf	300
17.03.07	LVT, TLL / Prämierungsveranstaltung Rhönschaf, Coburger Fuchsschaf	Herr Rudolph	Dermbach	100
17.03.07	PZVST / Vertreterversammlung Sachsen-Thüringen	Herr Mieck	Thurm	300
24.03.07	PZVST, TLL / Züchtertagung Pferd, Hengstpräsentation	Herr Mieck	Erfurt	350 / 1 400
28./ 29.03.07	VDL / Gemeinsame Fleischschafelite 2008	Herr Schuh	Karow	30
30.03.07	PZVST / Sächs.-Thür. Freispring- championat	Herr Mieck	Zwickau	500
April 07- Okt. 07	TLL / 4 Stutenleistungsprüfungen Haflinger Station	Herr Mieck, Frau Weiß	Meura	ca. 30/Tag
02.04.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveran- staltung EIC	Herr Helbing	Wingerode	25
03.04.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveran- staltung NDH	Herr Helbing	Werther	15
04.04.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveran- staltung IK	Herr Schuh	Nausiß	20
04.04.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveran- staltung UH	Herr Helbing	Höngeda	24
04.04.07	TLL, LTR / Thüringer Fleischrindertag	Herr Bialek	Vachdorf	120
04.04.07	PZVST, TLL u. gleiche Einrichtungen in Sachsen, Berlin-Brandenburg u. Sachsen-Anhalt / Mitteldeutsche Sat- telkörnung	Herr Mieck	Prussendorf	150
05.04.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveran- staltung KYF	Herr Helbing	Berka/Wipper	25
10.04.07	LVT und TLL / Schäferinformations- veranstaltung Gotha	Herr Schuh	Westhausen	25
12.04.07	LVT, TLL / Schäferinformationsver- anstaltung WAK	Herr Helbing	Förtha	29
18.04.07	Prüfungsausschuss TLL, TLVwA / Zwischenprüfung Tierwirt Schäferei	Herr Schuh	Eisfeld	15
19.04.07	Prüfungsausschuss TLL, TLVwA / Zwischenprüfung Tierwirt Schäferei	Herr Schuh	Schöndorf	15

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
21.04.07	VDL, LVT / Gemeinsame Prämierungs- und Absatzveranstaltung Rhön- und Coburger Fuchsschaf	Herr Rudolph	Hilders	300
24.- 26.04.07	VLK / Weiterbildung Fachberater Schafhaltung	Herr Schuh	Neumühle	30
26.04.07	LVZ, TLL / 2. Kör- und Prämierungsveranstaltung für Merino- und Fleischschafzuchten	Herr Rudolph	Schöndorf	20
23.- 26.04.07	LLWTH, TLL / Waffensachkundelehrgang	Herr Kästner	Mechelroda	20
03.05.07	LTZ, TLL, Rasse AG TWZ / Rasse Arbeitsgruppe TWZ	Frau Müller	Greußen	15
09.05.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveranstaltung HBN/SON	Herr Kaul	Harras	41
10.05.07	LVT / Absatzveranstaltung für Merino- und Fleischschafzuchten	Herr Rudolph	Schöndorf	70
22.05.- 10.07.07	PZVST, TLL / 52 Hengstnachzuchtbewertungen	Herr Mieck	Thüringen	ca. 30/Tag
Mai 07 - Sept. 07	TLL / 2 Stutenleistungsprüfungen Schweres Warmblut Station und Feld	Herr Mieck, Frau Weiß	Angelhausen	ca. 30/Tag
21.04.- 01.06.07	PZVST, TLL / 12 Stutbuchaufnahmen	Herr Mieck	Thüringen	ca. 50/Tag
Juni 07 - Sept. 07	TLL / 3 Stutenleistungsprüfungen Reitpony Feld	Herr Mieck, Frau Weiß	Oberpörlitz, Bretmühle, Gera	ca. 30/Tag
09.06.07	AG Niederpöllnitz / Agrartage, Preisrichter und Kommentierung der Tierchau	Herr Hubrich	Niederpöllnitz	4 000
16.06.07	LVT, TLL / Kreisleistungshüten WAK	Herr Helbing	Bischofroda	200
14.- 16.06.07	VDL, LVT, TLL / Offene Deutsche Schurmeisterschaft	Herr Rudolph	Zauchwitz	100
21.06.07	TLL / Deutscher Grünlandtag	Dr. Hochberg	Arnstadt	150
22.06.07	TLL / Thüringer Grünlandtag	Dr. Hochberg	Schwabhausen	100
23.06.07	LVT, TLL / Kreisleistungshüten KYF und NDH	Herr Helbing	Hamma	80
24.06.07	LVT, TLL / Ausscheidungshüten Südthüringen	Herr Rudolph	Kaltensundheim	320
Juni 07 - Okt. 07	TLL / 5 Stutenleistungsprüfungen Reitpferde Station und Feld	Herr Mieck, Frau Weiß	Oberpörlitz, Bretmühle, Gera	ca. 30/Tag
01.07.07	KBV, LWA Hildburghausen, TLL / Regionaltierschau Südthüringen	Herr Rudolph	Vachdorf	5 000
01.07.07	LVT, TLL / Kreisleistungshüten UH/EIC	Herr Helbing	Niederorschel	150

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
01.07.07	TLL / Südthüringer Regionalschau und Ökofest - Preisrichter und Kommentierung der Tierschau	Herr Hubrich, Frau Gottschall	Vachdorf	10 000
08.07.07	LVT, TLL / Ausscheidungshüten Nordthüringen	Herr Helbing	Goldbach	150
14.07.07	LVT, TLL / Kreisleistungshüten Gotha	Herr Schuh	Goldbach	150
13.- 15.07.07	PZVST, TLL, TRFV / Gerarer Championatstage Zucht und Sport	Herr Mieck	Gera	600
21.07.07	LVT, TLL / Ausscheidungshüten Mittelthüringen	Herr Schuh	Riechheim	150
22.07.07	PZVST, TLL, SLfL / Sächsisches Fohlenchampionat	Herr Mieck	Kalkreuth	200
29.07.07	LVT, TLL / Ausscheidungshüten Ostthüringen	Herr Kaul	Königsee	80
26.- 29.07.07	AG Süddt. Pferdezuchtverbände / Süddt. Reit-, Dressur- und Springpferdechampionat	Herr Mieck	Nördlingen	1 500
04.08.07	LVT, TLL / Thüringer Schäfertag mit Landesmeisterschaft im Hüten	Herr Rudolph	Hohenfelden	2 500
12.08.07	AG Süddt. Pferdezuchtverbände / Süddt. Reitpferdefohlenchampionat	Herr Mieck	Heuchlingen	1 500
16.08.07	LVT, TLL / 3. Kör- und Absatzveranstaltung für Merino- u. Fleischschaffrassen	Herr Rudolph	Schöndorf	90
18.08.07	AG Süddt. Pferdezuchtverbände / Süddt. Haflingerfohlenchampionat	Herr Mieck, Frau Weiß	Meura	750
22.08.07	TLL, TLVwA / Prüfungsausschuss Abschlussprüfung Tierwirt Schafhaltung	Herr Schuh	Schöndorf	15
24./ 25.08.07	PZVST, TLL, SLfL, FN / Moritzburger Bundeschampionat Fahrpferde SW, Fahrponys / Stutenchampionat Großpferde	Herr Mieck	Moritzburg	600
25.08.07	LTZ, TLL / Prämierungs- und Absatzveranstaltung Ziegen	Herr Rudolph, Frau Müller	Obernissa	150
25./ 26.08.07	KBV, TLL, LWA Leinefelde / Regionaltierschau Eichsfeld	Herr Helbig	Kallmerode	10 000
27./ 28.08.07	PZVST, TLL / Hengstvorbesichtigung für Körung in Alsfeld und München	Herr Mieck	Mühlberg	50/Tag
29.08.- 02.09.07	FN / Bundeschampionate	Herr Mieck	Warendorf	35 000
04.- 06.09.07	LLWTH, TLL / Grundlehrgang Wildhaltung	Herr Kästner	Mechelroda	20
06.09.07	LVT / Betreuung Schäferdelegation aus Niedersachsen	Herr Rudolph	Thüringen	62

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
16.09.07	PZVST, TLL / Ponyverbandsschau	Herr Mieck	Erfurt	250
18.09.07	TLL, TLPVG / Praxisvorführung der Kälbermilchpasteurisierung für größere Milchviehbetriebe in Buttstedt	Dr. Beyersdorfer, Herr Zacher	Buttstedt	26
19.09.07	SGV, TLL, SLfL / Hengstrevision	Herr Mieck	Moritzburg	50
27.09.07	TSK, LVT, LTZ, TLL / Tagung Schaf- und Ziegengesundheit	Herr Rudolph	Bösleben	120
06./ 07.10.07	AG Süddt. Pferdezuchtverbände / Süddt. Haflingerhengstkörung / „Blaues Band“, FN-Bundesprämienvergabe	Herr Mieck	München-Riem	1 500
09.10.07	TLL / Hengstleistungsprüfung Fahrpony	Herr Mieck, Frau Weiß	Oberpörlitz	ca. 30
11.10.07	LVT, TLL / Züchtertagung Wirtschaftsrassen	Herr Rudolph	Schöndorf	35
11.10.07	TLL / Stutenleistungsprüfung Station Kaltblut	Herr Mieck, Frau Weiß	Großenlupnitz	ca. 30
17.10.07	TLL, LTR / 9. Thüringer Nutztierforum „Kälber- und Jungrinderaufzucht“	Dr. Anacker	Bösleben	145
20.10.07	TLL, LLWTH / Fachtagung und Mitgliederversammlung	Herr Kästner	Hersdorf	140
20.10.07	AG Süddt. Pferdezuchtverbände / Süddt. Ponyhengstkörung	Herr Mieck	Alsfeld	800
29./ 30.10.07	PZVST, TLL / Hengstvorbesichtigung für Körung in München und Moritzburg	Herr Mieck	Moritzburg, Mühlberg	150 150
07.11.07	LVT, TLL, LWA Sömmerda / Schäferinformationsveranstaltung Thüringen Mitte	Herr Schuh	Walschleben	50
09.11.07	AG Süddt. Pferdezuchtverbände / Süddt. Sattelkörung	Herr Mieck	Marbach	800
10.11.07	LVT, TLL / Züchtertagung Landschaftsrassen	Herr Rudolph	Unterlba	35
10.11.07	PZVST, TLL u. gleiche Einrichtungen in Sachsen, Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt / Mitteldeutsche Kaltblutkörung	Herr Mieck	Krumke	1 000
12./ 13.11.07	TLL, SLfL, PZVST / Hengstleistungsprüfung Schweres Warmblut und Haflinger	Herr Mieck	Moritzburg	50
14.11.07	LVT, TLL, LWA / Schäferinformationsveranstaltung Nordthüringen	Herr Helbing	Ebeleben	71
15.11.07	LVT, TLL, LWA / Schäferinformationsveranstaltung Thüringen Süd	Herr Rudolph	Walldorf	68
17.11.07	LTZ, TLL / Züchtertagung Ziegenzüchter	Herr Rudolph, Frau Müller	Erfurt	50

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
20.11.07	LVT, TLL, LWA / Schäferinformationsveranstaltung Ostthüringen	Herr Kaul	Moßbach	72
29.11.07	MSZV / Mutterrasseneberschau	Frau Gottschall	Stotternheim	50
30.11.- 01.12.07	PZVST, TLL und gleiche Einrichtungen in Sachsen, Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt / Mitteldeutsche Körung Schweres Warmblut	Herr Mieck	Moritzburg	500
04.12.07	TLPVG, TLL / Experten-Workshop "Kälbermilchpasteurisierung"	Herr Zacher, Dr. Beyersdorfer	Buttelstedt	16
05.12.07	LVT, TLL / Schäferinformationsveranstaltung GTH	Herr Schuh	Westhausen	25
06.12.07	LVT, TLL / Kreisschäfermeistertagung	Herr Rudolph	Erfurt	25
10.12.07	PZVST, TLL / Hengstvorbesichtigung für Körung in Prussendorf	Herr Mieck	Mühlberg	100
11.12.07	PZVST, TLL / Hengstvorbesichtigung für Körung in Prussendorf	Herr Mieck	Moritzburg	100
05.12.07	TLL / 10. Thüringer Nutztierforum	Dr. Müller	Jena	135
Abteilung Ökonomie				
21.02.07	TBV, TLL / Schulung Biogas Thüringen	Dr. Reinhold	Eisenach	30
26./ 27.02.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasschulung“ Anlagenfahrer	Dr. Reinhold	Köllitsch	22
19.- 21.03.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasschulung“ Anlagenfahrer	Dr. Reinhold	Iden	22
14.06.07	TMLNU / Auswahlausschuss	Frau Schulze	Erfurt	12
18./ 19.06.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasschulung“ Anlagenfahrer	Dr. Reinhold	Köllitsch	20
21./ 22.06.07	TBV, TLL / Schulung Biogas Thüringen	Dr. Reinhold	Garbe	25
26.06.07	BERATA Pfarrkirchen / Schulungsveranstaltung BMELV-Jahresabschluss	Frau Schulze	Tauscha	27
03.- 05.07.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasschulung“ Anlagenfahrer	Dr. Reinhold	Jena	22
10.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Rudolstadt	12
11.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Leinefelde	20
12.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Eisenach	17
17.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Altenburg	15
18.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Meiningen	26

Datum	Veranstalter / Titel der Veranstaltung	Verantwortlich in der TLL	Ort	Besucher
19.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Zeulenroda	19
24.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Sömmerda	17
26.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Jena	15
31.07.07	TLL / Schulung BMELV - Jahresabschluss	Frau Schulze	Leinefelde	10
22./ 23.10.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasbetriebsleiterschulung“	Dr. Reinhold	Leipzig	22
05./ 06.11.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasschulung“ Anlagenfahrer	Dr. Reinhold	Köllitsch	20
27./ 28.11.07	SLfL, TLL / Mehrländerprojekt „Biogasschulung“ Anlagenfahrer	Dr. Reinhold	Iden	30
Abteilung Agrarökologie und Ackerbau				
04.04.07	TMLNU, TLL / Abschlussworkshop VERSTOLA	Dr. Gullich	Jena	40
11.- 13.06.07	TLL, BMVEL / Jahrestagung der Bodenspezialisten	Dr. Gullich	Guthmannshausen	25
27.06.07	FV „Beregnungsring Thüringen“ e. V. / Jahresmitgliederversammlung	Dr. Pfleger	Jena	39
27./ 28.06.07	DLG / Fachtagung Bewässerung 2007 mit Fachexkursion	Dr. Pfleger	Jena, Ludwigshof	118 44
04.07.07	FSU Jena / Seminar „Landwirtschaftlicher Bodenschutz“	Dr. Gullich	Jena	20
10.07.07	Workshop Bodendauerbeobachtung	Dr. Gullich, Herr Marre	Jena	30
27.09.07	Tagung des Landesarbeitskreises Düngung Brandenburg/Sachsen/Thüringen	Dr. Zorn	Weimar	40
11.10.07	TLL / Problemdiskussion zur Wirtschaftlichkeit von Bewässerungsverfahren	Dr. Pfleger	Jena	12
22.11.07	TLL / 16. Thüringer Düngungs- und Pflanzenschutztagung	Dr. Zorn, Herr Götz	Pfiffelbach	520
12.12.07	TLL / Fachgespräch „Treibhausgase“	Dr. Knoblauch	Jena	15

Datum	Auftraggeber	Gegenstand / Thema
Abteilung Untersuchungswesen		
Domey, S.; Leiterer, M.		
23.02.07	TMLNU / TMSFG	Teilbericht / Untersuchung von Maiskörnern aus dem Anbauversuch des BSA mit gentechnisch verändertem Mais in Dachwig - Ergebnisse der TLL
Hartung, H.; Schöne, F.		
12.04.07	EU, CRL Geel	Stellungnahme / Comments to the Draft of the CRL Evaluation Report on the Analytical Methods for Clinacox® 0,5 % (Diclazuril as Active Substance)
Hesse, A.		
31.08.07	TLL	GLP-Abschlussbericht / Bestimmung von Propyzamid in Melisse
07.09.07	TLL	GLP-Abschlussbericht / Bestimmung von Propyzamid in Pfefferminze
14.12.07	TLL	GLP-Abschlussbericht / Bestimmung von Propyzamid in Pharmaweide
Jahn, O.		
19.12.07	EU, CRL Geel	Stellungnahme / Comments to the Initial Report for Probiotic LACTINA for chickens for fattening for piglets and pigs (Dossier FAD-2006-0029)
König, V.		
03.01.07	TMLNU	Stellungnahme / Hinweise zur Stellungnahme des TMLNU (Az. 47-61032 / AbklärV) zur „Neufassung der Klärschlammverordnung, Ressourcen nutzen - Böden schonen“
09.01.07	TMLNU	Stellungnahme / Beschlussvorschlag von Mecklenburg-Vorpommern zur Novellierung der AbklärV für die ACK (17./18.01.2007)
15.01.07	TLVWA	Stellungnahme / Sicherung und Rekultivierung Sonderabfalldeponie Wintersdorf - Anwendung von Kompost zur Verbesserung der Nährstoffversorgung des Rekultivierungsbodens
01.02.07	TMLNU	Stellungnahme / Plenarantrag der Fraktion der CDU zum Thema Boden - Daten der TLL zur Entwicklung der Bodennährstoffversorgung
19.02.07	TLL / TMLNU	Stellungnahme / Konferenz der Regierungschefs der Länder am 07.03.07 in Brüssel - Lissabon-Strategie: Bessere Rechtsetzung - Vorschlag zur Streichung des Nährstoffnachweises innerhalb der Klärschlammrichtlinie und Übernahme im Rahmen der Nitratrichtlinie
30.04.07	VDLUFA	Stellungnahme / Flyerentwurf Kalkung zur Qualitätssicherung - Einhaltung der Schadstoffhöchstgehalte im Erntegut durch eine ausgeglichene Kalkversorgung
14.05.07	TMLNU / Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Richter	Stellungnahme / Bodenuntersuchungsergebnisse

Datum	Auftraggeber	Gegenstand / Thema
15.05.07	TLL	Stellungnahme / Kleine Anfrage 1298 des Abgeordneten Tilo Kummer (PDS) Hormonaktive Substanzen in der Umwelt
25.05.07	Landratsamt SOK	Stellungnahme Untersuchungsbericht / Untersuchungsprogramm zur Bewertung der Kompostdeponie Weira der Fa. VAS GmbH - Ergebnisbericht
25.05.07	LWA Hildburghausen	Stellungnahme / Untersuchungen zur Qualität von Stallmist und Futterweizenproben
02.07.07	TMLNU / Gölz Entsorgungs GmbH Friemar	Stellungnahme Untersuchungsbericht / Bewertung der Reststoffe eines Güllealtlagers zur landwirtschaftlichen Verwertung
12.07.07	TMLNU	Stellungnahme / Anmerkungen zum sächsischen Entwurf der Vollzugshinweise zur DüV
01.08.07	TLVwA	Stellungnahme / Sicherung und Rekultivierung der ehemaligen Deponie Lauchröden - Stellungnahme zu Anfragen und Argumente der Gemeinde Gerstungen im Rahmen einer Anhörung
03.08.07	TMLNU / Stadtverwaltung Meerane	Stellungnahme / Cd-Belastung landwirtschaftlicher Nutzflächen in städtischem Eigentum
03.09.07	TMLNU	Stellungnahme / Hinweise der Abteilung Untersuchungs-wesen zum EU-Grünbuch über die Biogefahrenabwehr
14.09.07	VDLUFA	Stellungnahme / Fragebogen zur Durchführung von Forschung und Entwicklung an den LUFA
21.09.07	TLVwA	Laborzulassung nach BioAbfV / Antrag der SGS Institut Fresenius GmbH, Stockach auf Zulassung als Untersuchungsstelle gemäß BioAbfV in Thüringen
06.11.07	TLVwA	Ausnahmegenehmigung nach BioAbfV / Antrag der SARIA ReFood GmbH auf Befreiung von der direkten Prozessprüfung gem. § 3 Abs. 3 BioAbfV
08.11.07	TMLNU / SGDA mbH Zella-Mehlis	Stellungnahme / Anfrage zur Oberbodenherstellung als Deponieabdeckung unter Verwendung von Stallmist
03.12.07	TMLNU / AG Taupadel	Stellungnahme Untersuchungsbericht / Untersuchungsergebnisse von Energiegetreide (Wintergerste-Korn)
04.12.07	TLL	Stellungnahme / Recherche zum Explosionsschutz bei der Staubentsorgung beim Mahlen von Pflanzenproben im RF 210
06.12.07	TMLNU	Stellungnahme zu überarbeiteten Prüfberichten zur UAG landwirtschaftliches Fachrechts-CC-Kontrollen zur Klärschlamm-Richtlinie
19.12.07	TLVwA	Stellungnahme Untersuchungsbericht / Prüfung der Eignung von Teilflächen ehemaliger Deponien in der Gemarkung Dippach für die landwirtschaftliche Nachnutzung
Riedel, R.		
15.01.07	TMLNU / Wiese Umweltservice Berga/Elster	Stellungnahme / Düngemittelrechtliche Bewertung eines „Kalkdünger aus der Verarbeitung von Kalkstein“
02.03.07	TMLNU / Basalt-AG Erfurt	Stellungnahme / Einsatz von Gesteinsmehl in der Landwirtschaft

Datum	Auftraggeber	Gegenstand / Thema
14.04.07	TMLNU / Suko Wolfmannshausen	Stellungnahme / Antrag zur Verwendung von Papierfaserreststoffen (Papierschlamm) aus der Aufbereitung von Altpapier zur Prozesssteuerung in einer Biogasanlage
24.04.07	TLVwA	Stellungnahme / Düngemittelrechtliche Bewertung von Gärresten aus zwei geplanten Biogasanlagen der Firma Stadtwerke Jena-Pößneck
25.05., 01.08. und 10.12.07	TMLNU	Stellungnahme / Bewertung Entwurf Novellierung DüMV
09.07.07	TMLNU / Agrarproduktion „Goldene Aue“ GmbH, Görsbach	Stellungnahme / Düngemittelrechtliche Bewertung von Gips
30.07.07	TMLNU / biodiesel ebeleben GmbH, Ebeleben	Stellungnahme / Düngemittelrechtliche Bewertung von Schleimstoffen aus der Biodieselproduktion
18.10.07	TMLNU	Stellungnahme / Bewertung zur Novellierung Düngemittelgesetz (DüMG)
30.11.07	TMLNU / Edith Brack Walpernhain	Stellungnahme / Düngemittelrechtliche Bewertung von Fledermauskot
05.12.07	TMLNU / RUESS Holzverarbeitung, -recycling u. Energieholz GmbH Eisenach-Neukirchen	Stellungnahme / Düngemittelrechtliche Bewertung eines Grünschnittsubstrates
Rödiger, L.		
07.03.07	Agrar GmbH Gamstädt	Empfangsgutachten von Pflanzkartoffeln / Beschaffenheit Pflanzkartoffeln; Deutsche Kartoffelgeschäftsbedingungen Anhang II
Schöne, F.		
13.07.07	TLL / LWA Eisenach	Untersuchungsbericht, Stellungnahme / Analyse Mengenelementgehalte in Schweinefutter (Eisen und Kupferbedarf bei Schweinen)
03.08.07	EU, CRL Geel	Stellungnahme / Comments to the Initial Evaluation Report for Toyocerin® for turkeys for fattening
08.10.07	EU, CRL Geel	Stellungnahme / Comments to the CRL evaluation report on the method(s) of analysis for Avizyme® (Dossier No. FAD-2007-0017)
07.12.07	European Food Barcelona Safety Authority Parma	Gutachten / Antrag des Herstellers und Zulassungsunterlagen für den Futterzusatz „Roxazyme“
16.02.07	FSU Jena	Betreuung Diplomarbeit / Mengen- und Spurenelementstatus der Rohmilch und der Konsummilch aus konventioneller und ökologischer Produktion und Erhebungen zur Versorgung der Milchkühe
26.02.07	FSU Jena	Betreuung Diplomarbeit / Einfluss der Jodversorgung von Mastrindern auf die Jodkonzentration der von diesen Tieren stammenden Lebensmittel sowie verschiedener Indikatororgane
13.08.07	FSU Jena	Betreuung Diplomarbeit / Rindfleischqualität aus regionaler Erzeugung

Datum	Auftraggeber	Gegenstand / Thema
Schöne, F.; Bargholz, J.		
08.01.07	EU, CRL Geel	Stellungnahme / Comments to the initial evaluation report for L-arginine (Dossier related to: EFSA-Q-2006-031)
Schöne, F.; Fröhlich, K.		
16.07.07	EU, CRL Geel	Stellungnahme / Comments to the Draft of the CRL Evaluation Report on the Analytical Methods submitted in Connection with Authorisation of Carophyll® Stay Pink [Active Substance(s): Astaxanthin dimethyldisuccinate] as a Feed Additive
Abteilung Agrarmarkt		
Muhle, L.		
20.03.07	LAVES Niedersachsen	Begutachtung der schriftl. Aufsichtsarbeiten und mündliche Prüfung von deutschen und österreichischen Futtermittelkontrolleur-Auszubildenden zum Thema „Rechtsanwendung und berührende Rechtsgebiete in der Futtermittelkontrolle“ / Futtermittelkontrolleur-Verordnung
Abteilung Pflanzenproduktion		
Graf, T.; Biertümpfel, A.		
21.11.07	TMLNU	Stellungnahme / VOFA Vogtlandfaser GmbH & Co. KG Pahren - Aufschlussanlage für Faserpflanzen
Graf, T.; Warsitzka, C.		
23.05.07	Forschungsvereinigung Werkstoffe aus NaWaRo e. V.	Stellungnahme / Projektskizze „Funktionalisierte Vliesstoffe aus PLA-Bioplastic“
04.10.07	Forschungsvereinigung Werkstoffe aus NaWaRo e. V.	Projektantrag „Polymere Biocomposit mit Getreidenebenprodukten für technische Anwendungen“
Graf, T.; Richter, R.		
23.11.07	FH Jena	Gutachten zur Diplomarbeit / Optimierung der Ölausbeute von kalt gepresster Rapssaat
Gödeke, K.; Vetter, A.		
06.12.07	FH Jena	Gutachten zur Diplomarbeit / Biogas- und Methanerträge verschiedener Fruchtarten unter besonderer Berücksichtigung des Anbausystems und der Fruchtfolgestellung
12.12.07	FH Nordhausen	Gutachten / Biogas- und Methanpotenziale unterschiedlicher Fruchtarten im Energiepflanzenanbau unter Berücksichtigung des Messsystems
Vetter, A.		
23.02.07	DLZ-Agrarmagazin	Gutachten / Förderpreis „Energie vom Acker“
Abteilung Tierproduktion		
Anacker, G.		
16.05.07	FS Stadtroda	Abschlussarbeit / Analyse der Einflussfaktoren auf die Tiergesundheit und Abgangsrate im Milchproduktionsbetrieb der Wippertaler Agrar GmbH Wolkramshausen
16.05.07	FS Stadtroda	Abschlussarbeit / Einfluss der Abgangsursachen auf die Milchinhaltsstoffe, die Milchmenge, die Nutzungsdauer bei Milchrindern auf das betriebswirtschaftliche Ergebnis in der Agrargenossenschaft Dankmarshausen e. G.

Datum	Auftraggeber	Gegenstand / Thema
Beyersdorfer, G.		
22.01.07	Mörsdorfer Agrar GmbH	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Umbau Schafstall zum Ferkelaufzuchtstall
15.03.07	RWF GmbH Wolferschwenda	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Rekonstruktion Kälberstall
27.03.07	H. Lampe, Lindewerra	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Umnutzung Technikhalle zur Tierhaltung
10.04.07	Heiko Müller, Tanna	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Umbau Rinderstall zum Entenmaststall
13.04.07	Agrarunternehmen Immenrode	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Berechnung der Luftrate in der Sauenanlage
19.04.07	AG Milz	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Rekonstruktion Schweinestall
25.04.07	Obermaßfeld GmbH	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Umbau Jungviehstall zum Ferkelstall in Jüchsen
25.05.07	Heiko Steinecke, Großbodungen	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Geruchssituation in der Hoflage mit Schweinemast
01.08.07	Milchviehanlage Hohndorf	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Maßnahme zur Verbesserung der Lüftung in der Milchviehanlage Hohndorf
20.08.07	Maik Lorenz, Pausdorf	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Neubau Schafstall
10.09.07	Familie Hazel, Gössiz	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Konzeption für die Einrichtung einer Milchziegenhaltung
24.09.07	Agrarproduktion Harzungen	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Vor-Ort-Begehung der getätigten Rationalisierungsmaßnahmen: 1. Jung-rinderstall, 2. Rindermaststall, 3. Schweinemaststall
11.12.07	Falk Herrmann, Bienstädt	Stellungnahme zur Förderwürdigkeit / Ausbauvorschlag und Kostenermittlung eines Betriebsgebäudes zum Pferdestall
Mieck, U.		
07.03.07	TMLNU	Pferdezucht / Räumliche Ausdehnung PZVST
26.04.07	TMLNU	Pferdezucht / Räumliche Ausdehnung Niederlassung Friesenstammbuch
26.04.07	TMLNU	Pferdezucht / Räumliche Ausdehnung ECHA
04.09.07	TMLNU	Pferdezucht / Räumliche Ausdehnung ZfDP
05.09.07	TMLNU	Pferdezucht / Stellungnahme zur VOüZO
10.10.07	TMLNU	Pferdezucht / Räumliche Ausdehnung VHP und PZ
16.11.07	TMLNU	Pferdezucht / Stellungnahme Entwurf der SamEnVO
22.11.07	TMLNU	Pferdezucht / Eintragung von Pferden mit gesundheitlichen Dispositionen

Datum	Auftraggeber	Gegenstand / Thema
Abteilung Ökonomie		
Reinhold, G.		
07.02.07	TLL / FH Mittweida	Betreuung Diplomarbeit / Elektronisches Betriebstagebuch für landwirtschaftliche Biogasanlagen mit Prozessanbindung
13.07.07	TLL / Biotechnology Journal (Dr. Nordhoff, Review Editor)	Gutachten / Wissenschaftliche Veröffentlichung BIOT-2007-0127 "Application of hydrolytic enzymes in the agricultural biogas production: Results from practical applications"
18.07.07	FNR	VORHABEN 3398-220-052-07 / Nutzung von Abwärme aus Bioenergie in der Landwirtschaft
01.08.07	TLL / TLUG	Stellungnahme / Gründruck VDI-Richtlinie 3475 „Emissionsminderung, Biogasanlagen in der Landwirtschaft, Vergärung von Energiepflanzen und Wirtschaftsdünger“
01.08.07	TLMNU	Stellungnahme / Positionspapier der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Nachwachsende Rohstoffe zur Novelle des EEG Bereich Strom aus Biomasse
Abteilung Agrarökologie und Ackerbau		
Gullich, P.		
20.08.07	TMLNU	Stellungnahme / Aktionsprogramm Biodiversität der Bundesregierung
Pfleger, I.		
05.07.07	Bundessortenamt, Prüfstelle Dachwig	Gutachten / Brunnenwasserqualität - Neubohrung Versuchsfeld Dachwig
Zorn, W.		
31.01.07	Thüringer Landesbergamt Gera	Stellungnahme / Kiessandabbau in Wechmar - Nährstoffmobilität im Unterboden
02.03.07	Nordostdeutsche Hartsteinwerke Erfurt	Stellungnahme / Einsatz von Gesteinsmehl in der Landwirtschaft
14.06.07	AG Taupadel	Stellungnahme / Nutzung Cd-belasteter Flächen zum Bioenergiepflanzenanbau und Rückführung der Gärreste

Autor/en	Titel des Posters
Verwaltung	
Breitschuh, G.; Weidemann, T.	Nachhaltige Landwirtschaft in Thüringen Das Jenaer Strohheizwerk; Abteilung Untersuchungs- wesen; Agrarmarkt; Pflanzenproduktion; Agrarökonomie; Agrarökologie und Ackerbau
Abteilung Untersuchungs- wesen	
Domey, S.; Büchner J.; Meixner B.	Methodenetablierung zur Untersuchung von Fut- termitteln auf gentechnisch veränderte Organis- men (GVO)
König, V.	Immobilisierende Wirkung von Wasserwerk- schlamm und Kalk auf die Schwermetallgehalte - Boden und Ernteprodukte
Leiterer, M.; Einax, J. W.; Streitbart, M.; Dreblow, K.	Quantitative Analyse von Platin, Rodium und Pla- tanium in Grasproben
Paul, R.	Verbessert die pfluglose Bodenbearbeitung die Wasserspeicherfähigkeit eines Bodengefüges?
Schöne, F.; Schumann, W.; Schubert, R.; Hartung, H.; Steingass, H.	Stronger toasted rapeseed meal - Glucosinolate content and protein quality
Hartung, H.; Knobloch, Th.; Anders, L.; Kludzuweit, H.; Volkmann, B.	Empfehlungen zur optimierten Kalibration bei der gaschromatographischen Bestimmung von PSM in Futtermitteln
Bucher, E.; Jahn, O.; Neumann, R.; Matzke, U.	Mikrobiologische Qualität von Futtermitteln
Franke, K.; Berk, A.; Flachowsky, G.; Leiterer, M.; Schöne, F.	Iodine status of growing pigs in a dose-response experiment
Weber, M.; Schöne F.	Einfluss einer druckhydrothermischen Behandlung von Rapskuchen in der Mastschweinefütterung
Weigel, K.; Meyer, U.; Leiterer, M.; Schöne, F.; Flachowsky, G.	Effect of a various iodine supplementation for growing and fattening bulls on the iodine concen- tration of tissues and organs
Abteilung Pflanzenproduktion	
Referat 430	Färberpflanzen - Naturfarben
Referat 430	Heil-, Duft und Gewürzpflanzen aus Thüringen
Referat 430	Potenziale der energetischen Nutzung von Bio- masse in Thüringen
Biertümpfel, A.; Conrad, M.; Vetter, A.	Gewinnung pflanzlicher Inhaltsstoffe
Biertümpfel, A.; Conrad, M.; Wurl, G.	Züchtung und Extraktion von Färberpflanzen - Ergebnisse des FNR-Projektes
Biertümpfel, A.; Graf, T.; Vetter, A.	Anbauoptimierung von Gelbsenf, Koriander sowie Schwarzkümmel
Biertümpfel, A.; Gröber, H.; Zahn, B.	Kaltpressung von Pflanzenöl

Autor/en	Titel des Posters
Biertümpfel, A.; Warsitzka, C.; Vetter, A.	Gewinnung ätherischer Öle - Ausgewählte Ergebnisse des FNR-Projektes
Biertümpfel, A.; Warsitzka, C.; Vetter, A.	Ätherische Öle aus Salbei, Thymian, Fenchel, Koriander und Dill
Biertümpfel, A.; Warsitzka, C.; Vetter, A.	Ätherische Öle aus Pfefferminze, Melisse, Drachenkopf, Kümmel, Anis und Kamille
Biertümpfel, A.; Wurl, G.; Vetter, A.	Anbau und Einsatz von Naturfarbstoffen
Biertümpfel, A.; Vetter, A.	Sivoarables Agrarforstsystem am Standort Dornburg
Conrad, M.; Biertümpfel, A.; Vetter, A.	Durchwachsene Silphie - eine Energiepflanze als Koferment in Biogasanlagen
Conrad, M.; Vetter, A.	Lederfärbung mit Naturfarben
Farack, M.; Schwabe, I.	Thüringer Braugerste hat Tradition
Graf, T.; Biertümpfel, A.; Heydrich, R.	Untersuchungen zum Ertragspotenzial von Gelb-, Sarepta- und Schwarzem Senf
Graf, T.; Biertümpfel, A.; Vetter, A.	Iberischer Drachenkopf - Linolensäurelieferant für die chemische Industrie
Graf, T.; Biertümpfel, A.	Ertrag und Qualität von Thüringer Hanf
Graf, T.; Heydrich, R.; Biertümpfel, A.	Einfluss des Erntetermins auf Ertrag und Qualität von Winterraps
Graf, T.; Richter, R.	Biodiesel in der Landwirtschaft
Graf, T.; Zahn, B.; Richter, R.	Pflanzenöl - Herstellung und Einsatz
Gröber, H.	Kaltgepresstes Rapsöl
Hengelhaupt, F.; Kretschmer, A.; Vetter, A.	Neue Energiepflanzen und ihre Biogasausbeuten
Nehring, A.; Köhler, S.; Gödeke, K.; Vetter A.	Ertragsentwicklung von Energiepflanzen - Fruchtfolgen bei unterschiedlichen Bodenbearbeitungsverfahren
Nußbaum, R.-P.; Maring, E.	Bakterieller Feuerbrand (<i>Erwinia amylovora</i>) - eine gefährliche Erkrankung des Kernobstes
Oswald, M.; Nehring, A.; Gödeke, K.; Vetter, A.	Systemversuch Zweikulturnutzung
Peisker, D.	Energetische Nutzung von Stroh
Peisker, D.	Thermische Nutzung von Getreide
Richter, R.; Graf, T.	Dezentrale Ölsaatenverarbeitung
Richter, R.; Graf, T.; Reinhold, G.	Pflanzenölnutzung im Blockheizkraftwerk
Richter, R.; Graf, T.; Zahn, B.	Biokraftstoffberatung
Schwabe, I.; Farack, M.	Getreide - Rohstoff für die Bioethanolerzeugung
Warsitzka, C.; Vetter, A.	Synthetische Biokraftstoffe
Werner, A.; Vetter, A.	Anbauempfehlung für Kurzumtriebsplantagen
Wurl, G.; Biertümpfel, A.	Waid und Färberknöterich als Indigolieferanten in Europa
Günter, M.; Ostermann, N.; Wagner, D.; Nußbaum, R.-P.	Pflanzen Privat aus dem Urlaub Mitbringen - Was ist zu beachten?

Autor/en	Titel des Posters
Schütze, K.; Friedrich, E.; Nußbaum, R.-P.	Gewerbliche Einfuhr von Pflanzen in die EU
Abteilung Tierproduktion	
Beyersdorfer, G.; Mußlick, M.	Erweiterte Möglichkeiten der Abwärmenutzung aus Biogasanlagen durch Kühlung mit Absorptionskälte - Ergebnisse aus Pilotbetrieben und Wirtschaftlichkeitsanalyse
Dunkel, S.; Bremer, K.; Löhnert, H.-J.; Ochrimenko, W. I.	Prüfung der Wirkung von hydrothermisch behandelter Lupine bei Hochleistungskühen im ersten Laktationsdrittel
Dunkel, S.; Früh, G.; Anacker, G.	Milchkuhfütterung in Thüringen
Dunkel, S.; Trauboth, K.; Löhnert, H.-J.; Ochrimenko, W.; Peter, K.	Zum Einsatz einheimischer Proteinfuttermittel bei Milchziegen
Dunkel, S.; Trauboth, K.; Löhnert, H.-J.; Früh, G.	Wirkung von hydrothermisch behandelter Lupine bei Hochleistungskühen
Früh, R.	Das Futter zur Deckzeit bestimmt die Lämmerzahl
Heinze, A.; Müller, S.; Braun, U.	Konsequenzen aus aktualisierter Tierschutz- und Nutztierhaltungsverordnung
Hochberg, H.	Grünlandversuchsstation Oberweißbach
Kästner, B.	IS-WILD - Informationssystem Landwirtschaftliche Wildhaltung
Kästner, B.; Wöß, W.	Klassifizierung von Damwild-Schlachtkörpern
Kästner, B.; Hempel, W.	Höhere Leistungen durch optimales Herdenmanagement im Betrieb Hempel, Erbengrün
Kästner, B.	Referenzbetriebssystem und Bildung von Richtwerten in der Damwildhaltung
Kästner, B.; Rohrborn, U.	Wildgehege Ulrich Rohrborn, Gemarkung Herschdorf
Löhnert, H.-J.; Ochrimenko, W. I.; Trauboth, K.; Dunkel, S.	Der Einfluss von Körnermais auf die Aufzuchtergebnisse bei Kälbern
Müller, S.; Braun, U.; Freudenreich, P.; Mittich, S.	Rasseneinfluss auf die Produktqualität Rohschinken „Original Südtiroler Markenspeck“
Derks, S.; Gnielka, D.; Müller, S.; Sattler, T.	Antioxidative status in sows during periparturient period in a farm with a high incidence of MMA
Hartmann, S.; Hochberg, H.	A new system of forage crop variety trials in Germany
Scholmann, C.; Sattler, T.; Müller, S.; Füll, M.	Recontrolling of reference values of hematological and clinical-chemical parameters in healthy sows
Abteilung Ökonomie	
Matthes, I.; Hubold, B.; Winterot, Ch.	Landwirtschaft in Thüringen 2006
Reinhold, G.	Stand Biogas in Thüringen 2007
Reinhold, G.	Verfahrenstechnik der Biogaserzeugung
Reinhold, G.	Das Jenaer Strohheizwerk

Autor/en	Titel des Posters
Abteilung Agrarökologie und Ackerbau	
Gullich, P.; Marre, G.; Paul, R.	Landwirtschaftlicher Boden- und Gewässerschutz in Thüringen
Gullich, P.; Marre, G.; Paul, R.	Bodenschutz im Landwirtschaftsbetrieb EG Neu-mark
Michel, H.	Beregnungsberatung in Thüringen
Michel, H.; Pfleger, I.	Beregnungsempfehlung - Hilfestellung für die Praxis
Pfleger, I.; Albrecht, M.	Verbands- und Untersuchungsarbeit für die Bewässerung
Pfleger, I.; Nußbaum, E.; Hecht, K.-W.	Referenzunternehmen Landwirtschaft - Agrargesellschaft Herbsleben e. G. im Unstrut-Hainich-Kreis
Pfleger, I.; Nußbaum, G.	Wasserbereitstellung und -qualität für die Bewässerung in Thüringen
Schwabe, M.; Heinze, A.	Cross Compliance - Tierschutzregelungen für Schweine 2007
Schwabe, M.; Hochberg, H.	Leistungen der Landwirte zur Pflege der Kulturlandschaft
Zorn, W.	Nährstoffversorgung in Thüringen
Zorn, W.; Wagner, S.; Kießling, G.	P-, K- und Mg-Gehalte im Unterboden und ihre Beziehung zu Bodeneigenschaften